

# Jahresabschluss 2021 der Stadt Pforzheim





# Jahresabschluss 2021 der Stadt Pforzheim

Herausgegeben von der Stadtkämmerei der Stadt Pforzheim

Fachliche Verantwortung: Stadtkämmerer Konrad Weber

Bearbeitung: Martin Montwill

Tobias Stuitable

Pforzheim, im Juni 2022



# Inhalt

<b>Aufstellung des Jahresabschlusses 2021 und Feststellungsbeschluss</b>	<b>5</b>
<b>Vorbemerkung zum Jahresabschluss</b>	<b>8</b>
<b>I. Bilanz</b>	<b>12</b>
<b>II. Gesamtergebnisrechnung</b>	<b>15</b>
<b>III. Gesamtfinanzzrechnung</b>	<b>16</b>
<b>IV. Anhang zum Jahresabschluss gem. § 53 GemHVO</b>	<b>18</b>
1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	18
2. Abweichungen von Bilanzierungs-/Bewertungsmethoden	18
3. Einbeziehung von Zinsen f. Fremdkapital in die Herstellungskosten	19
4. Anteil der Pensions- und Beihilferückstellungen beim KVBW	19
5. Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen	19
6. Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss	20
7. Ermächtigungsübertragungen	20
8. Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre	23
9. Gemeindeorgane und Beigeordnete	24
10. Erläuterung der einzelnen Bilanzpositionen (Aktivseite)	27
10.1 Vermögen	27
10.2 Abgrenzungsposten	41
10.3 Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	42
11. Erläuterung der einzelnen Bilanzpositionen (Passivseite)	43
11.1 Eigenkapital	43
11.2 Sonderposten	45
11.3 Rückstellungen	48
11.4 Verbindlichkeiten	53
11.5 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	56
<b>V. Rechenschaftsbericht gem. § 54 GemHVO</b>	<b>57</b>
1. Allgemeine Angaben	57
2. Allgemeine wirtschaftliche Entwicklung	58
3. Das Ergebnis im Überblick	61
3.1 Haushaltssatzung	61

3.2	Verlauf der Haushaltswirtschaft	62
3.3	Teilergebnisrechnungen kompakt	62
3.4	Teilfinanzrechnungen kompakt	64
4.	Das Ergebnis im Detail	65
4.1	Erträge	65
4.2	Aufwendungen	70
4.3	Teilergebnisrechnungen nach Produktbereichen	75
4.4	Einzahlungen	114
4.5	Auszahlungen	115
4.6	Teilfinanzrechnungen nach Teilhaushalten	118
4.7	Haushaltsüberschreitungen	127
4.8	Sperrungen	128
4.9	Verpflichtungsermächtigungen	129
5.	Weitere Angaben	129
5.1	Ziele und Strategien	129
5.2	Angaben über den Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung	132
5.3	Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres	132
5.4	Zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung	132
5.5	Entwicklung und Deckung der Fehlbeträge	133
5.6	Entwicklung der verbindlich vorgegebenen Kennzahlen	133
<b>VI.</b>	<b>Anlagen gem. § 95 GemO</b>	<b>137</b>
	Anlage 1: Vermögensübersicht ( § 95 III Nr. 1 GemO, § 55 GemHVO)	137
	Anlage 2: Schuldenübersicht ( § 95 III Nr. 2 GemO, § 55 GemHVO)	138
	Anlage 3: Ermächtigungsübertragungen ( § 95 III Nr. 3 GemO) -konsumtiv-	139
	Anlage 4: Ermächtigungsübertragungen ( § 95 III Nr. 3 GemO) -investiv-	143
	Anlage 5: Übersicht über den Stand der Rücklagen zum Jahresabschluss	147
	Anlage 6: Übersicht Rückstellungen	148
	Anlage 7: Beteiligungsübersicht	149
	Anlage 8: Gesamtergebnisrechnung mit Planvergleich	150
	Anlage 9: Teilergebnisrechnungen mit Planvergleich	152
	Anlage 10: Gesamtfinanzrechnungen mit Planvergleich	166
	Anlage 11: Teilfinanzrechnungen mit Planvergleich	169

## Aufstellung des Jahresabschlusses 2021 und Feststellungsbeschluss

Der Jahresabschluss der Stadt Pforzheim wird gemäß § 95 b Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, in der derzeit gültigen Fassung, wie folgt aufgestellt:

<b>1.</b>	<b>Ergebnisrechnung</b>	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	632.061.205,79 €
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	- 602.193.610,55 €
<b>1.3</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2)	<b>29.867.595,24 €</b>
1.4	Außerordentliche Erträge	9.861.128,52 €
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	-5.472.278,62 €
<b>1.6</b>	<b>Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5)	<b>4.388.849,90 €</b>
<b>1.7</b>	<b>Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6)	<b>34.256.445,14 €</b>

<b>2.</b>	<b>Finanzrechnung</b>	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	616.711.116,07 €
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	574.886.569,70 €
<b>2.3</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss</b> der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	<b>41.824.546,37 €</b>
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.762.337,12 €
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-32.692.016,91 €
<b>2.6</b>	<b>Finanzierungsmittelbedarf</b> aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	<b>-16.929.679,79 €</b>
<b>2.7</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6)	<b>24.894.866,58 €</b>
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.288,32 €
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-12.787.933,41 €
<b>2.10</b>	<b>Finanzierungsmittelbedarf</b> aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	<b>-12.784.645,09 €</b>
<b>2.11</b>	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10)	<b>12.110.221,49 €</b>
2.12	Zahlungsmittelüberschuss aus haushaltsunwirksamen Ein- / Auszahlungen	13.130.875,98 €
<b>2.13</b>	<b>Anfangsbestand an Zahlungsmitteln</b>	<b>208.026.934,02 €</b>
<b>2.14</b>	<b>Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln</b> (Saldo aus 2.11 und 2.12)	<b>25.241.097,47 €</b>
<b>2.15</b>	<b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>233.268.031,49 €</b>

<b>3.</b>	<b>Bilanz</b>	
3.1	Immaterielles Vermögen	2.256.267,40 €
3.2	Sachvermögen	648.948.435,44 €
3.3	Finanzvermögen	489.816.563,79 €
3.4	Abgrenzungsposten	22.370.226,90 €
3.5	Nettoposition	0,00 €
<b>3.6</b>	<b>Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)</b>	<b>1.163.391.493,53 €</b>
3.7	Basiskapital	460.027.484,96 €
3.8	Rücklagen	296.204.410,49 €
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00 €
3.10	Sonderposten	153.094.022,37 €
3.11	Rückstellungen	63.447.853,40 €
3.12	Verbindlichkeiten	175.286.741,07 €
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	15.330.981,24 €
<b>3.14</b>	<b>Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)</b>	<b>1.163.391.493,53 €</b>



## Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs <sup>1)</sup>		Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbe- träge des ordentlichen Ergebnisses aus			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis- kapital
		Sonder- ergebnis	Ordentliches Ergebnis	2020	2019	2018	ordentlichen Ergebnisses	Sonder- ergebnisses	
		1	2	3	4	5	6	7	
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	4.388.849,90 €	29.867.595,24 €	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	175.348.052,23 €	83.171.351,31 €	460.027.484,96 €
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rück- lage aus Überschüssen des ordentli- chen Ergebnisses	<del> </del>	-29.867.595,24 €	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	29.867.595,24 €	<del> </del>	<del> </del>
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnis- ses	-4.388.849,90 €	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	4.388.849,90 €	<del> </del>
15	Nachrichtlich: Veränderung des Basis- kapitals auf Grund von Berichtigungen der Eröffnungsbilanz	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
16	<b>Endbestände</b>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<b>205.215.647,47 €</b>	<b>87.560.201,21 €</b>	<b>460.027.484,96 €</b>

Pforzheim, den 29.06.2022



Peter Boch  
Oberbürgermeister



Dirk Büscher  
Erster Bürgermeister



Konrad Weber  
Stadtkämmerer

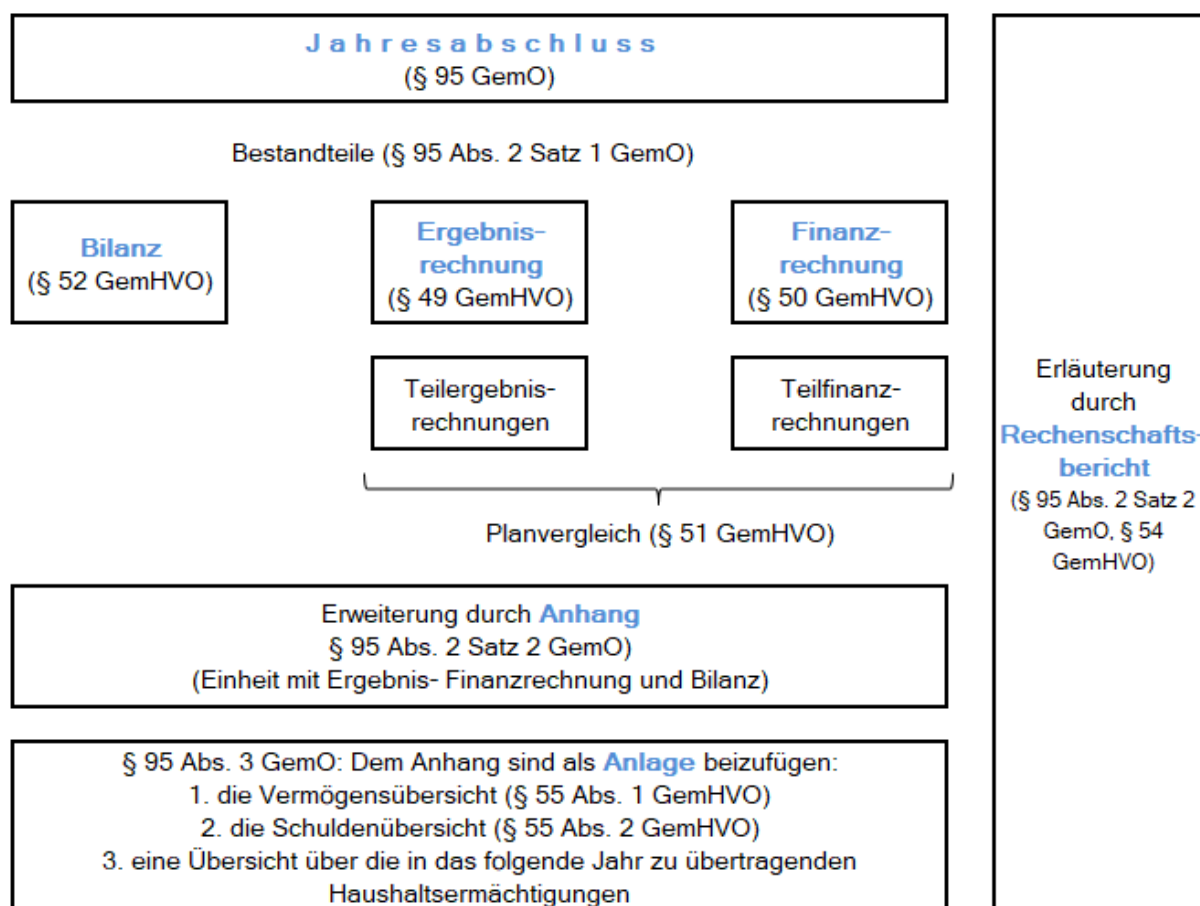
## Vorbemerkung zum Jahresabschluss

Gemäß § 95 Gemeindeordnung (GemO) hat die Stadt Pforzheim zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen.

Der Jahresabschluss ist nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung unter Berücksichtigung der besonderen gemeindehaushaltsrechtlichen Bestimmungen aufzustellen und muss klar und übersichtlich sein. Er hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten, soweit nichts anderes bestimmt ist. Der Jahresabschluss hat die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde darzustellen.

### Bestandteile des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss besteht gem. § 95 Abs. 2 GemO aus der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung. Er ist um einen Anhang zu erweitern und durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.



### Bilanz:

Die Bilanz wird nur zum Jahresende erstellt. In der Bilanz werden -wie im kaufmännischen Rechnungswesen auch- das Vermögen (Aktivseite) und seine Finanzierung (Passivseite) zum Abschlussstichtag gegenübergestellt.

Gem. § 42 GemHVO sind unter der Bilanz die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu vermerken. Folgende Positionen sind insbesondere als Vorbelastung aufzuführen, sofern sie nicht auf der

Passivseite der Bilanz auszuweisen sind:

- Bürgschaften,
- Gewährleistungen,
- eingegangene Verpflichtungen,
- in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen,
- bislang noch nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen,
- übertragene Haushaltsermächtigungen und
- Haftungsverhältnisse.

Unterhalb der Bilanz sind die Vorbelastungen in Summe pro Art auszuweisen. Daneben sind diese nach § 53 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO auch noch zusätzlich im Anhang anzugeben.

### **Ergebnisrechnung:**

Die Ergebnisrechnung ist an die handelsrechtliche Gewinn- und Verlustrechnung angelehnt. Hier werden das tatsächliche Ressourcenaufkommen und der tatsächliche Ressourcenverbrauch abgebildet. Hierzu zählen auch nicht zahlungswirksame Vorgänge wie die Veränderungen bei Rückstellungen, Abschreibungen etc. Der Saldo der Ergebnisrechnung stellt den Jahresüberschuss bzw. -fehlbetrag dar.

Gem. §§ 49 und 51 GemHVO sind eine Gesamtergebnisrechnung und Teilergebnisrechnungen aufzustellen.

In der Gesamtergebnisrechnung sind die Erträge und Aufwendungen gegenüberzustellen und um die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen zu ergänzen.

In den Teilergebnisrechnungen sind neben den ordentlichen Aufwendungen und Erträgen auch kalkulatorische Positionen (kalk. Miete, Aufwendungen/Erträge aus internen Leistungsbeziehungen) aufzuführen. Als Salden werden in den Teilergebnisrechnungen das anteilige ordentliche Ergebnis, das kalkulatorische Ergebnis und der Nettoressourcenbedarf/-überschuss ausgewiesen.

### **Finanzrechnung:**

Die Finanzrechnung ist mit der Kapitalflussrechnung in der Privatwirtschaft vergleichbar. Im Unterschied zur Privatwirtschaft wird die Finanzrechnung jedoch ganzjährig laufend geführt und nach der direkten Methode dargestellt. Das bedeutet, dass jede zahlungswirksame Buchung in der Ergebnisrechnung oder eine Buchung auf eine Anlage (z. B. bei einer investiven Beschaffung) eine Fortschreibung der Finanzrechnungskonten und gleichzeitig der Geldbestandskonten bewirkt.

In der Finanzrechnung werden somit alle Geldbewegungen des Haushaltsjahres dargestellt. Der Saldo des Zahlungsmittelüberschusses aus laufender Verwaltungstätigkeit und der Saldo aus Investitionstätigkeit werden zur Ermittlung des Finanzierungsmittelüberschusses oder Finanzierungsmittelfehlbetrages zusammengefasst.

Durch die Einbeziehung des Saldos aus der Finanzierungstätigkeit, aus den Zahlungen aus der Aufnahme und der Tilgung von Krediten für Investitionen, lässt sich die Änderung des Bestandes an eigenen Finanzierungsmitteln feststellen. Zusätzlich zum Finanzhaushalt werden haushaltsunwirksame Zahlungsvorgänge wie durchlaufende Gelder, Geldanlagen und die Aufnahme bzw. Tilgung von Kassenkrediten aufgenommen.

Gem. §§ 49 und 51 GemHVO sind eine Gesamtfinanzrechnung und Teilfinanzrechnungen aufzustellen.

## **Anhang:**

Der Anhang bildet gem. § 95 Abs. 2 Satz 2 GemO mit der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz eine Einheit. Dabei soll der Anhang die Rechenwerke erläutern. Generell steigert dieser die Interpretierbarkeit und Aussagekraft der drei vorgenannten Bestandteile des Jahresabschlusses und ist damit wesentlicher Bestandteil des Gesamtkonstrukts.

Im Anhang zum Jahresabschluss sind gem. § 53 GemHVO u.a. die auf die Posten der Ergebnisrechnung und der Bilanz angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Abweichungen von Bilanzierungsmethoden samt Begründung, die Entwicklung der Liquidität, die in das folgende Haushaltsjahr übertragenen Ermächtigungen sowie die nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen, der Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeinderates und die Beigeordneten anzugeben. Dem Anhang sind als Anlagen beizufügen: die Vermögensübersicht, die Schuldenübersicht und eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen.

## **Rechenschaftsbericht:**

Nach § 95 Abs. 2 Satz 2 GemO ist der Jahresabschluss durch einen Anhang zu erweitern und durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

Im Rechenschaftsbericht werden gem. § 54 GemHVO der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung dargestellt.

Daneben werden die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Der Rechenschaftsbericht soll auch darstellen: die Ziele und Strategien, Angaben über den Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung, Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung, die Entwicklung und Deckung der Fehlbeträge und die Entwicklung der verbindlich vorgegebenen Kennzahlen.

## **Auswirkung der Ergebnis- und Finanzrechnung auf die Bilanz**

Die Doppelte Buchführung integriert die drei Bestandteile (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Bilanz) zu einem Gesamtsystem.

Die Ergebnisrechnung erfasst mit den Erträgen und Aufwendungen das Ressourcenaufkommen und den Ressourcenverbrauch. Der Saldo aus Erträgen und Aufwendungen ist das Jahresergebnis. Sind die Erträge höher als die Aufwendungen, so wurde ein (Jahres-)Überschuss erwirtschaftet. Dieser Überschuss ist der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses/Sonderergebnis zuzuführen und erhöht das Eigenkapital in der Bilanz, da die Rücklage ein Unterkonto des Eigenkapitals ist. Übersteigen hingegen die Aufwendungen die Erträge, so liegt ein (Jahres-)Fehlbetrag vor, welcher das Eigenkapital mindert.

Die Finanzrechnung erfasst die realisierten Zahlungsströme (Cash-Flows) innerhalb eines Rechnungsjahrs, d.h. die tatsächlich eingegangenen bzw. geleisteten Einzahlungen und Auszahlungen. Der in der Finanzrechnung ausgewiesene positive/negative Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen erhöht/mindert die Bilanzposition "Liquide Mittel".

## Bilanz

Aktivseite	Passivseite
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Vermögen                             <ul style="list-style-type: none"> <li>- immaterielle Vermögensgegenstände</li> <li>- Sachvermögen</li> <li>- Finanzvermögen</li> <li>* liquide Mittel</li> </ul> </li> <li>2. Abgrenzungsposten                             <ul style="list-style-type: none"> <li>- aktive Rechnungsabgrenzung</li> </ul> </li> <li>3. Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Eigenkapital</li> <li>2. Sonderposten</li> <li>3. Rückstellungen</li> <li>4. Verbindlichkeiten</li> <li>5. Abgrenzungsposten                             <ul style="list-style-type: none"> <li>- passive Rechnungsabgrenzung z.B. Spenden</li> </ul> </li> </ol>
<div style="border: 1px solid black; padding: 10px; width: fit-content; margin: 0 auto;"> <p><b>Finanzrechnung:</b> Einzahlung - Auszahlung = Liquidität</p> </div>	<div style="border: 1px solid black; padding: 10px; width: fit-content; margin: 0 auto;"> <p><b>Ergebnisrechnung:</b> Erträge - Aufwendungen = Ergebnis</p> </div>

### Aufstellungs- und Feststellungsverfahren

Der Jahresabschluss ist gem. § 95 b GemO innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und vom Oberbürgermeister unter Angabe des Datums zu unterzeichnen.

Nach Aufstellung des Jahresabschlusses, hat das Rechnungsprüfungsamt diesen innerhalb von vier Monaten auf die unter § 110 Abs. 1 GemO bzw. in der GemPrO genannten Kriterien hin zu prüfen. Die Ergebnisse der Prüfung werden dem Oberbürgermeister vorgelegt. Der Oberbürgermeister kann die Aufklärung von Beanstandungen veranlassen. Das Rechnungsprüfungsamt fasst seine Bemerkungen in einem Schlussbericht zusammen, der dem Gemeinderat vorzulegen ist.

Der Jahresabschluss ist gem. § 95b GemO vom Gemeinderat innerhalb eines Jahres nach Ende des Haushaltsjahres (d.h. bis zum 31. Dezember) festzustellen. Der Beschluss über die Feststellung ist der Rechtsaufsichtsbehörde (RP Karlsruhe) sowie der Prüfungsbehörde (GPA) unverzüglich mitzuteilen und ortsüblich bekannt zu geben. Gleichzeitig ist der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht an sieben Tagen öffentlich auszulegen; in der Bekanntgabe ist auf die Auslegung hinzuweisen.

# I. Bilanz

## Schlussbilanz zum 31.12.2021

Aktivseite		01.01.2021	31.12.2021
		Euro	Euro
<b>1</b>	<b>Vermögen</b>	<b>1.119.507.299</b>	<b>1.141.021.267</b>
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	2.455.892	2.256.267
1.2	Sachvermögen	649.443.975	648.948.435
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	89.052.597	84.325.746
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	304.277.386	305.992.317
1.2.3	Infrastrukturvermögen	192.919.967	185.305.235
1.2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	589.860	557.008
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	6.199.230	6.309.090
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	16.144.733	17.533.972
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.721.418	12.909.165
1.2.8	Vorräte	180.776	195.064
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	27.358.008	35.820.839
1.3	Finanzvermögen	467.607.432	489.816.564
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	16.303.915	16.303.915
1.3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	2.543.244	2.560.690
1.3.3	Sondervermögen	90.580.444	90.580.444
1.3.4	Ausleihungen	31.591.082	35.644.356
1.3.5	Wertpapiere	60.016.736	48.016.803
1.3.6	Öffentlich-rechtl. Forderungen, Ford. aus Transferleistungen	30.630.078	28.726.519
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	27.898.999	34.700.454
1.3.8	Liquide Mittel	208.042.934	233.283.381
<b>2</b>	<b>Abgrenzungsposten</b>	<b>20.876.374</b>	<b>22.370.227</b>
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	8.886.121	8.644.171
2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	11.990.253	13.726.056
<b>3</b>	<b>Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>SUMME AKTIVA</b>		<b>1.140.383.673</b>	<b>1.163.391.494</b>

<b>Passivseite</b>		<b>01.01.2021</b>	<b>31.12.2021</b>
		Euro	Euro
<b>1</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>721.912.834</b>	<b>756.231.895</b>
1.1	Basiskapital	460.027.485	460.027.485
1.2	Rücklagen	261.885.350	296.204.410
1.2.1	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	175.348.052	205.215.647
1.2.2	Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	83.171.351	87.560.201
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	3.365.946	3.428.562
1.3	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0	0
1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	0	0
1.3.2	Jahresfehlbetrag, soweit eine Deckung im Jahresabschluss aus den Ergebnisrücklagen nicht möglich ist	0	0
<b>2</b>	<b>Sonderposten</b>	<b>156.129.927</b>	<b>153.094.022</b>
2.1	für Investitionszuweisungen	81.178.133	74.690.298
2.2	für Investitionsbeiträge	63.574.910	67.846.610
2.3	für Sonstiges	11.376.884	10.557.114
<b>3</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>55.231.706</b>	<b>63.447.853</b>
3.1	Lohn- und Gehaltsrückstellungen	1.045.473	1.265.262
3.2	Unterhaltsvorschussrückstellungen	1.144.111	1.561.284
3.3	Stilllegungs- u. Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	24.510.074	24.164.238
3.4	Gebührenüberschussrückstellungen	10.295.056	11.093.311
3.5	Altlastensanierungsrückstellungen	79.559	422.376
3.6	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	0	0
3.7	Sonstige Rückstellungen	18.157.432	24.941.384
<b>4</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>190.952.076</b>	<b>175.286.741</b>
4.1	Anleihen	0	0
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	114.866.084	102.078.300
4.3	Verbindl. die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	37.140.856	35.892.470
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	16.392.042	19.478.570
4.5	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	79.829	204.546
4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	22.473.266	17.632.854
<b>5</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>16.157.130</b>	<b>15.330.981</b>
<b>SUMME PASSIVA</b>		<b>1.140.383.673</b>	<b>1.163.391.494</b>

## Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre gemäß § 42 GemHVO

Vorbelastungen und Haftungsverhältnisse sind hier nur dann zu dokumentieren, wenn keine Passivierungspflicht in der Bilanz erforderlich wurde.

Nr.	Art der Vorbelastung	Euro
<b>1</b>	<b>Bürgschaften</b>	<b>20.311.340</b>
1.1	Ausfallbürgschaften	18.936.558
	für das Wohnungs- und Siedlungswesen	7.504.514
	Wohnungsbauförderungsmittel Landeskreditbank (30.056.427 € davon 1/3)	10.018.809
	für Handel, Industrie und Gewerbe	0
	für sonstige Zwecke	1.413.235
1.2	Vertragserfüllungsbürgschaft	643.196
1.3	Gewährleistungsbürgschaft	731.586
<b>2.</b>	<b>Gewährleistungen*</b>	<b>268.746.000</b>
<b>3.</b>	<b>eingegangene Verpflichtungen</b>	<b>33.818.685</b>
3.1	Dauermietverhältnisse, Dienstleistungsverträge u. ä. jährlich	32.608.686
3.2	Theaterrücklage Stand 2019	1.209.999
<b>4.</b>	<b>Eingegangene Verpflichtungsermächtigungen</b>	<b>17.525.395</b>
<b>5.</b>	<b>Ermächtigungsübertragungen</b>	<b>34.040.500</b>
<b>6.</b>	<b>nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen</b>	<b>0</b>
	quasi als künftige Rückzahlungsverpflichtung	
<b>7.</b>	<b>Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtsumme</b>	<b>374.441.920</b>

\* Es handelt sich dabei um den Vorjahreswert, da aktuellere Berechnungen seitens der ZVK nicht vorliegen.



## II. Gesamtergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020	Fortg. Ansatz 2021	Ergebnis 2021
	Euro	Euro	Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	222.579.543	195.145.300	223.174.377
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	297.098.211	282.389.800	307.674.802
Aufgelöste Investitionszuwendungen u.-beiträge	6.881.126	7.016.224	6.723.817
Sonstige Transfererträge	11.190.169	11.684.000	11.882.279
Entgelte für öffentliche Leistungen o. Einrichtungen	27.060.417	35.643.500	32.336.031
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	9.677.219	10.503.200	11.070.326
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.501.747	22.394.300	16.777.262
Zinsen und ähnliche Erträge	388.200	181.300	246.650
Aktiviert Eigenleistung/ Bestandsveränderung	604.388	1.114.400	452.728
Sonstige ordentliche Erträge	25.416.648	18.782.387	21.722.934
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>619.397.667</b>	<b>584.854.411</b>	<b>632.061.206</b>
Personalaufwendungen	-135.766.442	-141.068.900	-137.924.424
Versorgungsaufwendungen	-475.122	-578.800	-443.571
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-81.453.249	-97.451.484	-86.922.827
Abschreibungen	-33.349.340	-32.252.105	-32.382.239
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-6.178.691	-4.841.900	-5.066.096
Transferaufwendungen	-299.837.172	-319.468.850	-319.458.469
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.873.660	-22.592.500	-19.995.984
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-575.933.676</b>	<b>-618.254.539</b>	<b>-602.193.611</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>43.463.991</b>	<b>-33.400.128</b>	<b>29.867.595</b>
Außerordentliche Erträge	3.425.033		9.861.129
Außerordentliche Aufwendungen	-1.986.462		-5.472.279
<b>Sonderergebnis</b>	<b>1.438.571</b>	<b>0</b>	<b>4.388.850</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>44.902.562</b>	<b>-33.400.128</b>	<b>34.256.445</b>
Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	43.463.991		29.867.595
Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.438.571		4.388.850

Die Gesamtergebnisrechnung nach den §§ 49 und 51 GemHVO und nach den Muster „Gesamtergebnisrechnung mit Planvergleich“ ist als Anlage 8 dem Jahresabschluss 2021 beigelegt. Hinsichtlich der Erläuterung der Ergebnisrechnung wird auf den Rechenschaftsbericht Ziffer 4 verwiesen.

Die Teilergebnisrechnungen sind als Anlage 9 dem Jahresabschluss beigelegt.

### III. Gesamtfinanzrechnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020	Fortg. Ansatz 2021	Ergebnis 2021
	Euro	Euro	Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	216.216.371	195.145.300	222.999.600
Zuweisungen, Zuwendungen, allgemeine Umlagen	296.277.186	282.389.800	308.558.789
Sonstige Transfereinzahlungen	9.667.177	11.664.000	10.497.065
Entgelte für öffentliche Leistungen o. Einrichtungen	31.412.644	35.643.500	32.187.178
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	8.317.194	10.503.200	10.294.797
Kostenerstattungen / Kostenumlagen	17.913.830	22.394.300	20.093.701
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	6.332.797	181.300	-5.808.731
Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	17.244.958	15.067.000	17.888.718
<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>603.382.156</b>	<b>572.988.400</b>	<b>616.711.116</b>
Personalauszahlungen	-135.537.987	-141.068.900	-138.795.833
Versorgungsauszahlungen	-474.217	-578.800	-414.666
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-83.034.905	-99.129.184	-90.101.682
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-5.210.194	-4.841.900	-4.983.883
Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	-300.429.417	-319.468.850	-321.872.299
Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-21.348.174	-22.592.500	-18.718.208
<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-546.034.895</b>	<b>-587.680.134</b>	<b>-574.886.570</b>
<b>Zahlungsmittelüberschuss Ergebnisrechnung</b>	<b>57.347.261</b>	<b>-14.691.734</b>	<b>41.824.546</b>
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.732.349	5.373.906	4.144.712
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	1.051.185	1.075.000	529.022
Einzahlungen aus Veräußerung Sachvermögen	6.067.956	3.787.700	10.587.412
Einzahlungen aus Veräußerung Finanzvermögen	4.034.495	3.514.100	472.431
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	91.624	0	28.760
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>13.977.609</b>	<b>13.750.706</b>	<b>15.762.337</b>
Auszahlungen für Erwerb Grundstücke/Gebäude	-6.033.905	-16.587.100	-8.301.625
Auszahlungen für Baumaßnahmen	-8.678.031	-25.667.833	-13.465.437
Auszahlungen für Erwerb bewegl. Sachvermögen	-7.319.947	-6.024.150	-4.920.810
Auszahlungen für Erwerb von Finanzvermögen	-50.189.450	-920.000	-4.500.554
Auszahlungen für Invest.förderungsmaßnahmen	-2.270.856	-6.645.240	-1.503.591
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-74.492.189</b>	<b>-55.844.323</b>	<b>-32.692.017</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-60.514.581</b>	<b>-42.093.617</b>	<b>-16.929.680</b>

<b>Finanzierungsmittelbedarf/-überschuss</b>	<b>-3.167.319</b>	<b>-56.785.351</b>	<b>24.894.867</b>
Einzahlungen aus Aufnahme von Krediten u. wirtschaftlich vergleichbare Vorgänge für Investitionen	150	0	3.288
Auszahlungen für Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgänge für Investitionen	-8.795.298	-12.954.450	-12.787.933
<b>Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-8.795.148</b>	<b>-12.954.450</b>	<b>-12.784.645</b>
<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>-11.962.468</b>	<b>-69.739.801</b>	<b>12.110.221</b>
Haushaltsunwirksame Einzahlungen	31.845.736	0	36.914.537
Haushaltsunwirksame Auszahlungen	-43.358.477	0	-23.783.661
<b>Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-11.512.741</b>	<b>0</b>	<b>13.130.876</b>
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	231.502.143	0	208.026.934
Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-23.475.209	-69.739.801	25.241.097
<b>Endbestand Zahlungsmittel</b>	<b>208.026.934</b>	<b>-69.739.801</b>	<b>233.268.031</b>
nachrichtlich: voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresende	0	0	0

Die Gesamtfinanzrechnung nach den §§ 50 und 51 GemHVO und nach dem Muster „Gesamtfinanzrechnung mit Planvergleich“ ist als Anlage 10 dem Jahresabschluss 2021 beigelegt. Hinsichtlich der Erläuterung der Finanzrechnung wird auf den Rechenschaftsbericht Ziffer 4 verwiesen.

Die Teilfinanzrechnungen sind als Anlage 11 dem Jahresabschluss beigelegt.

## **IV. Anhang zum Jahresabschluss gem. § 53 GemHVO**

- Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden
- Abweichungen von Bilanzierungs-/Bewertungsmethoden
- Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten
- Anteil der Pensions- und Beihilferückstellung beim KVBW
- Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung
- Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss
- Ermächtigungsübertragungen
- Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre
- Gemeindeorgane und Beigeordnete
- Erläuterung der einzelnen Bilanzpositionen (Aktiv-/Passivseite)

### **1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 53 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO)**

#### Grundlagen

Der Jahresabschluss der Stadt Pforzheim für das Rechnungsjahr 2021 wurde nach den Vorschriften der Gemeindeordnung (GemO) und der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) aufgestellt. Die Bilanz der Stadt Pforzheim zum 31.12.2021 gibt ein den allgemeinen Bewertungsgrundsätzen gemäß § 43 GemHVO entsprechendes Bild des Vermögens und der Schulden der Stadt wieder.

#### Bilanzierungs- und Bewertungsmethode

Das Sachvermögen ist gem. § 44 Abs. 1 und 2 sowie § 46 Abs. 2 und 3 GemHVO zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen bzw. bei dauernder Wertminderung um außerplanmäßige Abschreibungen, bewertet. Bei der Berechnung der Herstellungskosten wird auf den Ansatz von Gemeinkostenzuschläge verzichtet (§ 44 Abs. 2 GemHVO). Geleistete Investitionszuschüsse und empfangene Investitionszuweisungen und -beiträge werden gem. § 40 Abs. 4 GemHVO als Sonderposten ausgewiesen. Die Abschreibung der Vermögensgegenstände erfolgt linear über die betriebsbedingte Nutzungsdauer. Unentgeltlich erhaltene immaterielle Vermögensgegenstände werden gem. § 40 Abs. 3 GemHVO nicht aktiviert. Geringwertige Vermögensgegenstände (Anschaffungskosten bis 1.000 € netto) sind mit Befreiung des Oberbürgermeister gem. § 38 Abs. 4 GemHVO von der Inventarisierung freigestellt und werden im Jahr der Anschaffung als Aufwand ausgewiesen (§ 46 Abs. 3 GemHVO).

### **2. Abweichungen von Bilanzierungs-/Bewertungsmethoden (§ 53 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO)**

#### Vergleichbarkeit der Beträge nach § 47 II GemHVO

Zum Jahresabschluss 2021 werden die Einzel- und Pauschalwertberichtigung der Forderungen auf den gem. Kontenrahmen Baden-Württemberg (Stand 15.10.2020) verbindlich vorgegebenen Konten ausgewiesen.

## Ausweis von Posten mit Betrag 0

Posten mit dem Wert 0 werden nur in der Bilanz ausgewiesen.

## Sonstige Veränderungen zu den Vorjahren

Es wurden keine Änderungen an der Struktur gemäß § 47 Abs.1 und 4 GemHVO vorgenommen.

## Berichtigung der Eröffnungsbilanz (§ 63 Abs. 3 GemHVO)

Die Möglichkeit, Bewertungen von Vermögensgegenständen, Sonderposten oder Schulden zur Eröffnungsbilanz gegen das Basiskapital zu korrigieren, besteht für die Stadt Pforzheim nach Aufstellung des Jahresabschlusses 2018 nicht mehr.

### 3. Einbeziehung von Zinsen f. Fremdkapital in die Herstellungskosten (§ 53 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO)

Zinsen für Fremdkapital wurden nicht in die Herstellungskosten eingerechnet, da sie aufgrund des Gesamtdeckungsprinzips nicht oder nur schwer einzelnen investiven Projekten zuordenbar sind.

### 4. Anteil der Pensions- und Beihilferückstellungen beim KVBW (§ 53 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO)

Der Kommunale Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW) bildet nach § 27 Absatz 5 GKV Pensionsrückstellungen für seine Mitglieder und seinen eigenen Bereich. Da die Rückstellung beim KVBW geführt wird, darf die Stadt keine eigene Pensionsrückstellung in der Bilanz ausweisen.

Der Anteil der Stadtverwaltung Pforzheim an der Rückstellung beim KVBW beläuft sich zum Stichtag 31.12.2021 auf 208,7 Mio. € (2020: 202,1 Mio. €). Der Anteil des Klinikum beläuft sich auf 1,4 Mio. € (2020: 1,4 Mio. €).

### 5. Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (§ 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO)

1	Verfügbare Kreditermächtigung aus dem Vorjahr	0 €
2	Kreditermächtigung des laufenden Jahres	0 €
3	gesamte Kreditermächtigung	0 €
4	davon in Anspruch genommen	0 €
5	gesetzlicher Verfall der Kreditermächtigung aus Vorjahren	0 €
6	Verbleibende Kreditermächtigung	0 €
7	Verfall der Kreditermächtigung aus laufendem Jahr	0 €
8	verbliebene Kreditermächtigung für Folgejahr	0 €

In 2021 betrug der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditermächtigung für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 0 Euro.

## 6. Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss (§ 53 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzrechnung	
	2020	2021
Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	231.502.143 €	208.026.934 €
Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung	57.347.261 €	41.824.546 €
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-60.514.581 €	-16.929.680 €
Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	-8.795.148 €	-12.784.645 €
Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein-/Auszahlungen	-11.512.741 €	13.130.876 €
<b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende</b>	<b>208.026.934 €</b>	<b>233.268.031 €</b>
Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	30.016.736 €	33.016.803 €
Investmentzertifikate, Kapitalmarkt-, Geldmarkt- und sonst. Wertpapiere	30.000.000 €	15.000.000 €
Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende	0 €	0 €
<b>liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>	<b>268.043.670 €</b>	<b>281.284.834 €</b>
übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen	31.244.100 €	34.040.500 €
nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen u. Investitionsfördermaßnahmen	0 €	0 €
übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit	0 €	0 €
<b>bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>	<b>236.799.570 €</b>	<b>247.244.334 €</b>
davon für zweckgebundene Rücklagen gebunden	-3.365.946 €	-3.428.562 €
davon für weitere Zwecke (siehe auch 10.1) gebunden*	-55.116.873 €	-56.898.105 €
davon für konsumtive Verbindlichkeiten gebunden*	-590.021 €	-392.833 €
davon für investive Verbindlichkeiten gebunden	-7.018.915 €	-8.847.027 €
<b>bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel*</b>	<b>170.707.815 €</b>	<b>177.677.808 €</b>
nachrichtlich: Mindestliquidität	10.173.638 €	10.558.531 €

\* Die Vorjahreswerte 2020 wurden an den geänderten Ausweis der gebundenen Mittel unter 10.1 angepasst.

## 7. Ermächtigungsübertragungen (§ 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO)

Übertragene Ermächtigungen werden nicht dem Haushaltsjahr des Jahresabschlusses, sondern im Rahmen einer Planfortschreibung dem Haushaltsjahr der Inanspruchnahme dieser Ermächtigung zugerechnet. Bei der Übertragung von (konsumtiven) Ermächtigungen für Aufwendungen wird somit das Ergebnis des Haushaltsjahres belastet, in dem der Ressourcenverbrauch erfolgt. Bei der Übertragung von (investiven) Ermächtigungen für Auszahlungen werden die Auszahlungen dem Haushaltsjahr zugeordnet, in dem der Liquiditätsabfluss stattfindet.

Die Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 wurden vom Gemeinderat in der Sitzung vom 28.06.2022 genehmigt (Listen der Ermächtigungsübertragungen konsumtiv und investiv gem. Beschlussvorlage R 1008 vgl. Anlagen 3 und 4).

Konsumtive Ermächtigungsübertragungen in Höhe von	7.600.000 €
Investive Ermächtigungsübertragungen in Höhe von	26.440.500 €

## Ermächtigungsübertragungen im konsumtiven Bereich

Die Summe der Ermächtigungsübertragungen liegt bei rund 7,6 Mio. € (2020: 3,8 Mio. €) und entspricht damit 1,23 % (2020: 0,66 %) des Planvolumens aller ordentlichen Aufwendungen.

Zu den größeren Positionen innerhalb der Kostenartengruppe 421 „Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens“ zählen:

- Erneuerung Fußgängerampeln an div. Knotenpunkten (650.000 €)
- Gebäudeunterhaltung, Umbau EDV-Räume Neues Rathaus, Sanierung Glasdach (430.000 €)
- Starkregenuntersuchung (100.000 €)

Zu den größeren Positionen innerhalb der Kostenartengruppe 422 „Unterhaltung des beweglichen Vermögens“ zählen:

- Beschaffung im Rahmen der Medienentwicklungsplanung / Digitalisierung an Schulen (1.700.000 €)
- Beschaffungen EDV (385.000 €)
- Entsorgung strahlenbelasteter Müll (75.000 €)
- Beschaffung geringwertiges Mobiliar Bereich Verwaltung KITAS (60.000 €)

Zu den größeren Ermächtigungsübertragungen innerhalb der Kostenartengruppe 427 „Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen“ gehören:

- Lehr- und Lernmittel im Rahmen des Budgetierungsmodells zuzüglich der Neuanschaffungen im Rahmen des Bildungsplans gem. Vorlage Q 1374 (1.950.000 €)
- Softwarelizenzen, Dienstleistungen u. Consultingleistungen EDV (1.450.000 €).
- Untersuchungen / Gutachten Stadtentwicklung (129.000 €)
- Sanierungsplanung Wasserspielplatz (98.000 €)
- Historische Erhebung Altlasten (40.000 €)
- Sozialentwicklungsplanung (35.000 €)
- Restaurierung Brandakten (30.000 €)
- Mobilitätsentwicklungsplanung (30.000 €)

Zu den größeren Positionen innerhalb der Kostenartengruppe 431 „Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke“ zählen:

- Diverse Projekte im Rahmen der Beschäftigungsförderung (110.000 €)
- Wohnungsakquiseprogramm (75.000 €)

Die größte Position innerhalb Kostenartengruppe 443 „Geschäftsaufwendungen“ lautet:

- Organisationsuntersuchungen ABS, ASK und JSA (148.000 €)

Zusammenfassend bleibt festzustellen, dass sich die Ermächtigungsübertragungen im konsumtiven Bereich in Höhe von 3,8 Mio. € (2020) auf 7,6 Mio. € erhöht haben.

Gr.	Bezeichnung der Kostenartengruppen	2020	2021
421	Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	-	1.216.000 €
422	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	684.300 €	2.228.400 €
426	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-	3.200 €
427	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	2.276.000 €	3.792.200 €
431	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	404.000 €	192.100 €
443	Geschäftsaufwendungen	479.800 €	168.100 €
	<b>Gesamt</b>	<b>3.844.100 €</b>	<b>7.600.000 €</b>

### Ermächtigungsübertragungen im investiven Bereich

Die investiven Ermächtigungsübertragungen liegen insgesamt bei rund 26,4 Mio. € (2020: 27,4 Mio. €) und machen damit 47 % der planmäßigen Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (2020: 48 %) aus.

Zu den größeren übertragenen Ermächtigungen innerhalb der Kostenartengruppe 7818 „Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen“ gehören:

- Sanierungsgebiet Nordstadt II, diverse Maßnahmen (665.400 €)
- KiTa, Hort und Tapir freie Träger Investitionszuschüsse (447.600 €)
- Sanierungsgebiet IE-Ost, Entschädigung Modernisierung, diverse Maßnahmen (370.000 €)

Zu den größeren Positionen innerhalb der Kostenartengruppe 7821 „Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden“ gehören:

- Erwerb von unbebauten Grundstücken (6.450.000 €)
- Erwerb von bebauten Grundstücken (3.584.800 €)

Zu den größeren Restepositionen innerhalb der Kostenartengruppe 7831 „Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen und beweglichen Vermögensgegenständen“ gehören:

- IuK EDV-Ausstattung (1.839.480 €)
- Erwerb von Lehr-, Lern- und Unterrichtsmitteln, die im Rahmen des Budgetierungsmodells für die Schulen zu übertragen sind (1.310.500 €)
- Feuerwehr, Erwerb von Fahrzeugen (1.101.700 €)
- Technische Dienste Fahrzeuge und Betriebsausstattung (110.720 €)
- KiTa / KiGa Betriebsausstattung (39.000 €)

Zu den größeren Ermächtigungsübertragungen innerhalb der Kostenartengruppe 7871 „Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen“ gehören:

- Heinrich-Wieland-Schule Umbau (1.751.300 €)
- Osterfeldschulen Container (1.030.400 €)
- Nordstadtschule Sporthalle (816.600 €)
- Reuchlin-Gymnasium (624.000 €)
- IuK Gebäudeleitungsnetz, Errichtung neuer Rechenzentrumsfläche (532.500 €)



- Grund- und Hauptschule Haidach Brandschutz (312.000 €)
- Neubau Wertstoffhof (197.000 €)
- Schanzschule Brandschutz (130.400 €)
- Feuerwehrgerätehaus Würm Neubau (124.200 €)
- Ortsverwaltung Huchenfeld, barrierefreier Zugang (114.500 €)

Zu den größeren Restpositionen innerhalb der Kostenartengruppe 7872 „Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen“ gehören:

- Nordstadtbrücke (1.452.000 €)
- Außerordentliche Instandsetzungen (AOI) Straßen (955.000 €)
- AOI Treppenanlagen (374.300 €)
- Friedhöfe (335.400 €)
- Signalanlagen (196.000 €)
- Verkehrssicherheit u.ä. Verbesserung (163.000 €)
- Sportanlage SV Kickers, Kunstrasen und Flutlichtanlage (127.900 €)
- Schoferweg Regenwasserleitung (100.000 €)

Gr.	Bezeichnung der Kostenartengruppen	2020	2021
4811	Aktivierte Eigenleistungen	-	-
7816	Investitionszuschuss an sonstigen öffentliche SR	-	-
7818	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	845.000 €	1.598.100 €
7821	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	12.493.870 €	10.043.200 €
7831	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen / beweglichen Vermögensgegenständen	4.440.130 €	4.445.100 €
7871	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	5.240.600 €	6.303.200 €
7872	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	4.363.900 €	3.943.900 €
7873	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	16.500 €	107.000 €
	<b>Gesamt</b>	<b>27.400.000 €</b>	<b>26.440.500 €</b>

Die Ermächtigungsübertragungen liegen leicht unter dem Niveau des Vorjahres. Dabei entfallen rund 10 % (Vorjahr 8 %) vom Gesamtvolumen der Ermächtigungsübertragungen 2021 (Ergebnis und Finanzhaushalt) auf das vom Gemeinderat beschlossene Budgetmodell „Schulen“ (Übertragung von Mittel im Rahmen der Budgetierung für Ergänzung und Ersatz von Lehr-, Lern- und Unterrichtsmitteln) und sind somit regelmäßig anfallende Positionen.

## 8. Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

(§ 53 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO), siehe auch Tabelle Seite 14

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre entstehen immer dann, wenn die Stadt Pforzheim bereits im laufenden Haushaltsjahr rechtliche oder vertragliche Verpflichtungen eingegangen ist, die noch nicht als Verbindlichkeit bilanziert werden können, weil es sich um beiderseits unerfüllte Geschäfte und damit um schwebende Geschäfte handelt. Vorbelastungen können aber auch in Haftungsverhältnis-

sen (Verbindlichkeiten aus Rechtsgeschäften, aus denen die Stadt nur unter bestimmten Umständen, mit deren Eintritt sie nicht rechnet, in Anspruch genommen werden kann) bestehen.

Bezeichnung der Vorbelastungen	01.01.2021	31.12.2021
Bürgschaften	14.568.302 €	20.311.340€
Gewährleistungen	258.049.667 €*	268.746.000 €*
Eingegangene Verpflichtungen	32.557.046 €	33.818.685 €
Eingegangene Verpflichtungsermächtigungen	8.796.628 €	17.525.395 €
Ermächtigungsübertragungen	31.244.100 €	34.040.500 €
Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen	0 €	0 €
Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	0 €	0 €
<b>Summe der Vorbelastungen</b>	<b>345.215.743 €</b>	<b>374.441.920 €</b>

\* Es handelt sich dabei um den Vorjahreswert, da aktuellere Berechnungen seitens der ZVK nicht vorliegen.

## 9. Gemeindeorgane und Beigeordnete

(§ 53 Abs. 2 Nr. 8 GemHVO)

### Oberbürgermeister

Peter Boch, gewählt am 07.05.2017. Der Amtsantritt war am 01.08.2017. Die Amtszeit endet am 31.07.2025.

### Beigeordnete

Erster Bürgermeister Dirk Büscher  
 Bürgermeisterin Sibylle Schüssler  
 Bürgermeister Frank Fillbrunn

### Gemeinderäte

Anzahl Gemeinderäte: 41 (inkl. OB Boch)

Der Gemeinderat wurde am 26.05.2019 gewählt. Seine Amtszeit begann am 24.07.2019 und endet im Jahr 2024.

Jörg Augenstein	CDU
Dr. Marianne Engeser	CDU
Prof. Dr. Martin Erhardt (ab 07/2021)	CDU
Dr. Oana Krichbaum	CDU
Dr. Brigitte Langer-Glock	CDU
Thomas Müller	CDU
Maximilian Müssle	CDU
Andreas Renner	CDU
Andreas Sarow	CDU

Wolfgang Schick (bis 06/2021)	CDU
Michael Baitinger	AfD
Alfred Bamberger	AfD
Dr. Bernd Grimmer (bis 12/2021)	AfD
Dr. Norbert Sturm	AfD
Alexsei Zimmer	AfD
Diana Zimmer	AfD
Dorothea Luppold	SPD
Jacqueline Roos	SPD
Annkathrin Wulff	SPD
Alexander Bader (bis 10/2021)	FDP
Monika Descharmes (ab 06/2021)	FDP
Andrea Pachaly-Szalay (ab 10/2021)	FDP
Dr. Hans-Ulrich Rülke	FDP
Janis Wiskandt	FDP
Jörg Wiskandt (bis 06/2021)	FDP
Stefanie Barmeyer	Bündnis 90/Die Grünen
Felix Herkens	Bündnis 90/Die Grünen
Dr. Sunita Vimal	Bündnis 90/Die Grünen
Carol Braun	FW
Hans-Joachim Haegele	FW
Michael Schwarz	FW
Axel Baumbusch	Grüne Liste
Petra Bösl	Grüne Liste
Emre Nazli	Grüne Liste
Philipp Dörflinger	Junge Liste
Constantin Heel	Junge Liste
Bernd Zilly	UB
Thomas Goßweiler	UB
Claus Spohn	Die Linke
Christof Weisenbacher	WiP
Uwe Hück	Bürgerbewegung
Andreas Kubisch	Bürgerbewegung
Reinhard Klein	Bürgerliste

## Beschließende Ausschüsse

Lt. Hauptsatzung bzw. Betriebssatzungen der Eigenbetriebe wurden folgende zehn beschließende Ausschüsse gebildet:

- |   |  |
|---|--|
| 1. Ausschuss für öffentliche Einrichtungen  | 6. Planungs- und Umweltausschuss                 |
| 2. Ausschuss für Soziales und Beschäftigung | 7. Sportausschuss                                |
| 3. Bau- und Liegenschaftsausschuss          | 8. Umlegungsausschuss                            |
| 4. Hauptausschuss                           | 9. Werkeausschuss                                |
| 5. Jugendhilfeausschuss                     | 10. Ausschuss für Wirtschaft und Digitalisierung |

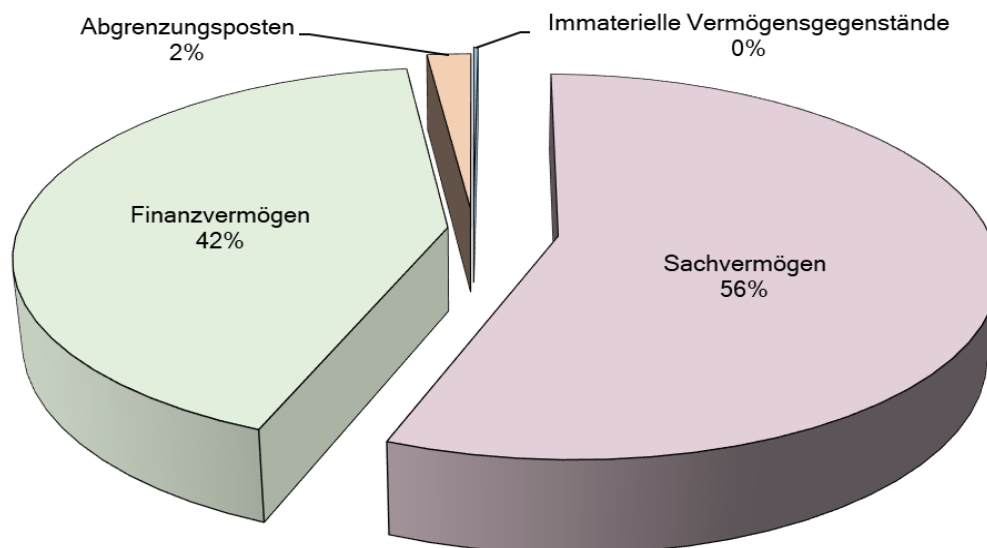
## Ortschaftsverfassung

Durch Hauptsatzung sind folgende Ortschaften gebildet:

<u>Bezeichnung</u>	<u>Ortsvorsteher</u>	<u>Zahl der Ortschaftsräte</u>
1. Pforzheim-Büchenbronn	Bernhard Schuler (ehrenamtlich)	12
2. Pforzheim-Eutingen	Andreas Renner (ehrenamtlich)	16
3. Pforzheim-Hohenwart	Siegbert Morlock (ehrenamtlich)	8
4. Pforzheim-Huchenfeld	Dr. Sabine Wagner (hauptamtlich; bis 12/2021)	13
5. Pforzheim-Würm	Katja Theurer (ehrenamtlich)	10

## 10. Erläuterung der einzelnen Bilanzpositionen (Aktivseite)

Die Aktivseite der Bilanz gibt Auskunft über die Verwendung der Finanzmittel. Sie enthält gemäß § 52 Abs. 3 GemHVO das Vermögen und Abgrenzungsposten. Das Vermögen wird untergliedert in Immaterielle Vermögensgegenstände, Sachvermögen und Finanzvermögen. Eine Nettoposition wird erst dann ausgewiesen, wenn ein Jahresfehlbetrag zum Abschlussstichtag das vorhandene Eigenkapital übersteigt.



### 10.1 Vermögen

#### Immaterielle Vermögensgegenstände

Zu den immateriellen Vermögensgegenständen zählen entgeltlich erworbene Lizenzen, Software sowie Dauernutzungsrechte bei Grundstücken. Die Abschreibung der Vermögensgegenstände erfolgt linear über die vertragliche Laufzeit. DV-Software (Anschaffungskosten unter 1.000 € netto) wird gem. § 38 Abs. 4 GemHVO nicht inventarisiert, sondern im Jahr der Anschaffung als Aufwand verbucht.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>2.455.892 €</b>
Vermögenszugänge	192.221 €
Abschreibungen	-391.846 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>2.256.267 €</b>

Die immateriellen Vermögensgegenstände setzen sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Lizenzen	50.598 €	41.830 €	-8.768 €
DV-Software	454.685 €	382.303 €	-72.382 €
Ähnliche Rechte	20.437 €	28.520 €	8.083 €
Sonst. Immaterielles Vermögen	1.930.172 €	1.803.614 €	-126.558 €
<b>Summe</b>	<b>2.455.892 €</b>	<b>2.256.267 €</b>	

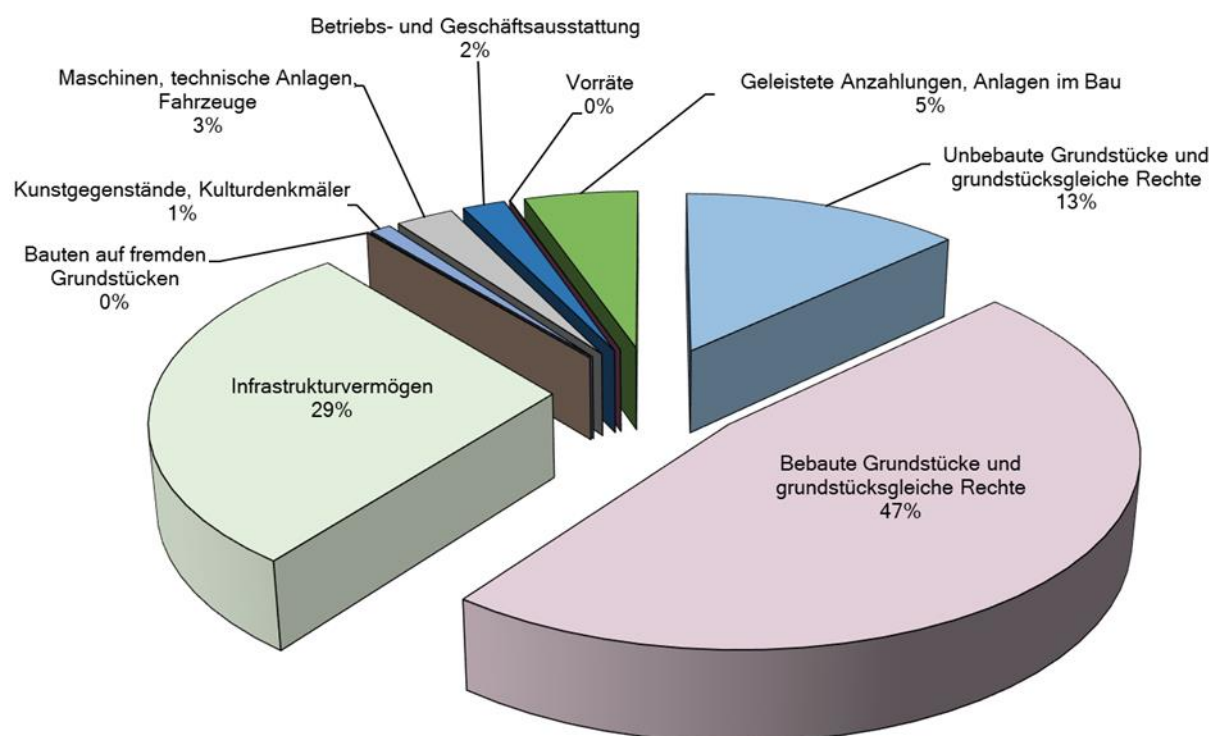
Unter ähnliche Rechte werden die Nutzungsrechte an Schrägluftbildern und Orthophotos bilanziert. Zu dem sonstigen immateriellen Vermögen zählt u.a. das vom Enzkreis erworbene Ablagerungsrecht für Bauschutt.

### Buchungen 2021:

Vermögenszugänge: Die Vermögenszugänge resultieren insbesondere aus dem Erwerb von Belegungsrechten (0,1 Mio. €).

### Sachvermögen

Das Sachvermögen umfasst alle Betriebsmittel der Kommune wie z.B. unbebaute und bebaute Grundstücke, das Infrastrukturvermögen, Maschinen und technische Anlagen. Insgesamt hat sich das Sachvermögen im Jahr 2021 um 0,5 Mio. € auf 648,9 Mio. € reduziert. Zugänge in Höhe von 38,3 Mio. € steht ein Substanzverlust in Höhe von insgesamt 38,8 Mio. € durch Abschreibungen (27,0 Mio. €) und Anlagenabgängen (11,8 Mio. €) gegenüber.



### Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Unbebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich keine benutzbaren Gebäude befinden. Grundstücksgleiche Rechte sind zivilrechtlich dingliche Rechte, die Nutzungsrechte an Grundstücken enthalten und rechtlich wie Grundstücke behandelt werden und erhalten ein eigenes Grundbuchblatt. Zu den grundstücksgleichen Rechten zählen beispielsweise Erbbaurechte.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>89.052.597 €</b>
Vermögenszugänge	531.976 €
davon aus Umbuchungen	98.494 €
Vermögensabgänge	-5.039.805 €
davon aus Umbuchungen	-13.375 €
Abschreibungen	-219.023 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>84.325.746 €</b>

Die Bilanzposition unbebaute Grundstücke und grundstückgleiche Rechte setzt sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Grund u. Boden bei Grünflächen	2.807.896 €	2.807.533 €	-363 €
Aufwuchs bei Grünflächen	1.285.684 €	1.108.560 €	-177.124 €
Ackerland	20.522.293 €	20.572.133 €	49.840 €
Grund u. Boden bei Wald, Forsten	4.676.992 €	4.694.976 €	17.984 €
Aufwuchs bei Wald, Forsten	12.279.694 €	12.316.444 €	36.750 €
Sonst. unbebaute Grundstücke	47.480.038 €	42.826.100 €	-4.653.938 €
<b>Summe</b>	<b>89.052.597 €</b>	<b>84.325.746 €</b>	

Grünflächen sind unter anderem Parkanlagen und Erholungsflächen inkl. Oberflächengewässer. Bei den sonstigen unbebauten Grundstücken handelt es sich u.a. um Bauplätze und Erbbaurechtsgrundstücke.

#### Buchungen 2021:

Die Vermögenszugänge und -abgänge spiegeln die diversen Grundstücksan- und Verkäufe wider.

#### Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Bebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich benutzbare Gebäude befinden. Die Benutzbarkeit von Gebäuden beginnt mit Zeitpunkt der Bezugsfertigkeit. Befinden sich auf dem Grundstück Gebäude, deren Zweckbestimmung und Wert gegenüber der Zweckbestimmung und dem Wert des Grund und Bodens von untergeordneter Bedeutung sind, so gilt das Grundstück als unbebaut.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>304.277.386 €</b>
Vermögenszugänge	15.266.278 €
davon aus Umbuchungen	5.155.824 €
davon aus Nachaktivierung	1.511 €
Abschreibungen	-13.551.347 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>305.992.317 €</b>

Die Bilanzposition bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte weist Grund und Boden von bebauten Grundstücken und die dazugehörigen Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen aus.

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Wohnbauten:			
Grund und Boden	1.253.040 €	1.253.040 €	0 €
Gebäude, Aufbauten, Betriebsvorrichtungen	3.037.894 €	2.882.560 €	-155.334 €
soziale Einrichtungen:			
Grund und Boden	3.123.957 €	3.123.957 €	0 €
Gebäude, Aufbauten, Betriebsvorrichtungen	14.321.431 €	13.664.098 €	-657.333 €
Schulen:			
Grund und Boden	28.062.772 €	28.125.953 €	63.181 €
Gebäude, Aufbauten, Betriebsvorrichtungen	149.663.924 €	141.992.834 €	-7.671.090 €
Kultur-, Sport- und Gartenanlagen:			
Grund und Boden	16.012.454 €	16.017.983 €	5.529 €
Gebäude, Aufbauten, Betriebsvorrichtungen	28.729.249 €	27.634.765 €	-1.094.484 €
s. Dienst-, Geschäfts-, Betriebsgebäude:			
Grund und Boden	10.160.809 €	10.144.357 €	-16.452 €
Gebäude, Aufbauten, Betriebsvorrichtungen	49.911.855 €	61.152.769 €	11.240.914 €
<b>Summe</b>	<b>304.277.386 €</b>	<b>305.992.317 €</b>	

Wohnbauten sind Gebäude, die ausschließlich/hauptsächlich zu Wohnzwecken genutzt werden.

Zu den sozialen Einrichtungen zählen u.a. das Bürgerhaus Haidach, das Anna Meinikmann Kinderheim, Kindertagesstätten, Kindergärten und Jugendhäuser.

Zu den Kultur- und Sporteinrichtungen gehören u.a. die Sporthalle im Benckiserpark, Mehrzweckhallen und Spielplätze. Unter den Betriebsvorrichtungen werden z.B. die Photovoltaikanlagen bilanziert.

Bei den sonstigen Gebäuden werden das neue Rathaus, die Stadtbibliothek, die Hauptfeuerwache, das technische Rathaus etc. bilanziert.

#### Buchungen 2021:

Vermögenszugänge: Die Vermögenszugänge stammen insbesondere aus den Maßnahmen Rückwerb Altes Rathaus (8,6 Mio. €) und der Fertigstellung des Gebäudes Rechenzentrum Kaulbachstr. (3,0 Mio. €).



## Infrastrukturvermögen

Das Infrastrukturvermögen beinhaltet alle öffentlichen Einrichtungen, die ausschließlich dem örtlichen Leben und der örtlichen Infrastruktur im engeren Sinne dienen. Neben den Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken und sonstigen Ingenieurbauwerken gehören hierzu die Entsorgungseinrichtungen der Abfallwirtschaft sowie Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen. Die beweglichen Anlagen, wie Straßenzubehör, Betriebsvorrichtungen etc. werden ebenfalls hier ausgewiesen.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>192.919.967 €</b>
Vermögenszugänge	1.109.443 €
davon aus Umbuchungen	79.312 €
Vermögensabgänge	-123.875 €
davon aus Umbuchungen	-100.871 €
Abschreibungen	-8.594.108 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>185.305.235 €</b>

Das Infrastrukturvermögen setzt sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Grund, Boden, Infrastrukturvermögen	24.510.182 €	24.433.108 €	-77.074 €
Brücken und Tunnel	20.612.684 €	19.874.406 €	-738.278 €
Abfallbeseitigung	7.211.884 €	7.012.952 €	-198.932 €
Straße, Wege, Plätze	134.337.860 €	127.889.620 €	-6.448.240 €
Friedhöfe und Bestattungswesen	3.218.938 €	3.114.045 €	-104.893 €
Sonst. Bauten Infrastrukturvermögen	3.028.419 €	2.981.104 €	-47.315 €
<b>Summe</b>	<b>192.919.967 €</b>	<b>185.305.235 €</b>	

### Buchungen 2021:

Vermögenszugänge: Die Zugänge resultieren hauptsächlich von der Maßnahmen Neue Weiche (0,4 Mio. €).

## Bauten auf fremden Grundstücken

Bei Bauten auf fremden Grundstücken besteht ein vertragliches Verhältnis zwischen der Stadt und dem Grundstückseigentümer über die Nutzung des Grundstückes z. B. in Form eines Miet- oder Pachtvertrages. Fremde Grundstücke werden nicht bilanziert. Die Bauten darauf hingegen werden zu ihren Anschaffungs- und Herstellungskosten bilanziert. Zu den Bauten zählen alle baulichen Anlagen inkl. Betriebsvorrichtungen auf fremden Grund und Boden oder Mietereinbauten.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>589.860 €</b>
Vermögenszugänge	41.967 €
Abschreibungen	-74.819 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>557.008 €</b>

### Buchungen 2021:

Vermögenszugänge: Die Zugänge resultieren aus diversen Mietereinbauten.

## Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Zu den Kunstgegenständen und Kulturdenkmälern zählen Gemälde, Skulpturen sowie Bau- und Bodendenkmäler, Archivgut. Die Kunstgegenstände und Kunstwerke werden im Regelfall nicht abgeschrieben.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>6.199.230 €</b>
Vermögenszugänge	111.897 €
Abschreibungen	-2.037 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>6.309.090 €</b>

### Buchungen 2021:

Vermögenszugänge: Die Vermögenszugänge resultieren aus diversen kleinen Beschaffungen.

## Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Zu den Maschinen zählen land- und forstwirtschaftliche Fahrzeuge, Baumaschinen und feststehenden Werkzeugmaschinen wie z.B. Mulcher, Streuautomat, Müllsauger, Kombinationsmähergerät.

Die technischen Anlagen umfassen zentrale EDV-Einrichtungen (z. B. Server, Einsatzleitrechner), Absauganlage Hauptfeuerwache, Mikrofonanlage des großen Sitzungssaals.

Zu den Fahrzeugen zählen u.a. PKW, LKW, Krafträder, Fahrräder, Anhänger und Anbauten (Schneepflug, Streu- und Mähauflauf).

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>16.144.733 €</b>
Vermögenszugänge	4.244.432 €
davon aus Umbuchungen	653.121 €
Vermögensabgänge	-26.672 €
Abschreibungen	-2.828.521 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>17.533.972 €</b>

Diese Bilanzposition setzt sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Fahrzeuge	9.170.236 €	9.591.702 €	421.466 €
Maschinen	3.737.236 €	3.322.992 €	-414.244 €
Technische Anlagen	3.237.261 €	4.619.278 €	1.382.017 €
<b>Summe</b>	<b>16.144.733 €</b>	<b>17.533.972 €</b>	

### Buchungen 2021:

Vermögenszugänge: Es wurden diverse Fahrzeuge für 1,9 Mio. € gekauft (u.a. drei Hilfeleistungslöschfahrzeuge für die Feuerwehr, ein LKW, ein Mobilbagger und eine Kehrmaschine). Daneben wurden Maschinen in Höhe von 0,2 Mio. € (u.a. ein Ladekran, ein Streuautomat, eine Anstreichmaschine und ein Stadtmüllsauger) und technische Anlagen in Höhe von 1,5 Mio. € (u.a. Server- und Netzwerksysteme sowie Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen) gekauft.

## Betriebs- und Geschäftsausstattung

Zur Betriebs- und Geschäftsausstattung zählen alle Einrichtungsgegenstände (über 1.000 € netto) der Büros, der Werkstätten und anderer öffentlicher Einrichtungen wie beispielsweise Schulen und Kindergärten. Ebenfalls werden Nutztiere hier aktiviert.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>12.721.418€</b>
Vermögenszugänge	1.978.243 €
davon aus Umbuchungen	187.520 €
Vermögensabgänge	-20.203 €
Abschreibungen	-1.770.293 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>12.909.165 €</b>

Die Bilanzposition Betriebs- und Geschäftsausstattung setzt sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Betriebsvorrichtungen	4.118.924 €	3.803.603 €	-315.321 €
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	7.949.736 €	7.786.694 €	-163.042 €
Telekommunikation + EDV	587.628 €	1.058.289 €	470.661 €
Musikinstrumente	64.782 €	59.393 €	-5.389 €
Nutztiere	348 €	284 €	-64 €
Sammelposten (Erstausrüstung)	0 €	200.902 €	200.902 €
<b>Summe</b>	<b>12.721.418 €</b>	<b>12.909.165 €</b>	

### Buchungen 2021:

**Vermögenszugänge:** Die Vermögenszugänge resultieren insbesondere aus dem Hardwaretausch der Integrierten Leitstelle Pforzheim-Enzkreis (ILS) (0,5 Mio. €), Atemschutzgeräte mit Masken für die Feuerwehr (0,1 Mio. €) und die Ausstattung Sozialcontainer (0,1 Mio. €). Die restlichen 1,0 Mio. € verteilen sich auf eine Vielzahl kleinerer Beschaffungen.

**Vermögensabgänge:** Aufgrund der durchgeführten Inventur oder Defekt mussten Gegenstände in Abgang genommen werden.

## Vorräte

Vorräte sind Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, die im Regelfall zum kurzfristigen Verbrauch oder Weiterveräußerung angeschafft oder hergestellt wurden.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>180.776 €</b>
Vermögenszugänge	31.269 €
Vermögensabgänge	-16.981 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>195.064 €</b>

Die Bilanzposition setzt sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Sonstige Vorräte	43.782 €	74.648 €	30.867 €
Vorräte für Winterdienst	130.046 €	116.550 €	-13.496 €
Vorräte für Feuerwehr	6.948 €	3.865 €	-3.082 €
<b>Summe</b>	<b>180.776 €</b>	<b>195.064 €</b>	

Zu den sonstigen Vorräten zählen Kehrbesen, Schneepflugscharen, Verbrauchsmaterial (Sprühfette, Fließfette, Gasschweißstäbe, Rostlöser etc.).

Bei den Vorräten handelt es sich um Salz sowie Lauge und entsprechende Gemische für den Winterdienst sowie um die Vorräte an Öl- und Chemikalienbindemitteln der Feuerwehr.

### Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Bei den Anlagen im Bau (AiB) handelt es sich um Vermögensgegenstände des Sach(anlage)vermögens, die sich in der Herstellungsphase befinden und für die zum Abschlussstichtag schon Ausgaben entstanden sind, ohne dass sie fertig gestellt sind. Jedoch werden hierunter auch Beträge verbucht, die zum Abschlussstichtag Verbindlichkeiten darstellen, z.B. Schlussrechnungen, die sich zum Jahreswechsel noch in der Prüfung befanden. Bei geleisteten Anzahlungen auf Sachanlagen handelt es sich um Vorleistungen der Stadt Pforzheim auf im Übrigen noch schwebende Geschäfte.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>		<b>27.358.008 €</b>
Vermögenszugänge		13.156.591 €
davon aus Umbuchungen		316.324 €
Vermögensabgänge		-6.560.365 €
davon aus Umbuchungen		-6.393.241 €
Veränderung aus Mittelübertragung zum VJ		1.866.605 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>		<b>35.820.839 €</b>

Die Position geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau (AiB) setzt sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Anzahlung auf Sachanlagevermögen	20.561 €	209.966 €	189.404 €
AiB - Hochbaumaßnahme	11.453.795 €	13.414.793 €	1.960.999 €
AiB - Tiefbaumaßnahme	4.200.667 €	8.970.609 €	4.769.942 €
AiB - sonstige Baumaßnahmen	4.778.276 €	4.454.157 €	-324.119 €
Mittelübertragungen / Verbindlichkeiten	6.904.709 €	8.771.314 €	1.866.605 €
<b>Summe</b>	<b>27.358.008 €</b>	<b>35.820.839 €</b>	

### Buchungen 2021:

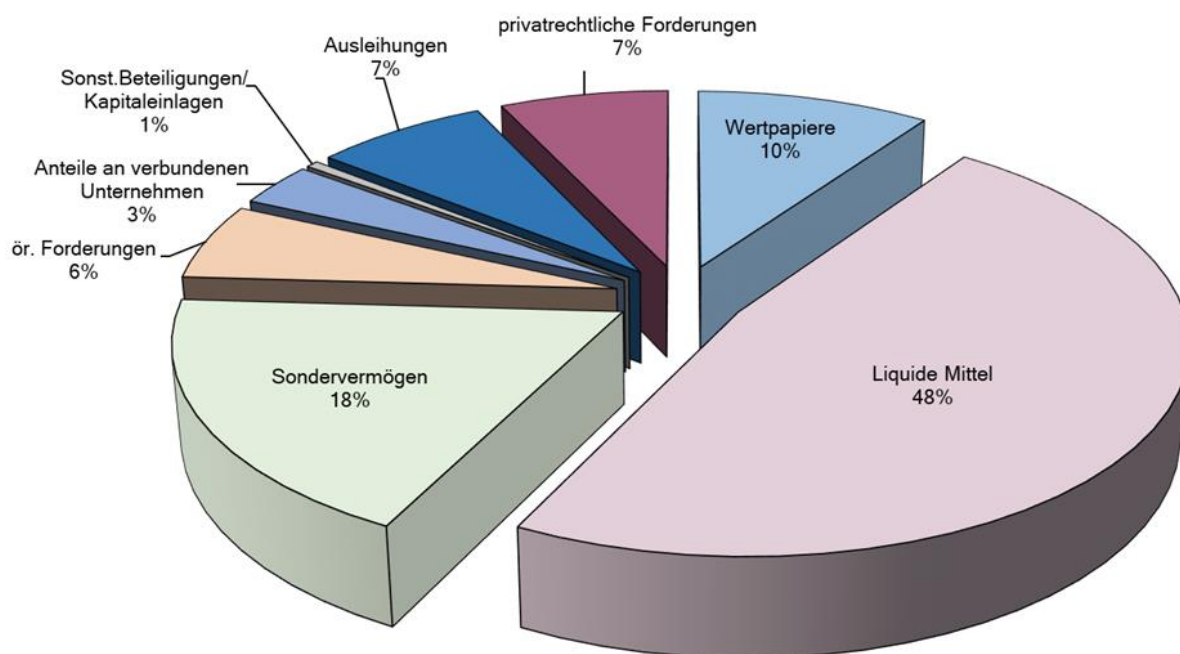
Vermögenszugänge: Die Vermögenszugänge resultieren insbesondere aus den Baumaßnahmen Sporthalle Nordstadtschule (3,0 Mio. €), Sanierung Heinrich-Wieland-

Schule (2,4 Mio. €), Westliche Karl-Friedrich-Straße (1,3 Mio. €), Kelterstraße (1,2 Mio. €), Reuchlin-Gymnasium (1,1 Mio. €), und Nordstadtbrücke (0,7 Mio. €), diverse KiTa Umbauten (0,7 Mio. €) und Sportanlage PSG Hercyniastraße (0,4 Mio. €).

Vermögensabgänge: Folgende Maßnahmen wurden nach Fertigstellung umgebucht und aktiviert: Rechenzentrum Kaulbachstraße (3,9 Mio. €), Erweiterung Müllumschlagstation (0,9 Mio. €), Feuerwehrgerätehaus Würm (0,3 Mio. €), Platzgestaltung ehemaliger ZOB Nord (0,3 Mio. €) und weitere kleinere Maßnahmen.

## Finanzvermögen

Das Finanzvermögen umfasst alle liquiden Mittel (inkl. Wertpapiere), Forderungen und Beteiligungen der Stadt. Insgesamt hat sich das Finanzvermögen im Jahr 2021 um 22,2 Mio. € erhöht.



## Anteile an verbundenen Unternehmen

Bei verbundenen Unternehmen handelt es sich um Gesellschaften, welche sich vollständig im Eigentum der Kommune befinden bzw. an welchen die Stadt unmittelbar mehrheitlich mit über 50 % der stimmberechtigten Anteile beteiligt ist.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>16.303.915 €</b>
Zugänge/Abgänge	0 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>16.303.915 €</b>

Der Wert der Anteile an verbundenen Unternehmen teilt sich im Einzelnen wie folgt auf:

Stadtbau GmbH Pforzheim	15.899.028 €
Südwestdeutsches Kammerorchester Pforzheim GmbH	175.000 €
Incinea GmbH	100.000 €
Gesellschaft für Beschäftigung und berufliche Eingliederung mbH Pforzheim	61.873 €
Jugendmusikschule Pforzheim GmbH	26.414 €
Betriebs-GmbH für die Jugendbegegnungs- und Jugendbildungsstätte der Manfred Bader-Stiftung	26.000 €
Ganztagesschule Pforzheim GmbH	15.600 €

### Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen

Zu den Sonstigen Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbände, Stiftungen oder anderen kommunale Zusammenschlüsse zählen unmittelbare Beteiligungen der Stadt mit einem Anteil von 50 % oder weniger.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>2.543.244 €</b>
Zugänge	17.446 €
davon aus Umbuchungen	16.892 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>2.560.690 €</b>

#### Buchungen 2021:

Zugänge: Für den Erwerb von 50 % der Geschäftsanteile der Klimaschutz- und Energieagentur (KEEP) zum 01.01.2021 inklusive Notarkosten fielen 17.196 € an.

Der Stammkapitalanteil der Stadt Pforzheim am Badischen Gemeinde-Versicherungs-Verband wird jedes Jahr festgestellt und eingefordert. Aufgrund einer gestiegenen Jahresprämie erhöht sich auch der Stammkapitalanteil um 250 €.

Der Wert der sonstigen Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen teilt sich im Einzelnen wie folgt auf:

Klinikum Pforzheim GmbH	1.700.000 €
Regionales Rechenzentrum Karlsruhe	587.420 €
Zweckverband 4IT	161.681 €
Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis GmbH	81.733 €
Klimaschutz- und Energieagentur	17.196 €
Badischer Gemeinde-Versicherungs-Verband	12.150 €
Kunststiftung Baden-Württemberg GmbH	511 €

## Sondervermögen

In der Bilanz wird unter Sondervermögen das Basiskapital der städtischen Eigenbetriebe geführt. Nicht enthalten sind die Trägerdarlehen und der ESP (verfügt über kein Stammkapital).

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>90.580.444 €</b>
Zugänge/Abgänge	0 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>90.580.444 €</b>

Der Wert des Sondervermögens teilt sich wie folgt auf:

Eigenbetrieb Pforzheimer Verkehrs- und Bäderbetriebe	76.597.079 €
Eigenbetrieb Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim	13.983.365 €

## Ausleihungen

Ausleihungen sind ausschließlich Finanzforderungen der Kommune, z. B. Hypotheken, Grund- und Rentenschulden und Darlehen. Zu den Ausleihungen zählen vor allem Darlehen. Ausleihungen dienen zur Finanzierung von Investitionen Dritter im Rahmen der öffentlichen Aufgabenerfüllung.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>31.591.082 €</b>
Zugänge	4.500.000 €
Abgänge	-446.726 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>35.644.356 €</b>

### Buchungen 2021:

Zugänge: Der Zugang resultiert aus der Gewährung eines Darlehens gem. Beschlussvorlage R 0904 an den ESP (4,5 Mio. €).

Abgänge: Die Abgänge beinhalten die Tilgungsleistungen auf gewährte Darlehen.

Die Ausleihungen werden nach Kreditnehmer getrennt dargestellt.

Ausleihungen an verbundene Unternehmen	35.377.620 €
Ausleihungen an sonst. inländischen Bereich (Vereine, Kirchen, etc.)	263.436 €
Ausleihungen an Volksbank (Genossenschaftsanteil)	3.300 €

## Wertpapiere

Als Wertpapiere werden Urkunden bezeichnet, die Vermögensrechte so verbriefen, dass deren Ausübung an den Besitz des Papiers geknüpft ist. Dabei liegt weder ein Anteil an einem verbundenen Unternehmen, noch eine Beteiligung, ein Sondervermögen oder eine Ausleihung vor.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>60.016.736 €</b>
Zugänge	11.000.067 €
Abgänge	-23.000.000 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>48.016.803 €</b>

Unter den Wertpapieren werden die sogenannten sonstigen Einlagen geführt. Diese wiederum subsumieren Termineinlagen, Spareinlagen, Sparbücher, Bauspareinlagen, Kündigungsgelder etc.

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Festgelder/Kündigungsgelder	60.000.000 €	48.000.000 €	-12.000.000 €
Sonstige Einlagen	16.736 €	16.803 €	67 €
<b>Summe</b>	<b>60.016.736 €</b>	<b>48.016.803 €</b>	

## Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen

Hier handelt es sich um eine kommunalspezifische Bilanzposition. Es werden Forderungen aus Dienstleistungen, Steuerforderung, Forderungen aus Transferleistungen und sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen ausgewiesen.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>30.630.078 €</b>
Zugänge	632.654.783 €
Abgänge	-634.513.455 €
Veränderung der Einzelwertberichtigungen	-1.352.015 €
Veränderung der Pauschalwertberichtigungen	1.307.128 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>28.726.519 €</b>

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
öffentlich-rechtliche Ford. aus Dienstleistungen	20.036.933 €	14.358.680 €	-5.678.253 €
Einzelwertberichtigung	-319.071 €	-393.574 €	-74.503 €
Pauschalwertberichtigung	-1.518.597 €	-1.482.257 €	36.341 €
Steuerforderungen*	13.761.372 €	13.120.107 €	-641.265 €
Einzelwertberichtigung	-6.508.400 €	-7.925.970 €	-1.417.570 €
Pauschalwertberichtigung	-923.138 €	-885.776 €	37.362 €
Forderungen aus Transferleistung	16.217.225 €	17.204.064 €	986.839 €
Einzelwertberichtigung	-1.830.866 €	-1.690.808 €	140.058 €
Pauschalwertberichtigung	-9.499.478 €	-8.289.772 €	1.209.706 €
Öffentlich rechtl. Ford. aus OWI	780.461 €	743.263 €	-37.198 €
Pauschalwertberichtigung OWI	-318.661 €	-294.941 €	23.720 €
Übrige öffentlich-rechtl. Forderungen*	752.297 €	4.263.502 €	3.538.100 €
davon umzugliedern (gesamt)*	1.065.751 €	1.203.865 €	138.114 €
davon aus Umgliederung	0 €	28 €	28 €
<b>Summe</b>	<b>30.630.078 €</b>	<b>28.726.519 €</b>	

\* Die Angaben für das Jahr 2020 wurden korrigiert. Auf den Positionen wurden 1.670 € falsch ausgewiesen.

Zu den übrigen öffentlich-rechtlichen Forderungen zählen u.a. die Forderungen aus Sozialbeiträgen, die antizipative Rechnungsabgrenzung von öffentlich-rechtlichen Forderungen, Forderungen aus Bußgeldern und Verwarnungsgeldern.



## Buchungen 2021:

Allgemeines: Bei den Zu- und Abgängen werden alle in 2021 gebuchten Forderungsveränderungen im öffentlich-rechtlichen Bereich ausgewiesen. Insgesamt reduzieren sich die Forderungen um 1,9 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr.

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten mussten zum 31.12.2021 „negative Forderungen“ in Höhe von 1,2 Mio. € zu den Verbindlichkeiten umgliedert werden.

## Privatrechtliche Forderungen

Eine privatrechtliche Forderung ist das Recht, von einem Schuldner aufgrund eines Schuldverhältnisses eine Leistung zu fordern. Das Schuldverhältnis ergibt sich aus einem Vertragsverhältnis oder durch die Erfüllung der Tatbestandsvoraussetzung einer Gesetzesvorschrift.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>27.898.999 €</b>
Zugänge	100.002.325 €
Abgänge	-93.136.349 €
Veränderung aus Einzelwertberichtigung	-84.713 €
Veränderung aus Pauschalwertberichtigung	20.192 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>34.700.454 €</b>

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Privatrechtl. Forderungen aus Lieferung/Leistung	5.598.980 €	8.335.649 €	2.736.668 €
Einzelwertberichtigung	-424.921 €	-509.634 €	-84.713 €
Pauschalwertberichtigung	-928.377 €	-908.185 €	20.192 €
Übrige privatrechtliche Forderungen	23.653.317 €	27.782.624 €	4.129.308 €
davon umzugliedern	162.504 €	245.427 €	82.923 €
davon aus Umgliederung	1.022.619 €	1.897.379 €	874.760 €
<b>Summe</b>	<b>27.898.999 €</b>	<b>34.700.454 €</b>	

## Buchungen 2021:

Allgemeines: Bei den Zu- und Abgängen werden alle in 2021 gebuchten Forderungsveränderungen im privatrechtlichen Bereich ausgewiesen. Insgesamt erhöhen sich die Forderungen um 6,8 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr.

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten mussten zum 31.12.2021 „negative Forderungen“ in Höhe von 0,2 Mio. € zu den Verbindlichkeiten und „positive Verbindlichkeiten“ zu den Forderungen in Höhe von 1,9 Mio. € umgliedert werden.

## Liquide Mittel

Hierunter fallen alle kurzfristig frei verfügbaren Mittel (Giro Guthaben bei Kreditinstituten, Bargeld).

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>208.042.934 €</b>
Zugänge	2.771.095.173 €
Abgänge	-2.745.854.725 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>233.283.381 €</b>

Die liquiden Mittel der Sonderkassen werden entsprechend den Vorgaben der Gemeindeprüfungsanstalt bei den Forderungen bzw. Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Sichteinlagen, Kassenbestand, Schwebeposten	208.026.934 €	233.268.031 €	25.241.097 €
Handvorschüsse	16.000 €	15.350 €	-650 €
<b>Summe</b>	<b>208.042.934 €</b>	<b>233.283.381 €</b>	

Die liquiden Mittel enthalten zum 31.12.2021 folgende gebundene Mittel:

<b>zweckgebundene Rücklagen (siehe auch 11.1)</b>	<b>3.428.562 €</b>
Stiftungen und Nachlässe mit stiftungsähnlichem Charakter	3.428.562 €
<b>passive Rechnungsabgrenzungsposten (siehe auch 11.5 )</b>	<b>12.576.052 €</b>
Nachlässe	1.331.383 €
Grabnutzungsgebühren	10.979.172 €
Legatgrabpflege	265.497 €
<b>Rückstellungen (siehe auch 11.3)*</b>	<b>44.322.054 €</b>
davon Lohn- und Gehaltsrückstellungen	1.265.262 €
davon Unterhaltsvorschussrückstellungen	1.561.284 €
davon Nachsorgekostenrückstellung	24.164.238 €
davon Gebührenüberschussrückstellung	11.093.311 €
davon Altlastensanierungsrückstellung	422.376 €
davon Rückstellung Gerichts-/Widerspruchsverfahren	111.765 €
davon Rückstellung ausstehende Rechnungen	5.703.819 €
<b>Verbindlichkeiten im Rahmen des Jahresabschlusses**</b>	<b>9.239.860 €</b>
davon konsumtiv	392.833 €
davon investiv	8.847.027 €
<b>Ermächtigungsübertragungen</b>	<b>34.040.500 €</b>
davon konsumtiv	7.600.000 €
davon investiv	26.440.500 €
<b>Mittel mit Zweckbestimmung</b>	<b>103.607.027 €</b>

\* Für die Rückstellung Verlustausgleich WSP ist es nicht nötig Liquidität zu hinterlegen. Der WSP erhält die Liquidität basierend auf der Wirtschaftsplanung über Abschlagszahlungen im Voraus. Daher ist diese Rückstellung nicht mit in der Auflistung enthalten.

\*\* Die konsumtiven Rückstellungen im Rahmen des Jahresabschlusses werden ab 2021 bei den Rückstellungen mit ausgewiesen.

Cash-Pool:

Die Girokonten der Stadtverwaltung, der Eigenbetriebe und des Südwestdeutschen Kammerorchesters bilden zwecks Zinsoptimierung einen Zinsverbund (sog. Cash-Pool).

Forderungen gegenüber den Mitgliedern des Zinsverbundes bestehen in folgender Höhe:

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Kreativzentrum	384.976 €	s. Verbindlichkeit	-384.976 €
<b>Summe</b>	<b>384.976 €</b>	<b>0 €</b>	

Verbindlichkeiten gegenüber den Mitgliedern des Zinsverbundes bestehen in folgender Höhe:

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
ESP	11.957.573 €	10.394.721 €	-1.562.852 €
WSP	1.187.741 €	1.158.899 €	-28.842 €
WSP/City Marketing	772.189 €	773.023 €	834 €
Südwestdeutsches Kammerorchester	206.576 €	84.119 €	-122.457 €
EPVB	33.933.342 €	35.459.237 €	1.525.895 €
Kreativzentrum	s. Forderung	68 €	68 €
<b>Summe</b>	<b>48.057.421 €</b>	<b>47.870.067 €</b>	

## 10.2 Abgrenzungsposten

### Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (aRAP) sind vor dem Abschlussstichtag geleistete Auszahlungen, soweit sie einen Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Stichtag darstellen.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>8.886.121 €</b>
Zugänge	8.549.938 €
Abgänge	-8.791.888 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>8.644.171 €</b>

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
aRAP	662.569 €	558.385 €	-104.184 €
aRAP SoJuHKR	6.823.151 €	6.716.282 €	-106.869 €
aRAP Beamtengehälter	1.400.401 €	1.369.504 €	-30.897 €
<b>Summe</b>	<b>8.886.121 €</b>	<b>8.644.171 €</b>	

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten setzt sich zusammen aus Zahlungen für diverse Wartungsverträge (IUK, Telefon 0,3 Mio. € etc.) und aus Abschlagszahlungen an die AOK (0,2 Mio. €).

## Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse

Nach § 40 Abs. 4 Satz 1 GemHVO sollen von der Kommune geleistete Investitionszuschüsse als (aktive) Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen und entsprechend dem Zuwendungsverhältnis aufgelöst werden.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>11.990.253 €</b>
Vermögenszugänge	3.153.227 €
davon aus Umbuchungen	617.400 €
Vermögensabgänge	-617.400 €
davon aus Umbuchungen	-617.400 €
Abschreibungen	-800.024 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>13.726.056 €</b>

Die Position geleistete Investitionszuschüsse setzt sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Geleistete Investitionszuschüsse	8.056.276 €	8.838.705 €	782.429 €
Geleistete Investitionszuschüsse für AiB	3.933.977 €	4.887.351 €	953.374 €
<b>Summe</b>	<b>11.990.253 €</b>	<b>13.726.056 €</b>	

### Buchungen 2021:

Vermögenszugänge: Die größten Positionen bei den geleisteten Investitionszuschüssen betreffen die Maßnahme Nordstadt II (1,5 Mio. €) und diverse Maßnahmen in mehreren Kitas (0,9 Mio. €). Der restliche Betrag der Zugänge resultiert aus Umbuchungen. Diese Zugänge spiegeln sich in den Abgängen aus Umbuchungen wieder.

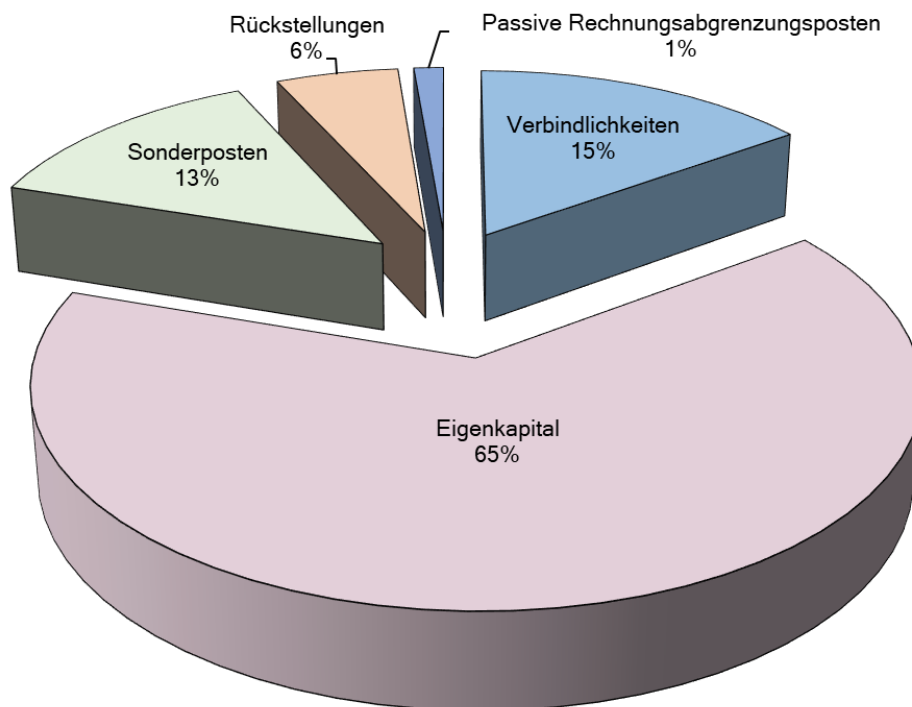
Vermögensabgänge: Alle Vermögensabgänge ergeben sich aus Umbuchungen.

### 10.3 Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)

Es ist kein nicht gedeckter Fehlbetrag vorhanden.

## 11. Erläuterung der einzelnen Bilanzpositionen (Passivseite)

Die Passivseite der Bilanz stellt gemäß § 52 Abs. 4 GemHVO dar, wie sich das auf der Aktivseite ausgewiesene Vermögen in Eigen- und Fremdkapital aufteilt. Es wird damit die Herkunft des Vermögens dargestellt. Die Passivseite wird untergliedert in Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungsposten.



### 11.1 Eigenkapital

Das Eigenkapital besteht aus dem Basiskapital, den Rücklagen sowie den Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses und entspricht dem handelsrechtlichen Basiskapital.

#### Basiskapital

Das Basiskapital, auch als Basisreinvermögen oder Reinvermögen bezeichnet, ergibt sich als Differenz zwischen Vermögen und Abgrenzungsposten der Aktivseite abzüglich Rücklagen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite. Es stellt somit den Saldo zwischen Vermögen und Schulden der Stadt dar.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>460.027.485 €</b>
Veränderung	0 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>460.027.485 €</b>

#### Rücklagen

Die Rücklagen sind Bestandteil des Eigenkapitals. Überschüsse der Ergebnisrechnung sind den Rücklagen zuzuführen, Fehlbeträge sind zu entnehmen. Außerdem können zweckgebundene Rücklagen für rechtlich unselbständige Stiftungen nach § 23 GemHVO gebildet werden.

## Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Sie dient der Aufnahme von Überschüssen aus dem ordentlichen Ergebnis sowie zur Abdeckung von künftigen Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>175.348.052 €</b>
Zuführung	29.867.595 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>205.215.647 €</b>

## Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses

Sie dient der Aufnahme von Überschüssen aus dem Sonderergebnis sowie zur Abdeckung von künftigen Fehlbeträgen des Sonderergebnisses.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>83.171.351 €</b>
Zuführung	4.388.850 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>87.560.201 €</b>

## Zweckgebundene Rücklagen

Zweckgebundene Rücklagen können gebildet werden, um das Kapital rechtlich unselbständiger Stiftungen gesondert auszuweisen, da dieses nicht zur Deckung negativer Ergebnisse zur Verfügung steht.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>3.365.946 €</b>
Zuführung	63.711 €
Entnahme	-1.095 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>3.428.562 €</b>

Die Stadt Pforzheim hat darüber hinaus einige Vermächtnisse, Erbschaften und Nachlässe, die wirtschaftlich unselbständigen Stiftungen gleichzusetzen sind. Die Nachlässe verpflichten die Stadt, den Ursprungsbetrag zu erhalten und die daraus erwirtschafteten Zinsen zweckbestimmt einzusetzen.

## Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses

Es sind keine Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses vorhanden.

## Fehlbeträge aus Vorjahren

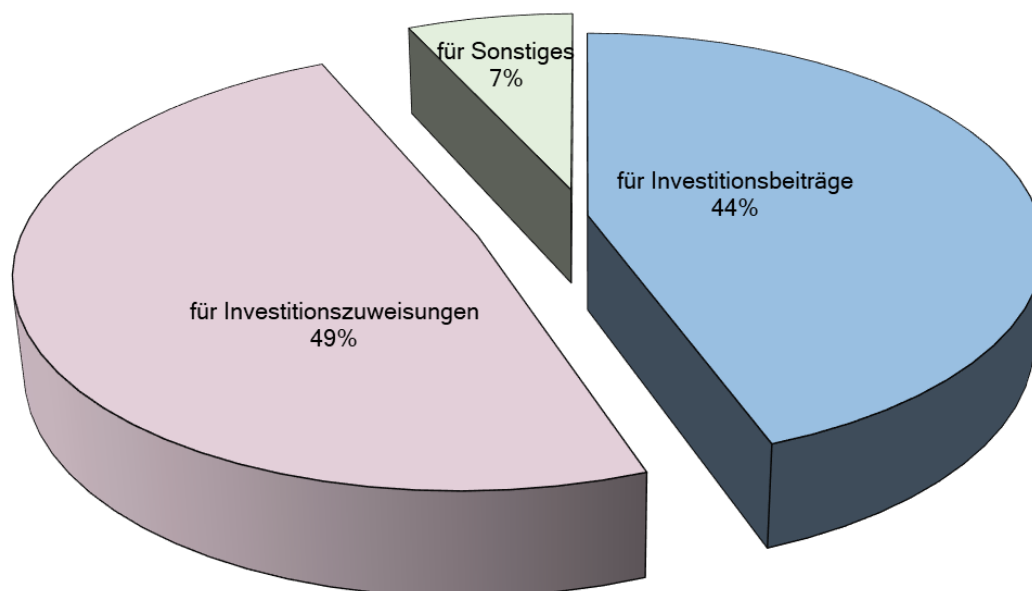
Es sind keine Fehlbeträge aus Vorjahren vorhanden.

## Jahresfehlbetrag, soweit eine Deckung im Jahresabschluss durch Entnahme aus den Ergebnismrücklagen nicht möglich ist

Es ist kein Jahresfehlbetrag vorhanden, der nicht durch Entnahme aus der Ergebnismrücklage gedeckt werden konnte.

## 11.2 Sonderposten

Unter der Bilanzposition Sonderposten werden Investitionszuweisungen und -beiträge, Geldspenden für Investitionen sowie der Wert von Sachspenden ausgewiesen. Die Sonderposten können weder dem Basiskapital noch dem Fremdkapital eindeutig zugeordnet werden, was auch durch die entsprechende Positionierung auf der Passivseite deutlich wird. Die Sonderposten werden i.d.R. entsprechend der Abschreibungsdauer des damit finanzierten Vermögensgegenstandes aufgelöst.



### Sonderposten für Investitionszuweisungen

Sonderposten (SoPo) für Investitionszuweisungen sind Gelder, die die Kommune von Dritten wie Bund, Land oder sonstigen übrigen Bereichen für Investitionsmaßnahmen erhält. Die Gelder sind einer konkreten Baumaßnahme zugeordnet und werden über die Nutzungsdauer des entsprechenden Anlagegutes aufgelöst.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>81.178.133 €</b>
Vermögenszugänge	4.054.290 €
davon aus Umbuchungen	0 €
Vermögensabgänge	-7.246.418 €
davon aus Umbuchungen	-7.246.418 €
Abschreibungen	-3.295.707 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>74.690.298 €</b>

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Investitionszuweisung des Landes	61.901.876 €	59.702.772 €	-2.199.104 €
SoPo für Anlagen im Bau	10.393.896 €	13.416.546 €	3.022.650 €
SoPo Zuweisungen übriger Bereich	8.882.361 €	1.570.980 €	-7.311.381 €
<b>Summe</b>	<b>81.178.133 €</b>	<b>74.690.298 €</b>	

### Buchungen 2021:

Vermögenszugänge: 2021 sind u.a. Zuschüsse für folgende Maßnahmen eingegangen: Sanierung Heinrich-Wieland-Schule (1,9 Mio. €), Leitungsverlegungen Innenstadtentwicklung-Ost (0,6 Mio. €), Umbau Westliche-Karl-Friedrichstraße Radnetz (0,4 Mio. €), KiTa Friesenstraße (0,3 Mio. €), Ersatzbeschaffung Drehleiter Brötzingen-Weststadt (0,1 Mio. €), Spielfeld Güterbahnhof (0,1 Mio. €) sowie Umbau barrierefreie Bushaltestellen Tannhoferweg und Brötzingener Brücke (0,1 Mio. €).

Vermögensabgänge: Die Vermögensabgänge sind im Wesentlichen auf umgesetzte Prüfungsbeanstandungen der GPA zurückzuführen. Sie betreffen die Investitionszuschüsse Entnahme Rücklage Rekultivierung Mülldeponie (5,9 Mio. €), Entnahme Rücklage Sickerwasserreinigung Deponie (1,0 Mio. €), Entnahme Rücklage Gaserfassung Hohberg (0,2 Mio. €) und Entnahme Rücklage Rekultivierung Erddeponie Huchenfeld (0,1 Mio. €). Die entsprechenden Vorgänge wurden auf neuen Anlagen bei den Sonderposten für Investitionsbeiträge umgebucht.

### Sonderposten für Investitionsbeiträge

Sonderposten für Investitionsbeiträge stellen bereits vor dem Bilanzstichtag erhobene Beiträge für Erschließungsanlagen dar.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>63.574.910 €</b>
Vermögenszugänge	7.816.539 €
davon aus Umbuchungen	7.246.921 €
Vermögensabgänge	-116.728 €
davon aus Umbuchungen	-78.109 €
Abschreibungen	-3.428.111 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>67.846.610 €</b>

### Buchungen 2021:

Vermögenszugänge: Die Vermögenszugänge resultieren insbesondere aus Umbuchungen aufgrund GPA Beanstandungen (7,2 Mio. €). Die einzelnen Vorgänge sind unter den Vermögensabgängen bei den Sonderposten für Investitionszuweisungen aufgeführt.

Weitere Zugänge ergeben sich aus der Fertigstellung der Erschließungsanlagen Max-Kassube-Straße (0,3 Mio. €), Gisela-Bär-Straße (0,2 Mio. €) sowie Franklinstraße (0,1 Mio. €).

Vermögensabgänge: Die Vermögensabgänge resultieren aus der Fertigstellung der Anlagen im Bau Hängsteigweg, Max-Kassube-Straße, Gisela-Bär-Straße und Grünewaldstraße (insgesamt 0,1 Mio. €).



## Sonderposten für Sonstiges

Unter die sonstigen Sonderposten fallen unter anderem Geldspenden für investive Zwecke, der Wert von investiven Sachspenden (beispielsweise Fahrzeuge) und Mehrzuteilungen aus dem Bodenverlegungsverfahren.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>11.376.884 €</b>
Vermögenszugänge	178.992 €
davon aus Umbuchungen	153.550 €
Vermögensabgänge	-844.183 €
davon aus Umbuchungen	-75.944 €
Abschreibungen	-154.579 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>10.557.114 €</b>

### Buchungen 2021:

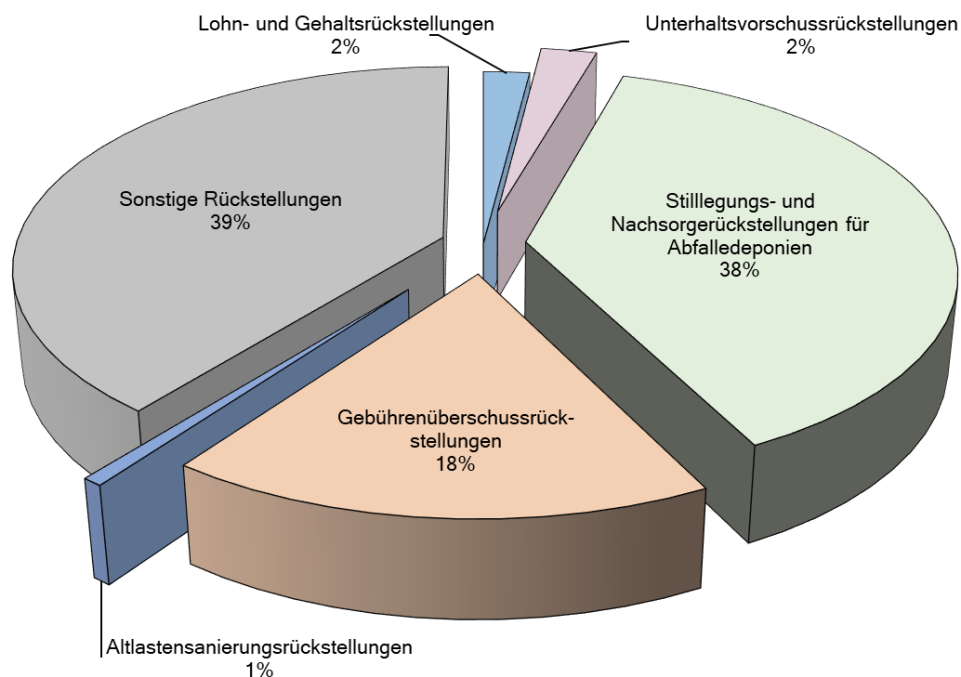
**Vermögenszugänge:** Insgesamt wurden rund 0,2 Mio. € für investive Zwecke gespendet oder als Sachspende zur Verfügung gestellt. Die Zugänge aus Umbuchungen basieren insbesondere auf Sachspenden, u.a. einer Torwand und mehreren Kulturgegenständen. Letztere sind aus einem Nachlass finanziert.

**Vermögensabgänge:** Der Verkauf von mehreren Grundstücken führte zum Abgang der entsprechenden Sonderposten (0,8 Mio. €). Die Abgänge aus Umbuchungen resultieren aus einem Nachlass (Spende für Kulturgegenstände).

### 11.3 Rückstellungen

Nach § 41 GemHVO sind für bestimmte ungewisse Verbindlichkeiten und unbestimmte Aufwendungen Rückstellungen zu bilden. Die Bildung von Rückstellungen dient der periodengerechten Zuordnung von Aufwendungen. Als Rückstellungen sind Aufwendungen zu erfassen, die zwar wirtschaftlich dem abzuschließenden oder einem früheren Haushaltsjahr zuzurechnen sind, bei denen aber entweder die genaue Höhe oder der Zeitpunkt der Fälligkeit am Abschlussstichtag ungewiss sind. Neben den Pflichtrückstellungen bleibt es der Kommune überlassen, weitere Wahrrückstellungen zu bilden.

Die Stadt Pforzheim hat beschlossen, auf den Ausweis von Wahrrückstellungen grundsätzlich zu verzichten. Für einige Sachverhalte wurden angesichts der Höhe der potentiellen Verpflichtungen dennoch Rückstellungen gebildet (siehe sonstige Rückstellungen).



#### Lohn- und Gehaltsrückstellungen

Nach § 41 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO sind Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus Lohn- und Gehaltsrückstellungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit oder ähnlichen Maßnahmen (Sabbatjahr-Regelung) zu bilden.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>1.045.473 €</b>
Zuführung	742.010 €
Verbrauch	-522.222 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>1.265.262 €</b>

#### Buchungen 2021:

Zuführung: Für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit oder ähnlichen Maßnahmen wurden der Rückstellung aufgrund aktueller Berechnungen 0,7 Mio. € zugeführt. Seit dem Jahresabschluss 2020

werden dort zudem Rückstellungen für Wertguthaben des feuerwehrtechnischen Dienstes im Rahmen einer Anpassung der Übergangsversorgung ausgewiesen.

Verbrauch: Für Beschäftigte in der Freistellungsphase der Altersteilzeit sind 2021 insgesamt 0,5 Mio. € verwendet worden.

### Unterhaltungsvorschussrückstellungen

Die Rückstellung ist gem. § 41 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO zu bilden, da der Stadt Pforzheim der Vollzug des Unterhaltungsvorschussgesetzes als Pflichtaufgabe nach Weisung übertragen wurde. Eingehende Zahlungen von Unterhaltungspflichtigen sind zu 60 % an das Land abzuführen. Demzufolge müssen 60 % der bereinigten Forderungen aus dem Bereich des Unterhaltungsvorschusses als Rückstellung ausgewiesen werden. Es handelt sich damit um eine Rückstellung aus ungewissen Verbindlichkeiten gegenüber dem Land Baden-Württemberg in Folge latenter Rückzahlungsverpflichtungen der Kommune.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>1.144.111 €</b>
Zuführung	417.173 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>1.561.284 €</b>

#### Buchungen 2021:

Verbrauch: 60 % der wertberechtigten Forderungen der Unterhaltungsvorschusskasse ergeben einen Wert von rund 1,6 Mio. €, so dass der Rückstellung zusätzlich 0,4 Mio. € zugeführt werden mussten.

### Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfall- und Erddeponien

Nach § 41 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO sind Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der Stilllegung und Nachsorge von Abfall- und Erddeponien zu bilden, da aus dem Betrieb von Abfalldeponien Rekultivierungs- und Nachsorgeverpflichtungen entstehen, die sich auf Grund des abfallrechtlichen Planfeststellungsverfahrens und des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes ergeben. Ist die Kommune Betreiberin einer Deponie und zur Rekultivierung und Nachsorge verpflichtet, hat sie hierfür während der Betriebsdauer jährliche Rückstellungen zu bilden. Es handelt sich um Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten, die dazu dienen, die nach der Stilllegung zahlungswirksam werdenden Aufwendungen der Periode der wirtschaftlichen Verursachung zuzuordnen.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>24.510.074 €</b>
Zuführung	371.843 €
Verbrauch	-717.679 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>24.164.238 €</b>

Die Stilllegungs- und Nachsorgerückstellung für Abfall- und Erddeponie setzt sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Abfalldeponie Hohberg	22.253.351 €	21.944.061 €	-309.290 €
Abfalldeponie Rothenberg	1.845.291 €	1.805.923 €	-39.368 €
Erddeponie Hohberg	358.627 €	361.282 €	2.655 €
Erddeponie Ochsenwäldle	52.805 €	52.973 €	167 €
<b>Summe</b>	<b>24.510.074 €</b>	<b>24.164.238 €</b>	

#### Buchungen 2021:

Zuführung: Der Stilllegungs- und Nachsorgerückstellung für die Abfalldeponie Hohberg sind aufgrund eines Gutachtens von 2017 bis 2023 jährlich 0,4 Mio. € zuzuführen.

Verbrauch: Im Rahmen der Stilllegungs- und Nachsorgephase sind 2021 Auszahlungen in Höhe von 0,7 Mio. € angefallen.

Gemäß den §§ 41 und 44 GemHVO sind künftige Preis- und Kostensteigerungen bei der Bewertung von Rückstellungen zu berücksichtigen. Eine Abzinsung des Erfüllungsbetrags kann vorgenommen werden. Hier haben sich in 2021 nur marginale Änderungen ergeben.

#### Gebührenüberschussrückstellungen

Nach § 41 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO sind Rückstellungen für den Ausgleich von ausgleichspflichtigen Gebührenüberschüssen zu bilden. Dies ist der Fall, wenn eine kostenrechnende Einrichtung einen Kostendeckungsgrad von über 100 % ausweist. Dabei sind Kostenüberdeckungen innerhalb der nächsten fünf Jahre auszugleichen.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>10.295.056 €</b>
Zuführung	2.932.360 €
Verbrauch	-2.134.105 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>11.093.311 €</b>

Die Rückstellung für den Ausgleich von ausgleichspflichtigen Gebührenüberschüssen setzt sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Abfalldeponie Hohberg	3.562.356 €	1.428.251 €	- 2.134.105 €
Erddeponie Hohberg	6.732.700 €	9.665.060 €	2.932.360 €
<b>Summe</b>	<b>10.295.056 €</b>	<b>11.093.311 €</b>	

#### Buchungen 2021:

Zuführung: Die Überschüsse aus den gebührenrechtlichen Ergebnissen wurden den Rückstellungen zugeführt.

Verbrauch: Die Überschüsse der Abfalldeponie Hohberg aus 2017 wurden bei der Gebührenkalkulation 2020/2021 berücksichtigt und sind daher aufzulösen.

## Altlastensanierungsrückstellungen

Nach § 41 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO sind Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten für die Sanierung von Altlasten zu bilden. Die Rückstellung wird benötigt, wenn die Stadt vertraglich oder gesetzlich verpflichtet ist, Altlasten zu beseitigen.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>79.559 €</b>
Zuführungen	360.000 €
Verbrauch	-17.184 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>422.376 €</b>

### Buchungen 2021:

**Zuführung:** Im Rahmen des Projekts Innenstadtentwicklung-Ost hat die Stadt laut Vertrag für die Entsorgung von belasteten Erdaushub Sorge zu tragen. Hierfür wurden der Rückstellung 0,3 Mio. € zugeführt. Darüber hinaus besteht für die Sanierungsmaßnahme Fa. Kretz ebenfalls eine Pflicht zur Beseitigung von Altlasten (öffentlich-rechtlicher Vertrag). Die Zuführung orientiert sich an den anfallenden Kosten der Bodensanierung in 2022.

**Verbrauch:** Derzeit hat die Stadt die Verpflichtung auf dem Grundstück Fahrländer eine Bodensanierung durchzuführen. Aufgrund einer aktuellen Berechnung des Amtes für Umweltschutz werden voraussichtlich bis 2024 Kosten in Höhe von 0,3 Mio. € anfallen. Davon werden 0,2 Mio. € vom Land getragen und 0,1 Mio. € (30% der Gesamtkosten) ist der Eigenanteil der Stadt Pforzheim.

## Sonstige Rückstellungen

Nach § 41 Abs. 2 GemHVO können weitere Rückstellungen gebildet werden. Die Stadt Pforzheim hat sich entschieden, für noch ausstehende Rechnungen, für den Verlustausgleich des Eigenbetriebes Pforzheimer Verkehrs- und Bäderbetriebe sowie des Eigenbetriebes Wirtschaft und Stadtmarketing (aufgrund der Verzögerung der Abschlusserstellung), für anhängige Gerichtsverfahren (bis 2017 Pflichtrückstellung) und für Steuerforderungen aufgrund Betriebsprüfung (ab 2018) freiwillige Rückstellungen zu bilden.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>18.157.432 €</b>
Zuführung	10.364.898 €
Verbrauch	-2.530.686 €
Auflösung	-1.050.261 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>24.941.384 €</b>

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Rückstellung für ausstehende Rechnungen	5.622.522 €	5.703.819 €	81.297 €
Rückstellung Verlustausgleich WSP	12.325.800 €	19.125.800 €	6.800.000 €
Rückstellung Gerichts-/Widerspruchsverfahren	209.110 €	111.765 €	-97.345 €
<b>Summe</b>	<b>18.157.432 €</b>	<b>24.941.384 €</b>	

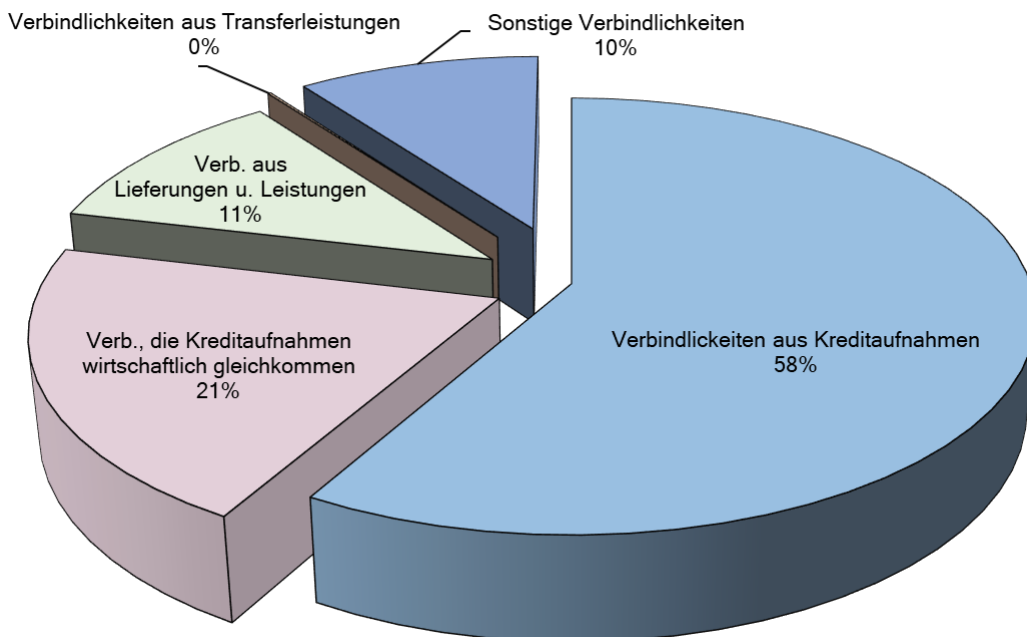
### Buchungen 2021:

- Zuführung:** Der Rückstellung für ausstehende Rechnungen wurden aufgrund der Meldungen der Fachämter insgesamt 3,5 Mio. € zugeführt. Daneben wurde die Rückstellung für den Verlustausgleich WSP um 6,8 Mio. € sowie die Rückstellungen für anhängige Gerichts-/Widerspruchsverfahren geringfügig erhöht.
- Verbrauch:** Der Verbrauch bezieht sich auf die Inanspruchnahme gebildeter Rückstellungen aus Vorjahren (für ausstehende Rechnungen 2,4 Mio. € und Gerichts-/Widerspruchsverfahren 0,1 Mio. €).
- Auflösung:** Rückstellungen für ausstehende Rechnungen (1,0 Mio. €) sowie marginale Rückstellungen aus Gerichts- und Widerspruchsverfahren aus Vorjahren wurden nicht benötigt und ertragswirksam aufgelöst.

Die Rückstellung für ausstehende Rechnungen zum 31.12.2021 beinhaltet die im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 gebildeten Rückstellungen (3,5 Mio. €) zuzüglich der noch nicht in Anspruch genommenen Rückstellungen aus den Jahresabschlüssen 2013 (0,1 Mio. €), 2016 (0,01 Mio. €), 2017 (0,01 Mio. €), 2018 (0,3 Mio. €), 2019 (0,2 Mio. €) und 2020 (1,5 Mio. €).

## 11.4 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind Zahlungsverpflichtungen, die am Bilanzstichtag der Höhe, dem Grunde und der Fälligkeit nach bekannt sind. Sie werden mit dem vereinbarten, tatsächlichen Rückzahlungswert bilanziert.



### Anleihen

Die Stadt Pforzheim hat zum Bilanzstichtag keine Anleihen ausgegeben.

### Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Mit Verbindlichkeiten aus Krediten sind sämtliche der Kommune von einem Dritten zur Verfügung gestellten Finanzmittel gemeint, die zurückgezahlt werden müssen und für die die Stadt Pforzheim Zinsen zu leisten hat. Kredite sind in Höhe des Rückzahlungsbetrages zu passivieren. Neben den Verbindlichkeiten aus Krediten werden hier auch -sofern benötigt- die Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite) ausgewiesen.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>114.866.084 €</b>
Abgänge	-12.787.783 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>102.078.300 €</b>

Investitionskredite müssen nach Restlaufzeit und Kreditgeber getrennt dargestellt werden. Eine entsprechend detaillierte Übersicht findet sich in der Anlage 2.

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Investitionskredite beim Bund	4.300.917 €	4.061.597 €	-239.320 €
Investitionskredite bei Kreditinstituten	110.565.167 €	98.016.703 €	-12.548.463 €
<b>Summe</b>	<b>114.866.084 €</b>	<b>102.078.300 €</b>	

## Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Bei kreditähnlichen Rechtsgeschäften handelt es sich unter anderem um Leasingverträge, bei denen die Stadt wirtschaftlicher Eigentümer des Vermögensgegenstandes ist. Dies ist beim PPP-Modell Alfons-Kern-Schule der Fall. Der Bilanzansatz enthält somit die Tilgungsverpflichtung der Stadt Pforzheim zum Bilanzstichtag.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>37.140.856 €</b>
Abgänge	-1.248.386 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>35.892.470 €</b>

## Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ergeben sich, wenn die Leistung/Lieferung bereits erbracht wurde, die Rechnung noch vor dem Stichtag vorliegt, aber aufgrund von Prüfungszeiten und Kassenschluss nicht mehr ausbezahlt werden konnten.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>16.392.042 €</b>
Zugänge	294.572.324 €
Abgänge	-291.485.796 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>19.478.570 €</b>

In den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind auch die Mittel enthalten, die im investiven Bereich zum Bilanzstichtag bereits bewilligt und die Leistung bereits erbracht wurde, die Rechnung jedoch noch aussteht oder geprüft wird.

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Verbindlichkeit aus Kredit	247.111 €	281.787 €	34.676 €
Verb. aus Lieferung und Leistung	5.124.465 €	6.115.930 €	991.465 €
davon umzugliedern	1.005.215 €	1.878.378 €	873.164 €
Verb. gegen Unternehmen mit Beteiligung	162.721 €	632.941 €	470.220 €
Verb. gegen Eigenbetriebe	1.137.202 €	1.264.626 €	127.424 €
Verb. aus Körperschaften	1.696.413 €	457.880 €	-1.238.533 €
Verb. aus Lieferung und Leistung Reste FinHH*	7.018.915 €	8.847.027 €	1.828.112 €
<b>Summe</b>	<b>16.392.042 €</b>	<b>19.478.570 €</b>	

\* Diese Verbindlichkeiten werden im Rahmen des Jahresabschlusses manuell eingebucht. Hier werden 0,1 Mio. € mehr ausgewiesen als bei den Anlagen im Bau, da diese direkt auf den fertig gestellten Anlagen bilanziert wurden.

### Buchungen 2021:

**Allgemeines:** Bei den Zu- und Abgängen werden alle 2021 gebuchten Veränderungen im Bereich der Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung ausgewiesen. Insgesamt erhöhen sich die Verbindlichkeiten um 3,1 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr.

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten mussten zum 31.12.2021 „positive Verbindlichkeiten“ in Höhe von 1,9 Mio. € zu den privatrechtlichen Forderungen umgegliedert werden.



Bei den Verbindlichkeiten aus Kredit werden systembedingt Verwarentgelte gegenüber Banken bzw. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ausgewiesen.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung Reste FinHH beinhalten die im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 gebildeten investiven Verbindlichkeiten (4,5 Mio. €) und die noch nicht in Anspruch genommenen Verbindlichkeiten aus den Jahren 2014 (0,1 Mio. €), 2015 (0,4 Mio. €), 2016 (2,1 Mio. €), 2018 (0,4 Mio. €), 2019 (0,5 Mio. €) und 2020 (0,9 Mio. €).

### Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Transferleistungen sind Leistungen im sozialen Bereich und basieren auf dem Grundsatz der Solidarität wie beispielsweise Sozialhilfe- oder Jugendhilfeleistungen. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen werden dann bilanziert, wenn die Kommune ihre rechtliche Verpflichtung zur Zahlung noch nicht erfüllt hat.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>79.829 €</b>
Zugänge	185.005.202 €
Abgänge	-184.880.484 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>204.546 €</b>

### Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten sind ein Sammel- und Auffangposten für alle Schulden, die nicht einer der anderen Verbindlichkeitsarten zuzuordnen sind.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>22.473.266 €</b>
Zugänge	691.919.544 €
Abgänge	-696.759.955 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>17.632.854 €</b>

Bei den sonstigen Verbindlichkeiten werden unter den debitorischen Akontozahlungen Zahlungseingänge ausgewiesen, die von der Kasse aufgrund noch nicht eingebuchter Ausgangsrechnungen durch das Fachamt keinem Buchungszeichen zugeordnet werden können.

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Debitorische Akontozahlungen	12.332.739 €	6.282.801 €	-6.049.938 €
Ungeklärte Zahlungseingänge	624.086 €	972.067 €	347.981 €
Instandhaltung Alfons-Kern-Schule	2.032.821 €	2.269.970 €	237.149 €
Verbindlichkeiten aus Grundstücksverkauf	2.815.109 €	2.786.831 €	-28.278 €
Verb. an Manfred-Bader-Stiftung	1.610.591 €	1.645.821 €	35.230 €
sonstige Verbindlichkeiten	3.057.919 €	3.675.364 €	617.445 €
davon umzugliedern	17.404 €	19.028 €	1.624 €
davon aus Umgliederung	1.228.559 €	1.465.016 €	236.457 €
<b>Summe</b>	<b>22.473.266 €</b>	<b>17.632.854 €</b>	

## Buchungen 2021:

Allgemeines: Bei den Zu- und Abgängen werden alle in 2021 gebuchten Verbindlichkeitsveränderungen ausgewiesen. Insgesamt reduzierten sich die Sonstigen Verbindlichkeiten um 4,8 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr.

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten mussten zum 31.12.2021 „positive Verbindlichkeiten“ (0,02 Mio. €) zu den privatrechtlichen Forderungen und „negative Forderungen“ von den privatrechtlichen Forderungen zu den sonstigen Verbindlichkeiten (1,5 Mio. €) umgegliedert werden.

Zugänge/Abgänge: Die größten Positionen bei den Zugängen und Abgängen betreffen die debitorischen Akontozahlungen (6 Mio. €).

## 11.5 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Abschlussstichtag erhaltene Einzahlungen, soweit sie einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Stichtag darstellen.

<b>Stand zum 01.01.2021</b>	<b>16.157.130 €</b>
Zugänge	4.345.062 €
Abgänge	-5.171.211 €
<b>Stand zum 31.12.2021</b>	<b>15.330.981 €</b>

Unter die sonstigen Rechnungsabgrenzungsposten fallen unter anderem einmalige Einzahlungen, die im laufenden Haushaltsjahr nicht verwendet werden konnten oder an eine mehrjährige Bedingung, Nutzungsdauer oder ähnliches gebunden sind.

Stand zum	01.01.2021	31.12.2021	Veränderung
Theaterabonnement	0 €	0 €	0 €
Legatgrabpflege	267.287 €	265.497 €	-1.791 €
Grabnutzungsgebühr	10.769.907 €	10.979.172 €	209.265 €
Spenden	540.613 €	635.736 €	95.123 €
Abgrenzung Zinsen*	46.111 €	12.986 €	-33.125 €
Beseitigung Umweltgefahren/CEF Maßnahmen	39.439 €	37.946 €	-1.493 €
Sondervermögen	1.173.773 €	1.331.383 €	157.610 €
Fördermittel/Zuschüsse**	3.051.720 €	1.860.563 €	-1.191.157 €
sonstige**	268.280 €	207.698 €	-60.582 €
<b>Summe</b>	<b>16.157.130 €</b>	<b>15.330.981 €</b>	

\* Hierunter werden sowohl die Zinsabgrenzungen von Kreditinstituten als auch von den SWP erfasst.

\*\* Zum Jahresabschluss 2020 wurden die sonstigen Passiven Abgrenzungsposten zu hoch ausgewiesen. Diese beinhalteten zwei Sachverhalte, die unter den Fördermittel/Zuschüssen einzuordnen sind. Eine Umgliederung der Werte erfolgte zum Jahresabschluss 2021. Die Gesamtsumme der PRAP hat sich dadurch nicht verändert.

## V. Rechenschaftsbericht gem. § 54 GemHVO

- Allgemeine Angaben
- Allgemeine wirtschaftliche Entwicklung
- Das Ergebnis im Überblick
- Das Ergebnis im Detail
- Weitere Angaben (Ziele, Strategien etc.)

### 1. Allgemeine Angaben

#### Einwohnerzahl

Die Einwohnerzahl betrug am 30.06.2020 125.945 und am 30.06.2021 125.798 (laut Statistischem Landesamt Baden-Württemberg).

#### Gemarkungsfläche

Die Gemarkungsfläche beträgt 9.800 ha.

#### Mit Aufgaben des Kassen- und Rechnungswesens beauftragte Beschäftigte

<u>Dienststellung</u>	<u>Name</u>
1. Fachbeamter für das Finanzwesen, zugleich Kassenaufsichtsbeamter:	Konrad Weber
2. Kassenverwalter/in:	Markus Madlinger
3. Stellvertretende/r Kassenverwalter/in:	Stephanie Kurz

#### Sonderrechnungen

Neben der Jahresrechnung werden folgende Sonderrechnungen geführt:

- Vereinigte Stiftungen der Stadt Pforzheim
- Manfred-Bader-Stiftung
- Nachbarschaftsverband

#### Verwahrung der Wertgegenstände

Die Wertgegenstände (Bürgschaftsurkunden) werden im Tresor der Stadtkämmerei aufbewahrt.

#### Örtliche Prüfungen

Eine unvermutete Kassenprüfung gem. §§ 7 und 8 GemPrO erfolgte in den Monaten Dezember 2021 und Januar 2022.

Weitergehende Prüfungen wurden im Rahmen der Jahresabschlussprüfung bzw. durch unterjährige Schwerpunktpfprüfung durchgeführt. Eine Prüfung der Wertgegenstände gem. § 8 GemPrO erfolgte im Rahmen der Kassenprüfung.

## Überörtliche Prüfungen

Eine überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg erfolgte von Oktober 2019 bis Januar 2020.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Erlass vom 29.07.2021 das Prüfungsverfahren für abgeschlossen erklärt.

## 2. Allgemeine wirtschaftliche Entwicklung

Auszugsweise Textpassagen aus dem Geschäftsbericht 2021 der Dt. Bundesbank:

„Die Weltwirtschaft erholte sich im vergangenen Jahr weiter von ihrem beispiellosen Einbruch, den die Pandemie im Frühjahr 2020 verursacht hatte. Tatsächlich expandierte die globale Wirtschaftsaktivität sogar so kräftig, dass sie ihr Vorkrisenniveau bereits übertraf. Ausschlaggebend für die Erholung waren Erfolge bei der Bekämpfung der Pandemie - insbesondere dank einer Reihe von neuartigen Impfstoffen. Die medizinischen Fortschritte erlaubten es, die Schutzmaßnahmen in weiten Teilen der Wirtschaft zu reduzieren. Davon profitierten vor allem die Anbieter kontaktintensiver Dienstleistungen. Zum Beispiel besuchten die Menschen wieder öfter Restaurants oder Kinos. Sie gingen auch wieder häufiger auf Reisen, sodass Hotels und Flugzeuge wieder stärker ausgelastet wurden. Weil nicht alle Einschränkungen zurückgenommen wurden und viele Menschen sich weiterhin vorsichtig verhielten, blieb die Wirtschaftsaktivität in einigen Dienstleistungsbereichen zum Teil noch hinter ihrem Vorkrisenstand zurück.

Darüber hinaus hatte sich die Nachfrage nach Waren rasch erholt. Die globale Industrieproduktion und der Welthandel erreichten schon Ende 2020 ihr Vorkrisenniveau und übertrafen es dann im letzten Jahr spürbar. Ein Grund dafür war, dass viele private Haushalte ihre Ausgaben von Dienstleistungen zu Waren umlenkten. Aber auch die massive Unterstützung der gesamtwirtschaftlichen Nachfrage durch die Fiskal- und Geldpolitik dürfte eine Rolle gespielt haben. Im Ergebnis zog die Nachfrage nach Waren so stark an, dass die Industrie mit der Produktion nicht mehr hinterherkam. Knappheiten und lange Lieferzeiten machten den Unternehmen zu schaffen - vor allem bei Halbleitern. Außerdem traten Probleme auf der Angebotsseite auf. Beispielsweise führten neue Infektionswellen zu Produktionsunterbrechungen, und der Frachtverkehr geriet zum Teil ins Stocken. Speziell der Transport auf dem Seeweg und in der Luft stieß an Kapazitätsgrenzen. Zusammen mit den Auswirkungen neuer Infektionswellen bremsen die Lieferengpässe das globale Wirtschaftswachstum in der zweiten Jahreshälfte 2021 spürbar.

Diese Faktoren belasteten auch die Erholung der deutschen Wirtschaft. Andere Volkswirtschaften kamen mitunter schneller voran. Besonders kräftig erholte sich die Wirtschaft des Vereinigten Königreichs von ihrem drastischen Einbruch. Aufgrund der Impffortschritte und zeitweise rückläufiger Infektionszahlen wurden hier die Kontaktbeschränkungen im Laufe der ersten Jahreshälfte weitgehend zurückgefahren. In den Vereinigten Staaten waren die Beschränkungen für Unternehmen und Privatpersonen bereits zuvor weniger strikt und daher auch der Spielraum für weitere Öffnungen geringer. Dort sorgte das im März beschlossene Konjunkturpaket für zusätzlichen Auftrieb, und die Wirtschaftsleistung überstieg bereits im Frühjahr erstmals den Vorkrisenstand. Die chinesische Wirtschaft trotzte der nachlassenden Sonderkonjunktur im Export und setzte ihren Aufschwung fort. Dagegen waren andere Regionen der Welt stärker vom Infektionsgeschehen oder von Eindämmungsmaßnahmen betroffen. So blieben viele Restriktionen in Japan in Kraft, und die Wirtschaft wuchs dementsprechend verhalten. Wegen eines erneuten massiven Ausbruchs von Covid-19 musste Indien sogar wieder herbe Rückschläge hinnehmen. Viele andere Schwellen- und Entwick-

lungsländer waren ebenfalls von der Coronakrise stark belastet. Vor diesem Hintergrund unterstützte der Internationale Währungsfonds (IWF) zahlreiche betroffene Staaten mit Finanzhilfen und beschloss, in großem Umfang allen Mitgliedsländern neue Sonderziehungsrechte zuzuteilen.

Nach dem Einbruch im Vorjahr legte die Wirtschaftsleistung in Deutschland 2021 kräftig zu (+2,9 %). Sie unterschritt das Vorkrisenniveau aus dem Jahr 2019 aber noch deutlich. Der private Verbrauch wurde weiter durch das Pandemiegeschehen beeinträchtigt und stagnierte im Jahresdurchschnitt lediglich. Dagegen expandierte der Staatsverbrauch erheblich, insbesondere aufgrund der Ausgaben für Corona-Tests und Impfungen. Der kräftige Anstieg der Ausrüstungsinvestitionen und der Exporte stützte die Konjunktur ebenfalls. Gedämpft wurde die Erholung im abgelaufenen Jahr durch angebotsseitige Engpässe. Die Industrie litt stark unter Lieferengpässen bei Vorprodukten. Daher konnte sie von der hohen Nachfrage nach deutschen Industrieerzeugnissen nicht profitieren. In einer regelmäßigen Online-Befragung der Bundesbank meldeten mehr als die Hälfte der Unternehmen im zweiten Halbjahr, dass sich ihr Zugang zu Vorprodukten oder Vorleistungen gegenüber dem Vorjahr verschlechtert habe. Wegen des Mangels an Halbleitern mussten vor allem die Autobauer ihre Produktion 2021 zurückfahren. Zum Jahresende machte eine neuerliche Infektionswelle vorübergehend wieder schärfere Schutzmaßnahmen in einigen Dienstleistungsbereichen erforderlich und schränkte damit das Wirtschaftsleben ein. Der Krieg Russlands gegen die Ukraine erhöht die Unsicherheit über den wirtschaftlichen Ausblick. Auf die Konjunktur wird er vermutlich vor allem über die Energiepreise, den Außenhandel und eine erhöhte Unsicherheit wirken. Wie stark die Effekte sein werden und wie sie sich im Einzelnen in der Wirtschaftsleistung und Preisentwicklung niederschlagen, lässt sich derzeit noch nicht verlässlich abschätzen.

Der Aufschwung des vergangenen Jahres erfasste auch den Arbeitsmarkt in Deutschland. Um den coronabedingten Wirtschaftseinbruch zu überbrücken, hatten viele Unternehmen 2020 zumindest zeitweise vom Instrument der Kurzarbeit in großem Umfang Gebrauch gemacht. Im Laufe des zurückliegenden Jahres wurde die Kurzarbeit massiv reduziert, und parallel stieg die durchschnittliche Arbeitszeit je Erwerbstätigen wieder an. Auch die Beschäftigung erholte sich ein Stück weit, während die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze schon im Sommer ihren Vorkrisenstand übertraf. Tatsächlich klagten die Unternehmen in Deutschland zunehmend über einen Mangel an Arbeitskräften. Dabei dürfte die Pandemie zu erheblichen sektoralen Verschiebungen am deutschen Arbeitsmarkt geführt haben. So ging im Gastgewerbe - einer von der Coronakrise stark betroffenen Branche - aufgrund lang anhaltender Schließungen bis Frühjahr 2021 jede sechste sozialversicherungspflichtige Stelle verloren. Im Zuge der Öffnungsschritte drehte sich das Bild: Einige Stellen wurden wieder besetzt, zahlreiche blieben jedoch auch unbesetzt, wohl auch weil die Branche während der Pandemie stark an Attraktivität für Arbeitskräfte eingebüßt hatte. Ähnliches gilt für den Bereich Kunst, Unterhaltung, Erholung und persönliche Dienstleistungen. Dagegen wuchs die Beschäftigung im Gesundheits- und Sozialwesen, in der öffentlichen Verwaltung sowie in der IT- und Baubranche mitunter kräftig. Am Jahresende war die Arbeitslosenquote nach dem Konzept der Bundesagentur für Arbeit mit 5,2 % noch etwas höher als im ersten Quartal 2020.

Für die Wirtschaftsentwicklung im Euroraum zeigt sich ein ähnliches Bild. Auch weil der Einbruch zu Beginn der Pandemie noch schärfer gewesen war, stieg die Wirtschaftsleistung im vergangenen Jahr sogar noch kräftiger als in Deutschland (+5,2 %). Der Dienstleistungssektor profitierte unter anderem davon, dass sich die Tourismusbranche deutlich, wenn auch nicht vollständig erholte. Zudem beeinträchtigten die globalen Lieferengpässe die Industrie nicht so sehr wie hierzulande. Für die Entwicklungen in einzelnen Mitgliedstaaten spielten der jeweilige Pandemieverlauf und die Wirtschaftsstruktur eine Rolle. So expandierten die Volkswirtschaften Frankreichs und Italiens auf breiter Basis und waren am Jahresende annähernd wieder so groß wie vor der Krise. Spaniens

Wirtschaftsleistung hingegen hängt stärker vom internationalen Tourismusgeschäft ab und blieb entsprechend gedrückt.

Aufgrund der starken Nachfrage nach Waren zogen 2021 die Preise für Rohstoffe und industrielle Vorleistungsgüter kräftig an. In einigen Industriebranchen war auch der drastische Anstieg der Transportkosten von Bedeutung, der sich zumindest im Bereich der Containerschifffahrt über das ganze Jahr fortsetzte. Höhere Fertigungskosten wurden teils an die privaten Haushalte weitergegeben. Die Lieferprobleme in der Kfz-Branche trieben die Verbraucherpreise für Neuwagen und für gebrauchte Fahrzeuge in die Höhe. Auch der Preisanstieg bei Dienstleistungen verstärkte sich in der zweiten Jahreshälfte. Möglicherweise versuchten einige von der Pandemie hart getroffene Dienstleistungsunternehmen, nach Wiedereröffnung ihrer Geschäfte pandemiebedingte Verluste durch höhere Preise teilweise auszugleichen. Zudem verteuerten sich Energieträger für die Verbraucherinnen und Verbraucher sehr kräftig, weil die Notierungen für Rohöl und Erdgas mitunter sprunghaft nach oben schossen. In Deutschland trugen überdies Sondereffekte - wie der Wegfall der befristeten Mehrwertsteuerabsenkung und die Einführung von CO<sub>2</sub>-Emissionszertifikaten - in einigen Bereichen zu einem außergewöhnlich hohen Anstieg der Preise bei. Gemessen am Harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI) kletterte die Inflationsrate gegen Ende des Jahres in der Spitze auf 6,0 % in Deutschland und auf 5,0 % im Euroraum insgesamt - beides Höchstwerte seit der Einführung des Euro. Im Jahresdurchschnitt beliefen sich die Inflationsraten auf 3,2 % beziehungsweise 2,6 %.

Die preistreibenden Sondereffekte hierzulande liefen zum Jahreswechsel 2021/22 weitgehend aus. Allerdings dürften die anderen preistreibenden Faktoren vorerst bestehen bleiben. Infolge des Krieges gegen die Ukraine dürfte die Dynamik des Verbraucherpreisanstiegs vor allem in der kurzen Frist nochmals zunehmen. Insgesamt ist der Preisausblick sehr unsicher, und die Risiken sind aufwärtsgerichtet. Die Lieferengpässe könnten länger anhalten, und auch anfänglich vorübergehender Preisdruck kann sich über Zweitrundeneffekte verfestigen, wenn sich die Inflationserwartungen und das Lohnwachstum entsprechend erhöhen. Bislang spielen Zweitrundeneffekte über einen stärkeren Lohnanstieg aber noch keine größere Rolle. Wie die monatliche Online-Befragung der Bundesbank zeigt, zogen die kurzfristigen Inflationserwartungen von Privatleuten in Deutschland im Laufe des vergangenen Jahres zwar deutlich an. Die längerfristigen Inflationserwartungen der befragten Haushalte erhöhten sich im Mittel aber bisher nur wenig."

### 3. Das Ergebnis im Überblick

#### 3.1 Haushaltssatzung

Die Haushaltssatzung 2021 wurde vom Gemeinderat am 15. Dezember 2020 beschlossen. Mit Erlass vom 20. Januar 2021 bestätigte die Rechtsaufsichtsbehörde unter Auflagen die Gesetzmäßigkeit und erteilte die erforderlichen Genehmigungen. Die Haushaltssatzung wurde am 27. Januar 2021 öffentlich bekanntgemacht und wurde am 6. Februar 2021 rechtswirksam.

Im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	Satzung	Ergebnis	mehr/weniger
Gesamtbetrag ordentliche Erträge	584.854.411 €	632.061.206 €	47.206.795 €
Gesamtbetrag ordentliche Aufwendungen	-618.254.539 €	-602.193.611 €	16.060.928 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-33.400.128 €</b>	<b>29.867.595 €</b>	<b>63.267.723 €</b>
Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0 €	0 €	0 €
<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-33.400.128 €</b>	<b>29.867.595 €</b>	<b>63.267.723 €</b>
Gesamtbetrag außerordentliche Erträge	0 €	9.861.129 €	9.861.129 €
Gesamtbetrag außerordentliche Aufwendungen	0 €	-5.472.279 €	-5.472.279 €
<b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b>	<b>0 €</b>	<b>4.388.850 €</b>	<b>4.388.850 €</b>
<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b>	<b>-33.400.128 €</b>	<b>34.256.445 €</b>	<b>67.656.573 €</b>

Im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	Satzung	Ergebnis	mehr/weniger
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	572.988.400 €	616.711.116 €	43.722.716 €
Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-587.680.134 €	-574.886.570 €	12.793.564 €
<b>Zahlungsmittelbedarf/-überschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-14.691.734 €</b>	<b>41.824.546 €</b>	<b>56.516.280 €</b>
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.750.706 €	15.762.337 €	2.011.631 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-55.844.323 €	-32.692.017 €	23.152.306 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-42.093.617 €</b>	<b>-16.929.680 €</b>	<b>25.163.937 €</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf/-überschuss</b>	<b>-56.785.351 €</b>	<b>24.894.867 €</b>	<b>81.680.218 €</b>
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €	3.288 €	3.288 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-12.954.450 €	-12.787.933 €	166.517 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-12.954.450 €</b>	<b>-12.784.645 €</b>	<b>169.805 €</b>
<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts</b>	<b>-69.739.801 €</b>	<b>12.110.221 €</b>	<b>81.850.022 €</b>

### 3.2 Verlauf der Haushaltswirtschaft

Im Haushaltsplan 2021 war ein Defizit im ordentlichen Ergebnis in Höhe von -33,4 Mio. € veranschlagt. Zum 1. Halbjahresbericht 2021 (09.07.2021) zeichnete sich eine leichte Verbesserung um 5,2 Mio. € auf -28,2 Mio. € ab. Tatsächlich schließt das Jahr 2021 mit einer Ergebnisverbesserung in Höhe von insgesamt 67,7 Mio. € gegenüber der ursprünglichen Planung ab und setzt sich zusammen aus Mehrerträgen bei den ordentlichen (+47,2 Mio. €) und außerordentlichen Erträgen (+9,8 Mio. €), sowie geringeren ordentlichen Aufwendungen (-16,1 Mio. €) und Mehraufwendungen bei den außerordentlichen Aufwendungen (+5,5 Mio. €). Die größeren Abweichungen werden unter Nr. 4 des Rechenschaftsberichtes näher erläutert.

Nach § 80 Abs. 2 GemO ist der Haushalt ausgeglichen, wenn das Ergebnis aus ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen ausgeglichen ist. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei den ordentlichen Aufwendungen auch die Aufwendungen für Abschreibungen oder Bildung /Zuführung von Rückstellungen enthalten sind, die von der Kommune erwirtschaftet werden sollen. Nur so wird der komplette Ressourcenverbrauch dargestellt und dem Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit (jede Generation ersetzt die von ihr verbrauchten Ressourcen durch Entgelte und Abgaben) Rechnung getragen.

Gem. §§ 90 Abs. 1 GemO, 49 Abs. 3 GemHVO wurde der Überschuss beim ordentlichen Ergebnis der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und der Überschuss beim Sonderergebnis der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

Auch der Finanzhaushalt hat sich gegenüber der ursprünglichen Planung deutlich verbessert. Anstatt einer Abnahme des Finanzierungsmittelbestandes in Höhe von 69,7 Mio. € konnte eine Erhöhung um 12,1 Mio. € erreicht werden.

### 3.3 Teilergebnisrechnungen kompakt

Neben den ordentlichen Ergebnissen werden nachfolgend auch die kalkulatorischen Ergebnisse der einzelnen Teilhaushalte und der Nettoressourcenbedarf/-überschuss ausgewiesen. Das kalkulatorische Ergebnis beinhaltet Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen und internen Verrechnungen (Miete, Mietnebenkosten etc.). Der Nettoressourcenbedarf/-überschuss weist den vollständigen Ressourcenverbrauch pro Teilhaushalt aus.

THH 1 Innere Verwaltung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ergebnis 2021
Ordentliches Ergebnis	-65.255.778 €	-75.837.622 €	-66.841.007 €
Kalkulatorisches Ergebnis	61.787.888 €	73.341.326 €	59.698.596 €
<b>Nettoressourcenbedarf</b>	<b>-3.467.890 €</b>	<b>-2.496.296 €</b>	<b>-7.142.411 €</b>

THH 2 Sicherheit und Ordnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ergebnis 2021
Ordentliches Ergebnis	-15.166.006 €	-15.018.814 €	-14.513.286 €
Kalkulatorisches Ergebnis	-5.294.108 €	-7.192.032 €	-4.703.942 €
<b>Nettoressourcenbedarf</b>	<b>-20.460.114 €</b>	<b>-22.210.846 €</b>	<b>-19.217.228 €</b>



<b>THH 3 Schulen - Sport - Bäder</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Ordentliches Ergebnis	3.974.858 €	-6.477.430 €	-4.324.527 €
Kalkulatorisches Ergebnis	-26.662.784 €	-28.641.919 €	-26.789.530 €
<b>Nettoressourcenbedarf</b>	<b>-22.687.926 €</b>	<b>-35.119.349 €</b>	<b>-31.114.057 €</b>

<b>THH 4 Kultur</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Ordentliches Ergebnis	-16.481.209 €	-18.478.841 €	-16.520.017 €
Kalkulatorisches Ergebnis	-5.141.489 €	-7.962.548 €	-4.439.112 €
<b>Nettoressourcenbedarf</b>	<b>-21.622.698 €</b>	<b>-26.441.389 €</b>	<b>-20.959.129 €</b>

<b>THH 5 Soziale Sicherung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Ordentliches Ergebnis	-115.961.365 €	-124.864.478 €	-122.722.705 €
Kalkulatorisches Ergebnis	-11.232.719 €	-13.303.226 €	-10.795.218 €
<b>Nettoressourcenbedarf</b>	<b>-127.194.084 €</b>	<b>-138.167.704 €</b>	<b>-133.517.923 €</b>

<b>THH 6 Planen - Bauen - Verkehr</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Ordentliches Ergebnis	-28.267.633 €	-26.067.966 €	-24.928.463 €
Kalkulatorisches Ergebnis	-7.766.159 €	-10.472.540 €	-7.330.496 €
<b>Nettoressourcenbedarf</b>	<b>-36.033.792 €</b>	<b>-36.540.506 €</b>	<b>-32.258.959 €</b>

<b>THH 7 Natur - Umwelt - Friedhöfe</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Ordentliches Ergebnis	-6.967.398 €	-6.972.823 €	-5.976.837 €
Kalkulatorisches Ergebnis	-5.497.123 €	-6.605.168 €	-5.459.823 €
<b>Nettoressourcenbedarf</b>	<b>-12.464.521 €</b>	<b>-13.577.991 €</b>	<b>-11.436.660 €</b>

<b>THH 8 Wirtschaft und Tourismus</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Ordentliches Ergebnis	-12.619.817 €	-7.625.854 €	-7.408.342 €
Kalkulatorisches Ergebnis	-193.505 €	-278.293 €	-180.474 €
<b>Nettoressourcenbedarf</b>	<b>-12.813.322 €</b>	<b>-7.904.147 €</b>	<b>-7.588.816 €</b>

<b>THH 9 Finanzen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Ordentliches Ergebnis	300.208.339 €	247.943.700 €	293.102.778 €
Kalkulatorisches Ergebnis	0 €	0 €	0 €
<b>Nettoressourcenüberschuss</b>	<b>300.208.339 €</b>	<b>247.943.700 €</b>	<b>293.102.778 €</b>

### 3.4 Teilfinanzrechnungen kompakt

<b>THH 1 Innere Verwaltung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-53.846.859 €	-63.435.606 €	-60.978.788 €
Finanzierungsmittelbedarf/-überschuss aus Investitionstätigkeit	-1.855.970 €	-11.320.100 €	1.700.302 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-55.702.829 €</b>	<b>-74.755.706 €</b>	<b>-59.278.486 €</b>

<b>THH 2 Sicherheit und Ordnung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-13.556.075 €	-14.121.784 €	-14.408.054 €
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-1.908.695 €	-2.938.100 €	-2.367.213 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-15.464.770 €</b>	<b>-17.059.884 €</b>	<b>-16.775.267 €</b>

<b>THH 3 Schulen - Sport - Bäder</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2022</b>
Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-602.422 €	-5.439.284 €	-4.292.980 €
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-34.259.589 €	-12.063.233 €	-5.415.131 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-34.862.010 €</b>	<b>-17.502.517 €</b>	<b>-9.708.111 €</b>

<b>THH 4 Kultur</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-18.669.215 €	-17.937.460 €	-12.293.044 €
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-179.872 €	-140.250 €	-130.896 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-18.849.087 €</b>	<b>-18.077.710 €</b>	<b>-12.423.940 €</b>

<b>THH 5 Soziale Sicherung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-114.844.311 €	-122.386.271 €	-130.356.140 €
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-253.900 €	-1.753.140 €	-1.006.565 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-115.098.211 €</b>	<b>-124.139.411 €</b>	<b>-131.362.705 €</b>

<b>THH 6 Planen - Bauen - Verkehr</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-23.920.663 €	-26.010.234 €	-17.871.363 €
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-18.218.688 €	-11.435.594 €	-7.989.270 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-42.139.351 €</b>	<b>-37.445.828 €</b>	<b>-25.860.633 €</b>

<b>THH 7 Natur - Umwelt - Friedhöfe</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.659.172 €	-6.434.140 €	-4.876.546 €
Finanzmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-661.777 €	-1.074.800 €	-622.521 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-6.320.949 €</b>	<b>-7.508.940 €</b>	<b>-5.499.067 €</b>

THH 8 Wirtschaft und Tourismus	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ergebnis 2021
Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-6.112.864 €	-7.620.656 €	-6.921.497 €
Finanzierungsmittelbedarf/-überschuss aus Investitionstätigkeit	-5.459.000 €	-120.000 €	150.000 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-11.571.864 €</b>	<b>-7.740.656 €</b>	<b>-6.771.497 €</b>

THH 9 Finanzen	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ergebnis 2021
Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verw.tätigkeit	294.558.843 €	248.693.700 €	293.822.959 €
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	2.282.910 €	-1.248.400 €	-1.248.386 €
<b>Finanzierungsmittelüberschuss</b>	<b>296.841.753 €</b>	<b>247.445.300 €</b>	<b>292.574.573 €</b>

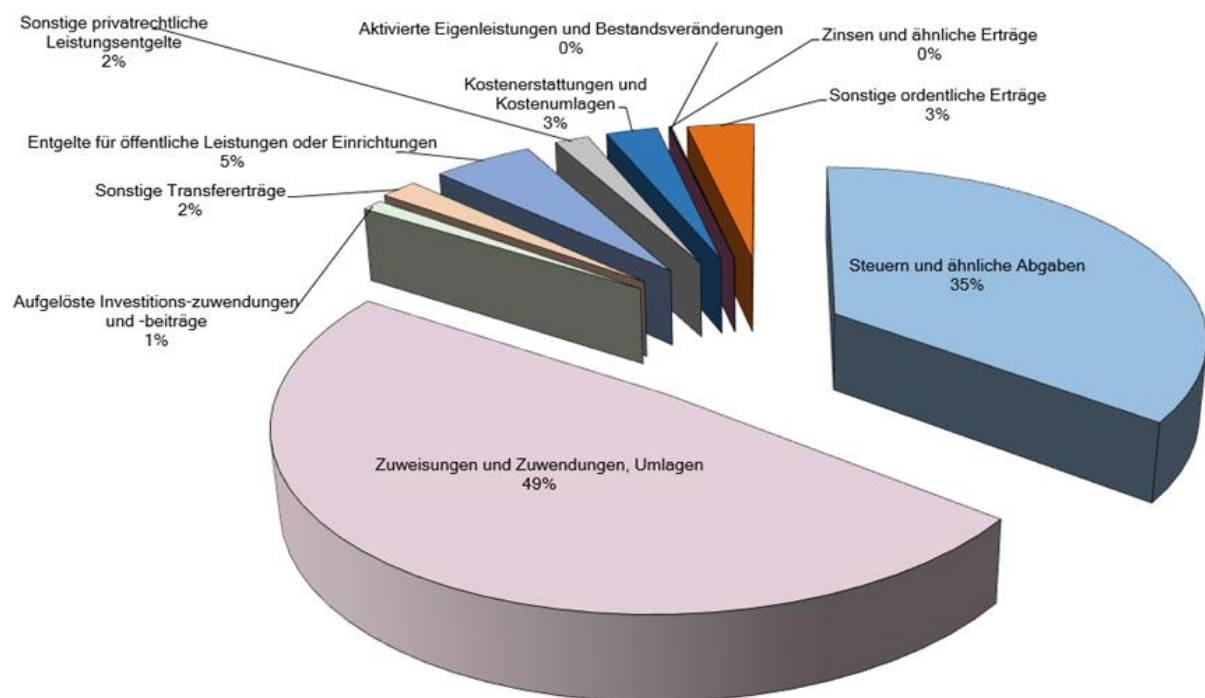
## 4. Das Ergebnis im Detail

Das ordentliche Ergebnis beträgt 29,9 Mio. € (2020: 43,5 Mio. €) und liegt somit 63,3 Mio. € über dem ursprünglich geplanten Defizit in Höhe von 33,4 Mio. €.

Auf der Ertragsseite ist insgesamt ein Plus in Höhe von 47,2 Mio. € gegenüber der ursprünglichen Planung und in Höhe von 12,7 Mio. € gegenüber dem Jahresergebnis 2020 zu verzeichnen.

Auf der Aufwandsseite werden die geplanten Ansätze um 16,1 Mio. € unterschritten. Dies entspricht im Vergleich zum Jahresergebnis 2020 einem Mehraufwand von insgesamt 26,3 Mio. €.

### 4.1 Erträge



## Steuern und ähnliche Abgaben

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Grundsteuer A + B	28.815.163 €	29.171.000 €	28.996.662 €
Gewerbsteuer	86.971.300 €	80.000.000 €	107.914.381 €
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	55.430.416 €	57.683.400 €	58.965.779 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	17.599.615 €	16.382.200 €	17.339.792 €
übrige Steuern	4.837.060 €	5.430.000 €	2.200.320 €
Familienleistungsausgleich	4.012.649 €	4.478.700 €	4.471.034 €
Leistungen des Landes aus Umsetzung Hartz IV	2.430.687 €	2.000.000 €	3.286.408 €
Gewerbsteuer Kompensationszahlung	22.482.653 €	0 €	0 €
<b>Steuern und ähnliche Abgaben</b>	<b>222.579.543 €</b>	<b>195.145.300 €</b>	<b>223.174.377 €</b>

Die geplanten Erträge für Steuern und ähnliche Abgaben wurden insgesamt um 28,0 Mio. € überschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus folgenden Plan-/Ist-Abweichungen:

- Allgemeine Finanzwirtschaft (+26,7 Mio. €)
- Soziale Hilfen (+1,3 Mio. €)

## Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Schlüsselzuweisungen	132.479.292 €	117.117.600 €	134.255.883 €
Zuweisungen / Zuschüsse für laufende Zwecke	66.263.703 €	66.194.800 €	75.512.949 €
Sonstige allgemeine Zuweisungen	8.244.861 €	5.105.300 €	5.348.730 €
Grunderwerbsteuer	8.080.076 €	5.500.000 €	7.547.998 €
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung	82.030.279 €	88.472.100 €	85.009.242 €
<b>Zuweisungen, Zuwendungen, Umlagen</b>	<b>297.098.211 €</b>	<b>282.389.800 €</b>	<b>307.674.802 €</b>

Die geplanten Erträge aus Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen in Höhe von 282,8 Mio. € wurden insgesamt um 25,3 Mio. € überschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Allgemeine Finanzwirtschaft (+19,4 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (+3,7 Mio. €)
- Schulträgeraufgaben (+2,6 Mio. €)
- Zentrale Funktionen (+0,2 Mio. €)
- Eingliederungshilferecht (+0,1 Mio. €)
- Natur- und Landschaftspflege (+0,1 Mio. €)
- Theater (-0,6 Mio. €)
- Soziale Hilfen (-0,3 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (-0,2 Mio. €)
- Umweltschutzmaßnahmen (-0,1 Mio. €)

## Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Auflösung Sonderposten aus Zuweisungen	3.528.987 €	3.680.766 €	3.295.707 €
Auflösung Sonderposten aus Beiträgen	3.352.139 €	3.335.458 €	3.428.111 €
<b>Aufgelöste Investitionszuwendungen/-beiträge</b>	<b>6.881.126 €</b>	<b>7.016.224 €</b>	<b>6.723.817 €</b>

Die Planung sah insgesamt 7,0 Mio. € vor. Das Ergebnis liegt 0,3 Mio. € unter dem Planansatz. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen im folgenden Bereich:

- Räumliche Planung und Entwicklung (-0,2 Mio. €)

## Sonstige Transfererträge

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Ersatz soz. Leistungen außerhalb von Einrichtungen	7.057.281 €	7.833.100 €	7.912.941 €
Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	4.128.869 €	3.846.400 €	3.964.198 €
Sonstige Transfererträge	4.019 €	4.500 €	5.139 €
<b>Sonstige Transfererträge</b>	<b>11.190.169 €</b>	<b>11.684.000 €</b>	<b>11.882.279 €</b>

Die geplanten sonstigen Transfererträge wurden insgesamt um 0,2 Mio. € überschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (+0,2 Mio. €)
- Soziale Hilfen (-0,1 Mio. €)

## Öffentlich-rechtliche Entgelte

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Verwaltungsgebühren	4.634.486 €	4.955.000 €	5.413.129 €
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	22.394.486 €	30.688.500 €	26.922.902 €
Zweckgebundene Abgaben	31.444 €	0 €	0 €
<b>Öffentlich-rechtliche Entgelte</b>	<b>27.060.417 €</b>	<b>35.643.500 €</b>	<b>32.336.031 €</b>

Die geplanten Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen in Höhe von 35,6 Mio. € wurden insgesamt um 3,3 Mio. € unterschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Bauen und Wohnen (+0,6 Mio. €)
- Brandschutz (+0,5 Mio. €)
- Theater (-1,6 Mio. €)
- Abfallwirtschaft (-0,6 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (-0,5 Mio. €)
- Wirtschaft und Tourismus (-0,4 Mio. €)
- Soziale Hilfen (-0,4 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (-0,3 Mio. €)
- Museen, Archiv, Zoo (-0,2 Mio. €)
- Natur- und Landschaftspflege (-0,1 Mio. €)

- Verkehrswesen (-0,1 Mio. €)

### Privatrechtliche Leistungsentgelte

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Mieten, Pachten u. ä.	7.095.418 €	7.334.300 €	6.609.366 €
Erträge aus Verkauf	1.695.754 €	2.355.400 €	3.236.162 €
Sonst. privatrechtliche Leistungsentgelte	886.047 €	813.500 €	1.224.799 €
<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>9.677.219 €</b>	<b>10.503.200 €</b>	<b>11.070.326 €</b>

Die geplanten privatrechtlichen Leistungsentgelte in Höhe von 10,5 Mio. € wurden insgesamt um 0,6 Mio. € überschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Abfallwirtschaft (+1,6 Mio. €)
- Finanzverwaltung, Kasse (+0,3 Mio.€)
- Grundstücksmanagement (+0,2 Mio. €)
- Kommunale Willensbildung (+0,1 Mio. €)
- Natur- und Landschaftspflege (+0,1 Mio. €)
- Schulträgeraufgaben (-0,6 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (-0,4 Mio. €)
- Sportstätten (-0,4 Mio. €)
- Gebäudemanagement (-0,2 Mio. €)
- Soziale Hilfen (-0,1 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (-0,1 Mio. €)

### Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Erträge aus Kostenerstattungen u.a.	18.501.747 €	22.394.300 €	16.777.262 €
<b>Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	<b>18.501.747 €</b>	<b>22.394.300 €</b>	<b>16.777.262 €</b>

Die geplanten Erträge aus Kostenerstattungen u.a. in Höhe von 22,4 Mio. € wurden insgesamt um 5,6 Mio. € unterschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Theater (+0,6 Mio. €)
- Kinder-, Jugend und Familienhilfe (+0,6 Mio. €)
- Abfallwirtschaft (+0,2 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (+0,2 Mio. €)
- Organisation und EDV (+0,1 Mio. €)
- Personalwesen (+0,1 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (+0,1 Mio. €)
- Soziale Hilfen (-4,2 Mio. €)
- Schulträgeraufgaben (-3,5 Mio. €)
- Natur- und Landschaftspflege (-0,1 Mio. €)

## Zinsen und ähnliche Erträge

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Finanzerträge	388.200 €	181.300 €	246.650 €
<b>Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>388.200 €</b>	<b>181.300 €</b>	<b>246.650 €</b>

Die Planung sah für Zinserträge insgesamt 0,2 Mio. € vor, die im Ist um 0,1 Mio. € überschritten wurden. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen im Bereich „Allgemeine Finanzwirtschaft“.

## Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Aktiviere Eigenleistung/Bestandsveränderung	604.388 €	1.114.400 €	452.728 €
<b>Aktiviere Eigenleistung/Bestandsveränderung</b>	<b>604.388 €</b>	<b>1.114.400 €</b>	<b>452.728 €</b>

Den geplanten zu aktivierenden Eigenleistungen in Höhe von 1,1 Mio. € steht ein tatsächliches Ergebnis von 0,5 Mio. € gegenüber.

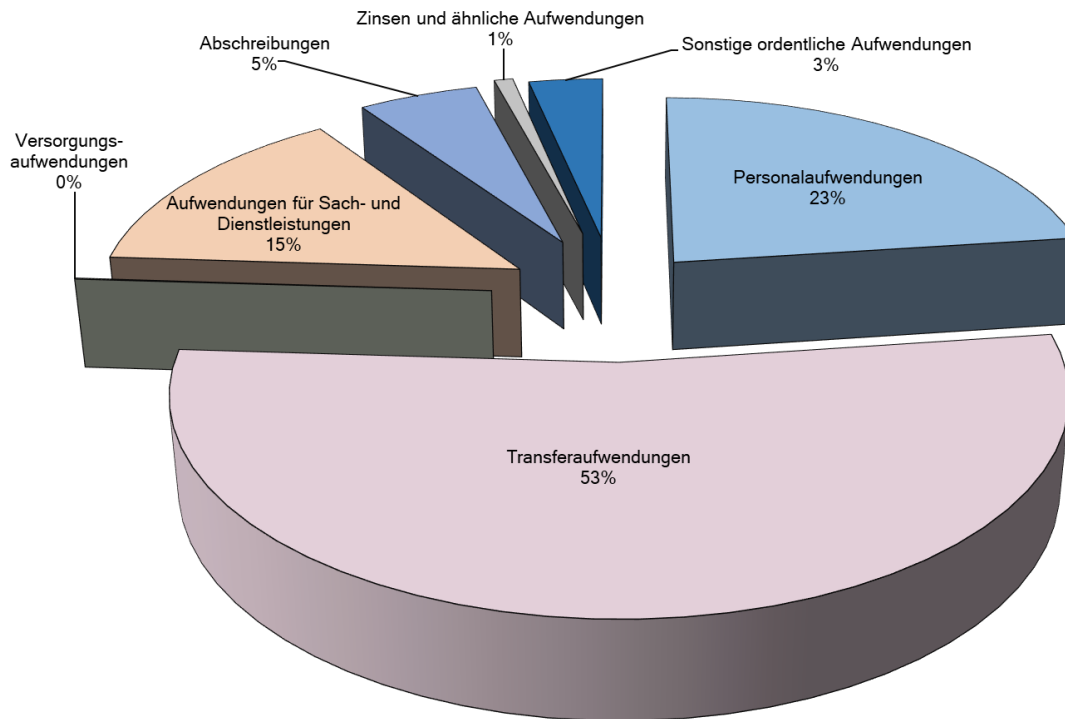
## Sonstige ordentliche Erträge

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Konzessionsabgabe	8.212.502 €	8.100.000 €	8.194.398 €
Bußgelder, Säumniszuschläge u. ä.	9.297.372 €	5.676.200 €	10.013.441 €
Erträge aus der Auflösung von sonst. Sonderposten	127.305 €	128.087 €	154.579 €
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge	7.439.545 €	350.300 €	3.135.539 €
Sonstige ordentliche Erträge	339.924 €	4.527.800 €	224.977 €
<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>25.416.648 €</b>	<b>18.782.387 €</b>	<b>21.722.934 €</b>

Die geplanten sonstigen ordentlichen Erträge wurden insgesamt um 2,9 Mio. € überschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Abgabewesen (+4,9 Mio. €)
- Soziale Hilfen (+1,1 Mio. €)
- Schulträgeraufgaben (+0,6 Mio. €)
- Finanzverwaltung, Kasse (+0,3 Mio. €)
- Ordnungswesen (+0,3 Mio. €)
- Ver- und Entsorgung (+0,3 Mio. €)
- Förderung des Sports (+0,2 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (+0,1 Mio. €)
- Zentrale Dienstleistungen (+0,1 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (+0,1 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (-4,4 Mio. €)
- Verkehrswesen (-0,8 Mio. €).

## 4.2 Aufwendungen



### Personalaufwendungen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Bezüge, Entgelte und ähnliche Leistungen	96.671.589 €	100.948.000 €	97.574.020
Beiträge zu Versorgungskassen	21.180.255 €	21.391.400 €	21.372.437
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	16.294.571 €	16.910.600 €	17.148.315
Beihilfe/Unterstützungsleistung für Bedienstete	1.620.027 €	1.818.900 €	1.829.653
<b>Personalaufwendungen</b>	<b>135.766.442 €</b>	<b>141.068.900 €</b>	<b>137.924.424</b>

Die geplanten Personalaufwendungen wurden insgesamt um 3,1 Mio. € unterschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (+0,6 Mio. €)
- Soziale Hilfen (+0,5 Mio. €)
- Brandschutz (+0,4 Mio. €)
- Eingliederungshilferecht (+0,2 Mio. €)
- Natur- und Landschaftspflege (+0,2 Mio. €)
- Bauen und Wohnen (+0,1 Mio. €)
- Theater (-2,4 Mio. €)
- Gebäudemanagement (-1,0 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (-0,5 Mio. €)
- Organisation und EDV (-0,3 Mio. €)



- Umweltschutzmaßnahmen (-0,3 Mio. €)
- Bibliotheken (-0,2 Mio. €)
- Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge (-0,1 Mio. €)
- Musikpflege und Musikschulen (-0,1 Mio. €)

### Versorgungsaufwendungen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Versorgungsaufwendungen	475.122 €	578.800 €	443.571 €
<b>Versorgungsaufwendungen</b>	<b>475.122 €</b>	<b>578.800 €</b>	<b>443.571 €</b>

Die geplanten Versorgungsaufwendungen wurden tatsächlich um 0,1 Mio. € unterschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen im Bereich „Krankenhäuser“.

### Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	18.249.580 €	21.315.321 €	18.121.776 €
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	4.733.436 €	6.923.200 €	7.208.508 €
Mieten, Pachten, Leasing	11.705.773 €	12.280.900 €	12.409.266 €
Bewirtschaftung Grundstücke / bauliche Anlagen	21.103.460 €	22.172.800 €	21.148.355 €
Haltung von Fahrzeugen	1.392.783 €	1.283.300 €	1.565.494 €
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.149.372 €	1.783.800 €	1.234.644 €
Besondere Verwaltungs-/Betriebsaufwendungen	22.653.051 €	30.763.663 €	24.463.047 €
Verbrauch Vorräte, sonstige Sach-/Dienstleistungen	465.793 €	928.500 €	771.737 €
<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>81.453.249 €</b>	<b>97.451.484 €</b>	<b>86.922.827 €</b>

Die geplanten Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurden um 10,5 Mio. € unterschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge (+0,1 Mio. €)
- Organisation und EDV (-2,0 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (-1,7 Mio. €)
- Gebäudemanagement (-1,5 Mio. €)
- Schulträgeraufgaben (-0,8 Mio. €)
- Theater (-0,8 Mio. €)
- Natur- und Landschaftspflege (-0,8 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (-0,6 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (-0,5 Mio. €)
- Sozialen Hilfen (-0,3 Mio. €)
- Zentrale Funktionen (-0,2 Mio. €)
- Personalwesen (-0,2 Mio. €)
- Sonstige Kulturpflege (-0,2 Mio. €)
- Wirtschaft und Tourismus (-0,2 Mio. €)
- Grundstücksmanagement (-0,1 Mio. €)

- Ordnungswesen (-0,1 Mio. €)
- Einwohnerwesen (-0,1 Mio. €)
- Brandschutz (-0,1 Mio. €)
- Umweltschutzmaßnahmen (-0,1 Mio. €)

## Transferaufwendungen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	64.060.813 €	70.942.250 €	68.834.140 €
Schuldendiensthilfen	814 €	700 €	618 €
Soz. Leistungen an nat. Pers. außerh. Einrichtungen	141.913.694 €	151.590.300 €	149.600.361 €
Soz. Leistungen an nat. Pers. in Einrichtungen	30.255.144 €	29.554.000 €	32.264.744 €
Gewerbesteuermulage	7.082.231 €	6.292.100 €	7.722.288 €
Finanzausgleichsumlage	54.844.569 €	58.902.900 €	58.913.785 €
Allgemeine Umlagen	1.679.906 €	2.186.600 €	2.122.533 €
<b>Transferaufwendungen</b>	<b>299.837.172 €</b>	<b>319.468.850 €</b>	<b>319.458.469 €</b>

Die tatsächlichen Transferaufwendungen bewegen sich auf Planniveau. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Kinder-, Jugend- und Familienhilfen (+4,3 Mio. €)
- Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen (+1,4 Mio. €)
- Bäder (+0,5 Mio. €)
- Volkshochschulen (+0,3 Mio. €)
- Soziale Hilfen (-4,1 Mio. €)
- Förderung des Sports (-0,4 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (-0,4 Mio. €)
- Wirtschaftsförderung (-0,4 Mio. €)
- Sonstige Kulturpflege (-0,3 Mio. €)
- Eingliederungshilferecht (-0,3 Mio. €)
- Zentrale Funktionen (-0,2 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (-0,2 Mio. €)
- Umweltschutzmaßnahmen (-0,2 Mio. €)
- Ordnungswesen (-0,1 Mio. €)
- Bauen und Wohnen (-0,1 Mio. €)

## Sonstige ordentliche Aufwendungen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Sonstige Personal- u. Versorgungsaufwendungen	682.300 €	484.400 €	679.362 €
Aufwendungen für ehrenamtliche /sonstige Tätigkeit	661.352 €	923.300 €	878.670 €
Aufw. für Inanspruchnahme von Rechten/Diensten	4.474.505 €	7.680.700 €	4.807.414 €
Geschäftsaufwendungen	2.653.729 €	2.900.400 €	2.683.186 €
Steuern, Versicherung, Schadensfälle, Sonderabgab.	3.522.813 €	2.948.200 €	2.856.535 €
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten	6.330.770 €	5.540.800 €	6.968.012 €
Sonst. Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	548.191 €	2.114.700 €	1.122.805 €
<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>18.873.660 €</b>	<b>22.592.500 €</b>	<b>19.995.984 €</b>

Die geplanten sonstigen ordentlichen Aufwendungen wurden insgesamt um 2,6 Mio. € unterschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Abgabewesen (+0,9 Mio. €)
- Abfallwirtschaft (+0,5 Mio. €)
- Soziale Hilfen (+0,3 Mio. €)
- Grundstücksmanagement (+0,3 Mio. €)
- Kommunale Willensbildung (+0,1 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (+0,1 Mio. €)
- Schulträgeraufgaben (-2,6 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (-1,3 Mio. €)
- Allgemeine Finanzwirtschaft (-0,6 Mio. €)
- Organisation und EDV (-0,1 Mio. €)

## Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Zinsaufwendungen	6.178.691 €	4.841.900 €	5.066.096 €
<b>Zinsaufwendungen</b>	<b>6.178.691 €</b>	<b>4.841.900 €</b>	<b>5.066.096 €</b>

Die geplanten Aufwendungen für Zinsen u. ä. wurden insgesamt um 0,3 Mio. € überschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen im Bereich „Allgemeine Finanzwirtschaft“ (+0,2 Mio. €).

## Abschreibungen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Abschreibungen	33.349.340 €	32.252.105 €	32.382.239 €
<b>Abschreibungen</b>	<b>33.349.340 €</b>	<b>32.252.105 €</b>	<b>32.382.239 €</b>

Die geplanten Abschreibungen wurden insgesamt um 0,1 Mio. € überschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Abgabewesen (+1,2 Mio. €)
- Gebäudemanagement (+0,3 Mio. €)
- Finanzverwaltung, Kasse (+0,2 Mio. €)

- Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen (+0,1 Mio. €)
- Soziale Hilfen (-1,0 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (-0,3 Mio. €)
- Organisation und EDV (-0,3 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (-0,3 Mio. €).

#### 4.3 Teilergebnisrechnungen nach Produktbereichen

##### THH 1 innere Verwaltung

Produktbereich 11 Innere Verwaltung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ergebnis 2021
Steuern und ähnliche Abgaben	0 €	0 €	-3.455 €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	301.674 €	423.930 €	683.132 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	2.200.694 €	2.194.481 €	2.193.128 €
Sonstige Transfererträge	10.171 €	0 €	0 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	105.631 €	111.740 €	103.957 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.007.493 €	5.015.004 €	5.261.404 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.877.358 €	2.417.766 €	2.746.214 €
Zinsen und ähnliche Erträge	163.379 €	59.400 €	27.328 €
Akt. Eigenleistung u. Bestandsveränderung	16.725 €	22.600 €	500 €
Sonstige ordentliche Erträge	6.086.655 €	1.601.980 €	6.971.689 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>16.769.780 €</b>	<b>11.846.901 €</b>	<b>17.983.896 €</b>
Personalaufwendungen	-28.233.677 €	-29.706.419 €	-28.313.437 €
Versorgungsaufwendungen	-41.150 €	-45.334 €	-35.043 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-35.732.140 €	-40.202.799 €	-36.189.037 €
Planmäßige Abschreibungen	-14.615.563 €	-14.646.179 €	-16.093.962 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-8.322 €	-19.004 €	-9.171 €
Transferaufwendungen	-133.965 €	-449.069 €	-256.763 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.260.741 €	-2.615.718 €	-3.927.489 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-82.025.558 €</b>	<b>-87.684.523 €</b>	<b>-84.824.903 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-65.255.778 €</b>	<b>-75.837.622 €</b>	<b>-66.841.007 €</b>

Das tatsächliche Ergebnis des Produktbereichs 11 „Innere Verwaltung“ weist einen Fehlbetrag in Höhe von -66,8 Mio. € aus und liegt damit deutlich unter dem geplanten Fehlbetrag in Höhe von -75,8 Mio. €. Dieses Ergebnis basiert auf folgenden Produktgruppenergebnissen:

Produktgruppe 1110 Steuerung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ergebnis 2021
ordentliche Erträge	208.113 €	180.526 €	190.259 €
ordentliche Aufwendungen	-2.307.694 €	-2.445.748 €	-2.442.118 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.099.582 €</b>	<b>-2.265.222 €</b>	<b>-2.251.859 €</b>

<b>Produktgruppe 1111 Kommunale Willensbildung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	82.170 €	72.548 €	144.554 €
ordentliche Aufwendungen	-1.531.217 €	-1.616.914 €	-1.699.521 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.449.047 €</b>	<b>-1.544.366 €</b>	<b>-1.554.967 €</b>

Für die Produktgruppe 1111 „Kommunale Willensbildung“ ergibt sich ein ordentliches Ergebnis in Höhe von -1,6 Mio. €, das sich auf Planniveau bewegt. Höheren Aufwendungen für Gemeinderats-sitzungen, die aufgrund der Kontaktbeschränkungen im CongressCentrum Pforzheim (CCP) an-statt im Ratssaal durchgeführt wurden, stehen dabei Verbesserungen in gleicher Höhe gegenüber. Diese gliedern sich dabei insbesondere in Rückerstattungen von Schadensersatzansprüchen bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten sowie diversen geringfügigen Minderaufwendungen.

<b>Produktgruppe 1112 Steuerungsunterstützung/Controlling</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	107.039 €	66.873 €	72.288 €
ordentliche Aufwendungen	-2.494.427 €	-2.129.856 €	-2.208.359 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.387.388 €</b>	<b>-2.062.983 €</b>	<b>-2.136.071 €</b>

<b>Produktgruppe 1113 Rechnungsprüfung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	149.654 €	147.700 €	176.350 €
ordentliche Aufwendungen	-965.353 €	-959.708 €	-991.424 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-815.699 €</b>	<b>-812.008 €</b>	<b>-815.074 €</b>

<b>Produktgruppe 1114 Zentrale Funktionen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	437.800 €	544.354 €	714.647 €
ordentliche Aufwendungen	-2.111.021 €	-2.744.879 €	-2.296.810 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.673.220 €</b>	<b>-2.200.525 €</b>	<b>-1.582.163 €</b>

Für die Produktgruppe 1114 „Zentrale Funktionen“ wurde ein Fehlbetrag in Höhe von -2,2 Mio. € geplant, der im Ergebnis um 0,6 Mio. € unterschritten wurde. Geringere Aufwendungen für Projekte im Sozialbereich (BIG 3.0, Sprachkurse VwV Deutsch), für Austauschprogramme und Projekte im Bereich Europaangelegenheiten und Internationales sind ursächlich für die geringeren Transferauf-wendungen (-0,2 Mio. €). Zudem fallen die Aufwendungen für Veranstaltungen bei den Sach- und Dienstleistungen geringer aus (-0,2 Mio. €). Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie und den damit verbundenen Beschränkungen konnten die genannten Projekte und Veranstaltungen nicht wie geplant umgesetzt werden. Ertragsseitig wurden höhere Landeszuweisungen (+0,2 Mio. €) für das Projekt „In Vielfalt zusammen leben in Pforzheim“ vereinnahmt.

<b>Produktgruppe 1120 Organisation und EDV</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	586.873 €	404.874 €	513.882 €
ordentliche Aufwendungen	-8.413.511 €	-10.809.489 €	-8.132.160 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.826.638 €</b>	<b>-10.404.615 €</b>	<b>-7.618.279 €</b>

Das ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 1120 „Organisation und EDV“ liegt 2,8 Mio. € unter dem geplanten Fehlbetrag. Die geplanten Erträge wurden um 0,1 Mio. € durch Erstattungen verbundener Unternehmen im Rahmen der DV-Betreuung überschritten. Die Verbesserung gegenüber der ursprünglichen Planung auf der Aufwandsseite resultiert vor allem aus geringeren Personalaufwendungen (-0,3 Mio. €), geringeren Aufwendungen für EDV, EDV-Wartungsverträge und Fachverfahren, Beschaffung geringwertiger Vermögensgegenstände (-2,0 Mio. €) sowie geringeren Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung (-0,3 Mio. €). Ein Großteil der niedrigeren Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ist insbesondere auf die noch ausstehende Umstellung der Microsoft Lizenzen auf MS 365 und Verzögerungen bei Ausschreibungen (u.a. für Monitore, SQL-Server, Organisationsuntersuchungen) zurückzuführen. Infolgedessen reduzieren sich die Abschreibungen, da die Vermögensgegenstände noch nicht beschafft wurden.

<b>Produktgruppe 1121 Personalwesen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	850.663 €	723.532 €	780.080 €
ordentliche Aufwendungen	-3.479.357 €	-3.708.300 €	-3.559.028 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.628.695 €</b>	<b>-2.984.768 €</b>	<b>-2.778.949 €</b>

Der geplante Fehlbetrag bei der Produktgruppe 1121 „Personalwesen“ in Höhe von -3,0 Mio. € wurde im Ergebnis um 0,2 Mio. € unterschritten. Vor allem Verzögerungen bei der Umsetzung von Aus-, Fortbildungen und Umschulungen (-0,1 Mio. €) führen zu der Ergebnisverbesserung gegenüber dem Planansatz.

<b>Produktgruppe 1122 Finanzverwaltung, Kasse</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	2.123.839 €	1.547.991 €	2.121.019 €
ordentliche Aufwendungen	-2.745.109 €	-2.566.181 €	-2.794.582 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-621.271 €</b>	<b>-1.018.190 €</b>	<b>-673.563 €</b>

Bei der Produktgruppe 1122 „Finanzverwaltung, Kasse“ wurde das geplante ordentliche Ergebnis im Ist um 0,3 Mio. € unterschritten. Einnahmen bereits niedergeschlagener Forderungen sowie höhere Nebenforderungen im Bereich der Beitreibung (je +0,3 Mio. €) begründen die Mehrerträge im Vergleich zur Planung. Mehraufwendungen (+0,2 Mio. €) bei den Abschreibungen aus der Wertberichtigung von Forderungen mildern die Ergebnisverbesserung leicht ab.

<b>Produktgruppe 1123 Justizariat</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	279.208 €	170.283 €	161.816 €
ordentliche Aufwendungen	-1.064.944 €	-1.186.682 €	-1.113.667 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-785.736 €</b>	<b>-1.016.399 €</b>	<b>-951.850 €</b>

<b>Produktgruppe 1124 Gebäudemanagement</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	5.499.708 €	5.641.923 €	5.519.811 €
ordentliche Aufwendungen	-45.675.777 €	-48.271.703 €	-46.155.631 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-40.176.069 €</b>	<b>-42.629.780 €</b>	<b>-40.635.820 €</b>

Das ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 1124 „Gebäudemanagement“ wurde mit einem Fehlbetrag in Höhe von -42,6 Mio. € geplant. Die Unterschreitung der geplanten Erträge (-0,1 Mio. €) ist unter anderem auf ausgebliebene Anmietungen durch das Investorenmodell bei Kindergärten/Kindertagesstätten (Anmietung bei „Investor“ und Vermietung an Kita Betreiber) bedingt. In Folge dessen sinken auch die zugehörigen Mietaufwendungen. Kleinere Mehrerträge aus Mietnebenkosten bzw. Erstattungen von Nebenkosten aus Vorjahren schmälern den Rückgang darüber hinaus etwas ab. Geringere Personalaufwendungen (-1,0 Mio. €), geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (-1,5 Mio. €) und höhere Abschreibungen aufgrund des Rückverkehrs des Alten Rathauses (+0,3 Mio. €) sind maßgeblich für die Abweichungen auf der Aufwandsseite. Geringere Aufwendungen der Gebäudeunterhaltung (u.a. durch Bauverzögerung Neues Rechenzentrum, Materiallieferschwierigkeiten Sanierung Eingangsbereich Neues Rathaus) haben dabei großen Anteil an den geringeren Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

<b>Produktgruppe 1125 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	353.884 €	321.950 €	311.713 €
ordentliche Aufwendungen	-6.572.586 €	-6.964.611 €	-6.945.910 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.218.702 €</b>	<b>-6.642.661 €</b>	<b>-6.634.198 €</b>

Das Ergebnis der Produktgruppe 1125 „Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge“ liegt auf Planniveau. Mehraufwendungen bei der Haltung von Fahrzeugen (Erhöhung Technisierungsgrad, Co2-Steuer) werden von geringeren Personalaufwendungen aufgefangen.

<b>Produktgruppe 1126 Zentrale Dienstleistungen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	442.340 €	294.830 €	491.822 €
ordentliche Aufwendungen	-1.171.718 €	-1.214.594 €	-1.195.073 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-729.377 €</b>	<b>-919.764 €</b>	<b>-703.251 €</b>

Die Planung sah für die Produktgruppe 1126 „Zentrale Dienstleistungen“ einen Fehlbetrag in Höhe von -1,0 Mio. € vor, welcher aber im Ergebnis aufgrund höheren Bußgeldeinnahmen und Kostenerstattungen (Durchführung Vergabeverfahren für Dritte) um 0,2 Mio. € unterschritten wurde.

<b>Produktgruppe 1130 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	50.827 €	50.800 €	61.631 €
ordentliche Aufwendungen	-676.666 €	-677.098 €	-657.181 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-625.840 €</b>	<b>-626.298 €</b>	<b>-595.551 €</b>



<b>Produktgruppe 1132 Abgabewesen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	4.059.276 €	412.045 €	5.276.628 €
ordentliche Aufwendungen	-1.371.461 €	-1.102.577 €	-3.177.829 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>2.687.815 €</b>	<b>-690.531 €</b>	<b>2.098.799 €</b>

Das Ergebnis der Produktgruppe 1132 „Abgabewesen“ weicht erheblich vom Planansatz ab. Für die ertragsseitige Verbesserung sind gewonnene Gewerbesteuerverfahren beim Bundesfinanzhof und die darauf erhobenen Nachzahlungszinsen (4,8 Mio. €) ursächlich. Die Überschreitung der geplanten Aufwendungen ist auf höhere Wertberichtigungen von Steuerforderungen (+1,2 Mio. €) und höher zu zahlende Erstattungszinsen (+0,9 Mio. €) zurück zu führen.

<b>Produktgruppe 1133 Grundstücksmanagement</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	1.538.387 €	1.266.671 €	1.447.397 €
ordentliche Aufwendungen	-1.444.716 €	-1.286.184 €	-1.455.609 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>93.671 €</b>	<b>-19.513 €</b>	<b>-8.212 €</b>

Das geplante nahezu ausgeglichene ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 1133 „Grundstücksmanagement“ wird im Ist tatsächlich erreicht. Mehrerträgen bei Vermietungen/Verpachtungen und Erbbauzinsen (+0,2 Mio. €) sowie geringeren Aufwendungen für die Grundsteuer städtischer Grundstücke (-0,1 Mio. €) stehen Mehraufwendungen (+0,3 Mio. €) im Rahmen der Entsorgung von belastetem Erdaushub beim Projekt Innenstadtentwicklung-Ost gegenüber, zu deren Beseitigung die Stadt vertraglich verpflichtet ist.

## THH 2 Sicherheit und Ordnung

<b>Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	261.404 €	323.851 €	275.977 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	102.789 €	88.809 €	71.827 €
Sonstige Transfererträge	840 €	0 €	1.155 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	5.285.417 €	5.611.523 €	6.023.677 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	70.327 €	38.302 €	157.053 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	443.922 €	594.060 €	699.454 €
Zinsen und ähnliche Erträge	3.051 €	2.900 €	2.937 €
Akt. Eigenleistung u. Bestandsveränderung	27.332 €	22.300 €	7.050 €
Sonstige ordentliche Erträge	3.370.117 €	4.064.111 €	3.574.287 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>9.565.198 €</b>	<b>10.745.856 €</b>	<b>10.813.418 €</b>
Personalaufwendungen	-18.270.309 €	-18.590.727 €	-18.944.189 €
Versorgungsaufwendungen	-14.330 €	-15.772 €	-12.664 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-3.617.716 €	-4.147.661 €	-3.723.837 €
Planmäßige Abschreibungen	-1.504.422 €	-1.083.934 €	-1.071.578 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0 €	-2 €	0 €
Transferaufwendungen	-446.929 €	-479.091 €	-354.056 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-877.498 €	-1.447.483 €	-1.220.380 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-24.731.204 €</b>	<b>-25.764.670 €</b>	<b>-25.326.704 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-15.166.006 €</b>	<b>-15.018.814 €</b>	<b>-14.513.286 €</b>

Das tatsächliche Ergebnis des Produktbereichs 12 „Sicherheit und Ordnung“ weist einen Fehlbetrag in Höhe von -14,5 Mio. € aus und liegt 0,5 Mio. € unter dem geplanten Fehlbetrag. Dieser Fehlbetrag resultiert aus folgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 1210 Statistik und Wahlen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	11.846 €	161.362 €	250.248 €
ordentliche Aufwendungen	-325.077 €	-687.507 €	-636.131 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-313.231 €</b>	<b>-526.144 €</b>	<b>-385.883 €</b>

<b>Produktgruppe 1220 Ordnungswesen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	1.852.172 €	1.887.490 €	2.191.386 €
ordentliche Aufwendungen	-3.893.701 €	-3.657.695 €	-3.352.742 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.041.530 €</b>	<b>-1.770.205 €</b>	<b>-1.161.356 €</b>

Das geplante ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 1220 „Ordnungswesen“ wurde tatsächlich

um 0,6 Mio. € unterschritten. Höhere Erträge aus der Wertberichtigung von Forderungen (+0,3 Mio. €) bedingen zugleich den Rückgang des entsprechenden Pendants bei den Abschreibungen nicht werthaltiger Forderungen im Obdachlosenwesen (-0,1 Mio. €). Diverse geringfügige Wenigeraufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen (-0,1 Mio. €), u.a. für Belegungsrechte, und den Transferaufwendungen (-0,1 Mio. €), u.a. für die Weiterleitung projektbezogener Zuschüsse an die Träger GBE und Stadtmission zeigen sich für die Abweichungen auf der Aufwandsseite verantwortlich.

<b>Produktgruppe 1221 Verkehrswesen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	5.162.284 €	6.034.000 €	5.198.068 €
ordentliche Aufwendungen	-4.151.022 €	-4.391.493 €	-4.228.897 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.011.262 €</b>	<b>1.642.507 €</b>	<b>969.171 €</b>

Die Produktgruppe 1221 „Verkehrswesen“ konnte ein positives ordentliches Ergebnis (+1 Mio. €) erreichen. Die Verschlechterung im Vergleich zum Plan in Höhe von 0,7 Mio. € resultiert aus geringeren Erträgen bei Bußgeldern im Bereich des ruhenden/fließenden Verkehrswesens (-0,8 Mio. €) und bei öffentlich-rechtlichen Gebühren (-0,1 Mio. €). Bei letzteren reduzieren sich vornehmend Verwaltungsgebühren bei der KFZ Zulassungsstelle. Geringere Personalaufwendungen (-0,1 Mio. €) verbessern das Ergebnis marginal.

<b>Produktgruppe 1222 Einwohnerwesen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	1.018.897 €	1.176.500 €	1.160.775 €
ordentliche Aufwendungen	-3.544.402 €	-3.803.613 €	-3.650.624 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.525.505 €</b>	<b>-2.627.113 €</b>	<b>-2.489.848 €</b>

Bei der Produktgruppe 1222 „Einwohnerwesen“ wurde das geplante Defizit um 0,1 Mio. € unterschritten, da sich insbesondere die geplanten Aufwendungen für bezogene Leistungen und Waren reduzierten (-0,1 Mio. €). Ein grundsätzlich geringeres Reiseaufkommen im Zuge der Corona Pandemie führt zu geringeren Herstellungskosten für Personalausweise und Reisepässe bei der Bundesdruckerei.

<b>Produktgruppe 1223 Personenstandswesen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	275.659 €	259.000 €	281.453 €
ordentliche Aufwendungen	-872.606 €	-834.086 €	-906.565 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-596.946 €</b>	<b>-575.086 €</b>	<b>-625.113 €</b>

<b>Produktgruppe 1225 Sozialversicherung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	93 €	200 €	249 €
ordentliche Aufwendungen	-159.885 €	-164.812 €	-157.081 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-159.792 €</b>	<b>-164.612 €</b>	<b>-156.832 €</b>

<b>Produktgruppe 1226 Verbraucherschutz</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	29.653 €	36.916 €	45.704 €
ordentliche Aufwendungen	-1.033.002 €	-1.204.484 €	-1.069.449 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.003.349 €</b>	<b>-1.167.568 €</b>	<b>-1.023.745 €</b>

<b>Produktgruppe 1260 Brandschutz</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	1.202.827 €	1.182.470 €	1.682.984 €
ordentliche Aufwendungen	-10.581.968 €	-10.831.472 €	-11.170.833 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-9.379.141 €</b>	<b>-9.649.001 €</b>	<b>-9.487.849 €</b>

Das ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 1260 „Brandschutz“ beläuft sich auf -9,5 Mio. € und liegt etwas unter dem Planansatz in Höhe von -9,6 Mio. €. Diese Plan-/Ist-Abweichung setzt sich aus Mehrerträgen bei den Benutzungsgebühren (Unterhaltung der Rettungswehr, Brandbekämpfung) (+0,5 Mio. €), höheren Personalaufwendungen (+0,4 Mio. €) sowie geringeren Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Anmietung Integrierte Leitstelle, Unterhaltung technischer Anlagen) (-0,1 Mio. €) zusammen.

<b>Produktgruppe 1280 Katastrophenschutz</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	11.768 €	7.918 €	2.552 €
ordentliche Aufwendungen	-169.541 €	-189.508 €	-154.382 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-157.773 €</b>	<b>-181.591 €</b>	<b>-151.831 €</b>

### THH 3 Schulen - Sport - Bäder

<b>Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	19.233.758 €	18.769.100 €	21.368.665 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	0 €	0 €	820 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	197.161 €	204.700 €	157.564 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	410.668 €	846.100 €	283.654 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	126.038 €	5.683.200 €	2.139.091 €
Zinsen und ähnliche Erträge	40 €	0 €	55 €
Akt. Eigenleistung u. Bestandsveränderung	272.782 €	312.000 €	202.221 €
Sonstige ordentliche Erträge	67.274 €	25.221 €	628.898 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>20.307.721 €</b>	<b>25.840.321 €</b>	<b>24.780.968 €</b>
Personalaufwendungen	-6.162.602 €	-6.365.046 €	-6.190.248 €
Versorgungsaufwendungen	-12.800 €	-13.505 €	-10.970 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-4.799.219 €	-8.745.271 €	-7.970.159 €
Planmäßige Abschreibungen	-1.264.808 €	-1.227.092 €	-1.328.437 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-12 €	0 €	-32 €
Transferaufwendungen	-513.324 €	-513.510 €	-529.752 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.874.291 €	-9.097.115 €	-6.530.935 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-18.627.056 €</b>	<b>-25.961.540 €</b>	<b>-22.560.534 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.680.664 €</b>	<b>-121.219 €</b>	<b>2.220.435 €</b>

Das tatsächliche Ergebnis des Produktbereichs 21 „Schulträgeraufgaben“ weist einen Überschuss in Höhe von 2,2 Mio. € aus und liegt damit 2,3 Mio. € unter dem geplanten Fehlbetrag in Höhe von -0,1 Mio. €. Dieser Überschuss resultiert aus folgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 2110 Allgemeinbildende Schulen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	9.341.588 €	10.787.607 €	11.154.597 €
ordentliche Aufwendungen	-8.670.877 €	-12.262.880 €	-11.285.547 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>670.710 €</b>	<b>-1.475.273 €</b>	<b>-130.950 €</b>

Bei der Produktgruppe 2110 „Allgemeinbildende Schulen“ wurde entgegen der ursprünglichen Planung (-1,5 Mio. €) nur ein marginaler Fehlbetrag (-0,1 Mio. €) erwirtschaftet. Die Plan-/Ist-Abweichungen bei den Erträgen resultieren einerseits aus abgegrenzten Zuweisungen des Landes für den Digitalpakt Schule (Sofortausstattungsprogramm) (+1,0 Mio. €) und angehobenen Sachkostenbeiträgen nach § 17 FAG (Schullastenausgleich) (+0,4 Mio. €) sowie andererseits aus geringeren Entgelten für das Mittagessen an Schulen aufgrund von Schulschließungen zur Eindämmung der Corona Pandemie (-0,5 Mio. €), geringeren Kostenerstattungen des Landes (-0,5 Mio. €) im Rahmen eines Sonderbudgets bzw. einer Sondereinbarung zum Digitalpakt und geringere Einnahmen aus Mieten und Pachten (-0,1 Mio. €) für die Vermietung von Schulräumlichkeiten. Aufwandsseitige Plan-/Ist-Abweichungen ergaben sich vor allem bei den Sach- und Dienstleistungen

(-0,9 Mio. €). Dabei überwiegen die geringeren Ausgaben bei den Lernmitteln und den Mittagessen (Ausfälle, s. Erläuterung Erträge) den Mehraufwendungen beim Kauf / der Unterhaltung von EDV (Digitalisierung und städtische Medienoffensive) und beim Kauf von geringwertigem Mobiliar. Im Jahr 2020 erfolgte auf Basis einer Aktualisierung des Produktplans eine Neuuzuordnung der Hortbetreuung an Schulen zur Kontengruppe 3650 „Tageseinrichtungen für Kinder“. Dies hat zur Folge, dass sämtliche sonstige ordentliche Aufwendungen der Horte (Schulkind- bzw. Kernzeitbetreuung) nun als Transferaufwendungen bei den Kindertageseinrichtungen ausgewiesen werden (vgl. Produktgruppe 3650 auf Seite 96).

<b>Produktgruppe 2120 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren und Schulkindergärten</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	791.444 €	836.134 €	1.077.854 €
ordentliche Aufwendungen	-879.982 €	-1.120.384 €	-1.174.812 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-88.537 €</b>	<b>-284.250 €</b>	<b>-96.959 €</b>

Der Planansatz der Produktgruppe 2120 „Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren und Schulkindergärten“ wurde im Ist um 0,2 Mio. € unterschritten. Der angehobene Sachkostenbeitrag nach § 17 FAG (Schullastenausgleich) sowie die Auflösung nicht benötigter Rückstellungen für ausstehende Rechnungen bedingen die Mehrerträge (+0,2 Mio. €). Bei den Aufwendungen halten sich geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Lernmittel, Mittagessen) und höhere Transferaufwendungen (Abschlagszahlungen Schulkostenersätze) die Waage.

<b>Produktgruppe 2130 Berufsbildende Schulen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	7.534.367 €	8.020.579 €	8.759.721 €
ordentliche Aufwendungen	-4.468.123 €	-4.871.750 €	-5.206.766 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>3.066.244 €</b>	<b>3.148.830 €</b>	<b>3.552.954 €</b>

Im Bereich der Produktgruppe 2130 „Berufsbildende Schulen“ wurde der geplante Überschuss (3,1 Mio. €) tatsächlich um 0,3 Mio. € überschritten. Die Verbesserung bei den Erträgen (+0,7 Mio. €) basiert auf höheren Zuweisungen aus dem Sachkostenbeitrag nach § 17 FAG (Schullastenausgleich) sowie aus abgegrenzten Zuweisungen des Landes für den Digitalpakt Schule (Sofortausstattungsprogramm). Dem stehen Mehraufwendungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen (u.a. Lernmittel und Kauf geringwertiges Mobiliar) in Höhe von 0,4 Mio. € gegenüber.

<b>Produktgruppe 2140 Schülerbezogene Leistungen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	2.532.335 €	6.055.000 €	3.791.052 €
ordentliche Aufwendungen	-4.007.071 €	-7.111.365 €	-4.347.665 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.474.736 €</b>	<b>-1.056.365 €</b>	<b>-556.614 €</b>

Das Ergebnis der Produktgruppe 2140 „Schülerbezogene Leistungen“ mit -0,6 Mio. € liegt unter dem geplanten Ergebnis. Im Bereich Schülerbeförderung ist eine Anpassung der Buchungssystematik erfolgt, die sich ergebnisneutral verhält, da sich auch die entsprechende Aufwandsposition reduziert (je -2,7 Mio. €). Hinzu kommen höhere Erträge aus der Auflösung nicht benötigter Rückstellungen für ausstehende Abrechnungen (+0,3 Mio. €) sowie geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (-0,1 Mio. €) im Rahmen des Projekts „Schatzsuche“ für Grundschüler mit Migrationshintergrund.

<b>Produktgruppe 2150 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	107.986 €	141.000 €	-2.255 €
ordentliche Aufwendungen	-601.003 €	-595.161 €	-545.743 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-493.017 €</b>	<b>-454.161 €</b>	<b>-547.997 €</b>

<b>Produktbereich 42 Sport und Bäder</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.608 €	0 €	671 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	24.477 €	24.477 €	24.477 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	461.691 €	667.400 €	289.757 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.673 €	0 €	75 €
Zinsen und ähnliche Erträge	40.192 €	2.200 €	21.412 €
Akt. Eigenleistung u. Bestandsveränderung	15.792 €	10.000 €	18.161 €
Sonstige ordentliche Erträge	4.354.961 €	2.647 €	169.999 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>4.900.395 €</b>	<b>706.724 €</b>	<b>524.552 €</b>
Personalaufwendungen	-428.611 €	-455.001 €	-425.967 €
Versorgungsaufwendungen	-790 €	-748 €	-675 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-370.108 €	-433.251 €	-319.870 €
Planmäßige Abschreibungen	-156.753 €	-179.499 €	-167.687 €
Transferaufwendungen	-1.561.330 €	-5.955.342 €	-6.127.776 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-88.609 €	-39.094 €	-27.538 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-2.606.201 €</b>	<b>-7.062.935 €</b>	<b>-7.069.514 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>2.294.194 €</b>	<b>-6.356.211 €</b>	<b>-6.544.962 €</b>

Das Ergebnis des Produktbereichs 42 „Sport und Bäder“ überschreitet das geplante Defizit in Höhe von -6,4 Mio. € marginal und resultiert aus folgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 4210 Förderung des Sports</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	27.958 €	2.200 €	158.506 €
ordentliche Aufwendungen	-1.411.471 €	-1.942.873 €	-1.481.132 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.383.513 €</b>	<b>-1.940.673 €</b>	<b>-1.322.626 €</b>

Die Produktgruppe 4210 „Förderung des Sports“ erzielt ein ordentliches Ergebnis von -1,3 Mio. € und unterschreitet den geplanten Fehlbetrag um 0,6 Mio. €. Auflösungen nicht benötigter Rückstellungen für ausstehende Rechnungen (+0,2 Mio. €) sind verantwortlich für die Verbesserung bei den Erträgen. Zudem sinken die Sportförderungszuschüsse an Vereine, u.a. Sporthallenzuschuss Jugendliche und Erwachsene oder Baumaßnahmen auf Vereinsanlagen. Diese führen mit diversen weiteren geringeren Mitteln zur Förderung des Sports zu den geringeren Transferaufwendungen (-0,4 Mio. €) gegenüber dem Plan. Entscheidenden Einfluss hierauf nehmen die Kontaktbeschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie.

<b>Produktgruppe 4240 Bäder</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	4.297.025 €	0 €	21.462 €
ordentliche Aufwendungen	-215.796 €	-4.152.200 €	-4.687.403 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.081.230 €</b>	<b>-4.152.200 €</b>	<b>-4.665.941 €</b>

Bei der Produktgruppe 4240 „Bäder“ wird der geplante Fehlbetrag in Höhe von -4,2 Mio. € im Ist um 0,5 Mio. € überschritten. Bei den Aufwendungen war ursprünglich der anteilige Zuschuss an den EPVB (Verlustausgleich für das Jahr 2020) in Höhe von 4,2 Mio. € geplant. Der tatsächliche Verlust der Betriebssparte Bäder fiel dabei mit 4,7 Mio. € höher aus als prognostiziert (vgl. Vorlage R 0810), weshalb die Transferaufwendungen für den Verlustausgleich gestiegen sind (+0,5 Mio. €).

<b>Produktgruppe 4241 Sportstätten</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	575.411 €	704.524 €	344.583 €
ordentliche Aufwendungen	-978.934 €	-967.862 €	-900.978 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-403.523 €</b>	<b>-263.338 €</b>	<b>-556.395 €</b>

Das ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 4241 „Sportstätten“ wurde mit einem Fehlbetrag in Höhe von -0,3 Mio. € geplant und im Ist aufgrund geringeren privatrechtlichen Leistungsentgelten um 0,2 Mio. € überschritten. Die Kontaktbeschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie führen dabei zu rückläufigen Einnahmen bei Mieten und Pachten für die Bereitstellung und den Betrieb städtischer Turn- und Sporthallen.



## THH 4 Kultur

<b>Produktbereich 25 Museen, Archiv, Zoo</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	72.860 €	0 €	111.746 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	25.993 €	25.994 €	25.994 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	211.902 €	420.600 €	219.443 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.716 €	45.500 €	35.254 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.035 €	22.000 €	23.416 €
Zinsen und ähnliche Erträge	493 €	700 €	701 €
Akt. Eigenleistung u. Bestandsveränderung	0 €	60.000 €	0 €
Sonstige ordentliche Erträge	25.312 €	9.574 €	13.973 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>379.310 €</b>	<b>584.368 €</b>	<b>430.528 €</b>
Personalaufwendungen	-2.907.822 €	-2.853.288 €	-2.825.285 €
Versorgungsaufwendungen	-5.452 €	-5.686 €	-4.463 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-1.271.062 €	-1.494.187 €	-1.447.594 €
Planmäßige Abschreibungen	-131.991 €	-131.086 €	-134.540 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-493 €	0 €	-701 €
Transferaufwendungen	-3.900 €	-8.350 €	-41.848 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-71.249 €	-100.035 €	-64.666 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-4.391.969 €</b>	<b>-4.592.631 €</b>	<b>-4.519.097 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-4.012.659 €</b>	<b>-4.008.263 €</b>	<b>-4.088.569 €</b>

Im Produktbereich 25 „Museen, Archiv, Zoo“ wurde ein ordentliches Ergebnis in Höhe von -4,1 Mio. € erzielt, welches marginal den Planansatz von -4,0 Mio. € überschreitet. Dieses ist das Resultat folgender Produktgruppenergebnisse:

<b>Produktgruppe 2510 Wissenschaft und Forschung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	480 €	0 €	38.553 €
ordentliche Aufwendungen	-122.246 €	-93.918 €	-186.932 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-121.766 €</b>	<b>-93.918 €</b>	<b>-148.380 €</b>

<b>Produktgruppe 2520 Kommunale Museen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	125.616 €	164.074 €	137.486 €
ordentliche Aufwendungen	-2.329.734 €	-2.510.293 €	-2.440.419 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.204.118 €</b>	<b>-2.346.219 €</b>	<b>-2.302.933 €</b>

<b>Produktgruppe 2521 Archiv</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	23.143 €	6.300 €	16.112 €
ordentliche Aufwendungen	-1.003.478 €	-1.020.475 €	-991.700 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-980.335 €</b>	<b>-1.014.175 €</b>	<b>-975.588 €</b>

<b>Produktgruppe 2530 Zoologische und Botanische Gärten</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	230.072 €	413.994 €	238.377 €
ordentliche Aufwendungen	-936.511 €	-967.946 €	-900.045 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-706.440 €</b>	<b>-553.952 €</b>	<b>-661.668 €</b>

Das ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 2530 „Zoologische und Botanische Gärten“ (-0,7 Mio. €) liegt marginal über dem Plan. Geringere öffentlich-rechtliche Entgelte (-0,1 Mio. €) aus Parkgebühren beim Wildpark, im Zuge der Corona-Pandemie, führen im Wesentlichen zu einem höheren Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses.

<b>Produktbereich 26 Theater, Konzerte Musikschulen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.645.359 €	4.384.000 €	3.757.208 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	208.864 €	208.865 €	208.865 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	469.114 €	2.124.000 €	473.200 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	67.310 €	73.500 €	60.985 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	505.197 €	30.000 €	624.803 €
Sonstige ordentliche Erträge	28.202 €	26.168 €	30.280 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>4.924.045 €</b>	<b>6.846.533 €</b>	<b>5.155.341 €</b>
Personalaufwendungen	-9.787.031 €	-12.241.466 €	-9.662.201 €
Versorgungsaufwendungen	-5.961 €	-15.097 €	-4.542 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-1.647.255 €	-2.473.942 €	-1.723.635 €
Planmäßige Abschreibungen	-669.137 €	-669.272 €	-673.311 €
Transferaufwendungen	-1.755.810 €	-1.263.700 €	-1.320.855 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-115.414 €	-149.780 €	-96.434 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-13.980.609 €</b>	<b>-16.813.258 €</b>	<b>-13.480.978 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-9.056.564 €</b>	<b>-9.966.725 €</b>	<b>-8.325.637 €</b>

Der Produktbereich 26 „Theater, Konzerte, Musikschulen“ plante mit einem ordentlichen Ergebnis in Höhe von -10 Mio. €, welches sich aufgrund nachfolgender Produktergebnisse um 1,6 Mio. € verbessert hat:

<b>Produktgruppe 2610 Theater</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	4.645.805 €	6.603.393 €	4.884.469 €
ordentliche Aufwendungen	-11.519.287 €	-14.647.637 €	-11.403.034 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.873.482 €</b>	<b>-8.044.244 €</b>	<b>-6.518.565 €</b>

Dem geplanten ordentlichen Ergebnis der Produktgruppe 2610 „Theater“ in Höhe von -8 Mio. € steht ein tatsächliches Ergebnis in Höhe von -6,5 Mio. € gegenüber. Kontaktbeschränkungen im Rahmen der Corona-Pandemie führen zu einem deutlichen Rückgang der Entgelte aus Eintrittsgeldern/Abonnements sowie damit verbunden sonstigen Gebühren für Garderobe, Umtauschgutscheine u.ä. (-1,6 Mio. €). Geringere allgemeine Zuschüsse vom Land insbesondere für Musik- und Sprechtheater (-0,6 Mio. €) neutralisieren die höheren Kostenerstattungen von der gesetzlichen Sozialversicherung (+0,6 Mio. €) für Kurzarbeitergeld. Ein deutlicher Rückgang beim Personalaufwand aufgrund Kurzarbeit (-2,4 Mio. €) und den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (-0,8 Mio. €) für künstlerische Fremdleistungen, Urheberanteile, Bühnenausstattung sowie für Veranstaltungen, basierend auf den Beschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie, sind maßgeblich für die Plan-/Ist-Abweichung.

<b>Produktgruppe 2620 Musikpflege</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	266.982 €	243.140 €	262.181 €
ordentliche Aufwendungen	-1.607.481 €	-1.667.206 €	-1.496.571 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.340.499 €</b>	<b>-1.424.066 €</b>	<b>-1.234.391 €</b>

Der Ansatz des ordentlichen Ergebnisses der Produktgruppe 2620 „Musikpflege“ liegt 0,2 Mio. € unter dem tatsächlichen Fehlbetrag von -1,4 Mio. €. Wenigeraufwendungen beim Personal sind maßgeblich für die Plan-/Ist-Abweichung bei den Aufwendungen.

<b>Produktgruppe 2630 Musikschulen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	11.257 €	0 €	8.692 €
ordentliche Aufwendungen	-853.841 €	-498.415 €	-581.373 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-842.584 €</b>	<b>-498.415 €</b>	<b>-572.681 €</b>

<b>Produktbereich 27 Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	13.896 €	2.000 €	63.280 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	95.011 €	118.900 €	65.319 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.952 €	10.600 €	5.657 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.884 €	0 €	12.181 €
Sonstige ordentliche Erträge	47.838 €	97.300 €	51.135 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>168.581 €</b>	<b>228.800 €</b>	<b>197.572 €</b>
Personalaufwendungen	-1.548.604 €	-1.676.851 €	-1.515.330 €
Versorgungsaufwendungen	-3.254 €	-4.036 €	-2.979 €

Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-389.332 €	-502.808 €	-487.712 €
Planmäßige Abschreibungen	-53.723 €	-46.540 €	-46.737 €
Transferaufwendungen	-371.900 €	-370.000 €	-635.970 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.245 €	-25.901 €	-14.689 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-2.379.057 €</b>	<b>-2.626.136 €</b>	<b>-2.703.418 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.210.476 €</b>	<b>-2.397.336 €</b>	<b>-2.505.846 €</b>

Im Produktbereich 27 „Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen“ war ein ordentliches Ergebnis in Höhe von -2,4 Mio. € veranschlagt, welches tatsächlich leicht überschritten wurde. Dieses Ergebnis basiert auf folgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 2710 Volkshochschulen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	11.257 €	0 €	8.692 €
ordentliche Aufwendungen	-389.518 €	-388.315 €	-654.010 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-378.261 €</b>	<b>-388.315 €</b>	<b>-645.318 €</b>

Das ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 2710 „Volkshochschulen“ überschreitet das geplante Ergebnis um 0,3 Mio. € bei den Transferaufwendungen. Maßgebend hierfür ist u.a. eine gebildete Rückstellung für den Defizitausgleich 2021 der Volkshochschule sowie ein höherer Zuschuss an das Kulturhaus Osterfeld, der hier anteilig ausgewiesen wird, obwohl dieser bei Produktgruppe 2810 „Sonstige Kulturpflege“ geplant ist.

<b>Produktgruppe 2720 Bibliotheken</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	157.324 €	228.800 €	188.880 €
ordentliche Aufwendungen	-1.989.539 €	-2.237.821 €	-2.049.408 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.832.216 €</b>	<b>-2.009.021 €</b>	<b>-1.860.528 €</b>

Bei der Produktgruppe 2720 „Bibliotheken“ sind geringere Personalaufwendungen verantwortlich für die Ergebnisverbesserung im Vergleich zum Plan.

<b>Produktbereich 28 Sonstige Kulturpflege</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	26.810 €	22.600 €	85.000 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	3.434 €	3.434 €	3.434 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	866 €	11.000 €	20 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	10 €	0 €	767 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0 €	0 €	351 €
Sonstige ordentliche Erträge	2.326 €	1.885 €	13.132 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>33.446 €</b>	<b>38.919 €</b>	<b>102.705 €</b>
Personalaufwendungen	-166.975 €	-160.892 €	-221.881 €
Versorgungsaufwendungen	-301 €	-315 €	-352 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-106.228 €	-419.030 €	-209.281 €
Planmäßige Abschreibungen	-8.941 €	-8.904 €	-9.134 €
Transferaufwendungen	-935.194 €	-1.532.450 €	-1.246.605 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.317 €	-23.845 €	-15.417 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-1.234.956 €</b>	<b>-2.145.436 €</b>	<b>-1.702.670 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.201.510 €</b>	<b>-2.106.517 €</b>	<b>-1.599.965 €</b>

Für den Produktbereich 28 „Sonstige Kulturpflege“ ergibt sich ein ordentliches Ergebnis in Höhe von -1,6 Mio. €. Geplant war ein Defizit in Höhe von -2,1 Mio. €. Die Verbesserung ergibt sich aus dem Produktgruppenergebnis 2810 „Sonstige Kulturpflege“:

<b>Produktgruppe 2810 Sonstige Kulturpflege</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	33.446 €	38.919 €	102.705 €
ordentliche Aufwendungen	-1.234.956 €	-2.145.436 €	-1.702.670 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.201.510 €</b>	<b>-2.106.517 €</b>	<b>-1.599.965 €</b>

Bei der Produktgruppe 2810 „Sonstige Kulturpflege“ wird der geplante Fehlbetrag in Höhe von -2,1 Mio. € tatsächlich um 0,5 Mio. € unterschritten. Geringere Transferaufwendungen (-0,3 Mio. €) fallen dabei in den Bereichen der geleisteten städtischen Zuschüsse (-0,3 Mio. €) und Sach- und Dienstleistungen (-0,2 Mio. €) für eigene Projekte und Kooperationen an. Die Transferaufwendungen für das Kulturhaus Osterfeld werden dabei anteilig unter Produkt 2710 „Volks-hochschulen“ abgebildet, obwohl diese dort nicht geplant waren.

## THH 5 Soziale Sicherung

<b>Produktbereich 31 Soziale Hilfen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	2.430.687 €	2.000.000 €	3.286.408 €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	99.966.550 €	104.691.861 €	104.432.339 €
Sonstige Transfererträge	5.468.594 €	5.728.000 €	5.615.250 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.196.994 €	2.292.907 €	1.859.191 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	241.900 €	280.731 €	206.297 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.859.495 €	7.264.700 €	3.112.679 €
Zinsen und ähnliche Erträge	1.352 €	1.600 €	1.965 €
Sonstige ordentliche Erträge	1.005.908 €	298.237 €	1.435.742 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>119.171.481 €</b>	<b>122.558.036 €</b>	<b>119.949.872 €</b>
Personalaufwendungen	-18.510.767 €	-17.007.625 €	-17.469.084 €
Versorgungsaufwendungen	-26.722 €	-26.566 €	-21.910 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-4.132.750 €	-4.446.568 €	-4.211.387 €
Planmäßige Abschreibungen	-1.958.272 €	-1.348.930 €	-386.826 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-10.825 €	-31 €	-112.901 €
Transferaufwendungen	-117.179.269 €	-126.310.400 €	-122.242.621 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-871.880 €	-858.136 €	-1.194.945 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-142.690.484 €</b>	<b>-150.017.715 €</b>	<b>-145.639.674 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-23.519.004 €</b>	<b>-27.459.679 €</b>	<b>-25.689.802 €</b>

Für den Produktbereich 31 „Soziale Hilfen“ war ein ordentliches Ergebnis in Höhe von -27,5 Mio. € veranschlagt. Tatsächlich wurde ein Fehlbetrag in Höhe von -25,7 Mio. € erzielt, der sich aus nachfolgend dargestellten Produktgruppenergebnissen ergibt:

<b>Produktgruppe 3110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	15.744.104 €	15.599.795 €	17.126.355 €
ordentliche Aufwendungen	-32.526.451 €	-31.439.877 €	-32.204.328 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-16.782.347 €</b>	<b>-15.840.083 €</b>	<b>-15.077.974 €</b>

Bei der Produktgruppe 3110 „Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII“ war ein Fehlbetrag in Höhe von -15,8 Mio. € veranschlagt. Das tatsächliche Ergebnis liegt 0,8 Mio. € unter dem Plan. Die 100%-ige Erstattung der Ausgaben bei der Grundsicherung im Alter führt dazu, dass höhere Aufwendungen gleichzeitig höhere Einnahmen aus Landesmitteln bedingen (s. Ausführungen zu Transferaufwendungen). Zusammen mit marginal höheren FAG-Zuweisungen (Soziallastenausgleich) erhöhen sich die Zuweisungen und ähnliche Erträge (+1,0 Mio. €). Mehr vereinnahmte Kostenerstattungen (+0,3 Mio. €) in Einzelfällen der Hilfe zur Pflege führen zu höheren Transfererträgen als geplant. Die restliche ertragswirksame Verbesserung ist bei den Wertberichtigungen von Forderungen (+0,1 Mio. €) zu verzeichnen. Dadurch bedingt werden die geplanten Abschreibungsaufwendungen für die Wertberichtigung unterschritten (-0,1 Mio. €). Die größten Abweichungen auf

der Aufwandsseite sind bei den Transferaufwendungen (+0,6 Mio. €) zu verzeichnen. Einer Kostenerhöhung bei der Grundsicherung im Alter aufgrund einer Fallzahlensteigerung und Pflegesatzerhöhungen in Pflegeheimen stehen geringere Einsparungen bei den sonstigen Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage nach SGB XII (Weiterführung des Haushalts, Übernahme Bestattungskosten) gegenüber. Darüber hinaus fielen höhere Personalaufwendungen (+0,2 Mio. €) an. Im Zuge des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) wurde der Bereich der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (zuvor Produkt 31.10.02) im Jahr 2020 aus dem SGB XII herausgelöst und ist nun im SGB IX unter Produktgruppe 3210 „Eingliederungshilferecht“ berücksichtigt.

<b>Produktgruppe 3120 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	90.866.631 €	96.602.464 €	94.944.336 €
ordentliche Aufwendungen	-95.056.664 €	-103.922.347 €	-98.232.396 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-4.190.033 €</b>	<b>-7.319.883 €</b>	<b>-3.288.060 €</b>

Das Ergebnis der Produktgruppe 3120 „Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II“ liegt mit einem Fehlbetrag in Höhe von -3,3 Mio. € deutlich unter dem Planansatz in Höhe von -7,3 Mio. €. Die Wenigererträge im Vergleich zur Planung in Höhe von insgesamt -1,7 Mio. € setzen sich insbesondere aus den Bereichen Bundeserstattung ALG II ohne KdU (-1,9 Mio. €), Bundeserstattung für Kosten der Unterkunft (-1,8 Mio. €), sonstige Ersatzleistungen ALG II (-0,5 Mio. €) Wohngeldentlastung (+1,3 Mio. €), Wertberichtigung von Forderungen (+1 Mio. €) und Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende (+0,3 Mio. €) zusammen. Die Verschlechterungen im ALG II bei Eingliederungs- und Regelleistungen (100%-ige Kostenerstattung) korrespondieren mit Minderaufwendungen bei den Transferleistungen (vgl. Ausführungen zu den Transferaufwendungen). Die Transfererträge im Bereich sonstige Ersatzleistungen nach dem ALG II (Bildung und Teilhabe, KdU) verringern sich, da die Zahlungen des Rententrägers nun direkt beim Leistungsbezieher eingehen und die Vereinnahmung sowie Weiterleitung über die Stadt Pforzheim entfällt. Die geplanten Aufwendungen werden insgesamt um 5,7 Mio. € unterschritten. Verantwortlich hierfür sind vor allem geringere Transferaufwendungen im Bereich ALG II. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten Maßnahmen der Eingliederung nicht in vollem Umfang durchgeführt werden. Darüber hinaus haben sich die Fallzahlen im Bereich Kosten der Unterkunft (KdU) sowie Bildung und Teilhabe besser entwickelt als erwartet (u.a. Rückgang der Anzahl an Bedarfsgemeinschaften). Mehraufwendungen beim Personal und den Erstattungen an andere Kommunen für die Unterbringung von Pforzheimer Frauen in Frauenhäusern decken vollumfänglich die geringer angefallenen Aufwendungen der Abschreibungen auf Forderungen. Darüber hinaus fallen noch marginal geringere medizinische Gutachten (v.a. bei den Eingliederungsleistungen) an als geplant (-0,1 Mio. €).

<b>Produktgruppe 3130 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	3.261.779 €	2.945.008 €	2.940.396 €
ordentliche Aufwendungen	-5.150.685 €	-4.758.134 €	-5.536.976 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.888.906 €</b>	<b>-1.813.126 €</b>	<b>-2.596.579 €</b>

Das ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 3130 „Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler“ wurde mit einem Defizit in Höhe von -1,8 Mio. € geplant. Das tatsächliche Ergebnis in Höhe von -2,6 Mio. € liegt 0,8 Mio. € über dem Planansatz. Ausschlaggebend hierfür sind vor allem höhere Transferaufwendungen (+0,8 Mio. €), die sich aus stark gestiegenen Krankenhilfenaufwendungen in Einzelfällen u.a. in der vorläufigen Unterbringung ergeben.



<b>Produktgruppe 3140 Soziale Einrichtungen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	7.159.307 €	5.584.760 €	2.681.806 €
ordentliche Aufwendungen	-5.336.816 €	-5.539.069 €	-5.306.190 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.822.491 €</b>	<b>45.690 €</b>	<b>-2.624.384 €</b>

Die Produktgruppe 3140 „Soziale Einrichtungen“ hatte für 2021 mit einem sehr geringfügigen Überschuss geplant. Das tatsächliche Ergebnis weist jedoch einen erheblichen Fehlbetrag in Höhe von -2,6 Mio. € aus und weicht 2,7 Mio. € vom Planansatz ab. Die Erträge werden dabei insgesamt um 2,9 Mio. € unterschritten und resultieren im Wesentlichen aus Mindererträgen bei Kostenerstattungen (-2,4 Mio. €). Eine geringere Anzahl an Flüchtlingen führt zusammen mit verspäteten Abrechnungen (bedingt durch eine Anpassung der Berechnung) zu geringeren Erstattungen für die vorläufige Unterbringung von Flüchtlingen. Die sinkenden Belegungszahlen führen darüber hinaus zu geringeren öffentlich-rechtlichen Entgelte (-0,4 Mio. €) für die Anschlussunterbringung von Flüchtlingen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten vermieteter Liegenschaften (-0,1 Mio. €). Geringere Abschreibungen auf städtische Forderungen führen zu einer marginalen Verbesserung auf der Aufwandsseite.

<b>Produktgruppe 3150 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	659.570 €	526.706 €	615.507 €
ordentliche Aufwendungen	-675.852 €	-555.563 €	-603.886 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-16.281 €</b>	<b>-28.857 €</b>	<b>11.621 €</b>

<b>Produktgruppe 3160 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	20.731 €	20.107 €	14.446 €
ordentliche Aufwendungen	-95.192 €	-59.219 €	-55.649 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-74.460 €</b>	<b>-39.112 €</b>	<b>-41.203 €</b>

<b>Produktgruppe 3170 Betreuungsleistungen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	3.054 €	263 €	4.241 €
ordentliche Aufwendungen	-393.837 €	-394.545 €	-393.967 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-390.783 €</b>	<b>-394.282 €</b>	<b>-389.726 €</b>

<b>Produktgruppe 3180 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	1.429.222 €	1.270.186 €	1.589.376 €
ordentliche Aufwendungen	-2.881.534 €	-2.790.995 €	-2.741.752 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.452.312 €</b>	<b>-1.520.809 €</b>	<b>-1.152.376 €</b>

Im Bereich der Produktgruppe 3180 „Sonstige soziale Hilfen und Leistungen“ wurde ein Fehlbetrag in Höhe von -1,5 Mio. € geplant. Tatsächlich wurde ein negatives ordentliches Ergebnis in Höhe



von -1,2 Mio. € realisiert, was einer Planabweichung von +0,3 Mio. € entspricht. Die Verbesserung im resultiert vor allem aus höheren Zuweisungen des Landes (+0,3 Mio. €) im Bereich Integrationsmanagement, die bereits im Vorjahr eingeplant waren, jedoch ins Jahr 2021 abgegrenzt wurden.

<b>Produktgruppe 3190 Leistungen f. Bildung /Teilhabe nach § 6b BKGG</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	27.082 €	8.746 €	33.408 €
ordentliche Aufwendungen	-573.453 €	-557.964 €	-564.530 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-546.371 €</b>	<b>-549.218 €</b>	<b>-531.122 €</b>

<b>Produktbereich 32 SGB IX</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.950.504 €	2.140.400 €	2.285.268 €
Sonstige Transfererträge	742.245 €	956.000 €	1.010.747 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	0 €	82 €	0 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0 €	8 €	176 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	940.043 €	880.000 €	889.394 €
Sonstige ordentliche Erträge	0 €	412 €	0 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>3.632.792 €</b>	<b>3.976.902 €</b>	<b>4.185.585 €</b>
Personalaufwendungen	0 €	-1.381.599 €	-1.572.658 €
Versorgungsaufwendungen	0 €	-1.782 €	-1.849 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	0 €	-37.911 €	-13.415 €
Planmäßige Abschreibungen	0 €	-3.335 €	-3.676 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0 €	-8 €	0 €
Transferaufwendungen	-25.513.549 €	-27.547.400 €	-27.268.258 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0 €	-37.505 €	-51.782 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-25.513.549 €</b>	<b>-29.009.539 €</b>	<b>-28.911.639 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-21.880.757 €</b>	<b>-25.032.637 €</b>	<b>-24.726.054 €</b>

Für den Produktbereich 32 „SGB IX“ war ein ordentliches Ergebnis in Höhe von -25,0 Mio. € veranschlagt. Tatsächlich wurde ein Fehlbetrag in Höhe von -24,7 Mio. € erzielt, der sich aus dem nachfolgend dargestellten Produktgruppenergebnis ergibt:

<b>Produktgruppe 3210 Eingliederungshilferecht</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	3.632.792 €	3.976.902 €	4.185.585 €
ordentliche Aufwendungen	-25.513.549 €	29.009.539 €	-28.911.639 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-21.880.757 €</b>	<b>25.032.637 €</b>	<b>-24.726.054 €</b>

Im Zuge des neuen Bundesteilhabegesetzes (BTHG) wurde der Bereich Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (zuvor Produkt 31.10.02) im Jahr 2020 aus dem SGB XII herausgelöst und ist nun im SGB IX zu finden. Dies wurde auch im Produktplan umgesetzt und die neue Produktgruppe 3210 „Eingliederungshilferecht“ angelegt. Eine Ausgleichzahlung des Landes betreffend der schulischen Inklusion des Schuljahres 2019/2020 führt zu höheren Zuweisungen (+0,1 Mio. €).

Die erwartete Steigerung der 3. Reformstufe des BTHG ist noch ausgeblieben, da die Übergangsvereinbarung nochmals bis 2023 verlängert wurde. Diese Einsparungen führen mit geringer geleisteten Zuschüssen (Psychosoziale Beratung und Begleitung Substituierte und Suchtgefährdeter) zur Plan-/Ist-Abweichung der Transferaufwendungen (-0,3 Mio. €). Höhere Personalaufwendungen (+0,2 Mio. €) kaschieren diese Verbesserung nahezu komplett.

<b>Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	21.626.341 €	22.533.158 €	26.260.315 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	1.444 €	89 €	89 €
Sonstige Transfererträge	4.947.476 €	5.000.000 €	5.247.001 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.368.699 €	1.683.333 €	1.339.972 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	556.710 €	956.053 €	562.407 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.310.594 €	3.154.000 €	3.718.276 €
Zinsen und ähnliche Erträge	204 €	300 €	288 €
Akt. Eigenleistung u. Bestandsveränderung	63.742 €	22.500 €	82.802 €
Sonstige ordentliche Erträge	351.507 €	33.463 €	148.862 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>32.226.717 €</b>	<b>33.382.897 €</b>	<b>37.360.012 €</b>
Personalaufwendungen	-26.092.714 €	-26.509.216 €	-27.132.082 €
Versorgungsaufwendungen	-52.142 €	-56.160 €	-46.007 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-1.372.863 €	-2.292.844 €	-1.704.772 €
Planmäßige Abschreibungen	-1.990.178 €	-1.450.164 €	-1.118.588 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-202 €	-53 €	-286 €
Transferaufwendungen	-70.914.202 €	-73.635.800 €	-77.906.700 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.476.147 €	-795.005 €	-916.217 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-101.898.447 €</b>	<b>-104.739.243 €</b>	<b>-108.824.651 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-69.671.730 €</b>	<b>-71.356.347 €</b>	<b>-71.464.638 €</b>

Der Produktbereich 36 „Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ liegt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von -71,5 Mio. € lediglich 0,1 Mio. € über dem Plan. Dieses Defizit ergibt sich aus folgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 3620 Allgemeine Förderung junger Menschen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	742.666 €	792.345 €	854.900 €
ordentliche Aufwendungen	-6.696.441 €	-7.463.339 €	-7.284.996 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-5.953.775 €</b>	<b>-6.670.994 €</b>	<b>-6.430.095 €</b>

Dem geplanten ordentlichen Ergebnis der Produktgruppe 3620 „Allgemeine Förderung junger Menschen“ in Höhe von -6,7 Mio. € steht ein Ergebnis in Höhe von -6,4 Mio. € gegenüber. Die geplanten Aufwendungen werden insgesamt um 0,2 Mio. € unterschritten, da weniger Aufwendungen im Zusammenhang mit Jugendhilfeangeboten zur schulischen, beruflichen oder sozialen Integration (-0,1 Mio. €) angefallen und somit auch geringere Zuschüsse für die Jugendsozialarbeit u.a. die Weiterleitung von Mitteln des Projekts „Jugend stärken im Quartier“ (JUSTIQ) an den Stadtjugen-

dring (-0,3 Mio. €) geleistet worden sind. Höhere Personalaufwendungen (+0,3 Mio. €) neutralisieren jedoch den Großteil der Ergebnisverbesserung.

<b>Produktgruppe 3630 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	3.249.719 €	3.369.664 €	4.151.617 €
ordentliche Aufwendungen	-33.459.065 €	-32.545.882 €	-36.147.154 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-30.209.346 €</b>	<b>-29.176.218 €</b>	<b>-31.995.537 €</b>

Für die Produktgruppe 3630 „Hilfe für junge Menschen und ihre Familien“ war ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -29,2 Mio. € geplant, der im Ergebnis um 2,8 Mio. € überschritten wurde. Diverse Mehrerträge konnten bei den Kostenerstattungen (+0,4 Mio. €), den sonstigen Transfererträgen (+0,2 Mio. €) sowie den Zuweisungen (+0,1 Mio. €) vereinnahmt werden. Erstattungen von anderen Jugendämtern (Kinder in Vollzeitpflege), höheren Kostenbeiträge der Elternteile und Geltendmachung von Ersatzansprüchen (Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige) sowie Rückzahlungen zu viel geleisteter Zuschüsse an die Träger der Familienzentren 2019/2020 verbergen sich hinter den einzelnen Verbesserungen. Die Plan-/Ist-Abweichungen bei den Aufwendungen für Transferleistungen (+3,7 Mio. €) resultieren aus Mehrbedarfen in den Bereichen der ambulanten (v.a. Kosten- und Fallzahlensteigerung Sozialpädagogische Familienhilfe) und stationären (v.a. Vollzeitpflege, individuelle Zusatzleistungen, Heimerziehung) Hilfe für junge Menschen. Vor allem die Schulschließungen im Zuge der Corona-Pandemie waren ein immenser Kostentreiber. Darüber hinaus fielen noch Mehraufwendungen beim Personal (+0,1 Mio. €) sowie Minderaufwendungen im sonstigen Bereich für Leiharbeitskräfte (-0,1 Mio. €) und für die Abschreibungen auf Forderungen (-0,1 Mio. €) an.

<b>Produktgruppe 3650 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und -pflege</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	24.098.094 €	24.642.221 €	27.978.101 €
ordentliche Aufwendungen	-55.193.730 €	-58.969.071 €	-59.250.834 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-31.095.636 €</b>	<b>-34.326.850 €</b>	<b>-31.272.733 €</b>

Das Ergebnis der Produktgruppe 3650 „Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und -pflege“ beläuft sich auf -31,3 Mio. € und unterschreitet den Planansatz um 3,1 Mio. €. Die Plan-/Ist-Abweichung bei den Erträgen (+3,3 Mio. €) resultiert insbesondere aus höheren Zuweisungen und Zuwendungen für laufende Zwecke des Landes (+1,2 Mio. €), dem Kindergartenlastenausgleich nach § 29b FAG (+0,9 Mio. €), der Kleinkindförderung nach § 29c FAG (+0,8 Mio. €), laufende Zwecke der übrigen Bereiche (+0,5 Mio. €) sowie laufende Zwecke des Bundes (+0,2 Mio. €). Unter den laufenden Zuweisungen befinden sich u.a. die Landesbeteiligung an ausgefallenen Elternbeiträgen im Zuge der Corona-Pandemie und die „Gute-KiTa-PiA-Förderung“ (Land), Betriebskostenabrechnungen 2019/2020 von Horten an Schulen und die Rückforderung eines Bauunterhaltungszuschusses einer Kita aus 2019 (übriger Bereich) sowie eine Mehrzuweisung für das Projekt „Fachkräfteoffensive“ (Bund). Höhere Kostenerstattungen (+0,4 Mio. €) sind auf Einnahmen für Integrationskräfte Inklusionspool Kitas (Arbeitgeberkosten 2020) sowie Erstattungen von der gesetzlichen Sozialversicherung (Erstattung Mutterschaftsgeld von Krankenkasse, Ersatz Lohnfortzahlung) zurückzuführen. Diese decken in Ihrem Umfang die rückläufigen Erträge aus dem Verkauf von Mittagessen in Pandemiezeiten (-0,4 Mio. €). Ausgefallene Elternbeiträge (pandemiebedingte Schließzeiten) verursachen einen Rückgang bei den öffentlichen Leistungsentgelten (-0,3 Mio. €), Auflösungen nicht mehr benötigter Rückstellungen erhöhen die sonstigen ordentlichen Erträge

marginal (+0,1 Mio. €). Die geplanten Aufwendungen werden im Wesentlichen im Bereich Transferaufwendungen (+0,7 Mio. €) überschritten. Maßgeblich sind zu viel gekürzte Planansätze aufgrund der Systemänderung bei Neufassung der Beitragssatzung für KiTas. Der Anteil aus dem Ansatz für die Erstattung der Gebühren war geringer als angenommen. Hauptbestandteil der Ausgaben in diesem Bereich sind Erstattungen für die Unterbringung bei Tagespflegepersonen. Dem gegenüber stehen geringere KiTa-Betriebskostenzuschüsse an freie Träger, da der Ausbau nicht wie geplant vorangeschritten war. Höhere Personalaufwendungen erhöhen die Aufwendungen zudem (+0,3 Mio. €). Bedingt durch die rückläufigen Verkäufe von Mittagessen reduzieren sich analog die Aufwendungen für die Bereitstellung bei den Sach- und Dienstleistungen (-0,5 Mio. €). Geringere geleistete Erstattungen (-0,2 Mio. €) an übrige Bereiche (Kostenbeteiligung Deutscher Kinderschutzbund als Träger des Tagespflegebüros) sowie an andere Gemeinden (interkommunaler Kostenausgleich für Pforzheimer Kinder in KiTas anderer Kommunen) reduzieren die Mehraufwendungen zudem.

<b>Produktgruppe 3680 Kooperation und Vernetzung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	9.079 €	7.469 €	5.668 €
ordentliche Aufwendungen	-275.012 €	-306.731 €	-307.138 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-265.933 €</b>	<b>-299.261 €</b>	<b>-301.470 €</b>

<b>Produktgruppe 3690 Unterhaltsvorschussleistungen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	4.127.159 €	4.571.197 €	4.369.726 €
ordentliche Aufwendungen	-6.274.199 €	-5.454.221 €	-5.834.528 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.147.041 €</b>	<b>-883.024 €</b>	<b>-1.464.803 €</b>

Das veranschlagte ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 3690 „Unterhaltsvorschussleistungen“ in Höhe von -0,9 Mio. € wurde im Ergebnis um 0,6 Mio. € überschritten. Dieses Ergebnis resultiert aus geringeren Erstattungen des Landes für gewährte Unterhaltsvorschussleistungen (-0,3 Mio. €) denen leicht erhöhte übergeleitete Unterhaltsansprüche von Unterhaltspflichtigen (+0,1 Mio. €) gegenüberstehen. Dabei konnte eine Erstattung des Landes für den Dezember 2021 erst in 2022 gebucht werden. Die Aufwendungen überschreiten den Planwert um 0,4 Mio. € und setzen sich aus gestiegenen sonstigen ordentlichen Aufwendungen (+0,4 Mio. €) aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen Zuführung zur Unterhaltsvorschussrückstellung, Transferaufwendungen (+0,2 Mio. €) aufgrund steigender Fallzahlen und zu leistende Unterhaltsbeiträge und geringeren Abschreibungsaufwendungen auf nicht werthaltige Sozialforderungen (-0,2 Mio. €) zusammen.

<b>Produktbereich 37 Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0 €	0 €	0 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	20 €	106 €	0 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0 €	1 €	13 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.720 €	12.500 €	12.130 €
Sonstige ordentliche Erträge	1 €	30 €	0 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>13.741 €</b>	<b>12.637 €</b>	<b>12.143 €</b>
Personalaufwendungen	-23.083 €	-26.470 €	-27.391 €
Versorgungsaufwendungen	-3 €	-6 €	-6 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-73 €	-1.901 €	-92 €
Planmäßige Abschreibungen	-5 €	-5 €	-5 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0 €	-1 €	0 €
Transferaufwendungen	-3 €	0 €	0 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-310 €	-1.871 €	-647 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-23.476 €</b>	<b>-30.253 €</b>	<b>-28.140 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-9.735 €</b>	<b>-17.616 €</b>	<b>-15.998 €</b>

Beim Produktbereich 37 „Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht“ war ein Fehlbetrag in Höhe von -0,02 Mio. € geplant, welches sich im Ergebnis widerspiegelt. Dieses Ergebnis basiert auf folgendem Produktgruppenergebnis:

<b>Produktgruppe 3720 Soziales Entschädigungsrecht</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	13.741 €	12.637 €	12.143 €
ordentliche Aufwendungen	-23.476 €	-30.253 €	-28.140 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-9.735 €</b>	<b>-17.616 €</b>	<b>-15.998 €</b>

<b>Produktbereich 41 Gesundheitsdienste</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0 €	0 €	3.000 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>3.000 €</b>
Personalaufwendungen	-209.545 €	-218.000 €	-157.231 €
Versorgungsaufwendungen	-272.004 €	-350.000 €	-267.978 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-4.720 €	0 €	-3.000 €
Transferaufwendungen	-336.720 €	-371.700 €	-342.504 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-57.600 €	-58.500 €	-58.500 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-880.139 €</b>	<b>-998.200 €</b>	<b>-829.214 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-880.139 €</b>	<b>-998.200 €</b>	<b>-826.214 €</b>

Das veranschlagte Defizit des Produktbereiches 41 „Gesundheitsdienste“ hat sich um 0,2 Mio. €

auf -0,8 Mio. € verbessert. Dies resultiert aus folgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 4110 Krankenhäuser</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	0 €	0 €	0 €
ordentliche Aufwendungen	-481.549 €	-568.000 €	-425.209 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-481.549 €</b>	<b>-568.000 €</b>	<b>-425.209 €</b>

Das Ergebnis der Produktgruppe 4110 „Krankenhäuser“ liegt marginal unter dem Planansatz. Ausschlaggebend sind geringere Versorgungsaufwendungen für tariflich Beschäftigte (-0,1 Mio. €).

<b>Produktgruppe 4140 Maßnahmen der Gesundheitspflege</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	0 €	0 €	3.000 €
ordentliche Aufwendungen	-398.590 €	-430.200 €	-404.004 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-398.590 €</b>	<b>-430.200 €</b>	<b>-401.004 €</b>

### THH 6 Planen - Bauen - Verkehr

<b>Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	108.837 €	190.800 €	7.829 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	168.883 €	340.274 €	168.852 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	604.531 €	457.300 €	506.100 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.194 €	1.000 €	7.830 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	216.284 €	215.600 €	297.788 €
Akt. Eigenleistung u. Bestandsveränderung	30.355 €	80.000 €	14.816 €
Sonstige ordentliche Erträge	387.337 €	4.471.640 €	68.678 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>1.517.422 €</b>	<b>5.756.614 €</b>	<b>1.071.893 €</b>
Personalaufwendungen	-5.115.298 €	-5.170.449 €	-5.198.983 €
Versorgungsaufwendungen	-6.471 €	-6.891 €	-5.376 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-473.333 €	-1.382.889 €	-874.879 €
Planmäßige Abschreibungen	-383.854 €	-772.279 €	-461.259 €
Transferaufwendungen	-669.673 €	-820.000 €	-666.192 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-217.620 €	-1.525.573 €	-248.469 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-6.866.250 €</b>	<b>-9.678.081 €</b>	<b>-7.455.158 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-5.348.828 €</b>	<b>-3.921.467 €</b>	<b>-6.383.264 €</b>

Das Ergebnis des Produktbereichs 51 „Räumliche Planung und Entwicklung“ in Höhe von -6,4 Mio. € liegt deutlich über Planniveau und ergibt sich aus folgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	906.421 €	839.514 €	553.393 €
ordentliche Aufwendungen	-3.750.774 €	-5.238.161 €	-4.551.962 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.844.353 €</b>	<b>-4.398.647 €</b>	<b>-3.998.569 €</b>

Die Produktgruppe 5110 „Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung“ hat mit einem Fehlbetrag in Höhe von -4,4 Mio. € geplant. Tatsächlich wird der Fehlbetrag um 0,4 Mio. € unterschritten. Die Plan-/Ist-Abweichung bei den Erträgen ist auf geringere Förderungen von Programmen der Stadterneuerung/Sonderprogrammen (u.a. energetische Sanierung) (-0,2 Mio. €) und einer geringeren Auflösung von Investitionsbeiträgen für Erschließungen im Rahmen von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen (-0,2 Mio. €) zurückzuführen. Dem gegenüber stehen diverse geringfügige Mehrerträge aus Erstattungen bzw. aus der Auflösung nicht mehr benötigten Rückstellungen (+0,1 Mio. €). Verzögerungen bei diversen Maßnahmen (Fassadenförderungsprogramm, städtebauliche Rahmenplanung Inselareal oder Wohnen im Norden, Mobilitätsentwicklungsplan, verbindliche Bauleitplanung Gewerbeentwicklung Ochsenwäldle oder Südlich des Hohbergs, energetische Sanierung) führen zu geringeren Aufwendungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen (-0,5 Mio. €), der Transferleistungen (-0,2 Mio. €) und geringeren Abschreibungen aus geleisteten Investitionszuschüsse (-0,3 Mio. €). Dagegen mildern höhere Personalaufwendungen (+0,2 Mio. €) die Verbesserung etwas ab.

<b>Produktgruppe 5111 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	611.001 €	4.917.100 €	518.501 €
ordentliche Aufwendungen	-3.115.475 €	-4.439.920 €	-2.903.196 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.504.474 €</b>	<b>477.180 €</b>	<b>-2.384.695 €</b>

Die Produktgruppe 5111 „Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen“ schließt mit einem ordentlichen Ergebnis in Höhe von -2,4 Mio. € ab. Die Plan-/Ist-Abweichung bei den Erträgen resultiert maßgeblich aus ausgebliebenen Erträgen im Rahmen von Umlegungsverfahren nach dem BauGB (-4,5 Mio. €) aufgrund verzögerter Bauleitplanung (fehlende Bebauungspläne). Mehrerträge im Bereich der Verwaltungsgebühren u.a. für Einsichten/Auskünfte/Kopien von Baulastenzuständen/Bebauungsplänen verringern die Planabweichung unwesentlich. Bei den Aufwendungen wird der Plan insbesondere im Bereich Geldabfindungen/Geldausgleichszahlungen bei Minderzuteilungen im Rahmen des Umlegungsverfahrens (-1,3 Mio. €) und bei den Personalaufwendungen (-0,2 Mio. €) unterschritten.



<b>Produktbereich 52 Bauen und Wohnen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	185 €	0 €	1.466 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.019.751 €	995.508 €	1.598.598 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	726 €	1.501 €	450 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0 €	0 €	45 €
Zinsen und ähnliche Erträge	23.055 €	22.000 €	21.945 €
Sonstige ordentliche Erträge	120.043 €	12.401 €	37.980 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>1.163.759 €</b>	<b>1.031.411 €</b>	<b>1.660.485 €</b>
Personalaufwendungen	-1.884.534 €	-1.891.036 €	-1.945.211 €
Versorgungsaufwendungen	-2.358 €	-2.327 €	-2.063 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-29.126 €	-40.988 €	-11.891 €
Planmäßige Abschreibungen	-26.027 €	-17.218 €	-27.106 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0 €	-1 €	0 €
Transferaufwendungen	-31.620 €	-127.021 €	-14.684 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-126.460 €	-86.943 €	-100.555 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-2.100.125 €</b>	<b>-2.093.535 €</b>	<b>-2.101.509 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-936.365 €</b>	<b>-1.062.125 €</b>	<b>-441.024 €</b>

Im Produktbereich 52 „Bauen und Wohnen“ wurde ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -1,1 Mio. € geplant. Das Ergebnis unterschreitet den Planwert um 0,6 Mio. € und resultiert aus folgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 5210 Bauordnung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	1.131.638 €	1.000.000 €	1.628.870 €
ordentliche Aufwendungen	-1.654.294 €	-1.616.225 €	-1.734.965 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-522.655 €</b>	<b>-616.225 €</b>	<b>-106.096 €</b>

Der geplante Fehlbetrag der Produktgruppe 5210 „Bauordnung“ wird im Ist um 0,5 Mio. € unterschritten. Maßgeblichen Anteil hieran haben höhere Baugenehmigungsgebühren im Vollverfahren nach § 58 LBO sowie im vereinfachten Verfahren nach § 52 LBO (+0,6 Mio. €). Aufwandsseitig führen höhere Aufwendungen im Bereich Personal (+0,1 Mio. €) zu der Plan-/Ist-Abweichung.

<b>Produktgruppe 5220 Wohnungsbauförderung/-versorgung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	27.523 €	26.411 €	26.345 €
ordentliche Aufwendungen	-240.474 €	-335.041 €	-248.635 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-212.950 €</b>	<b>-308.631 €</b>	<b>-222.290 €</b>

Das geplante ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 5220 „Wohnungsbauförderung/-versorgung“ wurde aufgrund von Personalengpässen bei der Bearbeitung von Sanierungszuschüssen im Rahmen des Wohnakquiseprogramms unterschritten.



<b>Produktgruppe 5230 Denkmalschutz und Denkmalpflege</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	4.598 €	5.000 €	5.270 €
ordentliche Aufwendungen	-205.358 €	-142.269 €	-117.908 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-200.760 €</b>	<b>-137.269 €</b>	<b>-112.638 €</b>

<b>Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	16.584 €	0 €	12.259 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	292.322 €	292.338 €	241.604 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	11.987.457 €	16.599.100 €	15.962.034 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	682.675 €	394.000 €	1.982.204 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	289.031 €	240.124 €	486.265 €
Zinsen und ähnliche Erträge	3.492 €	0 €	6.984 €
Sonstige ordentliche Erträge	8.401.506 €	8.100.000 €	8.372.974 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>21.673.067 €</b>	<b>25.625.562 €</b>	<b>27.064.323 €</b>
Personalaufwendungen	-1.593.822 €	-1.605.401 €	-1.636.430 €
Versorgungsaufwendungen	-3.340 €	-3.548 €	-2.918 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-10.837.154 €	-10.714.755 €	-10.711.703 €
Planmäßige Abschreibungen	-565.611 €	-612.900 €	-577.815 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-925.672 €	0 €	58.117 €
Transferaufwendungen	-109 €	-108 €	-109 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.954.980 €	-2.790.832 €	-3.254.216 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-16.880.689 €</b>	<b>-15.727.544 €</b>	<b>-16.125.075 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.792.379 €</b>	<b>9.898.018 €</b>	<b>10.939.249 €</b>

Im Produktbereich 53 „Ver- und Entsorgung“ wurde ein Überschuss in Höhe von 9,9 Mio. € geplant. Das Ergebnis mit 10,9 Mio. € überschreitet den Planwert um 1,0 Mio. € aufgrund folgender Produktgruppenergebnisse:

<b>Produktgruppe 5310 Elektrizitätsversorgung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	153.250 €	193.666 €	210.234 €
ordentliche Aufwendungen	-73.063 €	-79.358 €	-117.149 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>80.186 €</b>	<b>114.308 €</b>	<b>93.085 €</b>

<b>Produktgruppe 5350 Kombinierte Versorgung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	8.212.626 €	8.100.124 €	8.194.523 €
ordentliche Aufwendungen	-2.923 €	-2.791 €	-14.933 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>8.209.703 €</b>	<b>8.097.333 €</b>	<b>8.179.589 €</b>

Im Bereich der Produktgruppe 5350 „Kombinierte Versorgung“ wurde mit einem Überschuss in Höhe von 8,1 Mio. € geplant. Das tatsächliche Ergebnis beläuft sich auf 8,2 Mio. € und liegt damit geringfügig über dem Planniveau. Ursächlich für diese Abweichung sind vor allem höhere Erträge im Bereich der Konzessionsabgaben, die aus einer Schlussabrechnung für 2020 resultieren.

<b>Produktgruppe 5360 Telekommunikationseinrichtungen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	0 €	0 €	0 €
ordentliche Aufwendungen	0 €	-15.000 €	0 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0 €</b>	<b>-15.000 €</b>	<b>0 €</b>

<b>Produktgruppe 5370 Abfallwirtschaft</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	13.218.451 €	17.246.772 €	18.567.580 €
ordentliche Aufwendungen	-16.687.722 €	-15.512.193 €	-15.882.589 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.469.271 €</b>	<b>1.734.579 €</b>	<b>2.684.991 €</b>

Für die Produktgruppe 5370 „Abfallwirtschaft“ war im ordentlichen Ergebnis ein Überschuss in Höhe von 1,7 Mio. € geplant, der tatsächlich um 1,0 Mio. € höher ausfällt. Dabei überschreiten die Erträge den Planwert um insgesamt 1,3 Mio. € insbesondere durch höhere Verkaufserlöse für Elektroschrott/Altmittel und Altpapier (+1,6 Mio. €), Kostenerstattungen von privaten Unternehmen für die Mitbenutzung der Sammelstruktur und Verwertung der Verpackungsabfälle durch das Duale System Deutschland (+0,2 Mio. €) sowie der Wertberichtigung von Forderungen im Abfallbereich (+0,2 Mio. €). Die ertragsreduzierende Zuführung bzw. Auflösung von Gebührenüberschüssen der Hausmüll- und Erddeponie überschreiten die Mehreinnahmen bei den Benutzungsgebühren (v.a. für die Erddeponie) und führen zu geringeren Entgelten für öffentliche Leistungen (-0,6 Mio. €). Die geplanten Aufwendungen werden durch anfallende Steueraufwendungen für die BgA's Elektroschrott und Duale Systeme um 0,5 Mio. € überschritten. Diverse Minderaufwendungen bei nahezu allen anderen Aufwandsarten schmälern diese Abweichung etwas ab.

<b>Produktgruppe 5380 Abwasserbeseitigung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	88.740 €	85.000 €	91.986 €
ordentliche Aufwendungen	-116.980 €	-118.201 €	-110.403 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-28.240 €</b>	<b>-33.201 €</b>	<b>-18.417 €</b>

<b>Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	503.592 €	501.200 €	514.557 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	3.841.201 €	3.826.439 €	3.773.659 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.520.061 €	1.804.000 €	1.337.907 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.646.210 €	1.693.800 €	1.597.613 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.222.375 €	1.020.350 €	1.253.091 €
Zinsen und ähnliche Erträge	0 €	0 €	418 €
Akt. Eigenleistung u. Bestandsveränderung	156.737 €	429.000 €	103.880 €
Sonstige ordentliche Erträge	1.072.685 €	29.929 €	162.112 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>9.962.861 €</b>	<b>9.304.718 €</b>	<b>8.743.237 €</b>
Personalaufwendungen	-8.617.532 €	-9.006.951 €	-8.491.481 €
Versorgungsaufwendungen	-18.013 €	-20.028 €	-15.174 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-13.275.836 €	-15.539.934 €	-13.845.438 €
Planmäßige Abschreibungen	-8.670.861 €	-8.588.014 €	-8.693.096 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0 €	0 €	-558 €
Transferaufwendungen	-3.580.600 €	-5.035.762 €	-4.678.543 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.574.837 €	-2.096.421 €	-2.062.371 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-36.737.679 €</b>	<b>-40.287.110 €</b>	<b>-37.786.661 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-26.774.818 €</b>	<b>-30.982.392 €</b>	<b>-29.043.424 €</b>

Mit einem Fehlbetrag in Höhe von -29,0 Mio. € wurden der Planwert um 1,9 Mio. € im Produktbereich 54 „Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV“ deutlich unterschritten. Die Verbesserung resultiert aus den nachfolgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 5410 Gemeindestraßen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	4.233.822 €	4.430.491 €	4.439.564 €
ordentliche Aufwendungen	-19.690.046 €	-21.519.819 €	-19.949.390 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-15.456.224 €</b>	<b>-17.089.328 €</b>	<b>-15.509.826 €</b>

Das geplante ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 5410 „Gemeindestraßen“ (-17,1 Mio. €) wurde bei einem Ergebnis von -15,5 Mio. € um 1,6 Mio. € unterschritten. Die tatsächlichen Erträge liegen auf Planniveau. Dabei führen Kostenerstattungen für den Straßenentwässerungskostenanteil 2019/2020 zu Mehrerträgen, die jedoch durch geringere aktivierte Eigenleistungen und geringere erhaltene Ersatzleistungen für Schadensfälle neutralisiert werden. Die geplanten Aufwendungen werden um 1,6 Mio. € unterschritten. Die große Abweichung bei den Sach- und Dienstleistungen (-1,7 Mio. €) resultieren aus den Verzögerungen bei der Erneuerung von Fußgängerampeln (einschließlich Tiefbaumaßnahmen an Knotenpunkten), der Unterhaltung von Straßen (Instandsetzungsarbeiten an Asphaltfläche und Pflaster) sowie dem geringeren monatlichen Straßenkostenentwässerungsanteil 2021. Höhere Erstattungen von Sach- und Personalkosten an die SWP (Straßenleuchten) übersteigen die geringeren Aufwendungen für Schadensfälle und führen somit zu einer Zunahme der sonstigen ordentlichen Aufwendungen (+0,1 Mio. €).

<b>Produktgruppe 5420 Kreisstraßen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	153.817 €	120.844 €	173.009 €
ordentliche Aufwendungen	-565.878 €	-630.132 €	-564.068 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-412.061 €</b>	<b>-509.288 €</b>	<b>-391.058 €</b>

<b>Produktgruppe 5430 Landesstraßen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	601.138 €	583.623 €	527.297 €
ordentliche Aufwendungen	-1.211.925 €	-976.809 €	-1.005.644 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-610.787 €</b>	<b>-393.186 €</b>	<b>-478.347 €</b>

<b>Produktgruppe 5440 Bundesstraßen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	745.145 €	649.118 €	477.767 €
ordentliche Aufwendungen	-1.424.349 €	-1.510.492 €	-1.700.401 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-679.204 €</b>	<b>-861.374 €</b>	<b>-1.222.634 €</b>

Das Ergebnis der Produktgruppe 5440 „Bundesstraßen“ beläuft sich auf -1,2 Mio. € und liegt damit 0,4 Mio. € über dem Planansatz. Die Verschlechterung resultiert aus Mindererträgen bei den Kostenerstattungen (-0,2 Mio. €) im Rahmen von Mauteinnahmen des Bundes für fremde Baulastträger und den Straßenentwässerungsgebühren für die Bundesstraßen. Die geplanten Aufwendungen werden um 0,2 Mio. € überschritten, insbesondere für die Instandhaltung der Nordstadtbrücke.

<b>Produktgruppe 5450 Straßenreinigung /Winterdienst</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	114.221 €	143.000 €	136.771 €
ordentliche Aufwendungen	-6.992.428 €	-7.735.954 €	-7.067.935 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.878.207 €</b>	<b>-7.592.954 €</b>	<b>-6.931.164 €</b>

Die Produktgruppe 5450 „Straßenreinigung, Winterdienst“ hat einen Fehlbetrag von -7,6 Mio. € geplant. Tatsächlich konnte das Ergebnis jedoch um 0,7 Mio. € aufgrund von Wenigeraufwendungen im Bereich Personal (-0,5 Mio. €) und für Fremdvergaben Winterdienst (-0,2 Mio. €) verbessert werden.

<b>Produktgruppe 5460 Parkierungseinrichtungen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	3.017.791 €	3.199.380 €	2.806.398 €
ordentliche Aufwendungen	-2.947.372 €	-2.501.339 €	-2.507.415 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>70.419 €</b>	<b>698.041 €</b>	<b>298.983 €</b>

Das Ergebnis der Produktgruppe 5460 „Parkierungseinrichtungen“ liegt 0,4 Mio. € unter dem Planansatz. Die Mindererträge resultieren aus geringeren Parkgebühren (-0,4 Mio. €). Gestiegenen Unterhaltungsmaßnahmen für Tiefgaragen und geringere Vorauszahlungen betrieblicher Steueraufwendungen (Körperschafts- und Gewerbesteuer) neutralisieren sich gegenseitig.

<b>Produktgruppe 5470 Verkehrsbetriebe / ÖPNV</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	1.091.367 €	176.162 €	176.590 €
ordentliche Aufwendungen	-3.579.127 €	-5.034.300 €	-4.677.626 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.487.761 €</b>	<b>-4.858.138 €</b>	<b>-4.501.036 €</b>

Der geplante Fehlbetrag der Produktgruppe 5470 „Verkehrsbetriebe/ÖPNV“ in Höhe von -4,9 Mio. € wurde im Ergebnis um 0,4 Mio. € unterschritten. Der tatsächlich geringer ausgefallene Verlustausgleich der Betriebssparte Verkehr (Vorlage R 0810) aus dem Jahr 2020 bedingt die Verbesserung bei den Transferaufwendungen (+0,4 Mio. €).

<b>Produktgruppe 5490 Öffentliche Toilettenanlagen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	5.559 €	2.100 €	5.841 €
ordentliche Aufwendungen	-326.553 €	-378.265 €	-314.181 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-320.994 €</b>	<b>-376.165 €</b>	<b>-308.340 €</b>

### THH 7 Natur - Umwelt - Friedhöfe

<b>Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	53.715 €	50.000 €	150.483 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	11.025 €	11.024 €	11.068 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.816.135 €	2.708.400 €	2.605.745 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	471.945 €	469.600 €	613.135 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	429.612 €	345.000 €	258.735 €
Zinsen und ähnliche Erträge	23 €	100 €	120 €
Akt. Eigenleistung u. Bestandsveränderung	20.924 €	156.000 €	23.298 €
Sonstige ordentliche Erträge	66.434 €	7.389 €	14.344 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>2.869.813 €</b>	<b>3.747.513 €</b>	<b>3.676.926 €</b>
Personalaufwendungen	-3.986.844 €	-3.979.834 €	-4.173.036 €
Versorgungsaufwendungen	-6.935 €	-7.361 €	-6.201 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-2.934.932 €	-3.737.678 €	-2.966.172 €
Planmäßige Abschreibungen	-729.604 €	-710.348 €	-701.851 €
Transferaufwendungen	-14.948 €	-14.846 €	-14.989 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-137.927 €	-134.692 €	-133.820 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-7.811.190 €</b>	<b>-8.584.759 €</b>	<b>-7.996.070 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-4.941.377 €</b>	<b>-4.837.246 €</b>	<b>-4.319.144 €</b>

Das ordentliche Ergebnis des Produktbereichs 55 „Natur- und Landschaftspflege“ verringert sich gegenüber der Planung um 0,5 Mio. €. Dazu beigetragen haben nachfolgende Produktergebnisse:

<b>Produktgruppe 5510 Öffentliches Grün / Landschaftsbau</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	199.372 €	111.439 €	109.337 €
ordentliche Aufwendungen	-3.236.765 €	-3.682.977 €	-3.202.345 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.037.393 €</b>	<b>-3.571.538 €</b>	<b>-3.093.007 €</b>

Mit einem ordentlichen Ergebnis in Höhe von -3,1 Mio. € wurde der geplante Fehlbetrag der Produktgruppe 5510 „Öffentliches Grün / Landschaftsbau“ um 0,5 Mio. € unterschritten. Dies ist insbesondere durch geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (-0,5 Mio. €) zu begründen. Vor allem Verzögerungen bei der Unterhaltung (u.a. Baumpflegearbeiten), der Wasserversorgung und bei Untersuchungen, Gutachten u.ä. für Grün- und Parkanlagen (Sanierungsplanung Wasserspielplatz) führen zur aufwandsseitigen Plan-/Ist-Abweichung.

<b>Produktgruppe 5520 Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	269.507 €	232.275 €	216.202 €
ordentliche Aufwendungen	-653.727 €	-747.178 €	-626.405 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-384.220 €</b>	<b>-514.903 €</b>	<b>-410.203 €</b>

Geplant wurde bei der Produktgruppe 5520 „Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen“ ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -0,5 Mio. €. Tatsächlich wurde dieses Ergebnis um 0,1 Mio. € unterschritten. Die Abweichung resultiert aus geringeren Aufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens, die auf eine Verzögerung bei der Ausschreibung der Starkregenuntersuchung zurückzuführen ist.

<b>Produktgruppe 5530 Friedhofs- und Bestattungswesen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	1.953.797 €	2.956.099 €	2.684.705 €
ordentliche Aufwendungen	-2.407.898 €	-2.512.834 €	-2.441.747 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-454.100 €</b>	<b>443.265 €</b>	<b>242.958 €</b>

Das ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 5530 „Friedhofs- und Bestattungswesen“ in Höhe von 0,2 Mio. € liegt 0,2 Mio. € unter dem Planwert. Die Erträge unterschreiten den Planansatz bei den Bestattungs- und Friedhofsgebühren (-0,1 Mio. €), vor allem im Bereich der Reihengräber und Erdbestattungen, bei den Kostenerstattungen des Landes für den Erhalt und die Pflege der Kriegsgräberstätten (-0,1 Mio. €) sowie bei den aktivierten Eigenleistungen (-0,1 Mio. €). Auf der Aufwandsseite gab es geringfügige Unterschreitungen bei den Sach- und Dienstleistung für die Unterhaltung der Grünanlagen (-0,1 Mio. €). Ursache hierfür sind Verzögerungen bei der Unterhaltung und Pflege von Reihengräbern und der Unterhaltung und Pflege der Kriegsgräber sowie des Jüdischen Friedhofs.

<b>Produktgruppe 5540 Naturschutz und Landschaftspflege</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	1.780 €	1.340 €	762 €
ordentliche Aufwendungen	-349.322 €	-394.404 €	-434.556 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-347.542 €</b>	<b>-393.064 €</b>	<b>-433.794 €</b>

<b>Produktgruppe 5550 Forstwirtschaft</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	444.877 €	445.400 €	665.496 €
ordentliche Aufwendungen	-980.576 €	-1.076.163 €	-1.035.894 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-535.699 €</b>	<b>-630.763 €</b>	<b>-370.397 €</b>

Der bei der Produktgruppe 5550 „Forstwirtschaft“ geplante Jahresfehlbetrag von -0,6 Mio. € wird im Ergebnis um 0,3 Mio. € unterschritten. Neben höheren privatrechtlichen Leistungsentgelten (+0,1 Mio. €) aus Verkaufserträgen bei der Holzproduktion führen höhere Zuweisungen und Zuwendungen (+0,1 Mio. €) zu der Ergebnisverbesserung. Letztere basieren auf einer gewährte Prämie zum Erhalt und zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Wälder (Nachhaltigkeitsprämie) des Bundes sowie auf zusätzlichen Landesmitteln für eine nachhaltige Waldwirtschaft.

<b>Produktgruppe 5551 Landwirtschaft</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	480 €	960 €	424 €
ordentliche Aufwendungen	-182.903 €	-171.203 €	-255.124 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-182.423 €</b>	<b>-170.243 €</b>	<b>-254.700 €</b>

Durch höhere Personalaufwendungen erhöht sich der geplante Fehlbetrag der Produktgruppe 5551 „Landwirtschaft“ in Höhe von -0,2 Mio. € auf -0,3 Mio. €.

<b>Produktbereich 56 Umweltschutz</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	25.915 €	147.000 €	52.966 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	27.924 €	9.300 €	7.239 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	134 €	900 €	0 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100.435 €	270.000 €	239.202 €
Sonstige ordentliche Erträge	9.506 €	0 €	1.023 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>163.912 €</b>	<b>427.200 €</b>	<b>300.430 €</b>
Personalaufwendungen	-1.907.310 €	-1.979.581 €	-1.699.814 €
Versorgungsaufwendungen	-2.685 €	-3.302 €	-2.061 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-190.302 €	-408.546 €	-279.753 €
Planmäßige Abschreibungen	-1.766 €	-1.748 €	-1.625 €
Transferaufwendungen	-7.497 €	-150.000 €	-41.224 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-80.374 €	-19.600 €	-16.094 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-2.189.934 €</b>	<b>-2.562.777 €</b>	<b>-1.958.123 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.026.021 €</b>	<b>-2.135.577 €</b>	<b>-1.657.693 €</b>

Für den Produktbereich 56 „Umweltschutz“ war ein ordentliches Ergebnis in Höhe von -2,1 Mio. € geplant. Im Ergebnis wurden -1,7 Mio. € erreicht, womit sich das Ergebnis um 0,5 Mio. € verbessert. Folgende Produktgruppenergebnisse sind hierfür verantwortlich:



<b>Produktgruppe 5610 Umweltschutzmaßnahmen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	147.913 €	421.200 €	280.027 €
ordentliche Aufwendungen	-1.795.886 €	-2.153.085 €	-1.557.963 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.647.973 €</b>	<b>-1.731.885 €</b>	<b>-1.277.936 €</b>

Geplant wurde bei der Produktgruppe 5610 „Umweltschutzmaßnahmen“ mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von -1,7 Mio. €. Tatsächlich wurde dieses Ergebnis um 0,5 Mio. € unterschritten. Die ausstehende Landesförderung zur Beteiligung an der Energie- und Klimaschutzagentur Pforzheim/Enzkreis hat ebenso wie die ausstehende Förderung des Bundes zum Klimaaktionsplan/Klimaanpassungskonzept die Folge, dass sich die Erträge im Vergleich zum Planansatz marginal reduzieren (-0,1 Mio. €). Dagegen führen geringere Personalaufwendungen (-0,3 Mio. €), Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (-0,1 Mio. €) und Transferaufwendungen (-0,2 Mio. €) zu einer aufwandsseitigen Verbesserung des Ergebnisses. Die Fortschreibung historische Erhebungen Altlasten (HISTE) konnte in 2021 nicht durchgeführt werden wodurch die Aufwendungen für Untersuchungen, Gutachten u.ä. geringer ausgefallen sind. Die Abweichungen bei den Transferforderungen sind zum einen auf die ausstehende Landesförderung zurückzuführen, die sodann auch nicht an die Energie- und Klimaschutzagentur weitergeleitet werden konnte. Darüber hinaus wird der städtische Zuschussanteil und den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ausgewiesen.

<b>Produktgruppe 5620 Arbeitsschutz</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	15.999 €	6.000 €	20.403 €
ordentliche Aufwendungen	-394.047 €	-409.692 €	-400.160 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-378.048 €</b>	<b>-403.692 €</b>	<b>-379.757 €</b>



## THH 8 Wirtschaft und Tourismus

<b>Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	484.391 €	502.000 €	476.247 €
Sonstige Transfererträge	20.843 €	0 €	8.126 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	153.741 €	491.000 €	76.067 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.559 €	9.200 €	5.671 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	158.051 €	245.000 €	264.070 €
Zinsen und ähnliche Erträge	1.327 €	0 €	2.655 €
Sonstige ordentliche Erträge	19.033 €	0 €	10.807 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>848.946 €</b>	<b>1.247.200 €</b>	<b>843.643 €</b>
Personalaufwendungen	-319.361 €	-315.047 €	-322.486 €
Versorgungsaufwendungen	-414 €	-337 €	-339 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-269.551 €	-408.521 €	-229.200 €
Planmäßige Abschreibungen	-15.960 €	-5.198 €	-7.071 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-14 €	0 €	-7 €
Transferaufwendungen	-12.805.302 €	-8.055.500 €	-7.632.061 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-58.161 €	-88.451 €	-60.820 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-13.468.763 €</b>	<b>-8.873.054 €</b>	<b>-8.251.984 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-12.619.817 €</b>	<b>-7.625.854 €</b>	<b>-7.408.342 €</b>

Beim Produktbereich 57 „Wirtschaft und Tourismus“ wurde der Planansatz des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von -7,6 Mio. € im Ergebnis um 0,2 Mio. € unterschritten. Dies resultiert aus folgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 5710 Wirtschaftsförderung</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	683.195 €	747.000 €	759.119 €
ordentliche Aufwendungen	-13.112.883 €	-8.282.502 €	-7.887.663 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-12.429.688 €</b>	<b>-7.535.502 €</b>	<b>-7.128.543 €</b>

Mit einem ordentlichen Ergebnis in Höhe von -7,1 Mio. € wurde der geplante Fehlbetrag der Produktgruppe 5710 „Wirtschaftsförderung“ um 0,4 Mio. € unterschritten. Insbesondere die gebildete Rückstellung für den voraussichtlichen Verlustausgleich des WSP für das Geschäftsjahr 2021 führt zu geringeren Transferaufwendungen (-0,4 Mio. €), da das prognostizierte Ergebnis sich gegenüber der Planung verbessert hat.

<b>Produktgruppe 5730 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	165.751 €	500.200 €	84.523 €
ordentliche Aufwendungen	-355.880 €	-590.552 €	-364.322 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-190.129 €</b>	<b>-90.352 €</b>	<b>-279.798 €</b>

Das negative ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 5730 „Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen“ in Höhe von -0,3 Mio. € liegt über dem Planansatz. Die Planunterschreitungen bei den Benutzungsgebühren und Entgelten (-0,4 Mio. €) und Sachaufwendungen für Veranstaltungen (-0,2 Mio. €) sind gleichermaßen auf die (Kontakt-)Beschränkungen im Rahmen der Corona-Pandemie zurückzuführen z.B. durch die Absage des Pforzheimer Weihnachtsmarktes und der Pforzheimer Mess.

## THH 9 Finanzen

Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ergebnis 2021
Steuern und ähnliche Abgaben	220.148.856 €	193.145.300 €	219.891.423 €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	148.804.230 €	127.707.900 €	147.132.393 €
Zinsen und ähnliche Erträge	151.593 €	92.100 €	159.842 €
Sonstige ordentliche Erträge	3 €	0 €	17.018 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>369.104.681 €</b>	<b>320.945.300 €</b>	<b>367.200.677 €</b>
Planmäßige Abschreibungen	-601.866 €	-750.000 €	-877.935 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.223.151 €	-4.822.800 €	-5.000.556 €
Transferaufwendungen	-63.061.326 €	-66.828.800 €	-68.219.407 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0 €	-600.000 €	0 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-68.896.343 €</b>	<b>-73.001.600 €</b>	<b>-74.097.899 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>300.208.339 €</b>	<b>247.943.700 €</b>	<b>293.102.778 €</b>

Für den Produktbereich 61 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ ist im ordentlichen Ergebnis ein Überschuss in Höhe von 293,1 Mio. € erzielt worden, welches den veranschlagten Planansatz deutlich übersteigt. Es basiert auf folgenden Produktgruppenergebnissen:

Produktgruppe 6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ergebnis 2021
ordentliche Erträge	368.953.088 €	320.853.200 €	367.040.835 €
ordentliche Aufwendungen	-63.663.191 €	-67.578.800 €	-69.097.342 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>305.289.897 €</b>	<b>253.274.400 €</b>	<b>297.943.493 €</b>

Bei der Produktgruppe 6110 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen“ war ein ordentliches Ergebnis in Höhe von 253,3 Mio. € veranschlagt. Tatsächlich wurde ein Überschuss in Höhe von 297,9 Mio. € erwirtschaftet. Die Überschreitung der geplanten Erträge um 46,2 Mio. € resultiert insbesondere aus Nachzahlungen und angepassten Vorauszahlungen während der Corona Pandemie im Bereich der Gewerbesteuer (+27,9 Mio. €), höheren Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen (Schlüsselzuweisungen, allgemeinen Zuweisungen, Anteil Grunderwerbsteuer insgesamt +19,3 Mio. €), einem höheren Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer (+1,3 Mio. €) und einem höheren Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (+1,0 Mio. €). Höhere Landesaufkommen bei den Gemeindeanteilen führen zu den Mehreinnahmen. Einbußen mussten bei der Vergnügungssteuer (-3,3 Mio. €) und der Grundsteuer (-0,2 Mio. €) hingenommen werden. Vor

allem geschlossene Spielhallen, die Auswirkungen des Landesglücksspielgesetzes (größere Abstandsgebote zu Schulen und Kindergärten) sowie eine grundsätzlich eingeschränkte Reisestätigkeit im Zuge der Corona Pandemie sind maßgeblich für den Rückgang der Vergnügungssteuer. Die Gewerbesteuerumlage erhöht sich auf Basis der höheren Gewerbesteuereinnahmen und führt so maßgeblich zur Abweichung bei den Transferaufwendungen (+1,4 Mio. €). Höhere Abschreibungen (+0,1 Mio. €) auf Forderungen wegen unbefristeter Niederschlagung verschlechtern das Ergebnis nur marginal.

<b>Produktgruppe 6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
ordentliche Erträge	151.593 €	92.100 €	159.842 €
ordentliche Aufwendungen	-5.233.151 €	-5.422.800 €	-5.000.556 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-5.081.559 €</b>	<b>-5.330.700 €</b>	<b>-4.840.715 €</b>

Das ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 6120 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ wurde mit einem Fehlbetrag in Höhe von -5,3 Mio. € geplant. Die geplanten Erträge werden im Bereich der Zinserträge für Ausleihungen an verbundene Unternehmen unwesentlich überschritten. Die geplanten Aufwendungen werden um insgesamt 0,4 Mio. € unterschritten und setzen sich aus Mehraufwendungen für Verwahrtgelte von Kreditinstituten (+0,3 Mio. €) und Minderaufwendungen im Bereich der Deckungsreserve (-0,6 Mio. €) sowie Zinsaufwendungen von Kreditinstituten (-0,1 Mio. €) zusammen.

<b>Produktgruppe 6130 Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Zuführung Rücklage ordentliches Ergebnis	43.463.991 €	0 €	29.867.595 €
Zuführung Rücklage Sonderergebnis	1.438.571 €	0 €	4.388.850 €
	<b>44.902.562 €</b>	<b>0 €</b>	<b>34.256.445 €</b>

Bei der Produktgruppe 6130 „Abwicklung der Vorjahre“ erfolgt die Darstellung der Überschüsse bzw. Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses, welche in voller Höhe der entsprechenden Rücklage zugeführt wurden.

## 4.4 Einzahlungen

### Einzahlungen aus Investitionszuwendungen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.732.349 €	5.373.906 €	4.144.712 €
<b>Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</b>	<b>2.732.349 €</b>	<b>5.373.906 €</b>	<b>4.144.712 €</b>

Für Investitionszuwendungen waren insgesamt 5,4 Mio. € eingeplant. Tatsächlich konnten jedoch nur 4,1 Mio. € vereinnahmt werden. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Schulträgeraufgaben (+0,7 Mio. €)
- Brandschutz (+0,1 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (-1,2 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (-0,8 Mio. €)

### Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Einzahlung aus Investitionsbeiträgen/ä. Entgelten	1.051.185 €	1.075.000 €	529.022 €
<b>Einzahlung aus Investitionsbeiträgen/ä. Entgelten</b>	<b>1.051.185 €</b>	<b>1.075.000 €</b>	<b>529.022 €</b>

Bei Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten waren Einzahlungen in Höhe von 1,1 Mio. € geplant. Tatsächlich vereinnahmt werden konnten 0,5 Mio. €. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus folgender Plan-/Ist-Abweichung:

- Verkehrsflächen und -anlagen (-0,5 Mio. €)

### Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Einzahlung aus Veräußerung von Sachvermögen	6.067.956 €	3.787.700 €	10.587.412 €
<b>Einzahlung aus Veräußerung von Sachvermögen</b>	<b>6.067.956 €</b>	<b>3.787.700 €</b>	<b>10.587.412 €</b>

Das Ergebnis überschreitet den Ansatz von 3,8 Mio. € deutlich um 6,8 Mio. € und überschreitet das Vorjahresergebnis um 4,5 Mio. €. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus folgender Plan-/Ist-Abweichung:

- Grundstücksmanagement (+6,5 Mio. €)
- Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge (+0,2 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (+0,1 Mio. €)

### Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Einzahlung aus Veräußerung Finanzvermögen	4.034.495 €	3.514.100 €	472.431 €
<b>Einzahlung aus Veräußerung Finanzvermögen</b>	<b>4.034.495 €</b>	<b>3.514.100 €</b>	<b>472.431 €</b>

Die tatsächlichen Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen in Höhe von 0,5 Mio. €

liegen 3,0 Mio. € unter der Planung. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Kommunale Willensbildung (-2,7 Mio. €)
- Wirtschaft und Tourismus (-0,3 Mio. €)

#### Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	91.624 €	0 €	28.760 €
<b>Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit</b>	<b>91.624 €</b>	<b>0 €</b>	<b>28.760 €</b>

Im Bereich der Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeiten waren keine Mittel im Haushaltsplan 2021 eingeplant. Tatsächlich konnten marginale Einnahmen im Bereich Verkehrsflächen und -anlagen vereinnahmt werden.

#### Einzahlungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Einzahlung für Aufn.von Krediten für Investitionen	150 €	0 €	3.288 €
<b>Einzahlung für Aufn.von Krediten für Investitionen</b>	<b>150 €</b>	<b>0 €</b>	<b>3.288 €</b>

Der städtische Haushalt sah für das Jahr 2021 keine Mittel für Kreditaufnahmen vor. Die im Ist dargestellte Einzahlung resultiert aus einem Kassenvorgriff der Sonderkasse (Vereinigte Stiftungen).

### 4.5 Auszahlungen

#### Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Auszahlung für Erwerb Grundstücken/Gebäuden	6.033.905 €	16.587.100 €	8.301.625 €
<b>Auszahlung für Erwerb Grundstücken/Gebäuden</b>	<b>6.033.905 €</b>	<b>16.587.100 €</b>	<b>8.301.625 €</b>

Der Haushaltsplan sah für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden 16,6 Mio. € vor. Das Ergebnis in Höhe von 8,3 Mio. € liegt damit 8,3 Mio. € unter dem Ansatz. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Verkehrsflächen und -anlagen (+0,2 Mio. €)
- Organisation und EDV (+0,1 Mio. €)
- Natur- und Landschaftspflege (+0,1 Mio. €)
- Verkehrswesen (+0,1 Mio. €)
- Schulträgeraufgaben (+0,1 Mio. €)
- Grundstücksmanagement (-8,2 Mio. €).
- Gebäudemanagement/Technisches Immobilienmanagement (-0,4 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (-0,3 Mio. €)

## Auszahlungen für Baumaßnahmen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.678.031 €	25.667.833 €	13.465.437 €
<b>Auszahlungen für Baumaßnahmen</b>	<b>8.678.031 €</b>	<b>25.667.833 €</b>	<b>13.465.437 €</b>

Für die Auszahlung von Baumaßnahmen waren 25,7 Mio. € geplant. Das tatsächliche Ergebnis liegt mit 13,5 Mio. € um 12,2 Mio. € unter dem Plan und um 4,8 Mio. € über dem Vorjahresergebnis. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Sportförderung (+0,5 Mio. €)
- Schulträgeraufgaben (-6,4 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (-4,4 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (-0,5 Mio. €)
- Natur- und Landschaftspflege (-0,5 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (-0,4 Mio. €)
- Ver- und Entsorgung (-0,3 Mio. €)
- Organisation und EDV (-0,1 Mio. €)
- Kommunale Willensbildung (-0,1 Mio. €).

## Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Ausz. für Erwerb von beweglich. Sachvermögen	7.319.947 €	6.024.150 €	4.920.810 €
<b>Ausz. für Erwerb von beweglich. Sachvermögen</b>	<b>7.319.947 €</b>	<b>6.024.150 €</b>	<b>4.920.810 €</b>

Für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen wurden 6,0 Mio. € eingeplant. Tatsächlich verausgabt wurden nur 4,9 Mio. € und damit 1,1 Mio. € weniger als kalkuliert. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Ver- und Entsorgung (+0,1 Mio. €)
- Organisation und EDV (-0,3 Mio. €)
- Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge (-0,3 Mio. €)
- Ordnungswesen (-0,3 Mio. €)
- Brandschutz (-0,2 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (-0,1 Mio. €).

## Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Auszahlung für den Erwerb von Finanzvermögen	50.189.450 €	920.000 €	4.500.554 €
<b>Auszahlung für den Erwerb von Finanzvermögen</b>	<b>50.189.450 €</b>	<b>920.000 €</b>	<b>4.500.554 €</b>

Für den Erwerb von Finanzvermögen waren 0,9 Mio. € veranschlagt. Im Ergebnis wurden insgesamt 4,5 Mio. € verausgabt, wodurch der Planansatz um 3,6 Mio. € überschritten wurde. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Ver- und Entsorgung (+4,2 Mio. €)
- Wirtschaft und Tourismus (-0,6 Mio. €).

### Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Auszahlung f. Investitionsförderungsmaßnahmen	2.270.856 €	6.645.240 €	1.503.591 €
<b>Auszahlung f. Investitionsförderungsmaßnahmen</b>	<b>2.270.856 €</b>	<b>6.645.240 €</b>	<b>1.503.591 €</b>

Das Ergebnis in Höhe von 1,5 Mio. € liegt 5,1 Mio. € unter dem Ansatz. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Grundstücksmanagement (+0,1 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (-4,7 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (-0,3 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (-0,1 Mio. €)
- Sportförderung (-0,1 Mio. €)

### Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ist 2021
Ausz. für Tilgung von Krediten für Investitionen	8.795.298 €	12.954.450 €	12.787.933 €
<b>Ausz. für Tilgung von Krediten für Investitionen</b>	<b>8.795.298 €</b>	<b>12.954.450 €</b>	<b>12.787.933 €</b>

Für Tilgungen waren 13,0 Mio. € veranschlagt. Das Ergebnis liegt bei 12,8 Mio. € und setzt sich aus den Positionen Sondertilgung (7,2 Mio. €) und ordentliche Tilgung (5,6 Mio. €) zusammen.

## 4.6 Teilfinanzrechnungen nach Teilhaushalten

Eine Analyse der Plan-/Ist-Abweichungen erfolgt nachfolgend im investiven Bereich bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (u.a. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen, Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen) und den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (u.a. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden oder beweglichem Sachvermögen, Auszahlungen für Baumaßnahmen, für Investitionsförderungsmaßnahmen).

Die Darstellung der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit erfolgt nur zu informellen Zwecken.

### THH 1 Innere Verwaltung

THH 1 Innere Verwaltung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ergebnis 2021
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	18.192.690 €	9.602.738 €	7.153.591 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-72.039.549 €	-73.038.344 €	-68.132.380 €
<b>Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-53.846.859 €</b>	<b>-63.435.607 €</b>	<b>-60.978.788 €</b>
Einzahlungen Investitionszuwendungen	114.871 €	0 €	0 €
Einzahlungen Invest.beiträgen u.ä. Entgelten	0 €	0 €	7.011 €
Einzahlungen Veräußerung Sachvermögen	6.053.868 €	3.782.700 €	10.483.647 €
Einzahlungen Veräußerung Finanzvermögen	0 €	2.700.000 €	0 €
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	242 €	0 €	2.133 €
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.168.981 €</b>	<b>6.482.700 €</b>	<b>10.492.791 €</b>
Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	-3.310.022 €	-14.980.700 €	-6.488.257 €
Auszahlungen Baumaßnahmen	-2.039.440 €	-452.400 €	-324.330 €
Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachvermögen	-2.654.973 €	-2.369.700 €	-1.867.386 €
Auszahlungen Erwerb von Finanzvermögen	-450 €	0 €	-250 €
Auszahlungen Invest.förderungsmaßnahmen	-20.066 €	0 €	-112.266 €
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-8.024.951 €</b>	<b>-17.802.800 €</b>	<b>-8.792.488 €</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-55.702.830 €</b>	<b>-74.755.706 €</b>	<b>-59.278.486 €</b>

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit erhöhen sich im Vergleich zum Plan um 4,0 Mio. € insbesondere aufgrund Veräußerungen von Grundstücken/Gebäuden (+6,5 Mio. €) und von Anlagevermögen der Technischen Dienste (+0,2 Mio. €). Die Abweichung der Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen (-2,7 Mio. €) ist auf den Erwerb des Alten Rathauses zurückzuführen. Bei der Rückerstattung wurde der Kaufpreis mit der bestehenden Forderung aus einem gewährten Mieterdarlehen verrechnet (vgl. Ausführungen zu den Auszahlungen).

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit unterschreiten den Planansatz um 9,0 Mio. €. Maßgeblichen Anteil daran haben die Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden. Für die Realisierung der Kaufoption des Altes Rathauses waren in 2021 zusätzlich 8,56 Mio. € veranschlagt. Zahlungswirksam flossen jedoch nur 5,8 Mio. € ab, weil die Forderung der Stadt Pforzheim i.H.v. 2,7 Mio. € aus einem gewährten Mieterdarlehen den Kaufpreis minderten (-2,7 Mio. €). Im



Mieterdarlehen wurden die vom Leasinggeber zu entrichtenden Erbbauzinsen an die Stadt angespart und verzinst. Zudem wurden weniger Grundstücke und Gebäude (-2,2 Mio. €) gekauft als geplant und es waren weniger Geldabfindungen bzw. Minderzuteilungen an Dritte im Rahmen von Umlegungsverfahren (-3,2 Mio. €) angefallen. Ursächlich hierfür sind Verzögerungen bei der Abwicklung von Ankaufobjekten aufgrund des schwierigen Marktumfeldes und verzögerte Abrechnungen bzw. Verzögerungen der Umlegungsverfahren aufgrund fehlender B-Pläne. Bei den Beiträgen für bebaute städtische Grundstücke verzögerte sich die Entrichtung des Abwasserbeitrags und der Kostenerstattung Bauschlötter Straße 107 (-0,4 Mio. €). Die Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen (-0,5 Mio. €) reduzieren sich ebenso wie die Baumaßnahmen (-0,1 Mio. €). Insbesondere Verzögerungen bei der Fertigstellung und Bezug des neuen Rechenzentrums sowie im Bereich Erwerb von Geräte und Maschinen der Technischen Dienste sind ausschlaggebend für die geringeren Auszahlungen beim Sachvermögen.

Größere Plan-/Ist-Abweichungen bei Baumaßnahmen entfallen auf:

Bezeichnung	Plan 2021	Ist 2021
IUK-Kabelnetz Telekommunikation Bau	200.000 €	81.564 €
Diverse Baumaßnahmen am Ausbau des LWL- und Kupferkabelnetzes verzögerten sich. Die Rechnungsstellung und damit der Abfluss der Mittel erfolgen in 2022		

## THH 2 Sicherheit und Ordnung

THH 2 Sicherheit und Ordnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ergebnis 2021
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.406.264 €	10.558.952 €	9.819.670 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-22.962.340 €	-24.680.736 €	-24.227.724 €
<b>Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-13.556.075 €</b>	<b>-14.121.784 €</b>	<b>-14.408.054 €</b>
Einzahlungen Investitionszuwendungen	18.492 €	66.100 €	166.702 €
Einzahlungen Veräußerung Sachvermögen	0 €	0 €	1.500 €
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>18.492 €</b>	<b>66.100 €</b>	<b>168.202 €</b>
Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	-149.301 €	0 €	-62.859 €
Auszahlungen Baumaßnahmen	-328.529 €	-702.700 €	-710.689 €
Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachvermögen	-1.449.357 €	-2.301.500 €	-1.761.868 €
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.927.187 €</b>	<b>-3.004.200 €</b>	<b>-2.535.415 €</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-15.464.770 €</b>	<b>-17.059.884 €</b>	<b>-16.775.267 €</b>

Die bereits 2020 eingeplanten Zuschüsse für den Erwerb einer Drehleiter und die Ersatzbeschaffung einer Schlauchwaschanlage für die Feuerwehr konnten aufgrund der langen Lieferzeiten erst im Jahr 2021 vereinnahmt werden (+0,2 Mio. €). Dagegen konnten die eigentlich vorgesehenen Investitionszuwendungen nicht in 2021 vereinnahmt werden, wodurch sich insgesamt eine Plan-/Ist-Abweichung i.H.v. 0,1 Mio. € ergab. Unter anderem wurde dabei der Zuschuss für das Feuerwehrgerätehaus in Würm gesperrt und wird neu veranschlagt.

Die Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen liegen 0,5 Mio. € unter dem

Planansatz in Höhe von 2,3 Mio. €. Lange Lieferzeiten der beauftragten Helfelösch- und Tanklöschfahrzeuge sowie der schwierige Erwerb von Belegungsrechten in Pandemiezeiten haben maßgeblichen Einfluss auf die Abweichung zum Plan.

### THH 3 Schulen - Sport - Bäder

THH 3 Schulen - Sport - Bäder	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ergebnis 2021
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	21.987.186 €	26.178.600 €	23.312.589 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-22.589.608 €	-31.617.884 €	-27.605.569 €
<b>Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-602.422 €</b>	<b>-5.439.284 €</b>	<b>-4.292.980 €</b>
Einzahlungen Investitionszuwendungen	109.350 €	1.442.100 €	2.109.628 €
Einzahlungen Invest.beiträgen u.ä. Entgelten	4.140 €	0 €	3.200 €
Einzahlungen Veräußerung Finanzvermögen	241.914 €	11.700 €	0 €
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0 €	0 €	812 €
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>355.404 €</b>	<b>1.453.800 €</b>	<b>2.113.640 €</b>
Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	-165.726 €	0 €	-87.133 €
Auszahlungen Baumaßnahmen	-2.938.399 €	-12.739.233 €	-6.802.021 €
Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachvermögen	-1.446.784 €	-657.800 €	-630.720 €
Auszahlungen Erwerb von Finanzvermögen	-30.000.000 €	0 €	0 €
Auszahlungen Invest.förderungsmaßnahmen	-64.084 €	-120.000 €	-8.898 €
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-34.614.993 €</b>	<b>-13.517.033 €</b>	<b>-7.528.771 €</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-34.862.010 €</b>	<b>-17.502.517 €</b>	<b>-9.708.111 €</b>

Im Ergebnis belaufen sich die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 2,1 Mio. € und liegen damit 0,7 € Mio. € über dem Plan. Ausschlaggebend für die Plan-/Ist-Abweichung ist vor allem eine vereinnahmte Zuweisung für die Sanierung der Heinrich-Wieland-Schule (+1,9 Mio. €). Diese konnte durch den zeitlichen Versatz bei der Umsetzung der Baumaßnahme erst in 2021 eingenommen werden, obwohl die Planansätze in den vorangegangenen Jahren veranschlagt waren. Weitere geringfügige Investitionszuwendungen gingen u.a. im Bereich der Ganztagesbetreuung ein. Die für 2021 vorgesehenen Ansätze für die Zuweisungen Heinrich-Wieland-Schule, Sporthalle Nordstadtschule sowie Sanierung Reuchlin-Gymnasium wurden in Anbetracht verzögerter Maßnahmen gesperrt und werden entsprechend neu veranschlagt (-1,4 Mio. €).

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit liegen 6,0 Mio. € unter dem Planansatz. Ursächlich hierfür sind Wenigerauszahlungen für Baumaßnahmen (-5,9 Mio. €). Größere Plan-/Ist-Abweichungen bei Baumaßnahmen entfallen auf:

Bezeichnung	Plan 2021	Ist 2021
Heinrich-Wieland Gew. Umbau	4.271.800 €	2.123.481 €
Im Zuge der Restabwicklungen der Maßnahme kam es zu diversen Verzögerungen. Die Fertigstellung erfolgt bis Ende 2023.		

Schanzschule Brandschutz	669.900 €	0 €
Der Planansatz 2021 wurde durch die Prüfung der Investitionen auf 0,1 Mio. € gekürzt. Der Baubeginn wird erst im Frühjahr 2022 stattfinden, weshalb in 2021 kein Mittelabfluss stattfand.		
Weiherbergschule Interimsanlage	660.300 €	0 €
Geplant waren 0,7 Mio. € für die Einrichtung mobiler Klassenzimmer („Container-Lösung“) bei der Weiherbergschule als Interimsmaßnahme zur Sicherstellung des Schulbetriebs. Die Mittel 2021 wurden infolge der Prüfung der Investitionen gesperrt und werden neu veranschlagt.		
Osterfeldschulen Erweiterung	660.300 €	0 €
Für die Einrichtung mobiler Klassenzimmer („Container-Lösung“) als Interimsmaßnahme zur Sicherstellung des Schulbetriebs waren 0,7 Mio. € veranschlagt. Ursprünglich war von einer zeitnahen Umsetzung der Erweiterung bzw. einem Neubau der Osterfeld-Grundschule auszugehen. Die Container sollten daher als Interimsmaßnahme angemietet werden. Aktuelle Planungen sehen jedoch den Kauf und die Errichtung einer neuen Containeranlage als Interimslösung vor. Diese ist notwendig, da durch die verlängerte Standzeit der Raummodulanlage (Baubeginn nicht vor 2027, Fertigstellung nicht vor 2033) höherwertige Anforderungen erfüllt werden müssen. Die Anschaffung soll zum Schuljahr 2022/2023 erfolgen. Im Anschluss daran kann auch die Einrichtung erworben werden.		
Nordstadt Sporthalle	3.398.100 €	2.767.935 €
0,5 Mio. € des Planansatzes 2021 wurden gesperrt und werden neu veranschlagt. Die Fertigstellung der Maßnahme erfolgt im Frühjahr 2022.		
Freisportanlage PSG Hercyniastr.	0 €	430.571 €
Bedingt durch die Klärung der Mikroplastik-Frage konnte der Großteil des Umbaus von einem Tennen- in einen Kunstrasenplatz erst in 2021 erfolgen.		

#### THH 4 Kultur

THH 4 Kultur	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ergebnis 2021
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.911.967 €	7.834.200 €	9.397.561 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-20.581.182 €	-25.321.660 €	-21.690.604 €
<b>Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-18.669.215 €</b>	<b>-17.937.460 €</b>	<b>-12.293.044 €</b>
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0 €	10.000 €	0 €
Einzahlungen Invest.beiträgen u.ä. Entgelten	0 €	0 €	6.925 €
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0 €</b>	<b>10.000 €</b>	<b>6.925 €</b>
Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	-18.566 €	0 €	0 €
Auszahlungen Baumaßnahmen	0 €	-10.000 €	0 €
Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachvermögen	-161.306 €	-115.250 €	-137.821 €
Auszahlungen Invest.förderungsmaßnahmen	0 €	-25.000 €	0 €
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-179.872 €</b>	<b>-150.250 €</b>	<b>-137.821 €</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-18.849.087 €</b>	<b>-18.077.710 €</b>	<b>-12.423.940 €</b>

## THH 5 Soziale Sicherung

THH 5 Soziale Sicherung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ergebnis 2021
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	151.793.729 €	159.606.785 €	159.816.832 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-266.638.040 €	-281.993.056 €	-290.172.972 €
<b>Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-114.844.311 €</b>	<b>-122.386.270 €</b>	<b>-130.356.140 €</b>
Einzahlungen Investitionszuwendungen	746.161 €	0 €	0 €
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.757 €	0 €	0 €
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>747.918 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	-63.616 €	0 €	-32.054 €
Auszahlungen Baumaßnahmen	-735.179 €	-959.500 €	-588.249 €
Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachvermögen	-77.215 €	-191.400 €	-113.112 €
Auszahlungen Invest.förderungsmaßnahmen	-125.808 €	-602.240 €	-273.150 €
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.001.818 €</b>	<b>-1.753.140 €</b>	<b>-1.006.565 €</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-115.098.211 €</b>	<b>-124.139.411 €</b>	<b>-131.362.705 €</b>

Es ergaben sich keine Plan-/Ist-Abweichungen bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit.

Gegenüber dem Plan wurden bei den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit im Ist 0,7 Mio. € weniger ausgegeben. Geringere Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen (-0,3 Mio. €) sind zum einen ursächlich hierfür. Durch eine Bauverzögerung des Horts Werderstraße erfolgt die Fertigstellung erst in 2022. Der damit verbundene Zuschuss für die Erstausrüstung wird ebenfalls erst 2022 ausbezahlt. Zudem wurde ein Teil des geplanten Sonderzuschusses an die Manfred-Bader-Stiftung für den Einbau eines Aufzugs im „Kupferdächle“ noch nicht ausbezahlt.

Die geplanten Auszahlungen für Baumaßnahmen (-0,4 Mio. €) wurden unterschritten. Größere Plan-/Ist-Abweichungen bei Baumaßnahmen entfallen auf:

Bezeichnung	Plan 2021	Ist 2021
Kita Habsburgerstraße 16 Umbau	485.400 €	133.407 €
Die Entwurfsplanung und die Kostenberechnung sind abgeschlossen. Der Baubeschluss steht noch aus, wodurch sich die restlichen Auszahlungen ins Folgejahr verschieben.		
KiTa Altes Zollamt	165.000 €	315 €
Der Planansatz 2021 wurde im Rahmen der Prüfung der Investitionen nahezu komplett gesperrt und wird neu veranschlagt.		
Kita Büchenbronn Umbau	0 €	129.654 €
Das Amt für städtische Kindertageseinrichtungen änderte 2020 das Konzept zur Umsetzung neuer pädagogischer Grundlagen im Sinne einer ganzheitlichen Betrachtung der KiTa. Die Maßnahme der Umstrukturierung der städtischen KiTa Büchenbronn wurde erweitert (vgl. R 0269). Die Baumaßnahmen werden im Kalenderjahr 2021/2022 durchgeführt. Die Mittel waren ursprünglich in 2020 veranschlagt.		

## THH 6 Planen - Bauen - Verkehr

THH 6 Planen - Bauen - Verkehr	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ergebnis 2021
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	31.988.503 €	33.463.325 €	34.575.276 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-55.909.166 €	-59.473.559 €	-52.446.638 €
<b>Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-23.920.663 €</b>	<b>-26.010.234 €</b>	<b>-17.871.363 €</b>
Einzahlungen Investitionszuwendungen	1.724.768 €	3.851.506 €	1.858.381 €
Einzahlungen Invest.beiträgen u.ä. Entgelten	1.045.045 €	1.075.000 €	511.886 €
Einzahlungen Veräußerung Sachvermögen	14.088 €	5.000 €	102.265 €
Einzahlungen Veräußerung Finanzvermögen	322.419 €	322.400 €	322.432 €
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	89.626 €	0 €	25.816 €
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.195.945 €</b>	<b>5.253.906 €</b>	<b>2.820.780 €</b>
Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	-842.119 €	-350.000 €	-254.169 €
Auszahlungen Baumaßnahmen	-2.284.261 €	-9.760.000 €	-4.539.554 €
Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachvermögen	-1.497.355 €	-381.500 €	-407.049 €
Auszahlungen Erwerb von Finanzvermögen	-14.730.000 €	-300.000 €	-4.500.000 €
Auszahlungen Invest.förderungsmaßnahmen	-2.060.899 €	-5.898.000 €	-1.109.277 €
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-21.414.634 €</b>	<b>-16.689.500 €</b>	<b>-10.810.050 €</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-42.139.351 €</b>	<b>-37.445.828 €</b>	<b>-25.860.633 €</b>

Das tatsächliche Ergebnis der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit liegt 2,4 Mio. € unter dem Planwert. Die Plan-/Ist-Abweichung bei den Einzahlungen aus Investitionszuwendungen resultiert insbesondere aus der teilweisen Sperrung des Planansatzes beim Vollausbau Westliche-Karl-Friedrich-Straße, aufgrund von Verzögerungen bei Baumaßnahmen (-1,0 Mio. €). Die geplanten Zuweisungen für den Abbruch des Emma-Jäger-Bads waren investiv statt konsumtiv geplant. Die Umsetzung erfolgt nun im Ergebnishaushalt 2022/2023 (-0,9 Mio. €). Darüber hinaus konnten bislang weniger Sanierungsförderungsmittel u.a. für die Maßnahme SSP Nordstadt II Modernisierung vereinnahmt werden (-0,4 Mio. €). Ursächlich hierfür sind Verzögerungen in der Umsetzung (vgl. Ausführungen zu den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit). Mehrzuweisungen für Leitungsverlegungen IE-Ost können den Rückgang insgesamt nur leicht abfedern (+0,6 Mio. €). Für geplante Vorauszahlungen bzw. Endabrechnungen von Erschließungsbeiträgen auf der Gemarkung der Kernstadt, die sich allerdings noch in der Umsetzung befinden, konnten noch keine Beiträge erhoben werden (-0,6 Mio. €). Dagegen führen Mehreinzahlungen aus Verkaufserlösen von Straßengrundstücken zu höheren Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen (+0,1 Mio. €).

Die geplanten Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden insgesamt um 5,9 Mio. € unterschritten. Diverse ausgebliebene Ankäufe von Grundstücken und Gebäuden führen dazu, dass die Auszahlungen aus dem Erwerb von Grundstücken und Gebäuden geringer ausfallen als geplant (-0,1 Mio. €). Die Plan-/Ist-Abweichung bei den Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen (+4,2 Mio. €) resultiert aus einer Darlehensgewährung an den ESP (R 0904). Die Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen verringerten sich gegenüber dem Plan deutlich (-4,8 Mio. €), da es im Rahmen der Maßnahme IE-Ost Entschädigungszahlungen für Versorgungsträger zu Ver-

zögerungen bei den Verhandlungen mit den Hauseigentümern gekommen ist. Analog den Ausführungen bei den Einzahlungen wurde der Abbruch des Emma-Jäger-Bads investiv anstatt konsumtiv geplant. Im Zuge der Prüfung der Investitionen wurden daher 1,4 Mio. € gesperrt. Eine entsprechende Neuveranschlagung der Mittel erfolgt im Ergebnishaushalt 2022/2023. Des Weiteren erfolgte eine Sperrung der Mittel für die Neuerrichtung KiTa Sachsenstraße/Wittelsbachstraße sowie die Sanierung des Familienzentrums Nordstadt. Diese werden in den Folgejahren neu veranschlagt (SSP Nordstadt II). Schwierige und langwierige Verhandlungen mit Investoren sowie Verzögerungen bei Vertragsabschlüssen der Sanierungsmaßnahmen Nordstadt II Entschädigung Modernisierung führen ebenfalls zu Wenigerauszahlungen. Damit korrespondieren zudem die geringer vereinnahmten Fördermittel bei den Einzahlungen aus Investitionszuweisungen.

Die Auszahlungen für Baumaßnahmen verringern sich deutlich (-5,2 Mio. €). Größere Plan-/Ist-Abweichungen bei Baumaßnahmen entfallen auf:

Bezeichnung	Plan 2021	Ist 2021
Nordstadtbrücke/Nordstadtrampenbrücke	2.480.000 €	663.364 €
0,3 Mio. € des Planansatzes wurden aufgrund von Verzögerungen beim Ausbau gesperrt. Diese Mittel werden im Doppelhaushalt 2022/2023 neu veranschlagt. Des Weiteren musste die kurzfristige Prüfung einer weiteren Fördermöglichkeit noch geklärt werden. Zudem wurden zugesagte Zeitläufe des Auftragnehmers nicht eingehalten.		
Westliche Karl-Friedrich-Str. Vollausbau	1.970.000 €	1.148.085 €
Mit diversen Maßnahmen des Vollausbaus der Westlichen Karl-Friedrich-Straße konnte im Jahr 2021 erst teilweise begonnen werden. In 2022 wird ein höherer Mittelabfluss erwartet.		
AOI Straßen u.ä. Umbau	810.000 €	35.724 €
Personalengpässe und Verzögerungen wegen des Lärmaktionsplanes beeinträchtigten die Umsetzung des 3. Bauabschnitts der Sanierung der Redtenbacher Straße sowie der Instandsetzung der Nordstadtrampe.		
Enzstraße Eutingen Umgestaltung	410.000 €	4.811 €
Der Planansatz 2021 wurde durch die Prüfung der Investitionen um 0,4 Mio. € gekürzt. Eine Neuveranschlagung der Mittel erfolgt in künftigen Haushaltsjahren.		
AOI Treppenanlagen Schillerstaffel	375.000 €	702 €
Das Vergabeverfahren für Ingenieurleistungen blieb im ersten Anlauf erfolglos und muss wiederholt werden.		
Neubau Wertstoffhof	350.000 €	90.332 €
Nach vorangegangenem Gerichtsverfahren konnte erst später mit der Planung begonnen werden. Diese läuft nun. Anschließend erfolgt der eigentliche Bau.		

## THH 7 Natur - Umwelt - Friedhöfe

THH 7 Natur - Umwelt - Friedhöfe	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ergebnis 2021
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.524.316 €	4.001.300 €	4.241.753 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-9.183.488 €	-10.435.440 €	-9.118.300 €
<b>Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-5.659.172 €</b>	<b>-6.434.140 €</b>	<b>-4.876.546 €</b>
Einzahlungen Investitionszuwendungen	18.707 €	4.200 €	10.000 €
Einzahlungen Invest.beiträgen u.ä. Entgelten	2.000 €	0 €	0 €
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>20.707 €</b>	<b>4.200 €</b>	<b>10.000 €</b>
Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	-297.303 €	-8.000 €	-128.767 €
Auszahlungen Baumaßnahmen	-352.223 €	-1.044.000 €	-500.594 €
Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachvermögen	-32.958 €	-7.000 €	-2.855 €
Auszahlungen Erwerb von Finanzvermögen	0 €	-20.000 €	-304 €
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-682.484 €</b>	<b>-1.079.000 €</b>	<b>-632.521 €</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-6.320.949 €</b>	<b>-7.508.940 €</b>	<b>-5.499.067 €</b>

Im Teilhaushalt 7 „Natur, Umwelt, Friedhöfe“ ist es zu keinen größeren Plan-/Ist-Abweichungen bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gekommen.

Die geplanten Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden um 0,4 Mio. € unterschritten. Ursache hierfür sind insbesondere Wenigerauszahlungen bei diversen Baumaßnahmen (-0,6 Mio. €). Für allgemeine Verbesserungen von Spielplätzen waren 0,2 Mio. € bei den sonstigen Baumaßnahmen geplant. Ein Teil der tatsächlichen Auszahlungen finden sich jedoch bei den Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden wieder und führen dort zu Abweichungen (0,1 Mio. €).

Größere Plan-/Ist-Abweichungen bei Baumaßnahmen entfallen auf:

Bezeichnung	Plan 2021	Ist 2021
Hauptfriedhof Wasserleitungen	420.000 €	66.692 €
Im Zuge der Prüfung der Investitionen wurden 0,3 Mio. € des Planansatzes 2021 gesperrt. Aus Kapazitätsgründen wurde dabei auf die Maßnahme verzichtet.		
Friedhöfe Umbau Wege	190.500 €	1.476 €
Aufgrund von Verzögerungen im Genehmigungsprozess der geplanten Vergabe für die Sanierung der Wege im Brötzingener Friedhof verschiebt sich der Baubeginn auf das Frühjahr 2022.		
Friedhof Eutingen - bauliche Maßnahmen	150.000 €	0 €
Verzögerungen im Genehmigungsprozess der Sanierung der eingestürzten Grabmauer, des Neubaus eines Verbindungsweges sowie der Neugestaltung zweier Grabfelder auf dem Friedhof in Eutingen bedingen die Plan-/Ist-Abweichung.		
WC-Anlage Stadtgarten Abbruch und Neubau	0 €	204.697 €
Die Mittel waren ursprünglich in 2020 veranschlagt. Der Abbruch und Neubau erfolgte jedoch erst nach Ausschreibung in 2021. Die Schlussrechnung liegt bereits vor.		



## THH 8 Wirtschaft und Tourismus

THH 8 Wirtschaft und Tourismus	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ergebnis 2021
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.756.513 €	1.247.200 €	1.377.270 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-7.869.377 €	-8.867.856 €	-8.298.768 €
<b>Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-6.112.864 €</b>	<b>-7.620.656 €</b>	<b>-6.921.497 €</b>
Einzahlungen Veräußerung Finanzvermögen	0 €	480.000 €	150.000 €
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0 €</b>	<b>480.000 €</b>	<b>150.000 €</b>
Auszahlungen Erwerb von Finanzvermögen	-5.459.000 €	-600.000 €	0 €
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-5.459.000 €</b>	<b>-600.000 €</b>	<b>0 €</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-11.571.864 €</b>	<b>-7.740.656 €</b>	<b>-6.771.497 €</b>

Bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit waren die Tilgungsleistungen der Ausleihung an den EPVB und den WSP in Höhe von 0,5 Mio. € eingeplant. Tatsächlich erfolgte nur die Tilgung des Corona-Härtefallfonds, der im Vorjahr an den WSP ausbezahlt wurde. Die abgeschlossene Kreditvereinbarung der anderen Ausleihungen sieht die Tilgung dieser erst im Jahr 2025 vor.

Bei den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit waren vorsorgliche Ansätze, in Abhängigkeit von Bedarf und Höhe, für die Ausleihung und Rückführung liquider Mittel an die Eigenbetriebe EPVB und WSP im Zuge von Zinsoptimierungsbemühungen geplant. Hiervon wurde im Jahr 2021 kein Gebrauch gemacht. Die Kreditvereinbarung zwischen Stadt und EPVB vom Vorjahr wird erst im Jahr 2025 fällig und damit zahlungswirksam.

## THH 9 Finanzen

THH 9 Finanzen	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ergebnis 2021
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	362.820.988 €	320.945.300 €	367.016.574 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-68.262.146 €	-72.251.600 €	-73.193.615 €
<b>Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verw. tätigkeit</b>	<b>294.558.843 €</b>	<b>248.693.700 €</b>	<b>293.822.959 €</b>
Einzahlungen Veräußerung Finanzvermögen	3.470.162 €	0 €	0 €
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.470.162 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	-1.187.252 €	1.248.400 €	-1.248.386 €
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.187.252 €</b>	<b>-1.248.400 €</b>	<b>-1.248.386 €</b>
<b>Finanzierungsmittelüberschuss</b>	<b>296.841.753 €</b>	<b>247.445.300 €</b>	<b>292.574.573 €</b>

Im Teilhaushalt 9 „Finanzen“ ergaben sich keine Plan-/Ist-Abweichungen bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit bewegen sich auf Planniveau. Hier erfolgte u.a. die Planung und Verbuchung des AKS Finanzierungsleasings (1,2 Mio. €).



## 4.7 Haushaltsüberschreitungen

### Üpl. und apl. Mittelbewilligungen während des Jahres

#### Ergebnishaushalt:

Genehmigung durch den Gemeinderat	7.295.203,06 €
Genehmigung durch den Hauptausschuss	0,00 €
Genehmigung durch den Oberbürgermeister	245.725,29 €
Genehmigung durch den Stadtkämmerer	98.088,81 €
<b>Summe Ergebnishaushalt</b>	<b>7.639.017,16 €</b>

#### Finanzhaushalt:

Genehmigung durch den Gemeinderat	724.000,00 €
Genehmigung durch den Hauptausschuss	0,00 €
Genehmigung durch den Oberbürgermeister	475.463,79 €
Genehmigung durch den Stadtkämmerer	244.184,47 €
<b>Summe Finanzhaushalt</b>	<b>1.443.648,26 €</b>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>9.082.665,42 €</b>

Bei den vom Gemeinderat genehmigten über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen handelte es sich um folgende Maßnahmen:

- Mehrbedarf „Soziales“ u.a. für individuelle Hilfen für junge Menschen, Hilfen für Flüchtlinge, Hilfe zur Pflege, Grundsicherung im Alter mit einer Gesamtsumme von 6.760.000 € (Vorlage R 0882).
- Abdeckung Verlust des EPVB (Betrifft das Jahr 2020), Vorlage R 0810 mit 535.203,06 €.
- Investitionszuschuss für den Neubau der Kindertagesstätte Erbprinzenstraße 25, Vorlage R 0905 i.H.v. 724.000 €.

### Üpl. und apl. Mittelbewilligungen im Rahmen des Jahresabschlusses

Im Zuge der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden im Ergebnis- sowie im Finanzhaushalt nachfolgende Budget- bzw. Ansatzüberschreitungen festgestellt, die mit Feststellung des Jahresabschlusses 2021 durch den Gemeinderat als genehmigt gelten.

**Ergebnishaushalt:** **3.432.510,32 €**

THH 1 (STK), Abgabewesen, Säumniszuschläge 569.420,38 €

Offene Steuerverfahren brachten Erstattungen sowohl bei der Gewerbesteuer als auch bei den Erstattungsziinsen. Die Zinszahlung erfolgte unter dem Vorbehalt der gesetzlichen Neuregelung bezüglich der Höhe des Zinssatzes.

THH 1 (TD), Grünanlagen, Werkstätten, Fahrzeuge 141.150,44 €

Die Überschreitung bei der Haltung von Fahrzeugen ist im Wesentlichen auf gestiegene Rohstoffpreise, höhere Verbrauchs- und Reparaturkosten aufgrund der aufgestockten technischen Ausstattung der Ortsverwaltungen sowie der Ausweitung der Kleinkehrmaschinen bzw. der Frequenzerhöhung von Reinigungen (auch im Zusammenhang mit Einführung der Schichtarbeit) zur Verbesserung der Stadtsauberkeit und den damit einhergehenden höheren Verschleiß zurückzuführen.

THH 1 (VLA), Grundstücksmanagement	214.718,18 €
Die Überschreitung resultiert aus einer Rückstellung für vertraglich geschuldete Erstattungen für belasteten Erdaushub im Zusammenhang mit dem Projekt Schlossberghöfe.	
THH 5 (JSA), Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	770.463,86 €
Der Bereich Betriebskostenzuschuss an Freie Träger KiTa/KiGa war zum Zeitpunkt der „Deckungsmittelsuche“ für die Vorlage R 0882 noch unter der geplanten Ausschöpfung, da einige neue Kindertagesstätten nicht zum geplanten Zeitpunkt in Betrieb gehen konnten, daher wurden die geplanten Mittel als Deckungsvorschlag vorgesehen. Es waren zu diesem Zeitpunkt jedoch noch nicht alle Betriebskostenabrechnungen für das Jahr 2020 abgewickelt und es kam dort unvorhergesehener Weise noch zu größeren Restzahlungen und zur entsprechenden Erhöhung der Abschläge. Die Abschläge werden immer auf Basis der BKZ des letzten Jahres berechnet. Auch die Erstattungen für die Gebührenaufwände aufgrund der Neufassung der Kitagebührensatzung fielen höher aus und waren in die Planung nicht einkalkuliert.	
THH 5 (JSA), Unterhaltsvorschussleistungen	393.084,12 €
Hierbei handelt es sich um zu bildende Pflichtrückstellungen im Bereich der Unterhaltsvorschussleistungen. Aufgrund der Beanstandung durch die GPA wurde die Berechnung der Rückstellungen umgestellt. Grundlage sind nun die tatsächlichen Wertberichtigungen. Die Forderungen gegenüber den Kindesvätern stiegen im Jahr 2021 gegenüber dem Vorjahr um ca. 1 Mio. €. Dieser Anstieg beruht zum einen auf pandemiebedingte Einkommensausfälle und damit bedingt auch auf einer Fallzahlenzunahme.	
THH 6 (TD), Abfallwirtschaft	173.049,39 €
Grund für die Überschreitung sind höhere Steuern (Kapitalertragssteuer etc.), die durch die deutlich höheren Papiererlöse entstanden sind.	
THH 9 (STK), Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft, Gewerbesteuerumlage	1.170.623,95 €
Die Verschlechterung bei der Gewerbesteuerumlage resultiert aus den Verbesserungen bei den Gewerbesteuererträgen.	
<b>Finanzhaushalt:</b>	<b>280.317,40 €</b>
THH 6 (GTA), Neue Weiche Restabwicklung	228.793,65 €
THH 6 (GTA), ZOB Restabwicklung	624,75 €
THH 6 (GTA), P+R Bahnhof Brötzingen Restabwicklung	50.899,00 €

#### 4.8 Sperrungen

Im Rahmen der Etatberatungen des Haushaltes 2021 hat der Gemeinderat für das Jahr 2021 eine Sperrung beschlossen:

- Ergebnishaushalt 2021, Teilhaushalt 1: Organisationsuntersuchung zur Weiterentwicklung des kommunalen Vollzugsdienstes (50.000 €)

Während des Haushaltsjahres wurden folgende Beschlüsse über Sperrungen durch den Hauptausschuss / Gemeinderat gefasst:

- Finanzhaushalt 2021, Teilhaushalt 3: Schanzschule Brandschutz (Sperrung Teilansatz i.H.v. 539.500 € und Neuveranschlagung 2022 i.H.v. 574.000 € vgl. Vorlage R 0619)

## 4.9 Verpflichtungsermächtigungen

Auf die im Haushaltsjahr 2021 festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen in Höhe 60,7 Mio. € wurden nach Angaben der Dienststellen bis 31.12.2021 Aufträge in Höhe von 9,4 Mio. € vergeben. Die nicht ausgeschöpften Verpflichtungsermächtigungen betragen somit 51,3 Mio. €, was einer tatsächlichen Inanspruchnahme von 15,5 % entspricht.

2021 wurden innerhalb des Gesamtbetrages der Verpflichtungsermächtigungen über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 10 Mio. € genehmigt (davon 8,5 Mio. € für die Sanierung der Heinrich-Wieland-Schule und des Reuchlin-Gymnasiums, vgl. Vorlagen R 0735 und R 07366).

## 5. Weitere Angaben

### 5.1 Ziele und Strategien

(§ 54 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO)

Für das Planjahr 2021 wurde mit einem negativen ordentlichen Ergebnis in Höhe von -33,4 Mio. € gerechnet. Tatsächlich konnte ein Überschuss in Höhe von 29,9 Mio. € erwirtschaftet werden. Somit konnte nochmals das befürchtete hohe Defizit in 2021 vermieden werden.

Es ist jedoch damit zu rechnen, dass sich solche positiven Planabweichungen gegenüber der in der Finanzplanung des Haushalts 2022/2023 prognostizierten Haushaltssituation in den nächsten Jahren nicht mehr erzielen lassen werden. Nachdem in den letzten Jahren das Thema Haushaltskonsolidierung aufgrund der guten Ergebnisse keine vordringliche Priorität aufwies, stellt sich die Situation mittlerweile auch aufgrund der aktuellen geo- und wirtschaftspolitischen Lage anders dar. Die Stadt wird daher wieder verstärkte Anstrengungen unternehmen müssen, um ihre finanzielle Handlungsfähigkeit auch zukünftig sicherstellen zu können. Anstatt einer weiteren Haushaltskonsolidierungsrunde nach dem klassischen Muster (pauschale oder prozentuale Kürzungen von Dezernats- oder Amtsbudgets) soll nun jedoch die Überprüfung von Leistungen ins Zentrum der Betrachtungen gestellt und Aufgabenkritik geübt werden. Die Erwartungen liegen dabei auf künftigen Ergebnissen aus der Vergabe von Organisations- bzw. Untersuchungs- oder Beratungsaufträgen.

Um sowohl der Verwaltung als auch dem Gemeinderat die schwierigen Entscheidungen über den Einsatz der knappen finanziellen Ressourcen zu erleichtern, kann für neu vorgesehene Investitionsmaßnahmen ein sog. „Strategiewert“ ermittelt werden. Er bringt zum Ausdruck, in welchem Umfang die Maßnahme einen Beitrag zur Erreichung der strategischen Oberziele der Stadt Pforzheim leistet. Bei der Aufstellung der letzten Haushalte konnten mit diesem Instrument für die Priorisierung von Maßnahmen für das Investitionsprogramm erste Erfahrungen gesammelt werden.

Im Rahmen des Projektes zur strategischen Haushaltskonsolidierung wurden auch bereits Ziele und Kennzahlen für eine Reihe von Produkten und Produktgruppen erarbeitet, welche im Haushaltsplan ausgewiesen werden und als Basis für Steuerungsentscheidungen dienen können. Dieser Prozess wird aktuell weiterentwickelt und muss noch durch ein aussagefähiges Berichtswesen ergänzt werden, um den Haushaltssteuerungskreislauf zu komplettieren.

Die Strategischen Ziele der Stadt Pforzheim wurden im Jahr 2018 beschlossen und im Rahmen des Eckdatenbeschlusses für die Aufstellung des Doppelhaushalts 2022/2023 im April 2021 modifiziert. Im Frühjahr 2023 ist rechtzeitig vor Erstellung des Entwurfs für den Doppelhaushalt 2024/2025 zu entscheiden, ob das strategische Zielsystem einer weiteren Anpassung an aktuelle politische Zielsetzungen bedarf oder weiterhin unverändert gültig ist.

Der mit der Einführung der Doppik eingeschlagene Weg wird somit weiter im Sinne der Zielsetzungen des NKHR beschritten.

### Strategisches Zielsystem Stadt Pforzheim (Berichtsjahr 2021)

Oberziel	Gewichtung Oberziele	Nr.	Ziele	Gewichtung Ziele	Operationalisiertes Ziel: Leistet die Maßnahme einen Beitrag zur Erreichung des operationalisierten Ziels?	Gewichtungsfaktor operat. Ziele
attraktive Innenstadt	13%	I1	Die Innenstadt muss attraktiver werden und braucht eigenes Flair, um Kaufkraft anzuziehen	27%	Die Frequenz und/oder Aufenthaltsdauer in den Einkaufslagen der Pforzheimer Innenstadt wird erhöht	4
		I2	den öffentlichen Raum qualitativ hochwertig gestalten	19%	Die Maßnahme ist im Nutzungskonzept Innenstadt enthalten	2
		I3	Flüsse in der Stadt erlebbar machen	20%	Die Maßnahme bezieht einen oder mehrere Flüsse in der Pforzheimer Innenstadt mit ein	3
		I4	Sicherheit und Sauberkeit im öffentlichen Raum	33%	Die Maßnahme erhöht das subjektive Sicherheitsbedürfnis in der Pforzheimer Innenstadt	4
attraktiver Wohnstandort	17%	W1	strategische Wohnbauentwicklung aktiv betreiben	38%	Die Maßnahme - schafft zusätzliche Wohnbauflächen - ermöglicht den Zuzug von Fachkräften oder Studierenden nach Pforzheim - begünstigt die Schaffung bezahlbaren Wohnraums	6
		W2	Quartiere qualitativ hochwertig und nachhaltig bauen und erhalten, in denen man angenehm und gemeinsam lebt	29%	Die Maßnahme erhöht die subjektive Wohnqualität in den Quartieren durch Optimierung - der Nahversorgung - von Spiel- und Sportangeboten - von Bildungsangeboten - von Kulturangeboten - des Quartiersmanagement - von Sicherheit und Sauberkeit soweit es Defizite gibt	5
		W3	Vereinbarkeit von Familie und Beruf	33%	Die Maßnahme schafft ein Betreuungsangebot für Kinder in der Tagespflege, Kitas und Schulen und/ oder Senioren in Pflegeeinrichtungen oder unterstützt das Finden derselben	6
attraktiver Gewerbestandort	21%	G1	Stärkung der Stadt als nachhaltiger Wirtschaftsstandort	45%	Die Maßnahme - schafft/erhält sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze - dient der Bestandspflege ansässiger Unternehmen - unterstützt Unternehmensneuansiedlungen - fördert nachhaltiges Wirtschaften	10
		G2	Entwicklungsschwerpunkte/ Zukunftsbranchen (Cluster): Kreativwirtschaft, IT, Hightechtechnologie/Präzisions- und Medizintechnik	32%	Die Maßnahme betrifft einen definierten Entwicklungsschwerpunkt	7
		G3	Kommunikation und Vernetzung von Wirtschaft, Lehre und Verwaltung kultivieren	23%	Die Maßnahme erhöht die Anzahl der (gemeinsamen) Veranstaltungen oder Projekte von Stadt/ Wirtschaft/ Hochschule und/ oder teilnehmenden Unternehmen/ Hochschulakteuren	5

erfolgreiche Bildung und Betreuung	24%	B1	allen Kindern und Jugendlichen Bildungs- und Ausbildungschancen eröffnen	44%	Die Maßnahme erhöht die Sprachfähigkeit der Schüler/-innen zur Einschulung und/ oder reduziert die Anzahl der Schulabgänger/-innen ohne Abschluss	11
		B2	bewegungs- und bildungsfreundliche Umgebung schaffen	23%	Die Maßnahme ist in der Prioritätenliste Schulsanierung hoch priorisiert	5
		B3	Teilhabe am gesellschaftlichen Leben durch Bildung - Abbau von Armut als sozialpolitische Priorität	34%	Die Maßnahme reduziert die Anzahl der SGB-II-Empfänger und/oder der SGB-XII-Bezieher und/oder die Anzahl der Arbeitslosen bis 25 Jahre	8
Integration statt Parallelgesellschaften	14%	INT1	Strukturelle Integration - Arbeitsmarkt und Bildungssystem	39%	Die Maßnahme erhöht die Anzahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse und/oder der erfolgreichen Bildungsabschlüsse	5
		INT2	Kulturelle Integration - Sprache und soziale Werte	35%	Die Maßnahme fördert den Spracherwerb	5
		INT3	Soziale Integration - Soziale Beziehungen	26%	Die Maßnahme erhöht die Anzahl der Kontakte mit der Aufnahmegesellschaft	3
Klimaneutralität bis 2050	11%	K1	Senkung der Gesamtemissionen an CO <sub>2</sub> bis 2030 um mindestens 55% gegenüber 1990	100%	Die Maßnahme ist enthalten im Klimaaktionsplan oder Mobilitätskonzept der Stadt Pforzheim	11

## 5.2 Angaben über den Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung (§ 54 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO)

Für das Haushaltsjahr 2021 lässt sich feststellen, dass die Stadt Pforzheim ihre Aufgaben stetig und nachhaltig erfüllen konnte. Durch die fortdauernde Corona Pandemie und den dadurch einhergehenden zusätzlichen Herausforderungen bzw. Aufgabenstellungen konnten die seit Jahren bestehenden Probleme im Infrastrukturvermögen erneut nicht beseitigt werden. Insbesondere bei den investiven Maßnahmen sind Verzögerungen festzustellen. Gleichwohl wurden wieder hohe Beträge in den Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen realisiert.

## 5.3 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres (§ 54 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO)

Grundsätzlich ist an dieser Stelle über bedeutsame Entwicklungen und Tendenzen zu berichten, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind und die dafür geeignet sind, das im Jahresabschluss vermittelte Bild über die Lage der Kommune, sowohl positiv, als auch negativ, in einem anderen Licht darzustellen. Bis zur Drucklegung ergaben sich jedoch keinerlei berichtenswerte Auffälligkeiten.

Die Auswirkungen aufgrund des Ukraine-Krieges betreffen das Jahr 2022.

## 5.4 Zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung (§ 54 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO)

Aufgrund erheblich verbesserter Erträge, insbesondere in den Bereichen Steuern (Gewerbesteuer) und Schlüsselzuweisungen Land konnte das Jahr 2021 trotz erneuter Herausforderungen aus der Corona Pandemie mit einem positiven ordentlichen Ergebnis von rund +29,9 Mio. € (2020: +43,5 Mio. €) abschließen. Die hohen Erträge bei den Steuern und den Schlüsselzuweisungen in 2021 wirken sich allerdings in den Folgejahren negativ auf das Ergebnis aus. Konkret müssen für die Folgejahre rund 5,6 Mio. Euro „reserviert“ werden, um die erhöhte Gewerbesteuerumlage bzw. die rückläufigen Schlüsselzuweisungen kompensieren zu können.

Eine deutlich veränderte Ausgangssituation ergibt sich aus dem nicht vorhersehbaren Krieg in der Ukraine. Die finanzielle Tragweite kann derzeit noch nicht abschließend bewertet werden, lediglich die betroffenen Bereiche können identifiziert werden:

- Explodierende Energiepreise (mit unmittelbaren Auswirkungen für die Stadt im Bereich Gebäudemangement, Fahrzeuge TD, FW, etc. und auch mittelbaren Auswirkungen über die städtischen Gesellschaften (Bäder, Verkehr, etc.))
- Inflationsbedingte Baupreissteigerungen
- Inflationsbedingte Tarifierhöhungen
- Anstieg Flüchtlingszahlen
- Anstieg bei den Kosten der Unterkunft (KdU), Sozialleistungen

Daneben sind weitere Risiken erkennbar, die nicht im den Planungen des Doppelhaushaltes 2022/2023 berücksichtigt sind:

- Zensus: Reduzierung Erträge aus dem Finanzausgleich (FAG) aufgrund Rückgang Einwohnerzahlen (vgl. Vorlage R 0878-1)
- Zu erwartender Mehraufwand nach Überarbeitung der KiTa-Richtlinien

- Schulen:
  - Mehraufwand durch Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung an Grundschulen ab 2026
  - Finanzielle Beteiligung an Neubau Gustav-Heinemann-Schule (vgl. Vorlage R 1067)
  - Insel-Campus: Im DHH 2022/2023 lediglich Neubau Sporthalle und Mensa enthalten. Die Übrigen Gebäude sind lediglich mit Planungskosten bis Leistungsphase II enthalten.
  - Wachsende Schülerzahlen allgemein (erhöhter Raumbedarf, Ausstattung, Lehr- und Lernmittel, EDV etc.)

Die o.a. Auswirkungen des Ukraine-Krieges werden erst in diesem und den Folgejahren tatsächlich finanziell sichtbar werden. Die Planung des Jahres 2022 sieht hierbei ein Defizit von rund -24,1 Mio. Euro vor. Unklar ist zudem, wie der Bund und das Land mit dem Abbau der hohen Verschuldung umgeht und ob hier eine Beteiligung der Kommunen vorgesehen ist. Völlig offen ist auch wie sich die Inflation in 2022 entwickelt und sich diese mittel- und langfristig auf die Arbeitslosigkeit sowie die Weltwirtschaft auswirkt.

Bei einer anhaltend hohen Inflation sind daneben tarifliche Erhöhungen im Personalbereich zu erwarten. Daneben stellt die Neuausschreibung des Busverkehrs (voraussichtlich Ende 2025, Konzession läuft Ende 2026 aus) ein finanzielles Risiko dar.

## 5.5 Entwicklung und Deckung der Fehlbeträge (§ 54 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO)

Aus den Vorjahren liegen keine Fehlbeträge vor.

## 5.6 Entwicklung der verbindlich vorgegebenen Kennzahlen (§ 54 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO)

### Kennzahlen zur Ertragslage

1. ordentliches Ergebnis	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
absoluter Betrag in €	27.782.768	43.463.991	29.867.595	-24.133.117	-31.237.454	-21.221.825
Betrag je Einwohner in €	222	345	237	-192	-249	-169
Aufwandsdeckungsgrad	104,85 %	107,55 %	104,96 %	96,20 %	95,23 %	96,74 %

Das ordentliche Ergebnis liefert das Ergebnis der ordentlichen Geschäftstätigkeit. Es spiegelt wider, ob der Ressourcenverbrauch vollständig erwirtschaftet wurde. Zur Bewertung des ordentlichen Ergebnisses werden drei Kennzahlen ermittelt. Die absolute Zahl, die absolute Zahl je Einwohner und der Aufwandsdeckungsgrad, der zeigt, zu welchem Prozentsatz die ordentlichen Aufwendungen gedeckt werden. Zur genaueren Untersuchung des ordentlichen Ergebnisses werden weitere Bedarfskennzahlen ausgewertet.

1.1 Steuerkraft - netto -	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
absoluter Betrag in €	297.502.297	307.819.864	301.613.723	276.255.900	291.905.500	302.110.200
Betrag je Einwohner in €	2.378	2.445	2.395	2.196	2.323	2.404
Anteil an ordentl. Aufwendungen	51,93 %	53,45 %	50,09 %	43,50 %	44,57 %	46,41 %

Die Steuerkraft - netto - zeigt, in welcher Höhe steuerkraftabhängige, bereinigte Erträge zur Finanzierung der kommunalen Aufgaben zur Verfügung stehen. Die steuerkraftabhängigen Erträge werden um den Betrag der steuerkraftabhängigen Umlagen bereinigt. Für die Berechnung stehen drei Kennzahlen zur Verfügung. Neben der absoluten Zahl und der absoluten Zahl je Einwohner wird noch der Finanzierungsanteil an den ordentlichen Aufwendungen ermittelt.

1.2 Betriebsergebnis - netto -	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
absoluter Betrag in €	269.719.528	264.355.873	271.746.128	300.389.017	323.142.954	323.332.025
Betrag je Einwohner	2.156	2.100	2.158	2.388	2.571	2.573
Anteil an ordentl. Aufwendungen	47,08 %	45,90 %	45,13 %	47,30 %	49,34 %	49,67 %

Das Betriebsergebnis - netto - zeigt an, welcher Teil der Aufwendungen für die kommunale Aufgabenerfüllung nicht aus betrieblichen Erträgen gedeckt werden kann und somit aus dem steuerkraftabhängigen Ergebnis zu finanzieren ist. Es werden die absolute Zahl, die absolute Zahl je Einwohner und der Anteil des Betriebsergebnisses an den ordentlichen Aufwendungen ermittelt.

2. Sonderergebnis	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
absoluter Betrag in €	4.264.871	1.438.571	4.388.850	0	0	0

Im Sonderergebnis werden vermögensverzehrende oder vermögensmehrende Vorgänge abgebildet, die außerhalb der gewöhnlichen Geschäfts- und Verwaltungstätigkeit anfallen. Ein positives Sonderergebnis steht zur Deckung von Fehlbeträgen zur Verfügung.

3. Gesamtergebnis	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
absoluter Betrag in €	32.047.639	44.902.562	34.256.445	-24.133.117	-31.237.454	-21.221.825

Das Gesamtergebnis ergibt sich aus der Addition des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses.

## Kennzahlen zur Finanzlage

4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
absoluter Betrag in €	67.174.691	57.347.261	41.824.546	-5.600.894	-12.478.234	2.199.763
Betrag je Einwohner in €	537	456	332	-45	-99	18

Der Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit zeigt die Höhe der durch die laufende Verwaltungstätigkeit erwirtschafteten finanziellen Mittel. Diese Mittel stehen der Kommune zur Finanzierung von Investitionen, zur Tilgung von Verbindlichkeiten oder zur Bildung einer Liquiditätsreserve zur Verfügung. Der Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf wird als absolute Zahl und als absolute Zahl je Einwohner dargestellt.



5. Mindestzahlungsmittelüberschuss	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
absoluter Betrag in €	5.967.199	5.892.009	5.589.169	5.649.000	6.005.000	6.361.000

Der Mindestzahlungsmittelüberschuss ergibt sich aus der Summe der Tilgungsleistungen (Anleihen, Investitionskredite, Wertpapierschulden) ohne Umschuldungen und Sondertilgungen. Wird der Mindestzahlungsmittelüberschuss erreicht, gelingt es der Kommune, ihren jährlichen Schuldendienst zu leisten.

6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
absoluter Betrag in €	61.207.492	51.455.252	36.235.377	-11.249.894	-18.483.234	-4.161.237
Betrag je Einwohner in €	489	409	288	-89	-147	-33

Die Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel sind die Mittel, die vom Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts/der Ergebnisrechnung nach Abzug des Mindestzahlungsmittelüberschusses zur Finanzierung von Investitionen verbleiben.

7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
absoluter Betrag in €	9.871.751	10.173.638	10.558.531	11.006.185	11.501.689	12.019.920

Zur Sicherstellung der Leistungsfähigkeit einer Kommune sollen 2% der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von der Kommune als Liquiditätsreserve vorgehalten werden.

8. liquide Eigenmittel zum Jahresende	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
absoluter Betrag in €	279.003.604	268.043.670	281.284.835	115.975.745	55.989.097	21.657.827

Zur Vermeidung von Kassenkrediten und zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit einer Kommune werden die liquiden Mittel zum Ende des Haushaltsjahres oder des Planungsjahres ermittelt. Es kann transparent gemacht werden, ob für folgende Jahre noch ein Liquiditätspolster vorhanden ist.

## Kennzahlen zur Kapitallage

9. Eigenkapital	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021
absoluter Betrag in €	676.251.187	721.912.834	756.231.895

Das Eigenkapital setzt sich aus dem Basiskapital, der zweckgebundenen Rücklage, den Ergebnisrücklagen und Fehlbeträgen des aktuellen Jahres sowie der Vorjahre zusammen. Es spiegelt wider, welche Beträge des Vermögens auf der Aktivseite mit eigenen Mitteln finanziert wurden. Die Bewertung des Eigenkapitals erfolgt über weitere Bedarfskennzahlen.

9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021
absoluter Betrag in €	460.027.485	460.027.485	460.027.485

Das Basiskapital ist eine rechnerische Größe. Es stellt die Differenz zwischen Vermögen und Abgrenzungsposten der Aktivseite sowie Rücklagen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite der Bilanz dar. Fehlbeträge sind, wenn sie nicht gedeckt werden können, mit dem Basiskapital zu verrechnen. Das Basiskapital darf nicht negativ werden (§ 25 Abs. 3 S. 2 GemHVO).

<b>9.2 Eigenkapitalquote</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme in %	60,14	63,30	65,00

Die Eigenkapitalquote gibt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital und somit auch am Gesamtvermögen an.

<b>9.3 Fremdkapitalquote</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme in %	39,86	36,70	35,00

Die Fremdkapitalquote gibt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital und somit auch am Gesamtvermögen an.

<b>10. Anlagendeckung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen in %	135,37	133,03	134,59

Gemäß der sog. "Goldenen Bilanzregel" soll langfristiges Vermögen auch langfristig finanziert sein. Der ermittelte Wert sollte 100% oder mehr betragen.

<b>11. Verschuldung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ergebnis 2021</b>
absoluter Betrag in €	162.308.699	152.254.051	138.252.558
Betrag je Einwohner in €	1.297	1.210	1.098

Die Verschuldung ist die Summe der Rückzahlungsverpflichtungen (Verbindlichkeiten) aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Vorgängen sowie aus der Aufnahme von Kassenkrediten (§ 52 Abs. 4 Nr. 4.1 bis 4.3 GemHVO) gemäß § 61 Nr. 38 GemHVO. Sie wird als absolute Zahl sowie als absolute Zahl je Einwohner (Pro-Kopf-Verschuldung) dargestellt. Für die Verschuldung wird zusätzlich eine Bedarfskennzahl ausgewertet.

<b>11.1 Nettoneuverschuldung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Ergebnis 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>	<b>Planung 2024</b>
absoluter Betrag in €	-5.956.375	-8.795.148	-12.784.645	-5.649.000	-6.005.000	3.639.000

Die Nettoneuverschuldung stellt den Saldo aus Kreditaufnahmen und Kredittilgungen eines laufenden Jahres dar. Aus ihr wird ersichtlich, ob sich die Verschuldung in einem Jahr erhöht oder verringert hat.

## VI. Anlagen gem. § 95 GemO

### Anlage 1: Vermögensübersicht ( § 95 III Nr. 1 GemO, § 55 GemHVO)

Vermögensübersicht		Stand	Vermögensveränderungen					Stand
		zum 01.01. 2021 <sup>1)</sup>	Zugänge <sup>2)</sup>	Abgänge <sup>3)</sup>	Umbuchungen	Zuschreibungen	Abschreibungen <sup>4)</sup>	am 31.12.2021
								(Σ Sp. 2 bis 7)
in Euro								
1		2	3	4	5 <sup>5)</sup>	6	7 <sup>6)</sup>	8
1.	Immaterielle Vermögensgegenstände	2.455.892,40	192.220,88				-391.845,88	2.256.267,40
2.	Sachvermögen (ohne Vorräte)							
2.1.	Unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	89.052.597,20	433.482,16	-5.026.429,96	85.119,28		-219.022,51	84.325.746,17
2.2.	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	304.277.385,60	10.110.453,34		5.155.824,31		-13.551.346,62	305.992.316,63
2.3.	Infrastrukturvermögen	192.919.967,18	1.023.939,33	-23.004,07	-21.558,87		-8.594.108,41	185.305.235,16
2.4.	Bauten auf fremden Grundstücken	589.860,00	41.967,22				-74.819,22	557.008,00
2.5.	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	6.199.229,66	111.897,31				-2.037,31	6.309.089,66
2.6.	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	16.144.733,00	3.591.310,90	-26.672,00	653.120,61		-2.828.520,51	17.533.972,00
2.7.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.721.418,00	1.790.723,73	-20.203,00	187.519,76		-1.770.293,49	12.909.165,00
2.8.	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	27.358.008,47	14.706.871,63	-167.124,00	-6.076.917,09			35.820.839,01
3.	Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)							
3.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	16.303.914,86						16.303.914,86
3.2.	Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen od. and. kommunalen Zusammenschlüssen	2.543.244,05	17.445,99					2.560.690,04
3.3.	Sondervermögen	90.580.444,40						90.580.444,40
3.4.	Ausleihungen	31.591.082,47	4.500.000,00	-446.726,23				35.644.356,24
3.5.	Wertpapiere	60.016.735,85	11.000.067,54	-23.000.000,00				48.016.803,39
<b>insgesamt</b>		<b>852.754.513,43</b>	<b>47.520.380,03</b>	<b>-28.710.159,26</b>	<b>-16.892,00</b>		<b>-27.431.993,95</b>	<b>844.115.847,96</b>

<sup>1)</sup> entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres  
<sup>2)</sup> Werte incl. Nachaktivierungen  
<sup>3)</sup> beinhaltet die Abgänge von Restbuchwerten aufgrund von Veräußerungen, Schenkungen, Umstufungen/Umwidmungen von Straßen, Sacheinlagen in Beteiligungen usw.  
<sup>4)</sup> Werte incl. außerordentliche Abschreibungen  
<sup>5)</sup> In dieser Spalte werden Umgliederungen bereits vorhandener Vermögensgegenstände auf andere Positionen der Übersicht abgebildet (z. B. von Nr. 2.8 nach Fertigstellung nach Nr. 2.3)  
<sup>6)</sup> Die Abweichungen zu den erläuternden Bilanzpositionen beruhen auf den vorgenommenen Wertberichtigungen

Anlage 2: Schuldenübersicht ( § 95 III Nr. 2 GemO, § 55 GemHVO)

Art der Schulden		Gesamtbetrag am 01.01.2021	Gesamtbetrag zum 31.12.2021	davon mit einer Restlaufzeit von			Mehr (+) weniger (-)
				bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
in Euro							
1.1	Anleihen						
1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen						
1.2.1	Bund	4.300.917,00	4.061.597,00	239.320,00	957.280,00	2.864.997,00	-239.320,00
1.2.2	Land						
1.2.3	Gemeinden und Gemeindeverbände						
1.2.4	Zweckverbände und dergleichen						
1.2.5	Kreditinstitute	110.565.166,86	98.016.703,45	5.242.980,44	20.388.605,84	72.385.117,17	-12.548.463,41
1.2.6	sonstige Bereiche						
1.3	Kassenkredite						
1.4.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	37.140.856,11	35.892.469,96				-1.248.386,15
<b>Gesamtschulden Kernhaushalt</b>		<b>152.006.939,97</b>	<b>137.970.770,41</b>	<b>5.482.300,44</b>	<b>21.345.885,84</b>	<b>75.250.114,17</b>	<b>-14.036.169,56</b>

nachrichtlich

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)							
2.1.	Anleihen						
2.2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen						
	ESP	179.981.823,04	177.811.771,71	6.494.665,41	44.124.120,17	127.192.986,13	-2.170.051,33
	EPVB	23.702.281,05	22.772.952,41	945.247,41	3.882.511,93	17.945.193,07	-929.328,64
	WSP	5.459.000,00	5.339.000,00	30.000,00	5.309.000,00	0,00	-120.000,00
2.3.	Kassenkredite						
2.4.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						
<b>Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung</b>		<b>209.143.104,09</b>	<b>205.923.724,12</b>	<b>7.469.912,82</b>	<b>53.315.632,10</b>	<b>145.138.179,20</b>	<b>-3.219.379,97</b>

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung (SR)							
3.1.	Anleihen						
3.2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	324.009.187,95	308.002.024,57	12.952.213,26	74.661.517,94	220.388.293,37	-16.007.163,38
3.3.	Kassenkredite						
3.4.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	37.140.856,11	35.892.469,96				-1.248.386,15
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4		361.150.044,06	343.894.494,53	12.952.213,26	74.661.517,94	220.388.293,37	-17.255.549,53
abzgl. Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit SR		23.757.620,41	28.137.620,41	180.000,00	24.389.000,00	3.568.620,41	4.380.000,00
<b>konsolidierte Gesamtschulden</b>		<b>337.392.423,65</b>	<b>315.756.874,12</b>	<b>12.772.213,26</b>	<b>50.272.517,94</b>	<b>216.819.672,96</b>	<b>-21.635.549,53</b>

Anlage 3: Ermächtigungsübertragungen ( § 95 III Nr. 3 GemO) -konsumtiv-

Nr.	Amt	Produkt / Kostenstelle	Bezeichnung des Produkts / Kostenstelle	Sachkonto	Bezeichnung des Sachkonto	EMÜ
1	ABS	40590100	Nordstadtschule	42750000	Lernmittel	143.600 €
2	ABS	40600100	Dillweißensteinschule	42750000	Lernmittel	2.200 €
3	ABS	40600200	Insel-GS	42750000	Lernmittel	31.300 €
4	ABS	40600300	Maihäldenschule	42750000	Lernmittel	12.800 €
5	ABS	40600500	Sonnenhofschule	42750000	Lernmittel	2.600 €
6	ABS	40600600	Arlingerschule	42750000	Lernmittel	7.000 €
7	ABS	40600700	Buckenbergschule	42750000	Lernmittel	5.600 €
8	ABS	40608100	Waldschule Büchenbronn	42750000	Lernmittel	2.100 €
9	ABS	40608300	GS Hohenwart	42750000	Lernmittel	8.900 €
10	ABS	40608400	GS Huchenfeld	42750000	Lernmittel	11.700 €
11	ABS	40608500	GS Würm	42750000	Lernmittel	5.000 €
12	ABS	40610100	Insel-WRS	42750000	Lernmittel	110.000 €
13	ABS	40610200	Otterstein-WRS	42750000	Lernmittel	14.400 €
14	ABS	40611100	Brötzingen Schule	42750000	Lernmittel	32.300 €
15	ABS	40611300	Haidachschule	42750000	Lernmittel	29.100 €
16	ABS	40611500	Schanzschule	42750000	Lernmittel	22.400 €
17	ABS	40611600	Südstadtschule	42750000	Lernmittel	3.600 €
18	ABS	40611700	Weiberbergschule	42750000	Lernmittel	11.000 €
19	ABS	40618200	Karl-Friedrich-Schule	42750000	Lernmittel	1.000 €
20	ABS	40620100	Insel-RS	42750000	Lernmittel	46.200 €
21	ABS	40620200	KAR	42750000	Lernmittel	111.500 €

Nr.	Amt	Produkt / Kostenstelle	Bezeichnung des Produkts / Kostenstelle	Sachkonto	Bezeichnung des Sachkonto	EMÜ
22	ABS	40620300	Osterfeld-RS	42750000	Lernmittel	86.600 €
23	ABS	40620400	Otterstein-RS	42750000	Lernmittel	37.500 €
24	ABS	40630100	Hebel-Gymnasium	42750000	Lernmittel	84.900 €
25	ABS	40630200	Hilda-Gymnasium	42750000	Lernmittel	263.800 €
26	ABS	40630300	Kepler-Gymnasium	42750000	Lernmittel	89.700 €
27	ABS	40630400	Reuchlin-Gymnasium	42750000	Lernmittel	105.900 €
28	ABS	40630500	THG	42750000	Lernmittel	139.900 €
29	ABS	40640100	AKS	42210000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	10.000 €
30	ABS	40640100	AKS	42740100	Lehr- und Unterrichtsmittel	12.200 €
31	ABS	40640100	AKS	42750000	Lernmittel	197.600 €
32	ABS	40640200	FES	42750000	Lernmittel	50.000 €
33	ABS	40640300	GmUS	42430100	Aufwand Sonder-Abfallentsorgung	75.000 €
34	ABS	40640300	GmUS	42740100	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.900 €
35	ABS	40640300	GmUS	42750000	Lernmittel	9.800 €
36	ABS	40640400	HWS	42750000	Lernmittel	85.900 €
37	ABS	40640500	JWS	42750000	Lernmittel	59.800 €
38	ABS	40640600	LES	42750000	Lernmittel	21.300 €
39	ABS	40650100	Bohrainschule	42750000	Lernmittel	28.900 €
40	ABS	40650200	Schloßparkschule	42750000	Lernmittel	60.300 €
41	ABS	40690000	Bildungslandschaft	44310000	Geschäftsaufwendungen	20.000 €
42	ABS	40310000	Schulverwaltung	42220500	Kauf von EDV	1.698.400 €
43	AföO	32006310	Gemeindevollzugsdienst	42610000	Dienst- und Schutzkleidung	3.200 €
44	AfU	561001/ 36006300	Altlasten	42730500	Untersuchungen, Gutachten u.a.	40.000 €

Nr.	Amt	Produkt / Kostenstelle	Bezeichnung des Produkts / Kostenstelle	Sachkonto	Bezeichnung des Sachkonto	EMÜ
45	AfU	561006/ 36006100	Erstellen und Umsetzen von Konzeptionen zum Immissions- schutz (Luft. Lärm) / Umweltrecht	43180000	Zuschüsse an übrigen Bereich	7.300 €
46	ASK	57002900	Verwaltung KITAS	42220100	Kauf geringwertiges Mobiliar	60.000 €
47	GM	65003008	Altes Rathaus Verwaltungsgebäude	42110100	Unterhaltung Gebäude	30.000 €
48	GM	112402/ 65003007	Neues Rathaus Verwaltungsgebäude	42110100	Unterhaltung Gebäude	400.000 €
49	GM	65008149	Innenstadtentwicklung Ost	42110100	Unterhaltung Gebäude	9.300 €
50	GTA	511007	Konzepte zur Verkehrslenkung und Steuerung	42730500	Untersuchungen, Gutachten u.a.	30.000 €
51	GTA	541002	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	42120000	Unterhaltung des sonst. unbeweglichen Vermö- gens	649.700 €
52	GTA	551002	Freizeitanlagen und Spielflächen	42730500	Untersuchungen, Gutachten u.a.	97.700 €
53	GTA	552001	Wasserbauliche Anlagen/ kommunale Gewässer	42120000	Unterhaltung des sonst. unbeweglichen Vermö- gens	100.000 €
54	GTA	553001	Reihengräber	42120900	Unterhaltung Grünanlagen	17.000 €
55	GTA	553004	Öffentliches Grün auf Friedhöfen	42120900	Unterhaltung Grünanlagen	10.000 €
56	JCP	56007000	Beschäftigungsförderung	43180000	Zuschüsse an übrigen Bereich	109.800 €
57	JSA	362003	Beteiligung/Interessenvertretung von Kindern	42710800	Öffentlichkeitsarbeit und Werbung	18.000 €
45	AfU	561006/ 36006100	Erstellen und Umsetzen von Konzeptionen zum Immissions- schutz (Luft. Lärm) / Umweltrecht	43180000	Zuschüsse an übrigen Bereich	7.300 €
58	JSA	522006	Vermittlung von Wohnraum	43180000	Zuschüsse an übrigen Bereich	75.000 €
59	JSA	50002940	Sozialplanung	42730500	Untersuchungen, Gutachten u.a.	25.000 €
60	JSA	50002940	Sozialplanung	42790000	Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	10.000 €
61	KA	252101/ 41006200	Stadtarchiv	42710000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwen- dungen	30.000 €
62	PLA	511003	Stadtentwicklung	42730500	Untersuchungen, Gutachten u.a.	129.100 €
63	PLA	61305010	Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen und städtebauliche Maßnahmen nach Sonderprogrammen nach BauGB	42710800	Öffentlichkeitsarbeit und Werbung	12.600 €
64	POA	112002	Kundenbetreuung/Benutzerservice	42220000	Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen- ständen	285.000 €

Nr.	Amt	Produkt / Kostenstelle	Bezeichnung des Produkts / Kostenstelle	Sachkonto	Bezeichnung des Sachkonto	EMÜ
65	POA	112002	Kundenbetreuung/Benutzerservice	42720150	Komm.ONE/Fremdanlagen u. ä.	1.030.000 €
66	POA	112003	Entwicklung, Pflege und Betreuung von Anwendungen	42720000	Aufwendungen für EDV	59.500 €
67	POA	112003	Entwicklung, Pflege und Betreuung von Anwendungen	42720000	Aufwendungen für EDV	150.000 €
68	POA	112003	Entwicklung, Pflege und Betreuung von Anwendungen	42720000	Aufwendungen für EDV	140.000 €
69	POA	112004	Betrieb und Anwendung von EDV-Verfahren auf zentralen Rechnersystemen	42720000	Aufwendungen für EDV	70.000 €
70	POA	112005	Zentrale Netze einschl. Telekommunikationsanlagen (TK-Anlage)	42210200	Unterhaltung Telefonanlage	100.000 €
71	POA	112001/ 11006600	Organisationsberatung	44310500	Organisationsprüfungen u.a.	148.100 €
					<b>Summe</b>	<b>7.600.000,00 €</b>



Anlage 4: Ermächtigungsübertragungen ( § 95 III Nr. 3 GemO) -investiv-

Nr.:	Amt	I-Auftrag	Bezeichnung des Investitionsauftrags	Sachkonto	Bezeichnung des Sachkonto	EMÜ
1	ABS	I21100020820	Medienentwicklung an Schulen	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	110.100 €
2	ABS	I21203090090	Hohberghaus/ E-Schule Bretten	78180000	Investitionszuschuss an übrigen Bereich	40.000 €
3	ABS	I21203090190	Erich-Kästner-Schule	78180000	Investitionszuschuss an übrigen Bereich	8.900 €
4	ABS	I21301010422	Heinrich-Wieland-Schule	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	462.300 €
5	ABS	I21301012422	Alfons-Kern-Schule	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	150.800 €
6	ABS	I21301014422	Goldschmiedeschule und Uhrmacherschule	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	134.600 €
7	ABS	I21302010422	Fritz-Erler-Schule	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	172.400 €
8	ABS	I21302011422	Ludwig-Erhard-Schule	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	78.000 €
9	ABS	I21303010422	Johanna-Wittum-Schule	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	202.300 €
10	ABS	I42100090090	Sportförderung Vereinsanlagen	78180000	Investitionszuschuss an übrigen Bereich	9.000 €
11	ABS	I42100090290	Sportförderung 1 CfR Pforzheim 1896	78180000	Investitionszuschuss an übrigen Bereich	57.200 €
12	AföO	I12210000422	Verkehrswesen	78310500	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV EDV-Ausstattung	12.000 €
13	AföO	I12210050020	Verkehrsüberwachung	78310100	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Geräte, Maschinen	3.700 €
14	ASK	I36502010422	KiGa allg.	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	10.000 €
15	ASK	I36502024522	Kita Nordstadt	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	29.000 €
16	FW	I12600000422	Erwerb von bew. Sachen - Betriebsausstattung	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	68.000 €
17	FW	I12600010421	Erwerb von bew. Sachen - Geräte, Maschinen	78310100	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Geräte, Maschinen	80.000 €
18	FW	I12600010423	Erwerb von bew. Sachen - Fahrzeuge	78310300	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Fahrzeuge	751.800 €
19	FW	I12600050022	Funk- und Alarmierungstechnik	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	37.000 €
20	FW	I12600050120	Integrierte Leitstelle Fachplanung	78310000	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen des AV	163.900 €
21	GB GR	I11260006431	REPRO	78310100	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Geräte, Maschinen	9.000 €

lfd. Nr.:	Amt	I-Auftrag	Bezeichnung des Investitionsauftrags	Sachkonto	Bezeichnung des Sachkonto	EMÜ
22	GM	I11110121920	Barrierefreier Zugang OV Büchenbronn	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	29.100 €
23	GM	I11110421920	Barrierefreier Zugang OV Huchenfeld	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	114.500 €
24	GM	I11200050120	IUK-Gebäudeleitungsnetz Bau	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	345.500 €
25	GM	I11200050221	IUK-Errichtung neuer Rechenzentrumsfläche	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	187.000 €
26	GM	I12600520120	FWG Würm Neubau	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	124.200 €
27	GM	I21103022920	GHS Haidach Brandschutz	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	312.000 €
28	GM	I21103023122	Nordstadtschule Umfeldgestaltung	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	19.400 €
29	GM	I21103023123	Nordstadt Sporthalle	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	816.600 €
30	GM	I21103023125	Nordstadt Sporthalle Außenanlage	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	326.800 €
31	GM	I21103024620	Schanzschule Brandschutz	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	130.400 €
32	GM	I21104021620	Konrad-Adenauer-RS Bauliche Entwicklung	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	92.500 €
33	GM	I21105020120	Osterfeldschulen Erweiterung	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	1.030.400 €
34	GM	I21106020720	Reuchlin-Gymnasium Bauliche Entwicklung	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	166.100 €
35	GM	I21106020921	Reuchlin-Gymnasium Sanierung	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	457.900 €
36	GM	I21301020120	Heinrich-Wieland-Schule Umbau	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	1.751.300 €
37	GM	I21303020125	Johanna-Wittum Schule Umbau Raumschaffung	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	65.000 €
38	GM	I36502023920	Kita Maihalden Umbau	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	21.900 €
39	GM	I36502024520	Kita Nordstadt Friesenstraße Umbau	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	87.500 €
40	GM	I36502120021	Kita Büchenbronn Umbau	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	28.100 €
41	GTA	I42410020220	SV Kickers Freisportanlage	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	127.900 €
42	GTA	I42410120020	Büchenbronn Freisportanlage	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	20.000 €
43	GTA	I51100025250	SSP Nordstadt II Güterbahnhof Spielfeld	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	22.900 €
44	GTA	I51100025252	SSP Nordstadt II Ebersteinplatz Neugestaltung	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	50.000 €

lfd. Nr.:	Amt	I-Auftrag	Bezeichnung des Investitionsauftrags	Sachkonto	Bezeichnung des Sachkonto	EMÜ
45	GTA	I54100020521	Verkehrssicherheit u.ä. Verbesserung	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	163.000 €
46	GTA	I54100020720	Verkehr Signalanlagen Neubau	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	196.000 €
47	GTA	I54100025920	Schoferweg Regenwasserleitung	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	100.000 €
48	GTA	I54100029530	AOI Treppenanlagen Schillerstaffel	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	374.300 €
49	GTA	I54100029828	Nordstadtbrücke /Nordstadtrampenbrücke	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	1.452.000 €
50	GTA	I54100029920	AOI Straßen u.ä. Umbau	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	955.000 €
51	GTA	I54100220120	Enzstraße Eutingen Umgestaltung	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	49.000 €
52	GTA	I54400021925	Kelterstraße -B 294- Mauerkopf	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	10.400 €
53	GTA	I55100020220	Spielplätze allgemeine Verbesserung	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	88.000 €
54	GTA	I55100030255	Neubau Trinkbrunnen	78730000	Auszahlung für sonst. Baumaßnahmen	7.000 €
55	GTA	I55300029820	Friedhöfe Umbau Wege	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	185.400 €
56	GTA	I55300220020	Friedhof Eutingen - bauliche Maßnahmen	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	150.000 €
57	JSA	I36502090090	Kita freie Träger Investitionszuschuss	78180000	Investitionszuschüsse an übrigen Bereich	295.600 €
58	JSA	I36502090095	Hort freie Träger Investitionszuschuss	78180000	Investitionszuschüsse an übrigen Bereich	122.000 €
59	JSA	I36502090097	TaPiR freie Träger Investitionszuschuss	78180000	Investitionszuschüsse an übrigen Bereich	30.000 €
60	OV Ho	I42410310422	Mehrzweckhalle Hohenwart	78310000	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen des AV	14.000 €
61	OV Hu	I42410410422	Mehrzweckhalle Huchenfeld	78310000	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen des AV	2.000 €
62	OV Wü	I11100000422	Gemeindeorgane Betriebsausstattung	78310000	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen des AV	2.000 €
63	PLA	I51100024991	IE-Ost Entschädigung bauliche Anlagen	78180000	Investitionszuschüsse an übrigen Bereich	140.000 €
64	PLA	I51100024992	IE-Ost Entschädigung Wertersatz Abbruch	78180000	Investitionszuschüsse an übrigen Bereich	30.000 €
65	PLA	I51100024993	IE-Ost Entschädigung Modernisierung	78180000	Investitionszuschüsse an übrigen Bereich	200.000 €
66	PLA	I51100025993	SSP Nordstadt II Entschädigung Modernisierung	78180000	Investitionszuschüsse an übrigen Bereich	358.400 €

lfd. Nr.:	Amt	I-Auftrag	Bezeichnung des Investitionsauftrags	Sachkonto	Bezeichnung des Sachkonto	EMÜ
67	PLA	I51100025999	SSP Nordstadt II Umfeld Nordstadtschule	78180000	Investitionszuschüsse an übrigen Bereich	307.000 €
68	POA	I11200055020	IUK EDV-Ausstattung -hoheitlich-	78310500	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV EDV-Ausstattung	1.725.300 €
69	POA	I11200055220	IUK EDV-Ausstattung Ausbau Internet	78310500	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV EDV-Ausstattung	114.180 €
70	RA	I11230005422	Erwerb von bew. Sachen - Betriebsausstattung	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	2.000 €
71	TD	I11250010422	Erwerb von bew. Sachen - Betriebsausstattung	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung,	80.920 €
72	TD	I11250010421	Erwerb von bew. Sachen - Geräte, Maschinen	78310300	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Fahrzeuge	29.800 €
73	TD	I53700020220	Neubau Wertstoffhof	78710000	Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	197.000 €
74	TD	I53700025520	Erdaushubdeponie Hohberg Erweiterung	78730000	Auszahlung für sonst. Baumaßnahmen	100.000 €
75	VLA	I11330000320	Erwerb unbebaute Grundstücke	78210000	Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	6.450.000 €
76	VLA	I11330000323	Erwerb bebaute Grundstücke	78210000	Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	3.584.800 €
77	VLA	I54100000320	Gemeindestraßen Grundstücksverkehr	78210000	Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	8.400 €
						<b>26.440.500 €</b>

## Anlage 5: Übersicht über den Stand der Rücklagen zum Jahresabschluss

Art der Rücklage	Stand zum 01.01.2021	Stand zum 31.12.2021
<b>1. Ergebnisrücklagen</b>	<b>258.519.403 €</b>	<b>292.775.848 €</b>
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentl. Ergebnisses	175.348.052 €	205.215.647 €
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	83.171.351 €	87.560.201 €
<b>2. Zweckgebundene Rücklagen</b>	<b>3.365.946 €</b>	<b>3.428.562 €</b>
2.1 Rücklagen Stiftungsvermögen	3.365.946 €	3.428.562 €
<b>Rücklagen gesamt</b>	<b>261.885.350 €</b>	<b>296.204.410 €</b>

## Anlage 6: Übersicht Rückstellungen

Art der Rückstellungen	Stand zum 31.12.2021
<b>1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO</b>	<b>38.506.469,78 €</b>
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	1.265.261,64 €
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	1.561.283,68 €
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	24.164.238,16 €
Rückstellung für die Stilllegung/Nachsorge Abfalldeponie Hohberg	21.944.061,05 €
Rückstellung für die Stilllegung/Nachsorge Abfalldeponie Rothenberg	1.805.922,50 €
Nachsorge Erddeponie Hohberg	361.282,00 €
Nachsorgen Erddeponie Ochsenwäldle	52.972,61 €
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	11.093.310,74 €
Gebührenüberschussrückstellung Abfalldeponie Hohberg	1.428.251,00 €
Gebührenüberschussrückstellung Erddeponie Hohberg	9.665.059,74 €
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	422.375,56 €
<b>2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO</b>	<b>24.941.383,62 €</b>
2.1 Rückstellungen für ausstehende Rechnungen	5.703.818,81 €
2.2 Rückstellung Verlustausgleich EPVB	0,00 €
2.3 Rückstellung Verlustausgleich WSP	19.125.800,00 €
2.4 Rückstellung für anhängige Gerichts- und Widerspruchsverfahren	111.764,81 €
2.5 Steuerrückstellung (Betriebsprüfung)	0,00 €
<b>Rückstellungen gesamt</b>	<b>63.447.853,40 €</b>

## Anlage 7: Beteiligungsübersicht

Beteiligungsübersicht	Beteiligungsquote	Stand zum 31.12.2021
<b>Anteile an verbundenen Unternehmen</b>		<b>16.303.914,86 €</b>
Stadtbau GmbH Pforzheim	100%	15.899.028,00 €
Incinea GmbH	100%	100.000,00 €
Südwestdeutsches Kammerorchester Pforzheim GmbH, Trägergesellschaft	100%	175.000,00 €
Gesellschaft für Beschäftigung und berufliche Eingliederung mbH Pforzheim (GBE)	100%	61.873,22 €
Jugendmusikschule Pforzheim GmbH	100%	26.413,64 €
Betriebs-GmbH für die Jugendbegegnungs- und Jugendbildungsstätte der Manfred Bader-Stiftung	100%	26.000,00 €
Ganztageschule Pforzheim GmbH - Schiller-Gymnasium -	60%	15.600,00 €
<b>Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen</b>		<b>2.560.690,04 €</b>
Volkshochschule Pforzheim - Enzkreis GmbH	50%	81.732,67 €
Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim (keep) gGmbH	50%	17.195,99 €
Regionales Rechenzentrum Karlsruhe VermietungsGdbR	8,40%	587.419,52 €
Klinikum Pforzheim GmbH	5,10%	1.700.000,00 €
Zweckverband 4 IT	k.A.	161.680,57 €
Badischer Gemeinde-Versicherungs-Verband	1,55%	12.150,00 €
Kunststiftung Baden-Württemberg GmbH	0,50%	511,29 €
<b>Sondervermögen</b>		<b>90.580.444,40 €</b>
Eigenbetrieb Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim		13.983.364,84 €
Eigenbetrieb Pforzheimer Verkehrs- und Bäderbetriebe		76.597.079,56 €
<b>Gesamtsumme</b>		<b>109.445.049,30 €</b>

## Anlage 8: Gesamtergebnisrechnung mit Planvergleich

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	222.579.542,68	195.145.300	223.174.376,87	28.029.077	0	0,00	28.029.077-	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	297.098.211,14	282.389.800	307.674.802,48	25.285.002	3.930.347	0,00	21.354.655-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	6.881.125,79	7.016.224	6.723.817,16	292.407-	0	0,00	292.407	0,00
4	+	Sonstige Transfererträge	11.190.169,28	11.684.000	11.882.278,89	198.279	390.000	0,00	191.721	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	27.060.416,75	35.643.500	32.336.030,78	3.307.469-	80.000	0,00	3.387.469	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	9.677.218,80	10.503.200	11.070.326,28	567.126	0	0,00	567.126-	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.501.746,76	22.394.300	16.777.261,62	5.617.038-	16.808	0,00	5.633.846	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	388.200,43	181.300	246.649,61	65.350	0	0,00	65.350-	0,00
9	+	Aktiviere Eigenleistungen/Bestandsveränderungen	604.388,02	1.114.400	452.728,04	661.672-	225.700-	0,00	435.972	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	25.416.647,81	18.782.387	21.722.934,06	2.940.547	0	0,00	2.940.547-	0,00
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>619.397.667,46</b>	<b>584.854.411</b>	<b>632.061.205,79</b>	<b>47.206.795</b>	<b>4.191.455</b>	<b>0,00</b>	<b>43.015.339-</b>	<b>0,00</b>
12	-	Personalaufwendungen	135.766.442,47-	141.068.900-	137.924.424,21-	3.144.476	39.200-	0,00	3.183.676-	0,00
13	-	Versorgungsaufwendungen	475.122,27-	578.800-	443.571,23-	135.229	0	0,00	135.229-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	81.453.248,63-	97.451.484-	86.922.826,87-	10.528.657	58.243	2.960.300,00-	13.430.714-	7.239.800,00-
15	-	Abschreibungen	33.349.340,42-	32.252.105-	32.382.239,16-	130.134-	0	0,00	130.134	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.178.691,03-	4.841.900-	5.066.096,10-	224.196-	0	0,00	224.196	0,00
17	-	Transferaufwendungen	299.837.172,04-	319.468.850-	319.458.469,02-	10.381	4.439.961-	404.000,00-	4.854.342-	192.100,00-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.873.659,70-	22.592.500-	19.995.983,96-	2.596.516	150.870	479.800,00-	2.925.446-	168.100,00-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>575.933.676,56-</b>	<b>618.254.539-</b>	<b>602.193.610,55-</b>	<b>16.060.928</b>	<b>4.270.048-</b>	<b>3.844.100,00-</b>	<b>24.175.076-</b>	<b>7.600.000,00-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>43.463.990,90</b>	<b>33.400.128-</b>	<b>29.867.595,24</b>	<b>63.267.723</b>	<b>78.593-</b>	<b>3.844.100,00-</b>	<b>67.190.416-</b>	<b>7.600.000,00-</b>



lfd. Nr.		<b>Gesamtergebnisrechnung</b>	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
21	+	Außerordentliche Erträge	3.425.033,70	0	9.861.128,52	9.861.129	0	0,00	9.861.129-	0,00
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	1.986.462,23-	0	5.472.278,62-	5.472.279-	0	0,00	5.472.279	0,00
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>Sonderergebnis</b>	<b>1.438.571,47</b>	<b>0</b>	<b>4.388.849,90</b>	<b>4.388.850</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>4.388.850-</b>	<b>0,00</b>
<b>24</b>	<b>=</b>	<b>Gesamtergebnis</b>	<b>44.902.562,37</b>	<b>33.400.128-</b>	<b>34.256.445,14</b>	<b>67.656.573</b>	<b>78.593-</b>	<b>3.844.100,00-</b>	<b>71.579.266-</b>	<b>7.600.000,00-</b>
26		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	43.463.990,90-	0	29.867.595,24-	29.867.595-	0	0,00	29.867.595	0,00
28		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	33.400.128	0,00	33.400.128-	0	0,00	33.400.128	0,00
30		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.438.571,47-	0	4.388.849,90-	4.388.850-	0	0,00	4.388.850	0,00

## Anlage 9: Teilergebnisrechnungen mit Planvergleich

lfd. Nr.	THH 1 Innere Verwaltung	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	3.454,91-	3.455-	0	0,00	3.455	0,00
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	301.673,73	423.930	683.131,83	259.202	523	0,00	258.678-	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.200.693,94	2.194.481	2.193.128,00	1.353-	0	0,00	1.353	0,00
4	+ Sonstige Transfererträge	10.170,73	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen / Einrichtungen	105.630,73	111.740	103.956,90	7.783-	0	0,00	7.783	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.007.493,09	5.015.004	5.261.404,36	246.400	0	0,00	246.400-	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.877.358,17	2.417.766	2.746.213,52	328.447	0	0,00	328.447-	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	163.379,11	59.400	27.327,70	32.072-	0	0,00	32.072	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen / Bestandsveränderungen	16.725,00	22.600	500,00	22.100-	0	0,00	22.100	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.086.655,11	1.601.980	6.971.688,60	5.369.709	0	0,00	5.369.709-	0,00
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>16.769.779,61</b>	<b>11.846.901</b>	<b>17.983.896,00</b>	<b>6.136.995</b>	<b>523</b>	<b>0,00</b>	<b>6.136.472-</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	28.233.677,40-	29.706.419-	28.313.437,13-	1.392.982	1.058-	0,00	1.394.040-	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen	41.149,70-	45.334-	35.043,29-	10.291	0	0,00	10.291-	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.732.139,67-	40.202.799-	36.189.036,89-	4.013.762	208.402	115.240,28-	3.920.601-	2.281.062,64-
15	- Abschreibungen	14.615.562,73-	14.646.179-	16.093.961,84-	1.447.783-	0	0,00	1.447.783	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.322,03-	19.004-	9.171,20-	9.833	0	0,00	9.833-	0,00
17	- Transferaufwendungen	133.965,49-	449.069-	256.763,31-	192.306	12.000-	0,00	204.306-	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.260.740,93-	2.615.718-	3.927.488,91-	1.311.771-	0	458.400,00-	853.371	148.100,00-
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>82.025.557,95-</b>	<b>87.684.523-</b>	<b>84.824.902,57-</b>	<b>2.859.620</b>	<b>195.343</b>	<b>573.640,28-</b>	<b>3.237.917-</b>	<b>2.429.162,64-</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>65.255.778,34-</b>	<b>75.837.622-</b>	<b>66.841.006,57-</b>	<b>8.996.615</b>	<b>195.867</b>	<b>573.640,28-</b>	<b>9.374.389-</b>	<b>2.429.162,64-</b>

lfd. Nr.		<b>THH 1 Innere Verwaltung</b>	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
21	+	Erträge aus internen Leistungen	66.683.274,91	79.629.552	64.279.361,14	15.350.191-	0	0,00	15.350.191	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	4.895.387,29-	6.288.226-	4.580.765,43-	1.707.461	0	0,00	1.707.461-	0,00
<b>24</b>	<b>=</b>	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>61.787.887,62</b>	<b>73.341.326</b>	<b>59.698.595,71</b>	<b>13.642.730-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>13.642.730</b>	<b>0,00</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>3.467.890,72-</b>	<b>2.496.296-</b>	<b>7.142.410,86-</b>	<b>4.646.115-</b>	<b>195.867</b>	<b>573.640,28-</b>	<b>4.268.341</b>	<b>2.429.162,64-</b>

lfd. Nr.		THH 2 Sicherheit und Ordnung	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	261.404,42	323.851	275.976,56	47.875-	170	0,00	48.045	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	102.789,00	88.809	71.827,00	16.982-	0	0,00	16.982	0,00
4	+	Sonstige Transfererträge	840,00	0	1.155,00	1.155	0	0,00	1.155-	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen / Einrichtungen	5.285.416,85	5.611.523	6.023.677,41	412.155	80.000	0,00	332.155-	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	70.326,99	38.302	157.053,26	118.751	0	0,00	118.751-	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	443.922,26	594.060	699.454,42	105.394	0	0,00	105.394-	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	3.050,61	2.900	2.937,22	37	0	0,00	37-	0,00
9	+	Aktiviere Eigenleistungen / Bestandsveränderungen	27.331,50	22.300	7.050,00	15.250-	0	0,00	15.250	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	3.370.116,60	4.064.111	3.574.287,14	489.824-	0	0,00	489.824	0,00
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>9.565.198,23</b>	<b>10.745.856</b>	<b>10.813.418,01</b>	<b>67.562</b>	<b>80.170</b>	<b>0,00</b>	<b>12.608</b>	<b>0,00</b>
12	-	Personalaufwendungen	18.270.308,67-	18.590.727-	18.944.189,04-	353.462-	109-	0,00	353.353	0,00
13	-	Versorgungsaufwendungen	14.330,20-	15.772-	12.663,90-	3.108	0	0,00	3.108-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.617.715,88-	4.147.661-	3.723.837,18-	423.824	8.155	6.713,28-	422.382-	3.644,60-
15	-	Abschreibungen	1.504.422,37-	1.083.934-	1.071.577,78-	12.356	0	0,00	12.356-	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	2-	0,00	2	0	0,00	2-	0,00
17	-	Transferaufwendungen	446.929,10-	479.091-	354.055,54-	125.036	0	0,00	125.036-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	877.497,61-	1.447.483-	1.220.380,28-	227.103	0	0,00	227.103-	0,00
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>24.731.203,83-</b>	<b>25.764.670-</b>	<b>25.326.703,72-</b>	<b>437.966</b>	<b>8.046</b>	<b>6.713,28-</b>	<b>436.634-</b>	<b>3.644,60-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>15.166.005,60-</b>	<b>15.018.814-</b>	<b>14.513.285,71-</b>	<b>505.528</b>	<b>88.216</b>	<b>6.713,28-</b>	<b>424.026-</b>	<b>3.644,60-</b>

ifd. Nr.		<b>THH 2 Sicherheit und Ordnung</b>	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
21	+	Erträge aus internen Leistungen	11.751,36	15.453	13.149,77	2.303-	0	0,00	2.303	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	5.305.858,88-	7.207.484-	4.717.091,86-	2.490.392	0	0,00	2.490.392-	0,00
<b>24</b>	<b>=</b>	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>5.294.107,52-</b>	<b>7.192.032-</b>	<b>4.703.942,09-</b>	<b>2.488.090</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>2.488.090-</b>	<b>0,00</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>20.460.113,12-</b>	<b>22.210.846-</b>	<b>19.217.227,80-</b>	<b>2.993.618</b>	<b>88.216</b>	<b>6.713,28-</b>	<b>2.912.115-</b>	<b>3.644,60-</b>

lfd. Nr.		THH 3 Schulen - Sport - Bäder	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	19.235.366,21	18.769.100	21.369.336,69	2.600.237	140	0,00	2.600.097-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	24.477,00	24.477	25.296,79	820	0	0,00	820-	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen / Einrichtungen	197.161,37	204.700	157.563,75	47.136-	0	0,00	47.136	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	872.359,03	1.513.500	573.411,28	940.089-	0	0,00	940.089	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	127.711,49	5.683.200	2.139.166,25	3.544.034-	16.808	0,00	3.560.842	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	40.231,23	2.200	21.466,98	19.267	0	0,00	19.267-	0,00
9	+	Aktiviere Eigenleistungen / Bestandsveränderungen	288.573,65	322.000	220.381,90	101.618-	70.700-	0,00	30.918	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.422.235,16	27.868	798.896,52	771.029	0	0,00	771.029-	0,00
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>25.208.115,14</b>	<b>26.547.045</b>	<b>25.305.520,16</b>	<b>1.241.525-</b>	<b>53.752-</b>	<b>0,00</b>	<b>1.187.773</b>	<b>0,00</b>
12	-	Personalaufwendungen	6.591.213,49-	6.820.047-	6.616.214,52-	203.833	0	0,00	203.833-	0,00
13	-	Versorgungsaufwendungen	13.590,10-	14.253-	11.645,20-	2.608	0	0,00	2.608-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.169.326,75-	9.178.521-	8.290.029,38-	888.492	15.732-	2.210.870,00-	3.115.094-	3.733.700,00-
15	-	Abschreibungen	1.421.560,95-	1.406.591-	1.496.124,23-	89.533-	0	0,00	89.533	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12,00-	0	32,16-	32-	0	0,00	32	0,00
17	-	Transferaufwendungen	2.074.653,84-	6.468.852-	6.657.528,38-	188.676-	535.203-	0,00	346.527-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.962.900,36-	9.136.210-	6.558.473,46-	2.577.736	46.941-	10.000,00-	2.634.677-	20.000,00-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>21.233.257,49-</b>	<b>33.024.475-</b>	<b>29.630.047,33-</b>	<b>3.394.428</b>	<b>597.876-</b>	<b>2.220.870,00-</b>	<b>6.213.174-</b>	<b>3.753.700,00-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>3.974.857,65</b>	<b>6.477.430-</b>	<b>4.324.527,17-</b>	<b>2.152.903</b>	<b>651.628-</b>	<b>2.220.870,00-</b>	<b>5.025.401-</b>	<b>3.753.700,00-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	190.253,38	186.000	186.791,52	792	0	0,00	792-	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	26.853.037,24-	28.827.919-	26.976.321,82-	1.851.598	70.700	0,00	1.780.898-	0,00
<b>24</b>	<b>=</b>	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>26.662.783,86-</b>	<b>28.641.919-</b>	<b>26.789.530,30-</b>	<b>1.852.389</b>	<b>70.700</b>	<b>0,00</b>	<b>1.781.689-</b>	<b>0,00</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>22.687.926,21-</b>	<b>35.119.349-</b>	<b>31.114.057,47-</b>	<b>4.005.292</b>	<b>580.928-</b>	<b>2.220.870,00-</b>	<b>6.807.090-</b>	<b>3.753.700,00-</b>

lfd. Nr.	THH 4 Kultur	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.758.925,45	4.408.600	4.017.234,90	391.365-	102.495	0,00	493.860	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	238.291,00	238.293	238.293,00	0	0	0,00	0	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen / Einrichtungen	776.893,10	2.674.500	757.981,65	1.916.518-	0	0,00	1.916.518	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	113.986,94	129.600	102.662,68	26.937-	0	0,00	26.937	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	513.115,08	52.000	660.751,54	608.752	0	0,00	608.752-	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	493,16	700	700,89	1	0	0,00	1-	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen / Bestandsveränderungen	0,00	60.000	0,00	60.000-	60.000-	0,00	0	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	103.677,08	134.927	108.520,91	26.406-	0	0,00	26.406	0,00
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>5.505.381,81</b>	<b>7.698.620</b>	<b>5.886.145,57</b>	<b>1.812.474-</b>	<b>42.495</b>	<b>0,00</b>	<b>1.854.969</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	14.410.431,83-	16.932.498-	14.224.697,72-	2.707.800	0	0,00	2.707.800-	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen	14.967,25-	25.134-	12.336,71-	12.798	0	0,00	12.798-	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.413.876,29-	4.889.967-	3.868.222,00-	1.021.745	75.627-	145.300,00-	1.242.672-	30.000,00-
15	- Abschreibungen	863.791,52-	855.801-	863.722,01-	7.921-	0	0,00	7.921	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	493,16-	0	700,89-	701-	0	0,00	701	0,00
17	- Transferaufwendungen	3.066.804,65-	3.174.500-	3.245.277,39-	70.777-	25.000-	14.000,00-	31.777	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	216.225,88-	299.561-	191.205,94-	108.356	0	0,00	108.356-	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>21.986.590,58-</b>	<b>26.177.461-</b>	<b>22.406.162,66-</b>	<b>3.771.299</b>	<b>100.627-</b>	<b>159.300,00-</b>	<b>4.031.226-</b>	<b>30.000,00-</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>16.481.208,77-</b>	<b>18.478.841-</b>	<b>16.520.017,09-</b>	<b>1.958.824</b>	<b>58.132-</b>	<b>159.300,00-</b>	<b>2.176.257-</b>	<b>30.000,00-</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	457,83	60.000	0,00	60.000-	0	0,00	60.000	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	5.141.946,68-	8.022.548-	4.439.111,81-	3.583.436	60.000	0,00	3.523.436-	0,00
<b>24</b>	<b>= Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>5.141.488,85-</b>	<b>7.962.548-</b>	<b>4.439.111,81-</b>	<b>3.523.436</b>	<b>60.000</b>	<b>0,00</b>	<b>3.463.436-</b>	<b>0,00</b>
<b>25</b>	<b>= Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>21.622.697,62-</b>	<b>26.441.389-</b>	<b>20.959.128,90-</b>	<b>5.482.260</b>	<b>1.868</b>	<b>159.300,00-</b>	<b>5.639.692-</b>	<b>30.000,00-</b>

lfd. Nr.	THH 5 Soziale Sicherung	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.430.687,04	2.000.000	3.286.408,49	1.286.408	0	0,00	1.286.408-	0,00
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	123.543.394,24	129.365.419	132.980.922,33	3.615.504	3.125.000	0,00	490.504-	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.444,00	89	89,00	0	0	0,00	0	0,00
4	+ Sonstige Transfererträge	11.158.315,43	11.684.000	11.872.998,23	188.998	390.000	0,00	201.002	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen / Einrichtungen	3.565.713,80	3.976.429	3.199.163,38	777.266-	0	0,00	777.266	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	798.610,18	1.236.793	768.892,04	467.901-	0	0,00	467.901	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.123.851,61	11.311.200	7.732.478,65	3.578.721-	0	0,00	3.578.721	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	1.556,45	1.900	2.253,07	353	0	0,00	353-	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen / Bestandsveränderungen	63.741,50	22.500	82.802,24	60.302	5.000-	0,00	65.302-	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.357.416,54	332.142	1.584.604,21	1.252.462	0	0,00	1.252.462-	0,00
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>155.044.730,79</b>	<b>159.930.472</b>	<b>161.510.611,64</b>	<b>1.580.140</b>	<b>3.510.000</b>	<b>0,00</b>	<b>1.929.860</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	44.836.108,48-	45.142.910-	46.358.445,53-	1.215.535-	38.032-	0,00	1.177.503	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen	350.870,07-	434.513-	337.750,36-	96.762	0	0,00	96.762-	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.509.956,43-	6.799.223-	5.932.665,40-	866.558	15.330-	0,00	881.887-	104.935,52-
15	- Abschreibungen	3.948.454,53-	2.801.894-	1.509.095,17-	1.292.799	0	0,00	1.292.799-	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.026,61-	93-	113.186,52-	113.094-	0	0,00	113.094	0,00
17	- Transferaufwendungen	213.943.743,66-	227.865.300-	227.760.083,59-	105.216	4.240.000-	0,00	4.345.216-	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.405.936,03-	1.751.017-	2.222.090,56-	471.074-	4.450-	0,00	466.624	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>271.006.095,81-</b>	<b>284.794.950-</b>	<b>284.233.317,13-</b>	<b>561.633</b>	<b>4.297.812-</b>	<b>0,00</b>	<b>4.859.445-</b>	<b>104.935,52-</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>115.961.365,02-</b>	<b>124.864.478-</b>	<b>122.722.705,49-</b>	<b>2.141.773</b>	<b>787.812-</b>	<b>0,00</b>	<b>2.929.584-</b>	<b>104.935,52-</b>



lfd. Nr.		<b>THH 5 Soziale Sicherung</b>	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
21	+	Erträge aus internen Leistungen	148.315,24	120.758	163.845,13	43.087	0	0,00	43.087-	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	11.381.034,66-	13.423.985-	10.959.062,85-	2.464.922	5.000	0,00	2.459.922-	0,00
<b>24</b>	<b>=</b>	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>11.232.719,42-</b>	<b>13.303.226-</b>	<b>10.795.217,72-</b>	<b>2.508.009</b>	<b>5.000</b>	<b>0,00</b>	<b>2.503.009-</b>	<b>0,00</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>127.194.084,44-</b>	<b>138.167.704-</b>	<b>133.517.923,21-</b>	<b>4.649.781</b>	<b>782.812-</b>	<b>0,00</b>	<b>5.432.593-</b>	<b>104.935,52-</b>

lfd. Nr.		Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	629.197,06	692.000	536.110,98	155.889-	1.547	0,00	157.436	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.302.405,85	4.459.051	4.184.115,37	274.936-	0	0,00	274.936	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen / Einrichtungen	15.131.800,89	19.855.908	19.404.637,73	451.271-	0	0,00	451.271	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.330.804,90	2.090.301	3.588.096,79	1.497.796	0	0,00	1.497.796-	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.727.690,21	1.476.074	2.037.190,08	561.116	0	0,00	561.116-	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	26.546,77	22.000	29.347,32	7.347	0	0,00	7.347-	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen / Bestandsveränderungen	187.092,37	509.000	118.696,40	390.304-	90.000-	0,00	300.304	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.981.571,27	12.613.970	8.641.743,87	3.972.226-	0	0,00	3.972.226	0,00
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>34.317.109,32</b>	<b>41.718.304</b>	<b>38.539.938,54</b>	<b>3.178.366-</b>	<b>88.453-</b>	<b>0,00</b>	<b>3.089.913</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	17.211.187,53-	17.601.838-	17.272.104,09-	329.734	0	0,00	329.734-	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen	30.181,37-	32.794-	25.530,90-	7.263	0	0,00	7.263-	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.615.448,44-	27.678.568-	25.443.910,48-	2.234.657	499-	479.629,92-	2.714.786-	821.757,24-
15	- Abschreibungen	9.646.353,04-	9.990.411-	9.759.275,85-	231.135	0	0,00	231.135-	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	925.672,00-	1-	57.558,58	57.560	0	0,00	57.560-	0,00
17	- Transferaufwendungen	4.282.002,84-	5.982.891-	5.359.528,03-	623.363	357.242	234.000,00-	500.121-	75.000,00-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.873.896,66-	6.499.768-	5.665.610,62-	834.157	0	11.400,00-	845.557-	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>62.584.741,88-</b>	<b>67.786.270-</b>	<b>63.468.401,39-</b>	<b>4.317.869</b>	<b>356.744</b>	<b>725.029,92-</b>	<b>4.686.155-</b>	<b>896.757,24-</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>28.267.632,56-</b>	<b>26.067.966-</b>	<b>24.928.462,85-</b>	<b>1.139.503</b>	<b>268.291</b>	<b>725.029,92-</b>	<b>1.596.242-</b>	<b>896.757,24-</b>

lfd. Nr.		<b>THH 6 Planen - Bauen - Verkehr</b>	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
21	+	Erträge aus internen Leistungen	530.621,22	776.473	354.976,16	421.497-	0	0,00	421.497	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	8.296.780,97-	11.249.013-	7.685.472,50-	3.563.540	90.000	0,00	3.473.540-	0,00
<b>24</b>	<b>=</b>	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>7.766.159,75-</b>	<b>10.472.540-</b>	<b>7.330.496,34-</b>	<b>3.142.043</b>	<b>90.000</b>	<b>0,00</b>	<b>3.052.043-</b>	<b>0,00</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>36.033.792,31-</b>	<b>36.540.505-</b>	<b>32.258.959,19-</b>	<b>4.281.546</b>	<b>358.291</b>	<b>725.029,92-</b>	<b>4.648.285-</b>	<b>896.757,24-</b>

lfd. Nr.		THH 7 Natur - Umwelt - Friedhöfe	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	79.629,15	197.000	203.448,73	6.449	443	0,00	6.005-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	11.025,00	11.024	11.068,00	44	0	0,00	44-	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen / Einrichtungen	1.844.058,63	2.717.700	2.612.983,21	104.717-	0	0,00	104.717	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	472.078,49	470.500	613.134,62	142.635	0	0,00	142.635-	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	530.046,74	615.000	497.936,76	117.063-	0	0,00	117.063	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	23,10	100	120,23	20	0	0,00	20-	0,00
9	+	Aktiviere Eigenleistungen / Bestandsveränderungen	20.924,00	156.000	23.297,50	132.703-	0	0,00	132.703	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	75.940,34	7.389	15.367,19	7.978	0	0,00	7.978-	0,00
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>3.033.725,45</b>	<b>4.174.713</b>	<b>3.977.356,24</b>	<b>197.357-</b>	<b>443</b>	<b>0,00</b>	<b>197.800</b>	<b>0,00</b>
12	-	Personalaufwendungen	5.894.153,88-	5.959.414-	5.872.850,00-	86.564	0	0,00	86.564-	0,00
13	-	Versorgungsaufwendungen	9.619,38-	10.663-	8.262,24-	2.401	0	0,00	2.401-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.125.234,64-	4.146.224-	3.245.925,25-	900.299	12.915-	2.546,52-	915.761-	264.700,00-
15	-	Abschreibungen	731.369,49-	712.096-	703.476,28-	8.620	0	0,00	8.620-	0,00
17	-	Transferaufwendungen	22.444,99-	164.846-	26.235,52	191.082	15.000	0,00	176.082-	7.300,00-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	218.301,13-	154.292-	149.914,55-	4.377	0	0,00	4.377-	0,00
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>10.001.123,51-</b>	<b>11.147.536-</b>	<b>9.954.192,80-</b>	<b>1.193.343</b>	<b>2.085</b>	<b>2.546,52-</b>	<b>1.193.804-</b>	<b>272.000,00-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>6.967.398,06-</b>	<b>6.972.823-</b>	<b>5.976.836,56-</b>	<b>995.986</b>	<b>2.528</b>	<b>2.546,52-</b>	<b>996.004-</b>	<b>272.000,00-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	54.652,59	123.374	66.875,08	56.499-	0	0,00	56.499	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	5.551.775,40-	6.728.542-	5.526.698,39-	1.201.844	0	0,00	1.201.844-	0,00
<b>24</b>	<b>=</b>	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>5.497.122,81-</b>	<b>6.605.168-</b>	<b>5.459.823,31-</b>	<b>1.145.345</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>1.145.345-</b>	<b>0,00</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>12.464.520,87-</b>	<b>13.577.991-</b>	<b>11.436.659,87-</b>	<b>2.141.331</b>	<b>2.528</b>	<b>2.546,52-</b>	<b>2.141.349-</b>	<b>272.000,00-</b>

lfd. Nr.		THH 8 Wirtschaft und Tourismus	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	484.391,04	502.000	476.246,99	25.753-	28	0,00	25.781	0,00
4	+	Sonstige Transfererträge	20.843,12	0	8.125,66	8.126	0	0,00	8.126-	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen / Einrichtungen	153.741,38	491.000	76.066,75	414.933-	0	0,00	414.933	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	11.559,18	9.200	5.671,25	3.529-	0	0,00	3.529	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	158.051,20	245.000	264.070,40	19.070	0	0,00	19.070-	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	1.327,26	0	2.654,52	2.655	0	0,00	2.655-	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	19.032,71	0	10.807,13	10.807	0	0,00	10.807-	0,00
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>848.945,89</b>	<b>1.247.200</b>	<b>843.642,70</b>	<b>403.557-</b>	<b>28</b>	<b>0,00</b>	<b>403.585</b>	<b>0,00</b>
12	-	Personalaufwendungen	319.361,19-	315.047-	322.486,18-	7.439-	0	0,00	7.439	0,00
13	-	Versorgungsaufwendungen	414,20-	337-	338,63-	2-	0	0,00	2	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	269.550,53-	408.521-	229.200,29-	179.320	38.211-	0,00	217.531-	0,00
15	-	Abschreibungen	15.960,29-	5.198-	7.070,63-	1.872-	0	0,00	1.872	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13,75-	0	7,46-	7-	0	0,00	7	0,00
17	-	Transferaufwendungen	12.805.301,86-	8.055.500-	7.632.061,38-	423.439	0	156.000,00-	579.439-	109.800,00-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	58.161,10-	88.451-	60.819,64-	27.632	0	0,00	27.632-	0,00
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>13.468.762,92-</b>	<b>8.873.054-</b>	<b>8.251.984,21-</b>	<b>621.070</b>	<b>38.211-</b>	<b>156.000,00-</b>	<b>815.281-</b>	<b>109.800,00-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>12.619.817,03-</b>	<b>7.625.854-</b>	<b>7.408.341,51-</b>	<b>217.513</b>	<b>38.183-</b>	<b>156.000,00-</b>	<b>411.696-</b>	<b>109.800,00-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	193.505,41-	278.293-	180.474,14-	97.819	0	0,00	97.819-	0,00
<b>24</b>	<b>=</b>	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>193.505,41-</b>	<b>278.293-</b>	<b>180.474,14-</b>	<b>97.819</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>97.819-</b>	<b>0,00</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>12.813.322,44-</b>	<b>7.904.147-</b>	<b>7.588.815,65-</b>	<b>315.332</b>	<b>38.183-</b>	<b>156.000,00-</b>	<b>509.514-</b>	<b>109.800,00-</b>

lfd. Nr.	THH 9 Finanzen	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	220.148.855,64	193.145.300	219.891.423,29	26.746.123	0	0,00	26.746.123-	0,00
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	148.804.229,84	127.707.900	147.132.393,47	19.424.493	700.000	0,00	18.724.493-	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	151.592,74	92.100	159.841,68	67.742	0	0,00	67.742-	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	3,00	0	17.018,48	17.018	0	0,00	17.018-	0,00
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>369.104.681,22</b>	<b>320.945.300</b>	<b>367.200.676,92</b>	<b>46.255.377</b>	<b>700.000</b>	<b>0,00</b>	<b>45.555.377-</b>	<b>0,00</b>
15	- Abschreibungen	601.865,50-	750.000-	877.935,37-	127.935-	0	0,00	127.935	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.233.151,48-	4.822.800-	5.000.556,45-	177.756-	0	0,00	177.756	0,00
17	- Transferaufwendungen	63.061.325,61-	66.828.800-	68.219.406,92-	1.390.607-	0	0,00	1.390.607	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	600.000-	0,00	600.000	202.261	0,00	397.739-	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>68.896.342,59-</b>	<b>73.001.600-</b>	<b>74.097.898,74-</b>	<b>1.096.299-</b>	<b>202.261</b>	<b>0,00</b>	<b>1.298.559</b>	<b>0,00</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>300.208.338,63</b>	<b>247.943.700</b>	<b>293.102.778,18</b>	<b>45.159.078</b>	<b>902.261</b>	<b>0,00</b>	<b>44.256.818-</b>	<b>0,00</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
<b>24</b>	<b>= Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
<b>25</b>	<b>= Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>300.208.338,63</b>	<b>247.943.700</b>	<b>293.102.778,18</b>	<b>45.159.078</b>	<b>902.261</b>	<b>0,00</b>	<b>44.256.818-</b>	<b>0,00</b>



## Anlage 10: Gesamtfinanzzrechnungen mit Planvergleich

lfd. Nr.		Gesamtfinanzzrechnung	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	216.216.371,02	195.145.300	222.999.599,70	27.854.300	0	0,00	27.854.300-	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	296.277.185,67	282.389.800	308.558.788,78	26.168.989	3.930.347	0,00	22.238.642-	0,00
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	9.667.177,03	11.664.000	10.497.064,91	1.166.935-	390.000	0,00	1.556.935	0,00
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	31.412.643,85	35.643.500	32.187.177,67	3.456.322-	80.000	0,00	3.536.322	0,00
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	8.317.193,83	10.503.200	10.294.797,21	208.403-	0	0,00	208.403	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.913.830,02	22.394.300	20.093.700,60	2.300.599-	16.808	0,00	2.317.408	0,00
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	6.332.796,59	181.300	5.808.730,93-	5.990.031-	0	0,00	5.990.031	0,00
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	17.244.958,06	15.067.000	17.888.718,13	2.821.718	0	0,00	2.821.718-	0,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>603.382.156,07</b>	<b>572.988.400</b>	<b>616.711.116,07</b>	<b>43.722.716</b>	<b>4.417.155</b>	<b>0,00</b>	<b>39.305.561-</b>	<b>0,00</b>
10	-	Personalauszahlungen	135.537.986,78-	141.068.900-	138.795.832,51-	2.273.067	39.200-	0,00	2.312.267-	0,00
11	-	Versorgungsauszahlungen	474.217,30-	578.800-	414.665,81-	164.134	0	0,00	164.134-	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	83.034.905,37-	99.129.184-	90.101.681,53-	9.027.502	58.243	2.960.300,00-	11.929.559-	7.239.800,00-
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	5.210.194,33-	4.841.900-	4.983.882,74-	141.983-	0	0,00	141.983	0,00
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	300.429.416,80-	319.468.850-	321.872.298,84-	2.403.449-	4.439.961-	404.000,00-	2.440.512-	192.100,00-
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	21.348.174,16-	22.592.500-	18.718.208,27-	3.874.292	150.870	479.800,00-	4.203.222-	168.100,00-
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>546.034.894,74-</b>	<b>587.680.134-</b>	<b>574.886.569,70-</b>	<b>12.793.564</b>	<b>4.270.048-</b>	<b>3.844.100,00-</b>	<b>20.907.712-</b>	<b>7.600.000,00-</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung</b>	<b>57.347.261,33</b>	<b>14.691.734-</b>	<b>41.824.546,37</b>	<b>56.516.280</b>	<b>147.107</b>	<b>3.844.100,00-</b>	<b>60.213.273-</b>	<b>7.600.000,00-</b>



lfd. Nr.		<b>Gesamtfinanzrechnung</b>								
		Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022	
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.732.348,53	5.373.906	4.144.711,72	1.229.194-	75.507	0,00	1.304.701	0,00
19	+	Einz. aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten f. Inv.tätigkeit	1.051.184,90	1.075.000	529.021,96	545.978-	3.200	0,00	549.178	0,00
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	6.067.955,91	3.787.700	10.587.411,85	6.799.712	724.000	0,00	6.075.712-	0,00
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	4.034.494,93	3.514.100	472.431,38	3.041.669-	0	0,00	3.041.669	0,00
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	91.624,38	0	28.760,21	28.760	0	0,00	28.760-	0,00
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>13.977.608,65</b>	<b>13.750.706</b>	<b>15.762.337,12</b>	<b>2.011.631</b>	<b>802.707</b>	<b>0,00</b>	<b>1.208.924-</b>	<b>0,00</b>
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	6.033.904,83-	16.587.100-	8.301.624,74-	8.285.475	14.800-	12.493.870,00-	20.794.145-	10.043.200,00-
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.678.031,28-	25.667.833-	13.465.436,60-	12.202.396	315.502-	9.621.000,00-	22.138.898-	10.354.100,00-
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachvermögen	7.319.947,10-	6.024.150-	4.920.810,17-	1.103.340	95.071	4.440.130,00-	5.448.399-	4.445.100,00-
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	50.189.450,00-	920.000-	4.500.553,99-	3.580.554-	0	0,00	3.580.554	0,00
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.270.856,17-	6.645.240-	1.503.591,41-	5.141.649	714.583-	845.000,00-	6.701.232-	1.598.100,00-
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>74.492.189,38-</b>	<b>55.844.323-</b>	<b>32.692.016,91-</b>	<b>23.152.306</b>	<b>949.814-</b>	<b>27.400.000,00-</b>	<b>51.502.120-</b>	<b>26.440.500,00-</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>60.514.580,73-</b>	<b>42.093.617-</b>	<b>16.929.679,79-</b>	<b>25.163.937</b>	<b>147.107-</b>	<b>27.400.000,00-</b>	<b>52.711.045-</b>	<b>26.440.500,00-</b>
<b>32</b>	<b>=</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>3.167.319,40-</b>	<b>56.785.351-</b>	<b>24.894.866,58</b>	<b>81.680.218</b>	<b>0</b>	<b>31.244.100,00-</b>	<b>112.924.318-</b>	<b>34.040.500,00-</b>
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbare Vorgängen für Investitionen	150,00	0	3.288,32	3.288	0	0,00	3.288-	0,00
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	8.795.298,26-	12.954.450-	12.787.933,41-	166.517	0	0,00	166.517-	0,00
<b>35</b>	<b>=</b>	<b>Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>8.795.148,26-</b>	<b>12.954.450-</b>	<b>12.784.645,09-</b>	<b>169.805</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>169.805-</b>	<b>0,00</b>
<b>36</b>	<b>=</b>	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>11.962.467,66-</b>	<b>69.739.801-</b>	<b>12.110.221,49</b>	<b>81.850.022</b>	<b>0</b>	<b>31.244.100,00-</b>	<b>113.094.122-</b>	<b>34.040.500,00-</b>

lfd. Nr.		<b>Gesamtfinanzrechnung</b>	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2022
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	31.845.736,30		36.914.536,77					
38	-	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	43.358.477,29-		23.783.660,79-					
<b>39</b>	<b>=</b>	<b>Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen</b>	<b>11.512.740,99-</b>		<b>13.130.875,98</b>					
40		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	231.502.142,67		208.026.934,02					
41		Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	23.475.208,65-		25.241.097,47					
<b>42</b>	<b>=</b>	<b>Endbestand Zahlungsmittel</b>	<b>208.026.934,02</b>		<b>233.268.031,49</b>					

## Anlage 11: Teilfinanzrechnungen mit Planvergleich

lfd. Nr.	THH 1 Innere Verwaltung	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.192.689,50	9.602.738	7.153.591,41	2.449.146-	523	0,00	2.449.670	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	72.039.548,78-	73.038.344-	68.132.379,59-	4.905.964	195.343	573.640,28-	5.284.261-	2.429.162,64-
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>53.846.859,28-</b>	<b>63.435.606-</b>	<b>60.978.788,18-</b>	<b>2.456.818</b>	<b>195.867</b>	<b>573.640,28-</b>	<b>2.834.591-</b>	<b>2.429.162,64-</b>
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	114.870,71	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
5	+ Einz. aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten f. Inv.tätigkeit	0,00	0	7.011,20	7.011	0	0,00	7.011-	0,00
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	6.053.867,91	3.782.700	10.483.646,85	6.700.947	724.000	0,00	5.976.947-	0,00
7	+ Einzahlung aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	2.700.000	0	2.700.000-	0	0,00	2.700.000	0,00
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	242,00	0	2.132,56	2.133	0	0,00	2.133-	0,00
<b>9</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.168.980,62</b>	<b>6.482.700</b>	<b>10.492.790,61</b>	<b>4.010.091</b>	<b>724.000</b>	<b>0,00</b>	<b>3.286.091-</b>	<b>0,00</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	3.310.022,00-	14.980.700-	6.488.256,70-	8.492.443	0	12.456.770,00-	20.949.213-	10.034.800,00-
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.039.440,43-	452.400-	324.329,99-	128.070	209.004-	668.500,00-	1.005.574-	676.100,00-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachvermögen	2.654.972,77-	2.369.700-	1.867.385,92-	502.314	185.126	1.736.330,00-	2.053.518-	1.963.200,00-
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	450,00-	0	250,00-	250-	0	0,00	250	0,00
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	20.065,66-	0	112.266,23-	112.266-	0	0,00	112.266	0,00
<b>16</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>8.024.950,86-</b>	<b>17.802.800-</b>	<b>8.792.488,84-</b>	<b>9.010.311</b>	<b>23.878-</b>	<b>14.861.600,00-</b>	<b>23.895.789-</b>	<b>12.674.100,00-</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.855.970,24-</b>	<b>11.320.100-</b>	<b>1.700.301,77</b>	<b>13.020.402</b>	<b>700.122</b>	<b>14.861.600,00-</b>	<b>27.181.880-</b>	<b>12.674.100,00-</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>55.702.829,52-</b>	<b>74.755.706-</b>	<b>59.278.486,41-</b>	<b>15.477.219</b>	<b>895.989</b>	<b>15.435.240,28-</b>	<b>30.016.471-</b>	<b>15.103.262,64-</b>

lfd. Nr.	THH 2 Sicherheit und Ordnung	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.406.264,44	10.558.952	9.819.670,11	739.282-	80.170	0,00	819.452	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.962.339,63-	24.680.736-	24.227.724,06-	453.012	8.046	6.713,28-	451.679-	3.644,60-
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>13.556.075,19-</b>	<b>14.121.784-</b>	<b>14.408.053,95-</b>	<b>286.270-</b>	<b>88.216</b>	<b>6.713,28-</b>	<b>367.773</b>	<b>3.644,60-</b>
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	18.492,00	66.100	166.702,00	100.602	0	0,00	100.602-	0,00
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	1.500,00	1.500	0	0,00	1.500-	0,00
<b>9</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>18.492,00</b>	<b>66.100</b>	<b>168.202,00</b>	<b>102.102</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>102.102-</b>	<b>0,00</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	149.301,24-	0	62.859,22-	62.859-	0	0,00	62.859	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	328.529,15-	702.700-	710.688,54-	7.989-	0	655.700,00-	647.711-	124.200,00-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachvermögen	1.449.356,88-	2.301.500-	1.761.867,54-	539.632	7.790-	1.505.000,00-	2.052.422-	1.116.400,00-
<b>16</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.927.187,27-</b>	<b>3.004.200-</b>	<b>2.535.415,30-</b>	<b>468.785</b>	<b>7.790-</b>	<b>2.160.700,00-</b>	<b>2.637.275-</b>	<b>1.240.600,00-</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.908.695,27-</b>	<b>2.938.100-</b>	<b>2.367.213,30-</b>	<b>570.887</b>	<b>7.790-</b>	<b>2.160.700,00-</b>	<b>2.739.377-</b>	<b>1.240.600,00-</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>15.464.770,46-</b>	<b>17.059.884-</b>	<b>16.775.267,25-</b>	<b>284.617</b>	<b>80.426</b>	<b>2.167.413,28-</b>	<b>2.371.604-</b>	<b>1.244.244,60-</b>

lfd. Nr.	THH 3 Schulen - Sport - Bäder	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.987.185,78	26.178.600	23.312.588,60	2.866.011-	16.948	0,00	2.882.960	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.589.607,63-	31.617.884-	27.605.568,82-	4.012.315	597.876-	2.220.870,00-	6.831.061-	3.753.700,00-
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>602.421,85-</b>	<b>5.439.284-</b>	<b>4.292.980,22-</b>	<b>1.146.304</b>	<b>580.928-</b>	<b>2.220.870,00-</b>	<b>3.948.102-</b>	<b>3.753.700,00-</b>
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	109.350,00	1.442.100	2.109.628,25	667.528	65.507	0,00	602.021-	0,00
5	+ Einz. aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten f. Inv.tätigkeit	4.140,00	0	3.200,00	3.200	3.200	0,00	0	0,00
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	241.913,54	11.700	0,00	11.700-	0	0,00	11.700	0,00
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	811,54	812	0	0,00	812-	0,00
<b>9</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>355.403,54</b>	<b>1.453.800</b>	<b>2.113.639,79</b>	<b>659.840</b>	<b>68.707</b>	<b>0,00</b>	<b>591.133-</b>	<b>0,00</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	165.725,76-	0	87.132,51-	87.133-	14.800-	0,00	72.333	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.938.398,59-	12.739.233-	6.802.020,64-	5.937.212	68.598-	3.206.800,00-	9.212.610-	5.316.300,00-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachvermögen	1.446.783,99-	657.800-	630.719,80-	27.080	71.907-	1.082.400,00-	1.181.387-	1.326.500,00-
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	30.000.000,00-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	64.083,70-	120.000-	8.898,00-	111.102	0	75.100,00-	186.202-	115.100,00-
<b>16</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>34.614.992,04-</b>	<b>13.517.033-</b>	<b>7.528.770,95-</b>	<b>5.988.262</b>	<b>155.305-</b>	<b>4.364.300,00-</b>	<b>10.507.867-</b>	<b>6.757.900,00-</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>34.259.588,50-</b>	<b>12.063.233-</b>	<b>5.415.131,16-</b>	<b>6.648.102</b>	<b>86.598-</b>	<b>4.364.300,00-</b>	<b>11.099.000-</b>	<b>6.757.900,00-</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>34.862.010,35-</b>	<b>17.502.517-</b>	<b>9.708.111,38-</b>	<b>7.794.405</b>	<b>667.526-</b>	<b>6.585.170,00-</b>	<b>15.047.102-</b>	<b>10.511.600,00-</b>

lfd. Nr.	THH 4 Kultur	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.911.966,56	7.384.200	9.397.560,55	2.013.361	102.495	0,00	1.910.866-	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.581.181,78-	25.321.660-	21.690.604,43-	3.631.056	100.627-	159.300,00-	3.890.983-	30.000,00-
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>18.669.215,22-</b>	<b>17.937.460-</b>	<b>12.293.043,88-</b>	<b>5.644.416</b>	<b>1.868</b>	<b>159.300,00-</b>	<b>5.801.849-</b>	<b>30.000,00-</b>
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	10.000	0,00	10.000-	0	0,00	10.000	0,00
5	+ Einz. aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten f. Inv.tätigkeit	0,00	0	6.925,20	6.925	0	0,00	6.925-	0,00
<b>9</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>10.000</b>	<b>6.925,20</b>	<b>3.075-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>3.075</b>	<b>0,00</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	18.566,15-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000-	0,00	10.000	0	0,00	10.000-	0,00
12	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachvermögen	161.305,76-	115.250-	137.820,84-	22.571-	5.271-	6.000,00-	11.300	0,00
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	25.000-	0,00	25.000	0	0,00	25.000-	0,00
<b>16</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>179.871,91-</b>	<b>150.250-</b>	<b>137.820,84-</b>	<b>12.429</b>	<b>5.271-</b>	<b>6.000,00-</b>	<b>23.700-</b>	<b>0,00</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>179.871,91-</b>	<b>140.250-</b>	<b>130.895,64-</b>	<b>9.354</b>	<b>5.271-</b>	<b>6.000,00-</b>	<b>20.625-</b>	<b>0,00</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>18.849.087,13-</b>	<b>18.077.710-</b>	<b>12.423.939,52-</b>	<b>5.653.771</b>	<b>3.403-</b>	<b>165.300,00-</b>	<b>5.822.474-</b>	<b>30.000,00-</b>

lfd. Nr.	THH 5 Soziale Sicherung	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	151.793.729,12	159.606.785	159.816.832,06	210.047	3.515.000	0,00	3.304.953	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	266.638.040,12-	281.993.056-	290.172.972,27-	8.179.917-	4.297.812-	0,00	3.882.105	104.935,52-
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>114.844.311,00-</b>	<b>122.386.271-</b>	<b>130.356.140,21-</b>	<b>7.969.869-</b>	<b>782.812-</b>	<b>0,00</b>	<b>7.187.058</b>	<b>104.935,52-</b>
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	746.160,94	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.756,88	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
<b>9</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>747.917,82</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	63.615,62-	0	32.053,73-	32.054-	0	0,00	32.054	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	735.178,90-	959.500-	588.249,05-	371.251	21.571-	849.200,00-	1.242.022-	137.500,00-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachvermögen	77.214,90-	191.400-	113.111,59-	78.288	5.088-	110.400,00-	193.776-	39.000,00-
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	125.808,17-	602.240-	273.150,16-	329.090	724.000-	245.000,00-	1.298.090-	447.600,00-
<b>16</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.001.817,59-</b>	<b>1.753.140-</b>	<b>1.006.564,53-</b>	<b>746.575</b>	<b>750.659-</b>	<b>1.204.600,00-</b>	<b>2.701.834-</b>	<b>624.100,00-</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>253.899,77-</b>	<b>1.753.140-</b>	<b>1.006.564,53-</b>	<b>746.575</b>	<b>750.659-</b>	<b>1.204.600,00-</b>	<b>2.701.834-</b>	<b>624.100,00-</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>115.098.210,77-</b>	<b>124.139.411-</b>	<b>131.362.704,74-</b>	<b>7.223.294-</b>	<b>1.533.471-</b>	<b>1.204.600,00-</b>	<b>4.485.223</b>	<b>729.035,52-</b>

lfd. Nr.		THH 6 Planen - Bauen - Verkehr	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.988.502,92	33.463.325	34.575.275,52	1.111.950	1.547	0,00	1.110.403-	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	55.909.166,01-	59.473.559-	52.446.638,14-	7.026.921	356.744	725.029,92-	7.395.207-	896.757,24-
<b>3</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>23.920.663,09-</b>	<b>26.010.234-</b>	<b>17.871.362,62-</b>	<b>8.138.871</b>	<b>358.291</b>	<b>725.029,92-</b>	<b>8.505.610-</b>	<b>896.757,24-</b>
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.724.767,82	3.851.506	1.858.381,47	1.993.125-	0	0,00	1.993.125	0,00
5	+	Einz. aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten f. Inv.tätigkeit	1.045.044,90	1.075.000	511.885,56	563.114-	0	0,00	563.114	0,00
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	14.088,00	5.000	102.265,00	97.265	0	0,00	97.265-	0,00
7	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	322.419,26	322.400	322.431,38	31	0	0,00	31-	0,00
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	89.625,50	0	25.816,11	25.816	0	0,00	25.816-	0,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.195.945,48</b>	<b>5.253.906</b>	<b>2.820.779,52</b>	<b>2.433.126-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>2.433.126</b>	<b>0,00</b>
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	842.118,92-	350.000-	254.169,34-	95.831	0	37.100,00-	132.931-	8.400,00-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.284.261,50-	9.760.000-	4.539.554,36-	5.220.446	9.417-	3.743.700,00-	8.973.563-	3.669.600,00-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachvermögen	1.497.354,59-	381.500-	407.049,00-	25.549-	0	0,00	25.549	0,00
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	14.730.000,00-	300.000-	4.500.000,00-	4.200.000-	0	0,00	4.200.000	0,00
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.060.898,64-	5.898.000-	1.109.277,02-	4.788.723	9.417	524.900,00-	5.304.206-	1.035.400,00-
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>21.414.633,65-</b>	<b>16.689.500-</b>	<b>10.810.049,72-</b>	<b>5.879.450</b>	<b>0</b>	<b>4.305.700,00-</b>	<b>10.185.150-</b>	<b>4.713.400,00-</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>18.218.688,17-</b>	<b>11.435.594-</b>	<b>7.989.270,20-</b>	<b>3.446.324</b>	<b>0</b>	<b>4.305.700,00-</b>	<b>7.752.024-</b>	<b>4.713.400,00-</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>42.139.351,26-</b>	<b>37.445.828-</b>	<b>25.860.632,82-</b>	<b>11.585.195</b>	<b>358.291</b>	<b>5.030.729,92-</b>	<b>16.257.634-</b>	<b>5.610.157,24-</b>



lfd. Nr.		THH 7 Natur - Umwelt - Friedhöfe	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.524.315,94	4.001.300	4.241.753,24	240.453	443	0,00	240.010-	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.183.487,62-	10.435.440-	9.118.299,58-	1.317.140	2.085	2.546,52-	1.317.601-	272.000,00-
<b>3</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.659.171,68-</b>	<b>6.434.140-</b>	<b>4.876.546,34-</b>	<b>1.557.593</b>	<b>2.528</b>	<b>2.546,52-</b>	<b>1.557.611-</b>	<b>272.000,00-</b>
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	18.707,06	4.200	10.000,00	5.800	10.000	0,00	4.200	0,00
5	+	Einz. aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten f. Inv.tätigkeit	2.000,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>20.707,06</b>	<b>4.200</b>	<b>10.000,00</b>	<b>5.800</b>	<b>10.000</b>	<b>0,00</b>	<b>4.200</b>	<b>0,00</b>
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	297.303,28-	8.000-	128.767,09-	120.767-	0	0,00	120.767	0,00
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	352.222,71-	1.044.000-	500.594,02-	543.406	6.912-	497.100,00-	1.047.418-	430.400,00-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachvermögen	32.958,21-	7.000-	2.855,48-	4.145	0	0,00	4.145-	0,00
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	20.000-	303,99-	19.696	0	0,00	19.696-	0,00
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>682.484,20-</b>	<b>1.079.000-</b>	<b>632.520,58-</b>	<b>446.479</b>	<b>6.912-</b>	<b>497.100,00-</b>	<b>950.491-</b>	<b>430.400,00-</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>661.777,14-</b>	<b>1.074.800-</b>	<b>622.520,58-</b>	<b>452.279</b>	<b>3.088</b>	<b>497.100,00-</b>	<b>946.291-</b>	<b>430.400,00-</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>6.320.948,82-</b>	<b>7.508.940-</b>	<b>5.499.066,92-</b>	<b>2.009.873</b>	<b>5.616</b>	<b>499.646,52-</b>	<b>2.503.903-</b>	<b>702.400,00-</b>

lfd. Nr.		THH 8 Wirtschaft und Tourismus	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.756.513,34	1.247.200	1.377.270,15	130.070	28	0,00	130.042-	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.869.377,46-	8.867.856-	8.298.767,63-	569.088	38.211-	156.000,00-	763.299-	109.800,00-
<b>3</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.112.864,12-</b>	<b>7.620.656-</b>	<b>6.921.497,48-</b>	<b>699.159</b>	<b>38.183-</b>	<b>156.000,00-</b>	<b>893.341-</b>	<b>109.800,00-</b>
7	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	480.000	150.000,00	330.000-	0	0,00	330.000	0,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>480.000</b>	<b>150.000,00</b>	<b>330.000-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>330.000</b>	<b>0,00</b>
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	5.459.000,00-	600.000-	0,00	600.000	0	0,00	600.000-	0,00
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.459.000,00-</b>	<b>600.000-</b>	<b>0,00</b>	<b>600.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>600.000-</b>	<b>0,00</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.459.000,00-</b>	<b>120.000-</b>	<b>150.000,00</b>	<b>270.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>270.000-</b>	<b>0,00</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>11.571.864,12-</b>	<b>7.740.656-</b>	<b>6.771.497,48-</b>	<b>969.159</b>	<b>38.183-</b>	<b>156.000,00-</b>	<b>1.163.341-</b>	<b>109.800,00-</b>

lfd. Nr.	THH 9 Finanzen	Ergebnis 2020	Fortgeschr. Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2020	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2022
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	362.820.988,47	320.945.300	367.016.574,43	46.071.274	700.000	0,00	45.371.274-	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	68.262.145,71-	72.251.600-	73.193.615,18-	942.015-	202.261	0,00	1.144.276	0,00
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verw.tätigkeit</b>	<b>294.558.842,76</b>	<b>248.693.700</b>	<b>293.822.959,25</b>	<b>45.129.259</b>	<b>902.261</b>	<b>0,00</b>	<b>44.226.999-</b>	<b>0,00</b>
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	3.470.162,13	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
<b>9</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.470.162,13</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	1.187.251,86-	1.248.400-	1.248.386,15-	14	0	0,00	14-	0,00
<b>16</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.187.251,86-</b>	<b>1.248.400-</b>	<b>1.248.386,15-</b>	<b>14</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>14-</b>	<b>0,00</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf/-überschuss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.282.910,27</b>	<b>1.248.400-</b>	<b>1.248.386,15-</b>	<b>14</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>14-</b>	<b>0,00</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss</b>	<b>296.841.753,03</b>	<b>247.445.300</b>	<b>292.574.573,10</b>	<b>45.129.273</b>	<b>902.261</b>	<b>0,00</b>	<b>44.227.013-</b>	<b>0,00</b>